



**Stiftung
Warentest**

Finanzen

Unabhängig. Objektiv. Unbestechlich.

Top-Schutz für Ihr Rad

**Versichern Sie E-Bike und
Fahrrad gegen Diebstahl
und Verschleiß: 119 Tarife
im großen Test 78**

Doppelter Haushalt 74

Steuern für Rentner 68

Enterben 16

Verträge und Demenz 86

Börsenturbulenzen

Trump-Chaos: So machen
Sie Ihr Depot krisenfest 22,
Verluste abrechnen 67

Immobilien 52

**Modernisierung
mit Bausparvertrag**

Altersvorsorge 28

**Klassisch oder mit
Fonds? Private Renten-
versicherung im Test**

Plus:
**Die besten
Fahrrad-
schlösser**



Stiftung Warentest Finanzen im Vorteils-Abo lesen

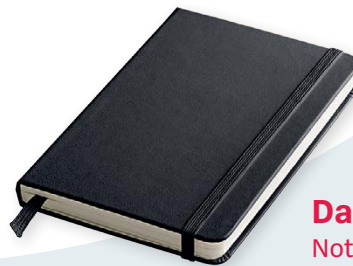


Mustercover

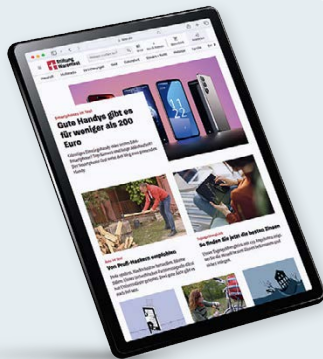
**9 Hefte für
nur 35,00 €¹⁾**



**Gratis
Ratgeber
„Anlegen
mit ETF“**



**Dankeschön
Notizbuch**



**Jetzt Stiftung Warentest
Finanzen im Vorteils-Abo
bestellen und außerdem eins
von zehn iPads Air gewinnen.***

Gleich Bestellkarte rechts ausfüllen oder anrufen:

030/3 46 46 50 82

Mo. – Fr. 7:30–20:00 Uhr, Sa. 9:00–14:00 Uhr
Bitte bei Ihrer Bestellung Aktions-Nr. 2179226 angeben.

Oder noch schneller online:

test.de/etf06-f

Angebot gültig bis 16.07.2025

1) Angebotsdetails:

Die Lieferung beginnt nach Eingang Ihrer Zahlung mit der nächstverfügbaren Ausgabe. Sofern Sie innerhalb von 2 Wochen nach Erhalt des 9. Heftes nicht abbestellen, erhalten Sie die Zeitschrift Stiftung Warentest Finanzen Monat für Monat gegen Rechnung für insgesamt 42,60 € halbjährlich (entspricht monatlich 7,10 €); Ausland: 43,80 €, CH: 50,20 sFr. Der Bezug ist dann jederzeit kündbar. Bei Vorliegen Ihrer E-Mail-Adresse erhalten Sie die Rechnung per E-Mail. Preise inkl. Versandkosten (innerhalb Deutschlands) und MwSt. Bei Auslandsbestellungen zzgl. Versandkosten pro Ausgabe; für A: 0,60 €, CH: 1,20 sFr., restl. Ausland: 2,00 €. Abonnenten in der Schweiz erhalten eine Rechnung in sFr. Es gilt das gesetzliche Mängelhaftungsrecht. Alle Informationen zu Ihrem Widerrufsrecht und zum Datenschutz finden Sie im Heft auf Seite 97. Dies ist ein Angebot der Stiftung Warentest, Vorständin Julia Bönisch, Lützowplatz 11–13, 10785 Berlin. Beschwerden richten Sie bitte an Stiftung Warentest, Kundenservice, 20080 Hamburg, Tel.: 030/3 46 46 50 80, Fax: 040/3 78 45 50 57, E-Mail: stiftung-warentest@dw.de.

* Informationen zum Gewinnspiel | Apple iPad Air 11 2024 (M2), 128 GB:

Mit der Bestellung nehmen Sie automatisch am Gewinnspiel teil. Veranstalter ist die Stiftung Warentest. Einsendeschluss ist der 31.12.2025. Die Gewinner werden unter allen eingegangenen Einsendungen aus Werbeaktionen im Jahr 2025 durch das Losverfahren ermittelt und im Januar 2026 schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitmachen darf jeder ab 18 Jahren mit Ausnahme von Mitarbeitern der Stiftung Warentest und von Angehörigen der Mitarbeiter.

© Stiftung Warentest, 2025
Nur zur persönlichen Nutzung. Keine Weitergabe.

SWFK2506



Einige Produkte zur Altersvorsorge, die Kunden häufig angeboten werden, sind dafür gar nicht geeignet. Bei uns erfahren Sie, wo Sie getrost zugreifen können.

Es gibt einige Dinge auf der Welt, die in den vergangenen 50 Jahren tatsächlich besser geworden sind. Ein kleines Beispiel ist die gewachsene Auswahl an unterschiedlichsten Fahrrädern aller Typen und Preisklassen. Die Unterscheidung in Damen-, Herren- und Kinderfahrräder, die lange das Geschäft bestimmte, kann nicht mehr annähernd mit der Bandbreite der Gefährte mithalten. Ein Indikator, wie sehr sich das Radfahren verändert hat: Im Jahr 2023 wurden in Deutschland erstmals mehr E-Bikes verkauft als Räder ohne Motor.

Das heißt aber auch, dass ein Diebstahl ganz schön ins Geld gehen kann. Eine Fahrradversicherung ist zwar kein Muss – in den seltensten Fällen dürfte der Verlust des Rades die eigene Existenz bedrohen –, aber bei teuren Rädern sinnvoll und gut für die Nerven. Überrascht hat uns, dass die günstigste Diebstahlversicherung schon für 32 Euro im Jahr zu haben ist – und das selbst in Regionen, in denen viele Räder wegkommen. Allerdings haben nicht nur die Fahrradhändler ihr Sortiment erweitert, sondern auch die Versicherungen. Neben dem reinen Diebstahlschutz gibt es Tarife mit Kaskoversicherung. Sie decken Schäden durch Unfall, Stürze, Vandalismus und sogar Verschleiß ab. Übersichtlicher ist der Markt dadurch nicht geworden. Wir ordnen das Angebot für Sie. Von 119 getesteten Versicherungen sind 36 sehr gut – darunter auch günstige (siehe S. 78).

Noch schwerer zu überblicken ist der Markt der privaten Rentenversicherungen. Das fängt schon damit an, dass es eine verwirrende Produktvielfalt gibt. Einige Produkte zur Altersvorsorge, die Kunden häufig angeboten werden, sind unserer Ansicht nach dafür gar nicht geeignet. Wir verschaffen Ihnen einen Überblick über die verwirrende Vielfalt. Zwei Typen von Rentenversicherungen haben wir getestet: Fondspolizen ohne Garantie und klassische Rentenversicherungen. In beiden Kategorien gibt es Tarife, deren Kosten im akzeptablen Bereich liegen – allerdings jeweils nur wenige. Unser wichtigster Tipp daher: Schließen Sie einen solchen Vertrag nur nach gründlicher Prüfung ab – und nachdem Sie unseren Test gelesen haben (ab S. 28).

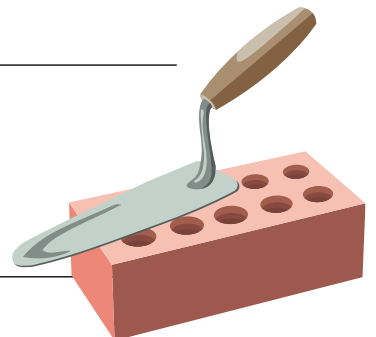
Eine gute Lektüre wünscht Ihnen

Ihre

Ulrike Sosalla
Stellvertretende Chefredakteurin
Stiftung Warentest Finanzen

Bausparen mal anders

Wer ein Haus hat, weiß: Nach dem Bau ist vor der Modernisierung. Für die Finanzierung eignet sich häufig ein Bausparvertrag, wie unser Test zeigt. Wir haben sechs Beispiele durchgerechnet – und zwei Favoriten gefunden.



Titelthema

Top-Radschutz ab 30 Euro im Jahr

Ob E-Bike, Lasten- oder Trekkingrad: Für teure Räder lohnt eine Fahrradversicherung mit Diebstahlschutz. Kasko schützt auch bei Unfall, Verschleiß und Pannen. Doch längst nicht jeder Tarif schneidet im Test gut ab.

78

Recht und Leben

10 In Kürze

- Mobilfunk im Urlaub: Welche Kostenfallen im Ausland drohen
- Online-Betrug: Warum die Gastzahlung bei Paypal gefährlich ist
- Deepfake: Meta muss manipulierte Hirschhausen-Videos löschen

14 Online-Verträge

Verklickt, vertippt – wann sich Verträge rückgängig machen lassen

16 Enterbung und Pflichtteil

Späte Rache oder gute Absicht: Für eine Enterbung kann es ganz unterschiedliche Gründe geben

Geldanlage und Altersvorsorge

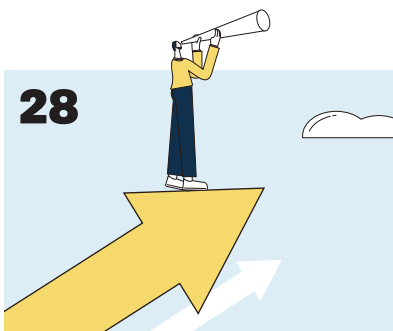
20 In Kürze

- Die Rentenpläne der Koalition
- Lebensversicherer: Jede dritte Beschwerde erfolgreich
- Prozessauftakt gegen dubiose Kanzlei geplatzt



22 Test Was Anleger in unruhigen Börsenzeiten tun können

Trump-Chaos: Wie Sie Ihr Depot krisenfest machen und wann Sie aussteigen sollten



28 **Test Private Rentenversicherung**

In unserem Vergleich treten klassische Rentenversicherungen gegen Fondspolizen an

42 **Rentenbooster fürs Lernen**

Nachzahlen für Ausbildungs- und Studienjahre ist bis 45 Jahre drin

45 **Smarte Konten**

Welche Neobanken und -broker gute und sichere Zinsen bieten

46 **Test Die besten Zinsen**

Tages- und Festgeldangebote

Bauen und Wohnen

50 In Kürze

- Von Rauchen bis Gießen: Was für die Nutzung von Balkonen gilt
- Hausverkauf: Eine neue Pappe ist kein neues Dach
- Der Stromanbieterwechsel muss innerhalb eines Tages möglich sein



52 **Test Bauspartarife für eine Modernisierung**

Ob 25 000-Euro-Heizung oder 125 000-Euro-Sanierung: Welche Bausparkasse die besten Verträge bietet

60 **Mietrecht und Wohnungsschlüssel**

Von Verlust bis Schlossaustausch – Antworten auf 10 wichtige Fragen

64 **Test Immobilienkredite**

Günstigste Angebote von mehr als 60 Banken und Vermittlern

Steuern

66 In Kürze

- Aktienmärkte auf Achterbahnfahrt: Trump-Crash füllt Verlusttopf
- Streit mit dem Finanzamt: Klagen lohnt oft
- Welche Entlastungen der Koalitionsvertrag vorsieht



68 **Steuern für Rentner**

Wer eine Steuererklärung machen muss – und wie das geht

74 **Doppelter Haushalt**

Mit Zweitwohnsitz bis zu 12 000 Euro pro Jahr steuerlich absetzen

Gesundheit und Versicherungen

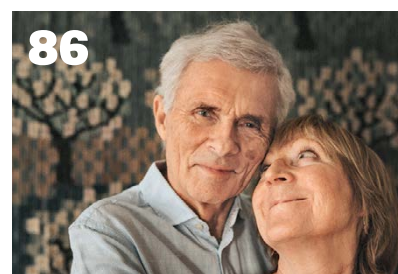
76 In Kürze

- Wohnmobil günstig versichern
- Maklerin haftet für Beratungsfehler bei privater Krankenversicherung
- Stopp für Eventim-Verkaufsmasche

Titelthema

78 **Test Versicherungen für Fahrräder und E-Bikes**

Schutz gegen Diebstahl und Verschleiß: Top-Tarife für teure Räder



86 **Wenn das Vergessen zunimmt**

Demenzkranke und Verträge: Worauf Angehörige achten sollten

Fonds im Dauertest

91 **Aktienfonds Welt und Europa**

Die besten ETF und aktiven Fonds

93 **Aktienfonds Schwellenländer und Deutschland**

Zur Beimischung geeignet

94 **Rentenfonds Euro**

Staats- und Firmenanleihen

Rubriken

3 Editorial

6 Schreiben Sie uns

8 Grafik

Als Eltern Steuern sparen

97 Register

98 Gewusst wie

Konto auflösen im Todesfall

99 ... und Schluss, Impressum

100 Vorschau



Wie gefällt Ihnen dieses Heft?

Ihre Meinung interessiert uns. Kritik, Lob, Anregungen oder Ergänzungen können Sie uns senden oder mailen.

Per E-Mail

leserservice.finanzen@stiftung-warentest.de

Per Post

Stiftung Warentest
Postfach 30 41 41
10724 Berlin

Die Beiträge auf diesen Seiten geben die Meinungen der Leserinnen und Leser wieder, nicht die der Redaktion Stiftung Warentest Finanzen. Damit möglichst viele Menschen zu Wort kommen können, behalten wir uns Kürzungen vor.



Im Netz

test.de: www.test.de
facebook.com/stiftungwarentest
instagram:
@stiftungwarentest
@stiftungwarentest-finanzen
x: @warentest
youtube: youtube.com/stiftungwarentest

Zustiftungen

Hohe Gebühren mindern Erträge

Unsere Familie beschloss vor einigen Jahren, etwas Gutes zu tun mit unserem Geld. Wir fassten nach ausgiebigen Gesprächen mit der Kreissparkasse Stade den Entschluss, dort einen Zustiftungs-Fonds (Wir helfen dir), ausgestattet mit einem soliden Grundkapital, einzurichten, um in Zukunft mit den Erträgen für die hiesige Region Positives zu bewirken. Die jährlichen Erträge sind für gemeinnützige Zwecke in erster Linie im Landkreis Stade gedacht. In den letzten zwei Jahren hat unsere Familie den Erlös aus dem Stiftungskapital für die örtliche Ukraine-Hilfe, die vom Landkreis Stade gefördert wird, zur Verfügung gestellt. Schon bei der Übertragung des Vermögensanteils in den Fonds war dieser leider plötzlich nicht mehr so viel wert, wie mit der Sparkasse ursprünglich besprochen. Auch die mündliche

Mitteilung, es würden für die Einrichtung/ Verwaltung des Stiftungs-Fonds keine Kosten entstehen, erwies sich im Nachhinein als nicht korrekt. Es kam sogar vor, dass nachträglich eine „vergessene“ jährliche Kostenberechnung, in einem anderen Jahr von dem nur kläglichen Ertrag, der für gemeinnützige Zwecke gedacht war, abgezogen wurde.

Unsere Bitte nach einer schriftlichen Ausschüttungs- und Kostenberechnung fand viele Monate keine Resonanz seitens der Kreissparkasse Stade. Die Höhe der Erlöse für 2024 wurde von der Sparkasse auch auf schriftliche Nachfrage bis dato nicht mitgeteilt.

Wenn uns dieses Vorgehen vorher bekannt gewesen wäre, hätten wir bei der KSK Stade keinen Fonds für gemeinnützige Zwecke eingerichtet.

Familie Beneke, Stade

Kitagebühren, 3/25

Keine einheitliche Regelung

Zu der Meldung „Rabatt gilt auch für Halbgeschwister“ möchte ich der Vollständigkeit halber ergänzen: Ob für den Kitabesuch Elternbeiträge anfallen, ist nicht allein je nach Bundesland unterschiedlich.

Für die Preise der örtlichen Kitas sind die Kommunen verantwortlich. Und bei den kommunalen Gebührenordnungen gibt es mitunter große Unterschiede. Hinzu kommt, dass die kommunalen Gebührenordnungen nicht in allen Ländern auch für die Einrichtungen in freier Trägerschaft gelten. Wie viel Eltern für einen Kitaplatz zahlen müssen, hängt nicht nur vom Wohnort, sondern auch vom Alter und der Zahl der Kinder, dem Betreuungsumfang sowie dem Einkommen der Eltern ab.

Manfred Plath, Geesthacht



Inside Stiftung Warentest

Jetzt anmelden und vom exklusiven Wissen unserer Chefredakteurin profitieren!

test.de/newsletter



ADAC-Kreditkarte

Verwaltungswechsel

Im September 2024 schrieb mir der ADAC: „Die Solaris (Berlin) hat die Verwaltung der ADAC-Kreditkarten-Verträge von der Landesbank Berlin AG übernommen.“ Viele Jahre war ich mit dem ADAC-Visa-Kartenservice zufrieden und habe ihn besonders gerne auf Reisen genutzt. Anfang Oktober versuchte ich die Solaris-Bank zu kontaktieren, da ich eine Kreuzfahrt mit der Visa-Karte bezahlen wollte. Damit wären die Reisekosten im Krankheitsfall über die inkludierte Reiserücktrittsversicherung abgesichert gewesen. Ich weiß nicht, wie oft und wie lange ich erfolglos in der Warteschleife hing. Ich schrieb die Solaris-Bank und den ADAC an. Sogar mein Reisebüro versuchte, Kontakt mit der Bank aufzunehmen. Alles war erfolglos. Fast drei Monate hatte ich keine Chance, Kontakt mit dieser Bank aufzunehmen. Da die Bank sich nicht



meldete, musste ich eine Reiserücktrittsversicherung einer anderen Versicherung abschließen und hatte zusätzliche Kosten von 600 Euro.

Ende Dezember (wir waren gerade von unserer Reise zurückgekehrt) kam eine Entschuldigung von der Solaris-Bank – überlastetes Personal.

Inzwischen habe ich die Visa-Karte und auch meine langjährige Mitgliedschaft beim ADAC gekündigt und eine Visa-Karte von der örtlichen Sparkasse erhalten. Ich verstehe nicht, welcher Teufel den ADAC geritten hat, diese Bank als Nachfolgepartner der LBB an Bord zu holen.

Karlheinz Neye, Lichtenau

Post-Ärger, 1/25

Personalmangel

Ich habe mich schon oft bei der Post und der Bundesnetzagentur beschwert. Bei der Bundesnetzagentur sind noch nie so viele Post-Beschwerden eingegangen wie im vergangenen Jahr. Von der Bundesnetzagentur bekommt man die Mitteilung, dass die Beschwerde an die Post weitergeleitet wurde. Von der Post bekommt man eine mehr oder weniger gleichlautende Antwort, dass sie kontinuierlich an einer Verbesserung arbeiten, jedoch aufgrund von Personalmangel nicht immer eine zufriedenstellende Zustellung möglich ist. Ich habe es mittlerweile aufgegeben, mich zu beschweren, da sich sowieso nichts ändert. Im Gegenteil, ich habe das Gefühl, es wird alles schlimmer.

Eugen Neff, Aulendorf

Warten auf die Post

Postzustellung. Unsere Leser berichten uns seit Langem über Probleme mit der Post. Neue Regeln sollen ab 2025 Abhilfe schaffen.

Klappt die Zustellung schnell und zuverlässig? Das ist vielen Lesern ein Thema. Die Bundesnetzagentur hat in der Vergangenheit immer wieder über Probleme mit der Post berichtet. Die Post ist ein zentraler Bestandteil unseres Lebens. Doch in den letzten Jahren ist die Zustellung von Briefen und Paketen immer öfter verzögert oder gar nicht erfolgt. Die Bundesnetzagentur hat in der Vergangenheit immer wieder über Probleme mit der Post berichtet. Die Post ist ein zentraler Bestandteil unseres Lebens. Doch in den letzten Jahren ist die Zustellung von Briefen und Paketen immer öfter verzögert oder gar nicht erfolgt.

Für die Post, die ein Tag vor dem Termin, Sonntag oder Freitag, nicht am nächsten Montag, sondern am Freitag, den 1. September, ankommt.

Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich. Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich.

Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich. Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich.

Zwei bis drei Tage mehr Zeit. Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich. Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich.

10 Tage keine Post. Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich. Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich.

Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich. Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich.

Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich. Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich.

Unser Rat

Bei der Post beschwerten. Die Bundesnetzagentur hat in der Vergangenheit immer wieder über Probleme mit der Post berichtet. Die Post ist ein zentraler Bestandteil unseres Lebens. Doch in den letzten Jahren ist die Zustellung von Briefen und Paketen immer öfter verzögert oder gar nicht erfolgt.

Bei der Adressat beschwerten. Wenn Sie bei der Bundesnetzagentur eine Beschwerde einreichen, sollten Sie auch die Post informieren. Die Post ist ein zentraler Bestandteil unseres Lebens. Doch in den letzten Jahren ist die Zustellung von Briefen und Paketen immer öfter verzögert oder gar nicht erfolgt.

Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich. Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich.

Zwei bis drei Tage mehr Zeit. Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich. Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich.

10 Tage keine Post. Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich. Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich.

Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich. Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich.



Weniger Briefe, mehr Pakete. Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich. Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich.

Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich. Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich.

Zwei bis drei Tage mehr Zeit. Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich. Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich.

10 Tage keine Post. Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich. Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich.

Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich. Die Post muss jeden Tag liefern. Doch für Bürger in ländlichen Gebieten ist das nicht immer möglich.

So sparen Eltern Steuern

Kindergeld oder Kinderfreibetrag

Eltern steht ab dem Monat der Geburt Kindergeld zu, das sie am besten zeitnah bei der Familienkasse beantragen. Alternativ können sie von Steuervorteilen durch den Kinderfreibetrag und den Freibetrag für Betreuungs-, Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf profitieren. Mit der Steuererklärung prüft das Finanzamt, was günstiger ist.



Geburt

Schulbeginn

Alter (Jahre) 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13

Betreuungskosten



Für Kinder unter 14 Jahren rechnen Eltern zum Beispiel Ausgaben für Kita, Hort und Tagesmutter beim Finanzamt ab. Für 2025 akzeptiert es Ausgaben bis 6 000 Euro und berücksichtigt davon 80 Prozent – maximal 4 800 Euro – als Sonderausgaben.

Betreuung im Notfall



Arbeitgeber können Eltern für die kurzfristige Betreuung kranker Kinder unter 14 Jahren mit bis zu 600 Euro im Jahr unterstützen. Für die Leistung fallen keine Steuern und Sozialabgaben an.

Kitabeitrag



Arbeitgeber dürfen für Angestellte mit Kindern im Vorschulalter Betreuungskosten als geldwertes Extra übernehmen – steuer- und sozialabgabenfrei.

Schulgeld



Zahlen Eltern zum Beispiel für eine anerkannte Privatschule, setzen sie als Sonderausgaben 30 Prozent des Schulgeldes ab – maximal 5 000 Euro im Jahr. Kosten für Verpflegung und Unterkunft, etwa im Internat, zählen nicht.

- Ausgaben, die Eltern in der Steuererklärung abrechnen können
- Ausgaben, die Tochter oder Sohn beim Finanzamt geltend machen
- Mögliche Hilfen vom Arbeitgeber



Behinderung

Steht Kindern der Behindertenpauschbetrag zu, können Eltern ihn auf sich übertragen lassen, solange sie Kindergeld erhalten. Bei Vorliegen einer Behinderung greifen weitere Steuererleichterungen. So zählen etwa Betreuungskosten auch nach dem 14. Geburtstag.

Unterstützung für Eltern im Jahr 2025

255 Euro
Kindergeld

je Kind und Monat. Familien mit wenig Einkommen können einen Zuschlag zum Kindergeld erhalten.

3 336 Euro

Kinderfreibetrag je Kind und Elternteil, dazu je 1 464 Euro Freibetrag für Betreuungs-, Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf.

4 260 Euro

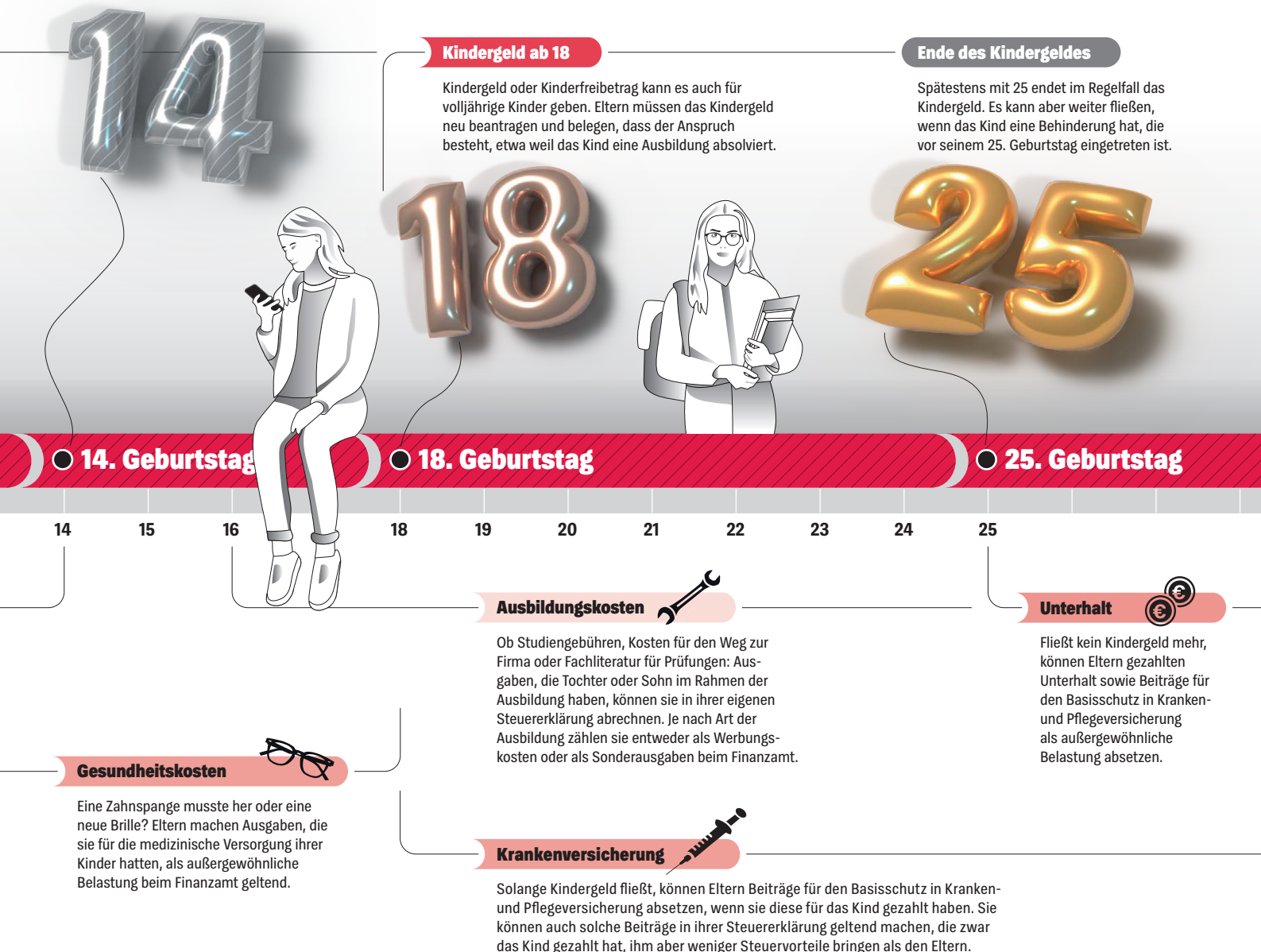
Entlastungsbetrag für Alleinerziehende für das erste Kind, 240 Euro für jedes weitere.

1 200 Euro

Ausbildungsfreibetrag, wenn die Kinder in Ausbildung nicht mehr im Haushalt der Eltern leben.

Von der Geburt bis zum Ende der Ausbildung, maximal bis zum 25. Geburtstag: Das Kindergeld ist für Familien ein dauerhafter Begleiter. Seit Anfang 2025 zahlt die Familienkasse 255 Euro pro Kind und Monat. Daneben profitieren Eltern von einigen Steuererleichterungen.

Das Finanzamt berücksichtigt zum Beispiel Ausgaben für Kita, Privatschule oder Zahnschmerzen. Doch es geht noch mehr, denn auch Arbeitgeber können Eltern steuerfreie Leistungen bieten. Unsere Grafik zeigt kleine und große Sparchancen – auch noch nach dem 25. Geburtstag.



Vertrag mit Verwandten

Oma oder Tante helfen aus? Bezahlen Eltern Verwandte für Kinderbetreuung, können sie ihre Ausgaben in der Steuererklärung angeben. Voraussetzung: Die Angehörigen leben nicht dauerhaft mit im Haushalt und es wurde ein Vertrag wie unter Fremden geschlossen. Barzahlung erkennt das Finanzamt nicht an.

Das zählt nicht für die Steuer

Eltern können viele Ausgaben beim Finanzamt geltend machen – aber manche Posten sind außen vor, zum Beispiel die Ausgaben für Mittagessen in Kita oder Schule, der Mitgliedsbeitrag für den Sportverein sowie die Kosten für Musikschulunterricht.



Recht und Leben in Kürze



Sperrung für Kröten

Straßensperrungen zum Schutz von Kröten, die zu ihren Laichplätzen wandern, sind zulässig. Die Sperrung der Bergstraße in Bad Iburg stoppte das Verwaltungsgericht in Osnabrück aber trotzdem (Az. 1 B 10/25). Es sei nicht einmal klar, an welchen Tagen und Tageszeiten sie gelten soll, beanstandeten die Richter. Geklagt hatte der Inhaber eines anliegenden Betriebs, der befürchtete, dass wegen der Sperrung Kunden ausbleiben könnten.

Billig repariert, mehr kassiert

Wer nach einem Unfall Schadenersatz auf Basis eines Gutachtens geltend macht, bekommt die Summe auch, wenn er seinen Wagen günstiger reparieren lässt. So entschied es der Bundesgerichtshof. Ein Mann ließ sein beschädigtes Auto während seines Urlaubs im Ausland reparieren – mutmaßlich für weniger Geld, als vom Gutachter ermittelt (Az. VI ZR 300/24).

Klimaneutral fliegen geht nicht

Lufthansa darf nicht länger mit Aussagen zu CO₂-Ausgleich oder -Reduktion werben, urteilte das Landgericht Köln (Az. 84 O 29/24, nicht rechtskräftig). Die Fluggesellschaft warb unter anderem damit, mit Klimaschutzprojekten CO₂-Emissionen auszugleichen. Verbrauchern werde damit suggeriert, dass sie durch zusätzliche Geldzahlung weitgehend klimaneutral fliegen könnten, was nicht stimme.

Geldwäsche

Erbin von Bank verdächtig

Werden auf einen Schlag hohe Summen überwiesen, dürfen Banken bei Geldwäscheverdacht das Geld zurückhalten (Az. 10 U 18/24). Eine Frau hatte seit 2008 ein Konto bei einer Bank. Lange gab es keine auffälligen Kontobewegungen, doch 2023 wurde ihr innerhalb weniger Tage nach einer Erbschaft rund 1 Million Euro gutgeschrieben. Die Bank meldete die hohen Überweisungen und verweigerte der Frau den Zugriff auf das Guthaben. Sie gab das Geld erst nach einem Prozess vor dem Landgericht Wiesbaden vollständig frei. Das Oberlandesgericht Frankfurt am Main entschied, dass die Frau aber die Anwaltskosten, die ihr vor dem Prozess entstanden, selbst tragen muss.

Bafög-Rückforderung

Amt schlamppte

Trägt das Bafög-Amt eine Mitschuld daran, dass eine Studentin die Ausbildungsförderung zu Unrecht erhalten hat, muss ihre Mutter nicht die volle Summe erstatten. Das hat das Bundesverwaltungsgericht in Leipzig entschieden (Az. 5 C 8.23). Geklagt hatte eine Frau, deren Tochter die Förderung erhalten hatte. Die Mutter hatte im Antrag eine Berufsunfähigkeitsrente nicht angegeben. Das Amt hob den Förderbescheid daher auf und forderte Erstattung. Weil der Behörde aber der Einkommenssteuerbescheid mit der Rente vorgelegen hatte, muss die Mutter statt 5460 Euro nur die Hälfte zurückzahlen.

Verkehrsregeln

Ausnahme von rechts vor links

Nicht immer gilt rechts vor links, wo keine Vorfahrtsschilder stehen. Verengt sich eine Straße von zwei Spuren auf eine, müssen Verkehrsteilnehmer sich einigen, entschied der Bundesgerichtshof (Az. VI ZR 47/21). Er wies die Klage einer Frau ab, deren Wagen vor einer Fahrbahnverengung auf der rechten Spur fuhr. Links war ein Lastwagen unterwegs. Als dessen Fahrer nach rechts zog, stießen die Fahrzeuge zusammen. Die Frau forderte den Ersatz ihres gesamten Schadens. Sie bekommt nur die Hälfte, entschied der Bundesgerichtshof in letzter Instanz. Rechts vor links gelte nicht. Beide Fahrer müssten Rücksicht nehmen und sich einigen. Gelingt das nicht, haften sie jeweils zur Hälfte.



Studium. Erst Bafög ermöglicht es vielen jungen Menschen zu studieren.



Urlaub in der Schweiz.
Das Handy im Nachbarland zu nutzen, kann teuer werden.

Mobilfunk im Urlaub

Nicht ohne mein Smartphone!

Noch nie konnten Reisende so einfach und günstig im Ausland mit dem Handy telefonieren. Kostenfallen gibt es dennoch.

Früher war alles viel schlechter – so könnte man die Entwicklung in Sachen Mobilfunk im Ausland zusammenfassen. Wer in EU-Länder reist, kann dort heute weitgehend unbeschwert und ohne Zusatzkosten telefonieren und surfen. Außerhalb der Europäischen Union können Reisende mit sogenannten eSims günstig surfen. Was zu beachten ist:

Innerhalb der EU. Seit 2017 gilt in der EU „Roam like at home“: Telefonieren, Textnachrichten, Datenverbrauch und eingehende Anrufe kosten im EU-Ausland so viel wie zu Hause. Die Regelung gilt auch in Norwegen, Island und weiteren Ländern, aktuell sogar noch in Großbritannien. Werden Sonderrufnummern aus dem Ausland angewählt, können aber Zusatzkosten entstehen. Viele in Deutschland kostenlose 0800er-Nummern sind aus dem Ausland gar nicht erreichbar. Nicht unter die EU-Roaming-Verordnung fallen zum Beispiel die Kanalinseln, Monaco und Gibraltar. Bei Kurztrips in diese Gebiete oder an deren Grenzen können allein durch Datenroaming Kosten entstehen – auch wenn nicht telefoniert wird.

Außerhalb der EU. Egal, ob es in die Schweiz oder nach Tahiti geht – die Preise der deutschen Mobilfunkanbieter fürs Nicht-EU-Ausland sind hoch. Günstiger ist es meist, spezielle Reisepakete für ein oder mehrere Länder beim Mobilfunkanbieter schon vorher zu buchen. Wer nur surfen und über Messengerdienste wie Skype oder WhatsApp telefonieren will, kann regionale Sim-Karten nutzen. Auf neuen Handymodellen laufen eSims. Sie lassen sich vorab zu Hause oder im Urlaubsland buchen. Ein Kostenvergleich lohnt sich hier, die Preisunterschiede sind oftmals groß.

Auf Schiffen und Fähren. Mobilfunkkosten auf hoher See sind weltweit enorm – das gilt auch für den innerdeutschen Schiffsverkehr. Einfach drauflos zu telefonieren und zu surfen, kann Hunderte Euro verschlingen. Sinnvoll kann es sein, vor dem Gang an Bord das Roaming in den Einstellungen des Handys abzustellen.

Tipp: Weitere kostenlose Informationen zum Thema finden Sie auf unserer Webseite unter test.de/reisen-mit-handy.

Günstige Ratenkredite

Jeden Monat zeigen wir an dieser Stelle günstige Ratenkredite, die bundesweit erhältlich sind. Es handelt sich um die Angebote von Direktbanken, überregional tätigen Kreditinstituten und Kreditvermittlern. Weitere Angebote finden Sie unter test.de/ratenkredite.

Anbieter	Effektivzins für 10 000 Euro, 72 Monate (Prozent) ¹⁾
PSD Bank Nord ²⁾	4,91
Verivox	@ 4,99
Ethikbank	@ 5,12
Deutsche Skatbank	@ 5,18
PlanetHome	5,24
Sparda-Bank Hamburg ³⁾	5,69
Pax-Bank	5,99
Bank im Bistum Essen	6,16
Accedo	@ 6,39
DKB ⁴⁾	@ 6,39
DKB	@ 6,69
Bank für Kirche und Caritas ⁵⁾	6,84

@ = Abschluss nur über das Internet möglich.

1) Konditionen werden für Laufzeiten von 12 bis

120 Monaten dargestellt, sofern diese im Angebot sind.

2) Nicht zweckgebunden. Nur für Besitzer einer Immobilie.

3) Nur für Mitglieder.

4) Einwilligung digitaler Kontoblick notwendig.

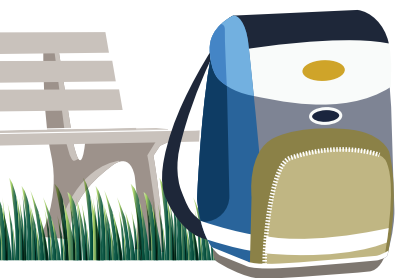
5) Das Angebot gilt für den folgenden Personenkreis: Katholische kirchliche und caritative Einrichtungen und deren Beschäftigte.

Stand: 28. April 2025

Kontaktverbot

Beitrag im Gruppenchat erlaubt

Schreibt ein Mann in eine WhatsApp-Gruppe, zu der seine Ex-Partnerin gehört, verstößt er damit nicht automatisch gegen ein bestehendes Kontaktverbot. Das entschied das Oberlandesgericht Hamm (Az. 13 WF 105/24). Die Frau hatte eine Gewaltschutzanordnung gegen den Mann erwirkt, wie sie oft gegen Stalker verhängt wird. Die dürfen das Opfer nicht kontaktieren, weder per Anruf, Mail oder andere Medien. Den Post des Mannes im Gruppenchat sah die Frau als Verstoß und forderte Ordnungsgeld. Das Gericht lehnte ab: Der Mann habe die Frau nicht gezielt angesprochen.



Schulpflicht statt Kindeswille

Schulpflichtige Kinder müssen am Präsenzunterricht teilnehmen. Weigern sie sich, müssen Eltern erzieherisch auf sie einwirken, so das Oberverwaltungsgericht Nordrhein-Westfalen (Az. 19 B 1918/21). Eltern eines achtjährigen Schulverweigerers argumentierten, dies stünde dem Selbstbestimmungsrecht des Kindes und seinem Recht auf gewaltfreie Erziehung entgegen. Das Gericht erklärte, der Kindeswille gelte nicht absolut. Er sei durch das Elternrecht sowie den staatlichen Erziehungsauftrag eingeschränkt. Hilfe könnten Eltern bei Erziehungsexperten erfragen.

Füße in der Sauna verbrannt

Der Betreiber einer Sauna haftet nicht für Verbrennungen an den Füßen eines Nutzers. Der Mann hatte beim Rausgehen noch zwei Minuten mit einem anderen Gast geredet, stand dabei auf heißen Matten am Ofen. Er zog sich Verbrennungen ersten und zweiten Grades an den Fußsohlen zu. Das sei kein typisches Nutzungsverhalten für Saunabesucher, urteilte das Landgericht Coburg (Az. 52 O 439/23).

116 116

ist die zentrale Notrufnummer, über die sich Girocard und Kreditkarte sperren lassen.

Quelle: Sperr-Notruf e.V.



Betrug im Internet

Mit fremder Iban eingekauft

Ein Krimineller kauft mit den Kontodaten eines anderen im Internet ein. Die „Gastzahlung“ bei Paypal macht es ihm leicht.

Rob Bors aus Berlin staunt nicht schlecht, als am 12. Januar 2025 eine Bestellbestätigung in seinem E-Mail-Postfach landet – für eine Bestellung über 699 Euro, aufgegeben auf seinen Namen. Nur: Er hatte gar nichts bestellt. Jemand hatte bei einem Händler eingekauft, Rob Bors' Iban verwendet, aber eine andere Adresse angegeben. Die Bezahlung lief über die Funktion „Gastzahlung“ von Paypal. Nutzer können ohne Paypal-Konto, allein durch Angabe einer Iban zahlen – ohne Prüfung, ob sie Inhaber des dazugehörigen Bankkontos sind.

Schnell reagiert. Bors handelt sofort. Er widerruft die Lastschrift, kontaktiert Paypal und den Händler, erstattet Anzeige. Doch damit ist die Sache nicht erledigt – im Gegenteil. Wochenlang passiert nichts. Erst nach 23 E-Mails und Stunden in Hotline-Warteschleifen meldet sich der Händler – mit dem Hinweis, er habe „keine Informationen von Paypal“. Gleichzeitig hat Paypal den Händler längst ausbezahlt und fordert das Geld nicht von dort zurück, sondern leitet ein Inkassoverfahren gegen Rob Bors ein.

Inkasso stoppt. Nach mehreren Wochen kommt die erste gute Nachricht. Das beauftragte Inkassounternehmen stellt den Fall ein. Erst danach, nach einem weiteren langen Telefonat mit dem Paypal-Kundendienst, zieht auch Paypal selbst die Forderung offiziell zurück.

Gastzahlung gefährlich. Der Fall ist ein Beispiel dafür, wie unsicher die Gastzahlungsfunktion von Paypal ist. Eine Iban reicht – keine Verifikation, kein Abgleich. Für Betrüger ist das ein leichtes Spiel. Bors zieht sein Fazit: „Ich war Opfer, aber wurde wochenlang wie ein Schuldner behandelt. Nur weil Paypal eine schnelle Bezahlungsfunktion bietet, ohne Kontrolle, wer eigentlich bezahlt.“ Er fordert: mehr Sicherheit bei Gastzahlungen, besseren Schutz vor Missbrauch – und dass Zahlungsdienstleister bei Betrugsfällen schneller und klarer handeln.

Tipp: Hüten Sie Ihre Ibans und behalten Sie Ihre Konten im Auge, damit Sie Betrug schnell bemerken und sich wie Rob Bors wehren können (weitere Tipps kostenlos unter test.de/paypal-betrueger).

Frage an die Redaktion

Bestattung ohne Sarg erlaubt?

Nach meinem Tod möchte ich nicht in einem Sarg bestattet werden. Ist das möglich?

Prinzipiell ja. In den meisten Bundesländern können Verstorbene ohne Sarg bestattet werden. Diese „Tuchbestattung“ ist als Alternative zur traditionellen Erdbestattung aber nur unter bestimmten Voraussetzungen erlaubt. Es muss etwa religiöse oder weltanschauliche Gründe geben. Ein Anspruch darauf besteht nicht. Genauer regeln die Bestattungsgesetze der einzelnen Bundesländer.

Überschuldeter Nachlass

Bei Irrtum ist Annahme des Erbes anfechtbar

Weiß ein Erbe nicht, dass die Erbschaft überschuldet ist, kann er deren Annahme anfechten. Dazu muss er eine wesentliche Forderung gegen den Nachlass irrtümlich übersehen haben (Landgericht Frankenthal, Az. 8 O 189/24). Ein Vater hatte den Sohn aus erster Ehe zum Erben eingesetzt. Die Witwe forderte von dem Sohn rund 7500 Euro für die Bestattung. Er focht die Annahme der Erbschaft an. Er habe nicht gewusst, dass die Bestattungskosten Nachlassverbindlichkeiten seien. Laut Witwe sollte der Erlös aus dem Verkauf des Autos für die Bestattung verwendet werden. Der Sohn durfte davon ausgehen, dass er sie nicht zahlen muss, so das Gericht.

Betrugsoffer.

Eckart von Hirschhausen setzte sich vor Gericht gegen den Meta-Konzern durch.



Künstliche Intelligenz

Meta muss Fake-Videos löschen

Auf Facebook kursierten gefälschte Videos, in denen der Mediziner und Journalist Eckart von Hirschhausen ein Mittel zum Abnehmen bewirbt. Für das Video wurden Bildausschnitte Hirschhausens aus einer ZDF-Talksendung illegal genutzt, seine Stimme, Aussagen und Gesichtsbewegungen mithilfe von Künstlicher Intelligenz (KI) verändert. Solche Videos werden Deepfakes genannt. Das Oberlandesgericht (OLG) Frankfurt am Main verpflichtet den Mutterkonzern Meta jetzt dazu, sowohl einzelne Postings dieses Deepfakes zu entfernen, als auch unaufgefordert nach weiteren zu suchen, die dasselbe oder sinngleiche Videos enthalten und auch diese zu entfernen (Az. 16 W 10/25). Sinngleich heißt mit identischem Text und Bild, aber abweichender Gestaltung, etwa Auflösung oder Verwendung von Farbfiltern. „Betroffene können jetzt – wenn sie die Plattform über konkrete Deepfakes informiert haben – die Plattform wegen nicht aktiv gesperrter, sinngleicher Inhalte abmahnen oder sogar direkt klagen“, so Hirschhausen.

Schwangerschaft

Kündigungsschutz gilt ab Empfängnis

Eine Schwangerschaft schützt selbst dann vor Kündigung, wenn die Arbeitnehmerin zu dem Zeitpunkt noch gar nichts davon wusste. Das Bundesarbeitsgericht urteilte: Die Kündigungsschutzklage, die sonst nur drei Wochen zulässig ist, muss auch später zugelassen werden, wenn die Frau dann erst von der Schwangerschaft erfahren hat (Az. 2 AZR 156/24).

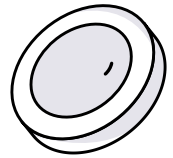
Eine Frau aus Sachsen behält jetzt ihre Stelle. Ihr Chef hatte ihr Mitte Mai 2022 gekündigt. Ende Mai machte sie einen Schwangerschaftstest: positiv. Mitte Juni bekam sie endlich einen Termin beim Frauenarzt. Der fand heraus: Sie war bereits bei Erhalt der Kündigung, wahrscheinlich sogar ab Ende April 2022 schwanger. Schon das Arbeitsgericht und das Landesarbeitsgericht hatten ihre Kündigung als unwirksam beurteilt.

Schwanger.

Lange bevor der Bauch sich wölbt, ist die Frau unkündbar.



Verklickt, vertippt? Das sind Ihre Rechte



Online-Verträge. Wer sich bei Vertragsabschluss vertippt und ungewollt einen Vertrag schließt, kann diesen manchmal anfechten. Wir sagen, wann das geht.

Pacta sunt servanda, lernen Jurastudenten zu Studienbeginn: Verträge sind einzuhalten. Oder einfacher ausgedrückt: „Vertrag ist Vertrag“.

Und doch können Reisebuchungen im Internet oder Online-Bestellungen manchmal nachträglich wieder annulliert werden, etwa wenn dem Kunden ein Tippfehler beim Vertragsschluss unterlaufen war.

Tippfehler bei Ebay-Angebot

Fehler beim Erstellen von Angeboten in Online-Auktionsplattformen wie Ebay führen regelmäßig zu Ärger zwischen Verkäufer und Käufer. Unterläuft einem Verkäufer beim Einstellen des Angebots ein Fehler, kann er den Vertragsschluss gemäß Paragraph 119 Bürgerliches Gesetzbuch anfechten.

Im Jahr 2022 stellte eine Frau ein Sofa in Ebay zum Sofortkauf ein. Dabei vertippte sie sich. Statt 7 000 Euro trug sie als Kaufpreis 700 Euro ein. Nachdem ein Mann zugeschlagen hatte, verweigerte sie die Lieferung des Sofas zunächst mit fadenscheinigen Ausreden. Erst nach über zwei Monaten erklärte sie die Anfechtung des Verkaufs unter Berufung auf ihren Tippfehler.

In dem nachfolgenden Gerichtsstreit vor dem Landgericht Köln erklärte das Gericht: Der Preisfehler hätte die Frau eigentlich zur Anfechtung berechtigt. Die Frau verlor den Prozess aber: Sie hatte mit der Anfechtungs-

erklärung zu lange gewartet (Az. 37 O 220/22). Eine Anfechtung wegen eines „Erklärungsirrtums“ muss „unverzüglich“ erfolgen. Wer seinen Irrtum erkennt, muss die Anfechtung sofort gegenüber dem Vertragspartner erklären. Das Gericht entschied, dass die Frau dem Sofakäufer 6 300 Euro zahlen muss. Der Schadenersatz bemisst sich an dem Wert des nicht erhaltenen Sofas (7 000 Euro) abzüglich des gezahlten Kaufpreises (700 Euro).

Hätte sie mit der Anfechtung nicht so lange gewartet, wäre der Vertrag wohl ungültig gewesen. Der Käufer hätte einfach seine 700 Euro wiederbekommen.

In Bahn-App verklickt – Geld zurück

Einen Anfechtungsgrund sah das Amtsgericht Frankfurt am Main im Jahr 2022 auch bei einer Bahnkundin, die in der Eile auf ihrem Weg zum Zug fälschlicherweise in der App „DB Navigator“ der Deutschen Bahn nicht nur das Zugticket, sondern zusätzlich eine Fahrradtageskarte buchte. Zum Zeitpunkt der Buchung war sie jedoch ohne Rad unterwegs. Sofort, nachdem sie den Fehler bemerkt hatte, focht die Jura-Referendarin den Vertrag bei der Bahn an. Obwohl es nur um 4,60 Euro ging, ließ es die Deutsche Bahn auf einen Rechtsstreit ankommen – und verlor (Az. 31 C 236/22 (96)).

Bloß verkalkuliert – das reicht nicht

Als rechtlich relevanter „Erklärungsirrtum“ gelten vor allem technische Fehler beim Eintippen oder beim Klicken auf Handy und Computer. Wer bei Ebay wertvolle Ware anbietet, die dann für weniger als gedacht weggeht, irrt zwar auch – aber der bloße Umstand, dass er sich verkalkuliert hat, ist rechtlich nicht von Belang. Genauso wenig zählt es, wenn ein Vertragspartner den Irrtum nur vorschiebt, um sich von einem Vertrag zu lösen, den er im Nachhinein als unvorteilhaft empfindet.

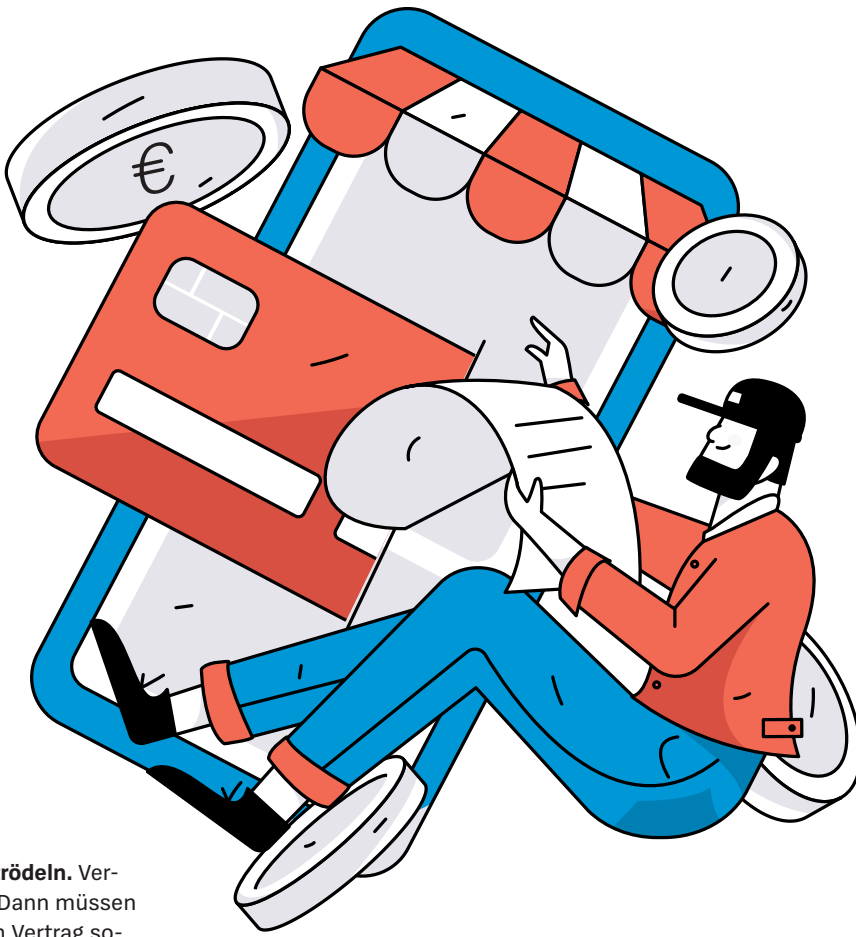
Ein Fehler beim Eintippen oder Klicken im Internet zählt nur dann als Anfechtungsgrund, wenn der Anfechtende plausibel darlegen kann, wie der Fehler versehentlich pas-

Unser Rat

Anfechten. Haben Sie sich bei Vertragsabschluss vertippt oder verklickt, können Sie den Vertrag anfechten. Die Anfechtung müssen Sie aber sofort nach Bekanntwerden des Irrtums erklären. In der Regel reicht dafür eine E-Mail. Eine Musterformulierung für die Anfechtungserklärung finden Sie unter test.de/vertippt.

Widerrufen. Beim Online-Shopping haben Verbraucher das Recht, ihre Bestellung zu widerrufen. Dafür haben Sie zwei Wochen Zeit. Begründen müssen Sie ihren Widerruf nicht. Die Widerrufsfrist läuft frühestens ab Erhalt der Ware. In der Regel reicht der Widerruf per E-Mail.

Schadenersatz verlangen. Auf Plattformen wie Ebay brechen Verkäufer Versteigerungen zuweilen mit dubiosen Gründen ab, wenn der gewünschte Kaufpreis nicht erzielt wird. Das ist nicht immer rechtens. Käufer können in solchen Fällen mitunter Schadenersatz verlangen. Mehr dazu online unter test.de/ebay.



Nicht trödeln. Ver-
tippt? Dann müssen
Sie den Vertrag so-
fort anfechten – und
den Irrtum erklären.

siert ist. Das gelingt nicht immer, wie ein vor
dem Amtsgericht München verhandelter Fall
aus dem Jahr 2024 zeigt.

Anfechtung nur mit plausiblen Grund

Nach der Reisebuchung hatte ein Urlauber
umbuchen wollen. Er klickte dabei aber –
nach eigenen Angaben aus Versehen – auf
„Stornieren“. Nachteil: Der Reisevertrag wird
so zwar aufgelöst, der Kunde muss aber oft
eine hohe Entschädigung zahlen.

Der Reisende focht die Stornoerklärung
an. Das Gericht war aber nicht von einem
echten Irrtum überzeugt. Der Mann habe auf
der Internetseite mehrmals aktiv bestätigen
müssen, dass er eine Stornierung wünsche.
Ein versehentliches Anklicken sei somit
nicht plausibel. Die Klage auf Rückerstattung
der 3900 Euro Stornoentschädigung wies
das Gericht daher ab (Amtsgericht München,
Az. 275 C 20050/23).

Widerruf von Online-Bestellungen

Der bequemste Weg, aus einem Online-
Vertrag auszusteigen, ist der Widerruf. Wer
etwa einen Online-Einkauf widerruft, weil er
Schuhe in falscher Größe bestellt hat, be-

kommt sein Geld meist problemlos wieder.
Warum der Widerruf erfolgt – etwa wegen
Nichtgefallens oder versehentlicher Falsch-
bestellung –, spielt keine Rolle. Der Kunde
hat für den Widerruf zwei Wochen Zeit.

Dieses Widerrufsrecht gilt auch für Ware,
die jemand auf Verkaufsveranstaltungen im
privaten Raum – zum Beispiel auf einer „Tup-
perparty“ – erworben hat.

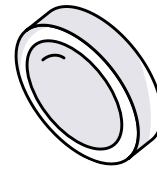
Ausnahmen vom Widerrufsrecht

Aber nicht jeder Vertrag ist widerrufbar, wie
Paragraf 312g Bürgerliches Gesetzbuch klar-
stellt. So lassen sich etwa online gebuchte
Reisen oder gekaufte Konzerttickets nicht wi-
derrufen. Dasselbe gilt für online geschlos-
sene Verträge mit Umzugsunternehmen.

Ein Hintertürchen gibt es in solchen Fällen
dennoch. Über das Nichtbestehen des Wider-
rufsrechts müssen Dienstleister auf ihrer
Webseite aufklären. Tun sie das nicht, hat der
Kunde einen Schadenersatzanspruch und
kann sich so eventuell vom Vertrag lösen.

Ist die Widerrufsbelehrung korrekt, bleibt
bei einer Buchung zum falschen Reise-, Kon-
zert- oder Umzugsdatum die Möglichkeit,
den Vertrag vor Gericht anzufechten. Ein
Prozess will aber gut überlegt sein. Am Ende
entscheidet nämlich das Gericht, ob wirklich
ein „Vertipper“ vorlag. ■

Text: Michael Sittig; Faktencheck: Sabine Vogt



Reisebuchung

Wenn der Anbieter sich im Preis irrt

Zu billig, um wahr zu sein. Auch
Unternehmen machen Preisfehler.
Bei Urlaubsreisen passiert das im-
mer wieder. Hat der Kunde das äu-
ßerst günstige Angebot gebucht und
etwa schon die Rechnung erhalten,
ist ein Vertrag geschlossen. Ist die
Preisangabe aber etwa durch einen
Tippfehler entstanden, kann der Rei-
severanstalter den Vertrag anfech-
ten. Es gilt das Gleiche wie bei einer
Anfechtung durch Kunden: Die An-
fechtung muss sofort erfolgen. Ficht
das Unternehmen zu spät an, bleibt
es beim günstigen Vertrag. Bei of-
fensichtlichen Preisfehlern („7 Tage
Hotelunterkunft auf Mallorca für
50 Euro“) haben Kunden also keine
Chance, auf Erfüllung zu bestehen.

Schadenersatz für Kunden. Was
gilt aber, wenn die Anfechtung des
Reiseveranstalters wegen eines tat-
sächlichen Preisirrtums erst erklärt
wird, nachdem der Urlauber im Ver-
trauen auf die Gültigkeit des Reise-
vertrags schon andere Ausgaben
getätigt, etwa einen Ausflug am
Reiseziel gebucht hat? Dann ist der
Reisevertrag zwar auch ungültig.
Der Kunde hat aber einen Anspruch
auf Schadenersatz. Im Beispiel
muss der Reiseveranstalter also die
Kosten des Ausflugs ersetzen.

Späte Rache – oder gute Absicht

Enterben. Wer Vermögen vererbt, kann Angehörige aus vielerlei Gründen außen vor lassen. Nahen Verwandten steht aber ein Pflichtteil zu.

Jemanden vom Erbe ausschließen: Das klingt erst mal hart. Aber manchmal ist es gar nicht böse gemeint. Und kommt in den besten Familien vor.

„Es gibt einige konstruktive Gründe, jemanden zu enterben oder dessen Erbteil zumindest eher niedrig zu halten“, sagt Andrea Chiara Brandani, Fachanwältin für Erb- und Familienrecht in Berlin. „Das kann zum Beispiel der Fall sein, wenn ein Erbe wegen einer Behinderung oder Arbeitslosigkeit Sozialleistungen bezieht. Erbschaften werden darauf angerechnet, sodass er unter Umständen seinen Anspruch auf öffentliche Hilfe verliert.“ Das lässt sich mit einer geschickten Testamentsgestaltung vermeiden.

Was auch vorkommt: Dem Erben droht eine Insolvenz und das Familienvermögen soll vor dem Zugriff durch die Gläubiger verschont bleiben.

Streit als Auslöser eher selten

Neben diesen sachlichen Gründen für eine Enterbung gibt es natürlich auch emotionale. Aber: „Dass einer Enterbung ein großer Familienkrach vorausgeht, ist in der Praxis eine Ausnahme“, so Anwältin Brandani. Überhaupt käme es ihrer Erfahrung nach nicht häufig vor, dass jemand eine andere Person vom Erbe ausschließen will. „Das betrifft weniger als 20 Prozent derjenigen, die mich in Sachen Testamentsgestaltung aufsuchen.“

Oft gehe es nicht darum, eine Person zu benachteiligen, sondern vielmehr eine andere zu bevorzugen.

Dabei kommt es durchaus vor, dass die Erblasser dem bevorzugten Kind näherstehen als dem enterbten. Oder dass die Enterbung am Ende einer langen Geschichte von Enttäuschung und Streit steht.

Ein häufiges Motiv ist aber auch Mitleid mit dem begünstigten Kind. Die Enterbung soll eine Art Ausgleich schaffen: Dafür, dass das begünstigte Kind weniger gut verdient als das andere – oder dafür, dass es an einer schweren Krankheit leidet.

Enterben – wie mache ich das?

Was auch immer die Gründe sind – wer jemanden enterben möchte, braucht ein Testament oder einen Erbvertrag. Denn ohne eine letztwillige Verfügung gilt die gesetzliche Erbfolge, nach der zum Beispiel Ehepartner und Kinder vom Vermögen der verstorbenen Person profitieren.

Es gibt zwei Wege, jemanden zu enterben. Entweder ordnet die Erblasserin im Testament ausdrücklich an, dass eine Person von der Erbschaft ausgeschlossen sein soll, oder sie bedenkt sie einfach nicht. Gründe muss sie dabei nicht angeben.

Formulierungsbeispiel

Mein letzter Wille

Meine Tochter Svenja soll

nichts erben.

Weimar, den 6. April 2025

Arno Keppler

Wer enterbt wird, ist von der gesetzlichen Erbfolge ausgeschlossen. Das gilt sogar für dessen Nachkommen, wenn die oder der Vererbende im letzten Willen nicht anderes geregelt hat. Andere gesetzliche oder per Testament eingesetzte Erben rücken bei der Enterbung nach.

Erbteil nein, Pflichtteil ja

Jemanden zu enterben, bedeutet aber nicht zwangsläufig, dass diese Person im Erbfall komplett leer ausgeht.

Da kann die Beziehung noch so zerrüttet sein: Schließt die oder der Vererbende einen nahen Verwandten von der gesetzlichen Erbfolge aus, steht diesem immer noch eine Mindestbeteiligung am Nachlass zu: der sogenannte Pflichtteil. Einen Anspruch darauf haben die eigenen Kinder, der Ehepartner und die Eltern einer verstorbenen Person. Geschwister sind dagegen nicht pflichtteilsberechtigt (siehe S. 18 und 19).

Hohe Hürden für Pflichtteilsentziehung

Unter engen, gesetzlich festgelegten Voraussetzungen kann der Vererbende einem Angehörigen den Pflichtteil entziehen. Solche Gründe wären etwa, wenn der Berechtigte nach dem Leben des Vererbenden getrachtet hat oder wegen einer vorsätzlichen Straftat zu mindestens einem Jahr Freiheitsstrafe ohne Bewährung verurteilt wurde.

Der Vererbende muss den Entzug des Pflichtteils im Testament anordnen und die Gründe dafür konkret beschreiben. Sonst besteht die Gefahr, dass die Regelung unwirksam ist und der Pflichtteil doch fällig wird.

Formulierungsbeispiel

Hiermit entziehe ich meinem
Sohn Felix den Pflichtteil. Er
hat am 9. März 2024 meine
zweite Ehefrau Susanne
überfallen, mit einer Pistole
bedroht und beraubt. Er wur-
de deshalb wegen schweren
Raubes nach § 250 StGB am
3. Juli 2024 vom Land-
gericht Berlin (Aktenzeichen:
XXX) zu einer mehrjährigen
Haftstrafe verurteilt.



Buchtipps

Angehörige absichern, Streit unter Erben vermeiden, Erbschaftssteuer sparen: **Das Nachlass-Set** beantwortet die wichtigsten Fragen rund ums Thema Erbrecht und bietet zahlreiche praktische Formulierungsbeispiele für Ihr Testament. Er enthält Formulare zum Heraustrennen und Herunterladen, mit denen Sie sich und Ihren Erben Überblick verschaffen: über Ihr Vermögen, Ihren digitalen Nachlass und Ihre persönliche Bestattungsverfügung. Der Ratgeber ist für 16,90 Euro im Handel erhältlich – oder online unter test.de/nachlass-set.



Hat der Vererbende dem Missetäter verziehen, wird die Entziehung des Pflichtteils unwirksam. Dafür muss es nicht zu einer förmlichen Versöhnung kommen. Ein entsprechendes Verhalten reicht aus.

Darüber hinaus gibt es noch die seltenen Fälle, in denen sich jemand als erbunwürdig erweist – etwa wenn dieser den Vererbenden gezwungen hat, ein Testament aufzusetzen oder ihn im Extremfall sogar getötet hat.

Pflichtteil durch Schenken verringern

Um jemanden komplett vom eigenen Vermögen auszuschließen oder wenigstens den Pflichtteil so klein wie möglich zu halten, gibt es weitere Wege. Schenkungen zu Lebzeiten sind etwa ein geeignetes Mittel – wenn der Schenkende früh genug damit anfängt.

Der Pflichtteil lässt sich nicht beliebig aushöhlen. Dafür sorgt der „Pflichtteilergänzungsanspruch“. Die meisten Schenkungen, die der Vererbende in den letzten zehn Jahren vor seinem Tod vorgenommen hat, werden nach wie vor zum Nachlass gezählt. Da-

von ausgenommen sind lediglich kleinere Geschenke, zum Beispiel zu einer Hochzeit. Je länger die Schenkung zurückliegt, desto geringer ist der Wertanteil, der in die Berechnung des Pflichtteils einfließt. Verstirbt der Schenkende im ersten Jahr nach der Schenkung, wird deren Gesamtwert berücksichtigt. Im zweiten Jahr sind es 90 Prozent des Wertes und so weiter. Nach zehn Jahren spielt die Schenkung keine Rolle mehr.

Auf anderem Weg Vermögen retten

Ein Pflichtteilsverzicht ist der sicherste Weg, das Thema zu erledigen. „Der Erblasser kann mit dem Berechtigten vereinbaren, dass dieser auf seinen Pflichtteil verzichtet“, so Rechtsanwältin Brandani. „Es müssen sich also beide Seiten darauf einlassen.“ Manchmal geht das nur gegen Abfindung.

Ein weiterer Weg: Durch Heirat oder Adoption lässt sich der Kreis der Berechtigten erweitern, was den Pflichtteil kleiner macht. ■

Text: Sophie Mecchia; Faktencheck: Betina Chill

Unser Rat

Abwägen. Sie können jemanden auch in wohlmeinender Absicht enterben. Bezieht Ihr Erbe etwa staatliche Hilfen wegen einer Arbeitslosigkeit oder ist er insolvent, kann eine Enterbung Ihr Vermögen schützen.

Verfügen. Wenn Sie jemanden enterben möchten, müssen Sie das in einer letztwilligen Verfügung wie Testament oder Erbvertrag tun.

Rechnen. Bedenken Sie, dass nahen Angehörigen ein Pflichtteil zusteht. Der beträgt die Hälfte des gesetzlichen Erbteils (siehe Grafik S. 19).

Die wichtigsten Fragen zum Pflichtteilsrecht

Wer jemanden vom Erbe ausschließen will, empfindet den Pflichtteil wohl als Dorn im Auge. Für Enterbte ist es ein Stück Gerechtigkeit. Es kommt wie so oft auf die Perspektive an. Aber egal, aus welchem Blickwinkel man es betrachtet: Für Vererbende und enterbte Angehörige gelten dieselben Regeln. Wir beantworten die wichtigsten Fragen:

1 Was genau ist unter dem Begriff „Pflichtteil“ zu verstehen?

Der Pflichtteil ist eine Mindestbeteiligung am Nachlass einer verstorbenen Person. Er steht bestimmten nahen Angehörigen zu, wenn sie von der oder dem Verstorbenen per Testament oder Erbvertrag enterbt wurden. Beim Pflichtteilsanspruch handelt es sich um einen gesetzlichen Anspruch auf Geld.

Wer Vermögen und pflichtteilsberechtigzte Angehörige hat, kann diese also nicht vollumfänglich vom Erbe ausschließen. Das Pflichtteilsrecht schränkt die Freiheit des Einzelnen ein, sein Hab und Gut nach den eigenen Wünschen aufzuteilen.

2 Welche Personen haben Anspruch auf den Pflichtteil?

Pflichtteilsberechtigt sind zum einen die Kinder, Enkel und Urenkel der vererbenden Person, also die sogenannten Abkömmlinge. Zum anderen haben der hinterbliebene Ehepartner sowie die Eltern der verstorbenen Person Anspruch auf den Pflichtteil.

Bei Kindern spielt es keine Rolle, ob sie ehelich sind oder aus einer früheren Beziehung stammen und ob Kontakt zu ihnen besteht. Wie bei der gesetzlichen Erbfolge gilt auch hier: Die Existenz naher Verwandter schließt das Pflichtteilsrecht weiter entfernter Verwandter aus.

Beispiel. Erbt ein Kind der oder des Verstorbenen, können die Enkel, Urenkel sowie die Eltern keinen Pflichtteil fordern.

Geschwistern, Großeltern und anderen weiter entfernten Verwandte sowie unver-

heirateten Partnern steht kein Pflichtteil zu. Auch Ex-Ehepartner haben in der Regel keinen Anspruch darauf. Dafür muss die Scheidung noch nicht einmal rechtskräftig sein. Es genügt, wenn sie eingereicht wurde und beide Partner zugestimmt haben.

Pflichtteilsberechtigte sind keine Erben. Sie haben also nicht dieselben Rechte und Pflichten. Ihnen steht lediglich ihr Anspruch auf den Pflichtteil zu. Nur diesen können sie nach dem Tod des Vererbenden gegenüber den Erben geltend machen.

3 Welchen Anteil am Gesamtvermögen umfasst der Pflichtteil?

Der Pflichtteil beträgt die Hälfte des der enterbten Person zustehenden gesetzlichen Erbteils. Dessen Höhe hängt von der gesetzlichen Erbfolge und dem Wert des Nachlasses ab (siehe Grafik rechts).

Beispiel. Eine alleinstehende Frau vererbt ihr Vermögen in Höhe von 200 000 Euro an ihre zwei Kinder. Deren gesetzlicher Erbteil umfasst jeweils die Hälfte, also je 100 000 Euro. Enterbt die Witwe eines ihrer Kinder, erhielte dieses nach ihrem Tod den Pflichtteil in Höhe von 50 000 Euro. Die übrigen 50 000 Euro entfielen auf die Nächsten in der Erbfolge.

Wer Anspruch auf einen Pflichtteil hat, kann diesen nur in Geld verlangen. Pflichtteilsberechtigzte haben kein Recht, bestimmte Gegenstände aus dem Nachlass zu fordern, etwa ein Schmuckstück oder ein Auto.

Umgekehrt können Erben den Anspruch nicht dadurch erfüllen, dass sie einem Pflichtteilsberechtigzten irgendwelche Gegenstände aus dem Nachlass überlassen – es sei denn, beide Seiten sind damit einverstanden.

4 Kann jemandem weniger als der Pflichtteil per Testament vererbt werden?

Nein. Den Pflichtteil auf diese Art auszuhebeln, ist nicht möglich. Dass Vererbende einen unliebsamen Angehörigen zwar nicht enterben, ihm im Testament oder Erbvertrag

aber ein vom Wert her deutlich geringeres Erbe zusprechen, als ihm pflichtteilsmäßig zustehen würde – dieses Manöver führt nicht zum gewünschten Erfolg.

Der auf diese Art benachteiligte Erbe könnte von den Miterben den Restpflichtteil verlangen, also den Betrag, der ihm zum Erreichen des gesetzlich gesicherten Pflichtteils fehlt. Unterm Strich käme er ebenfalls auf die Hälfte des gesetzlichen Erbteils.

Beispiel. Ein Witwer hat ein Vermögen in Höhe von 100 000 Euro, das er allein seiner Tochter vererben möchte. Der ungeliebte Sohn soll möglichst leer ausgehen. Wenn der Witwer ihn enterbt, hätte der Sohn einen Pflichtteilsanspruch von 25 000 Euro, die Hälfte des ihm durch gesetzliche Erbfolge zustehenden Erbteils (siehe Frage 3). Im Testament ordnet der Witwer an, dass seine Tochter einen Betrag von 99 000 Euro bekommen soll, sein Sohn nur 1 000 Euro. Der Plan geht nicht auf. Der Sohn kann von seiner Schwester den Restpflichtteil in Höhe von 24 000 Euro fordern.

5 Gibt es Mittel und Wege, den Pflichtteil aus der Welt zu schaffen?

Die gibt es. Den Pflichtteil gänzlich loszuwerden, ist aber nicht leicht.

Zum einen haben Vererbende die Möglichkeit, einem enterbten Angehörigen den Pflichtteil zu entziehen – zum Beispiel, wenn derjenige eine schwere Straftat begangen hat. Zum anderen gibt es Fälle, in denen jemand als erbunwürdig angesehen wird. Auch dafür müssen gewichtige Gründe vorliegen (siehe S. 16).

Möglich ist es, sich arm zu schenken und damit den Pflichtteil zu minimieren. Damit dieses Vorgehen zum gewünschten Erfolg führt, müssen Vermögende früh damit anfangen, ihr Hab und Gut zu verschenken. Und auch ein Pflichtteilsverzicht ist ein geeignetes Mittel, den Anspruch auf eine Mindestbeteiligung am Nachlass aus der Welt zu schaffen (siehe S. 17).

6 Müssen die Erben Auskunft zum Nachlass erteilen?

Ja. Erben trifft nicht nur die Pflicht, einen enterbten Angehörigen auszuzahlen. Sie müssen ihn auch auf Wunsch darüber informieren, wie sich der Nachlass zusammensetzt.

Dazu müssen sie ein sogenanntes Nachlassverzeichnis erstellen. Es gibt Auskunft über sämtliche Vermögenswerte der vererbenden Person zum Zeitpunkt ihres Todes, etwa über Immobilien oder Barvermögen.

Auch sämtliche Verbindlichkeiten gehören in das Verzeichnis, ebenso Erbfallschulden, die anlässlich des Todes entstanden sind, etwa Bestattungskosten.

Erben müssen außerdem darüber informieren, ob die verstorbene Person in den letzten zehn Jahren vor ihrem Tod Schenkungen veranlasst hat.

Über all das müssen die Erben verbindlich aufklären, damit Pflichtteilsberechtigte ihren Anspruch korrekt berechnen können.

7 Wie machen Pflichtteilsberechtigte ihren Anspruch geltend?

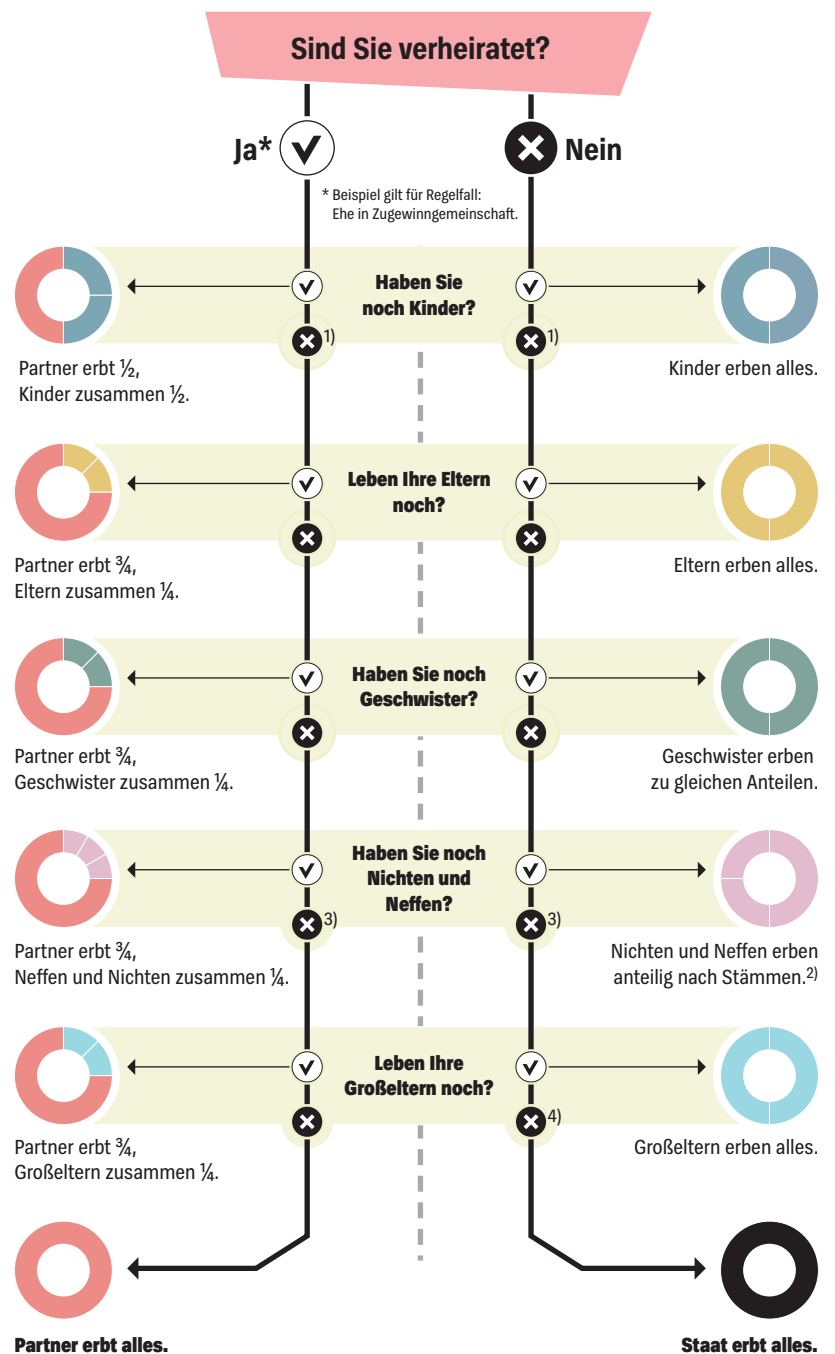
Am besten fordern enterbte Angehörige die Erben zunächst schriftlich auf, ein Bestandsverzeichnis zum Nachlass zu erstellen (siehe Frage 6). Sollten die Erben nicht reagieren, ist es sinnvoll, einen Fachanwalt für Erbrecht aufzusuchen.

Dieser fordert die Erben ebenfalls schriftlich auf, ein Verzeichnis zu erstellen und setzt dafür eine Frist. Wenn sich daraufhin immer noch nichts tut, können Pflichtteilsberechtigte bei Gericht Klage auf Auskunft und Zahlung einreichen. Meist sorgt aber schon das Anwaltsschreiben für die erhoffte Klärung.

Den Anspruch müssen Berechtigte innerhalb von drei Jahren geltend machen. Danach verjährt der Anspruch. Gerechnet wird ab dem Ende des Jahres, in dem der Angehörige vom Tod des Erblassers – und von seiner Enterbung – erfahren hat. ■

Gesetzliche Erbfolge und Pflichtteil

Die Höhe des Pflichtteils richtet sich nach der gesetzlichen Erbfolge und dem Wert des Nachlasses. Ehepartner, Kinder – oder Enkel und Urenkel – sowie Eltern haben Anspruch auf einen Pflichtteil in Höhe der Hälfte ihres Erbteils, wenn sie per Testament enterbt werden.



1) Es leben auch keine Nachkommen der Kinder mehr.

2) Beispiel: Schwester und Bruder des Erblassers leben nicht mehr. Die zwei noch lebenden Kinder des Bruders bilden einen Familienstamm, das Einzelkind der Schwester den anderen. Die Stämme erben zu gleichen Teilen. Folge: Die beiden Kinder

des Bruders bekommen zusammen eine Hälfte, das Einzelkind der Schwester die andere Hälfte.

3) Es leben auch keine Nachkommen der Nichten und Neffen mehr.

4) Auch leben keine sonstigen Verwandten mehr oder sind nicht ermittelbar.

Geldanlage und Altersvorsorge in Kürze



Alpha-Capital-Identitätsbetrug

Die Seite alphacapitalag.de wirbt mit Festgeldzinsen von 4,55 Prozent pro Jahr und einem Neukundenbonus von 200 Euro. Wir warnen davor, der Seite zu vertrauen. Sie nutzt beispielsweise das Foto des bekannten Fondsmanagers Jens Ehrhardt, stellt ihn aber als Geschäftsleiter Rudolf Zaugg vor. Die im Impressum genannte Alpha Capital AG besitzt keine Erlaubnis der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Im Internet finden sich Beschwerden von Kunden, die Rechtsbeistand suchen. Wir setzen die Seite und die Gesellschaft auf unsere Warnliste Geldanlage (test.de/warnliste).

Vorsicht vor Pumaton-Festgeld

Die Pumaton Finanz AG versucht, mit der Seite pumaton-finance.com Festgeld an Kunden zu vermitteln. Auf unsere Anfrage hieß es, man sei ein „Dienstleistungsunternehmen“, das nur Kunden an Banken vermittele und nicht mit deren Kapital „in Berührung“ komme. Ein Leser schickte uns aber Formulare der Firma aus Langenegg (Schweiz). Dort ist vermerkt, die Firma werde von der BaFin beaufsichtigt. Das ist nicht korrekt. Die Seite wirbt mit einer 84-jährigen Firmengeschichte, wurde jedoch erst vor wenigen Wochen registriert. Die genannte Adresse führt zu einem Anbieter virtueller Büros. Auf unsere Nachfragen wurden wir mehrfach vertrieben. Wir setzen Seite und Firma auf unsere Warnliste Geldanlage (test.de/warnliste).

Lebensversicherung

Viele Beschwerden sind erfolgreich

Mehr als ein Drittel der Kundenbeschwerden über Lebensversicherer bei der Versicherungsombudsfrau sind erfolgreich. Oft versuchen Kunden aus Verträgen nach vielen Jahren aufgrund fehlerhafter Informationen beim Abschluss auszusteigen. In den anderen Versicherungssparten liegt die Erfolgsquote bei gut 52 Prozent, zeigt der Jahresbericht 2024. Die Zahl aller Beschwerden erreichte mit 21 548 den Höchststand seit Gründung der Stelle im Jahr 2001. Über Lebensversicherer gab es 2 653 zulässige Beschwerden.

Tipp: Eine Beschwerde ist kostenlos, risikolos und einfach online möglich (versicherungsbundsmann.de).

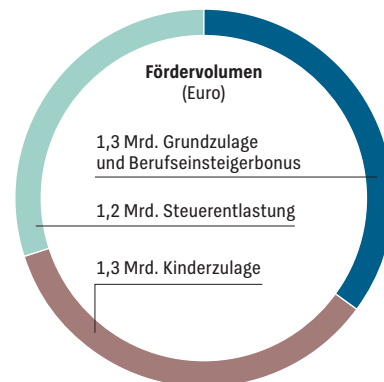
PWB Rechtsanwälte

Prozess gegen dubiose Anlegeranwälte geplatzt

Der Strafprozess wegen gewerbsmäßigen Betrugs in Tateinheit mit verbotener Werbung gegen die Anlegeranwälte Philipp Wolfgang B. und Matthias K. von PWB Rechtsanwälte aus Jena wird neu aufgerollt. Ein Sprecher des Landgerichts Mühlhausen teilte mit, die 9. Strafkammer sei nach dem Ausscheiden eines Schöffen nicht mehr vorschriftsmäßig besetzt gewesen. Wann die Hauptverhandlung neu beginnt, ist noch nicht bekannt. Zum Prozessauftritt am 9. April 2024 warf die Staatsanwaltschaft den damals fünf angeklagten Rechtsanwälten vor, durch Geldanlagemodelle geschädigte Anleger in knapp 5 500 Fällen in wenig

Riester-Rente Milliarden vom Staat

Der Staat hat 10,2 Millionen Riester-Sparende mit fast 4 Milliarden Euro für ein Beitragsjahr gefördert.



Quelle: BMF/DRV Stand: 2021. Kaufmännisch gerundet, keine neueren Zahlen verfügbar.



1,1

Millionen Menschen besitzen Rentenansprüche durch häusliche Pflege.

Quelle: Deutsche Rentenversicherung, Stand: 2023

Gesetzliche Rentenversicherung

Was für die Rente geplant ist

Mütterrente, Frühstart-Rente, Aktivrente – wir zeigen, was die Koalition aus CDU, CSU und SPD vorhat.

CDU, CSU und SPD haben sich auf einen Koalitionsvertrag geeinigt. Eine große Rentenreform gibt es nicht. Das aktuelle Rentenniveau soll gesichert werden. Auch der viel diskutierte vorzeitige Rentenbeginn ohne Abschläge für Menschen, die lange gearbeitet haben, bleibt möglich. Aber es gibt auch vier Neuerungen.

Mütterrente. Mütter, die ihre Kinder vor 1992 geboren haben, erhalten bisher weniger Entgeltpunkte für die Erziehung ihrer Kinder als Mütter mit jüngeren Kindern – und auch einige Väter. Daraus ergeben sich geringere Rentenansprüche. Das will die Koalition ändern. Die Rentenversicherung gewährt für Kinder der Jahrgänge vor 1992 zurzeit nur zweieinhalb Entgeltpunkte pro Kind. Künftig sollen es auch für sie drei Punkte sein.

Frühstart-Rente. Ab 1. Januar 2026 plant die Koalition eine „Frühstart-Rente“. Sie will für jedes Kind, das eine Bildungseinrichtung in Deutschland besucht, vom 6. bis zum 18. Lebensjahr 10 Euro pro Monat in ein individuelles Altersvorsorgedepot einzahlen. Es soll kapitalgedeckt und

privatwirtschaftlich organisiert sein. Zur Auszahlung kommt es erst in Jahrzehnten, wenn die Kinder von heute ihre Regelaltersgrenze erreicht haben.

Aktivrente. Für Ältere hat die Koalition eine „Aktivrente“ vorgesehen. Wer das gesetzliche Rentenalter erreicht und freiwillig weiterarbeitet, soll bis zu 2 000 Euro seines Monatsgehalts steuerfrei ausgezahlt bekommen. Wie das steuerfreie Arbeiten im Rentenalter konkret umgesetzt wird, ist aber noch unklar.

Versicherungspflicht. Alle neuen Selbstständigen, die bisher keinem verpflichtenden Alterssicherungssystem zugeordnet sind, will die Koalition in die gesetzliche Rentenversicherung einbeziehen. Dazu gehören zum Beispiel Laden- und Cafébetreiber, Makler und Floristen. Andere Formen der Altersvorsorge, die eine verlässliche Absicherung für Selbstständige im Alter gewährleisten, sollen aber weiterhin möglich bleiben. So sind Freiberufler wie Anwälte oder Ärzte meist über berufsständische Versorgungswerke abgesichert.

Online-Handelsplattformen

Mit Prominenten in Anlagefalle gelockt

NexiRich / Beranonex / Beravestex.

Ein Leser schickte uns einen Bericht, der aussieht, als stamme er von tagesschau.de, aber gefälscht ist: Moderatorin Sandra Maischberger soll mit den Politikerinnen Alice Weidel (AfD) und Sahra Wagenknecht (BSW) über die angeblich tollen Online-Handelsplattformen NexiRich beziehungsweise Beranonex oder Beravestex gesprochen haben.

Berantrex. Einen ähnlichen Fake-Bericht mit den drei Frauen über die Plattform Berantrex hat die Nachrichtenagentur dpa aufgedeckt. Erfundene Aussagen Prominenter sollen Anleger zu Investments animieren. Kunden verloren Geld. Die vier Plattformen waren für uns nicht zu erreichen, ein Impressum war nicht zu finden. Ihre Betreiber sind unbekannt. Wir setzen alle vier auf unsere Warnliste Geldanlage (test.de/warnliste).

Kursrutsch – was nun?

Trump-Zoll-Crash. Nach der US-Wahl stiegen die Börsen. Doch als Trump hohe Zölle ankündigte, ging es abwärts. Wie Sie Ihr Depot gegen künftige Krisen wappnen.

Den 7. April 2025 werden Anlegerinnen und Anleger so schnell nicht vergessen. Der Dax verlor zum Handelsstart rund 10 Prozent. Nahezu alle Börsen der Welt brachen ein. Zwischendurch beruhigten sich die Märkte zwar wieder, doch neue schlechte Nachrichten wie der Streit von US-Präsident Donald Trump mit Notenbankchef Jerome Powell ließen die Kurse weiter sinken.

Panik ist kein guter Ratgeber. Doch wie soll man ruhig bleiben, wenn einem die Gewinne zerrinnen? Hier erfahren Sie, ob Sie jetzt handeln sollten oder die Krise aussitzen können.

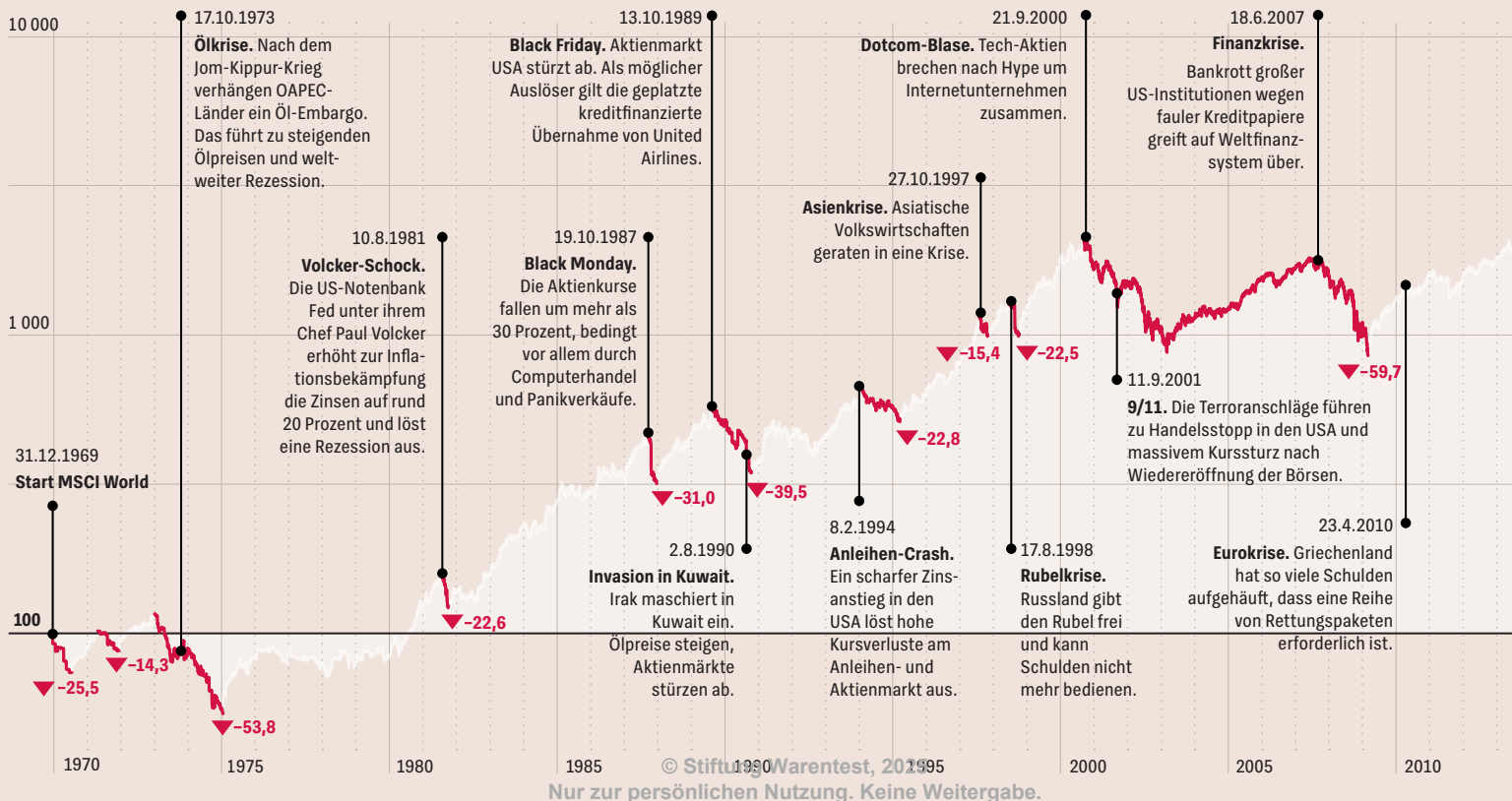
Die Kursverluste in den USA und dem von ihnen dominierten Weltindex MSCI World begannen schon am 20. Februar. Auslöser waren Trumps Zollpläne. Nahezu alle Länder der Erde sollen bei Einfuhren in die USA Zölle entrichten. Diese verteuern die Produkte und verringern die Gewinnaussichten der Unternehmen. Experten befürchten, dass die amerikanische Wirtschaft vor einer Rezession stehen könnte. Wahrscheinlich wird die gesamte Weltwirtschaft weniger stark wachsen, als Finanzanalysten vor Bekanntgabe der Zollpläne angenommen haben.

Grafik: Stiftung Warentest

Eine kleine Geschichte der Krisen: Börsencrashes gibt es alle paar Jahre

Quellen: LSEG, eigene Recherche und Berechnungen Stand: 14. April 2025

Wertentwicklung des MSCI World vom 31. Dezember 1969 bis 14. April 2025
(Prozent, logarithmische Skalierung)



Eine Woche nach Ankündigung hat die US-Regierung die Zölle zwar wieder ausgesetzt, aber nur vorerst. Welche Regelungen letztlich zwischen den Ländern getroffen werden, ist ungewiss. Mit China dürften die Verhandlungen besonders schwierig werden – was wiederum Folgen für die ganze Welt hat.

Ein Blick in die Geschichte zeigt, dass die Börsen oft von Krisen getroffen wurden – und die Aktienkurse danach jedes Mal neue Höchstwerte erreicht haben (siehe Grafik). Ob das auch dieses Mal so ist, wissen wir nicht. Aber diese Einordnung hilft Ihnen

womöglich schon, wieder etwas ruhiger zu schlafen. Was auf jeden Fall hilft: ein gut aufgestelltes Depot, das zum eigenen Risikotyp passt. Was das heißt und wie dieses Depot sich aufbauen lässt, erfahren Sie auf den folgenden Seiten. ■ →

Text: Karin Baur; Testleitung: Thomas Krüger;
Leitung Faktencheck: Dr. Claudia Behrens

Stets informiert. Unter test.de/geld-aktuell halten wir Sie über die jüngsten Börsenentwicklungen auf dem Laufenden.



Schauen Sie auf Ihr Gesamtdepot!

Thomas Krüger verantwortet unsere Fonds-Tests. Er ist Finanzanalyst (CFA) und Erfinder des Pantoffel-Portfolios, unserer Anlagestrategie.

Was ist der größte Fehler, den Anleger in der aktuellen Krise machen können?
Viele blicken nur auf ihre Aktienfonds. Der Sinn von Mischportfolios mit Zinsanlagen liegt darin, das Gesamtrisiko zu reduzieren. Schauen Sie sich also stets Ihr gesamtes Portfolio an.

Was sollte man jetzt tun?

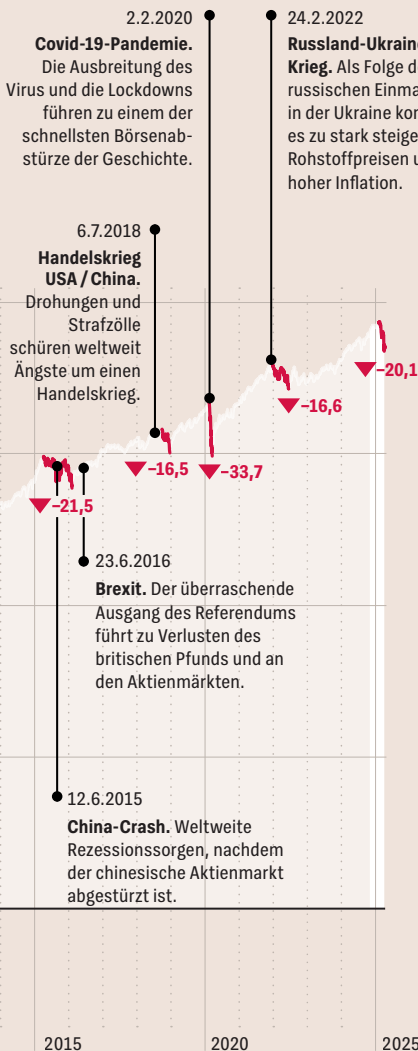
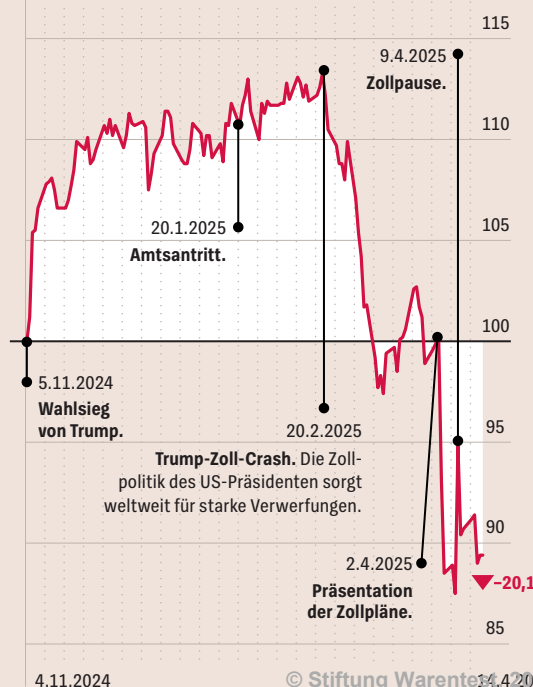
Überprüfen Sie Ihren Anlagehorizont: Wenn Sie noch viele Jahre Zeit haben, können Sie den Abschwung aussitzen. Wenn Sie das Geld bald brauchen, kann ein Verkauf oder Teilverkauf sinnvoll sein. Das gilt auch, wenn Ihr Aktienanteil höher ist, als es Ihrem Risikotyp entspricht.

Gehen die Kurse auch dieses Mal garantiert wieder hoch?

Eine Garantie gibt es bei Aktien nicht. Bislang haben sich die Börsen nach einem Crash in der Regel wieder erholt. Das kann aber einige Zeit dauern.



Wertentwicklung des MSCI World vom 4. November 2024 bis 14. April 2025 (Prozent)



Ist mein Depot krisenfest?

Anlagestrategie. Viele Anleger sparen per Pantoffel-Portfolio. Und fragen sich nun: Wie krisenfest ist das eigentlich? Eine Beruhigung.

Das Pantoffel-Portfolio ist unsere Anlageempfehlung für Bequeme. Es besteht aus zwei Teilen – Aktienfonds und Zinsanlagen. Vorgestellt haben wir diese Idee erstmals im April 2013. Seither hat sie schon einige Krisen überstanden – und zwar gut, wie unsere Analyse zeigt.

Wer etwa direkt vor der Coronakrise ein ausgewogenes Portfolio eingerichtet hätte und prompt in den pandemiebedingten Crash geraten wäre, könnte sich jetzt, fünf Jahre später, trotzdem über eine Rendite von 4,8 Prozent pro Jahr freuen. Das ausgewogene Portfolio besteht je zur Hälfte aus Aktien-ETF und Zinsanlagen. Beim defensiven Port-

folio beträgt der Aktienanteil 25 Prozent, beim offensiven Portfolio 75 Prozent, der Rest ist jeweils Zinsanlage.

Wir haben auch analysiert, was passiert wäre, wenn man direkt vor anderen großen Crashes eingestiegen wäre. Das Ergebnis: Egal, ob man sein Geld unmittelbar vor dem Platzen der Dotcom-Blase, der Finanzkrise oder dem Corona-Crash angelegt hätte – das Portfolio würde heute im Plus liegen (siehe Tabelle unten).

Das zeigt, dass selbst bei einem Start zum schlechtestmöglichen Zeitpunkt stets noch ordentliche Renditen drin waren.

Weniger Minus, schnellere Erholung

Unsere Analyse zeigt, wie gut ein Mix aus globalen Aktien und Zinsanlagen die Risiken abfedern kann. Wer nur Aktien-ETF gekauft hätte, wäre ab Herbst 2000 mehr als 13 Jahre im Minus gewesen. Grund: Zur Dotcom-Krise kam 2008 noch die Finanzkrise dazu – und riss die Aktien erneut in den Abgrund.

Anlegerinnen und Anleger mit einem ausgewogenen Pantoffel-Portfolio hätten aber schon nach knapp fünf Jahren wieder schwarze Zahlen erreicht. Auch der maximale Verlust war beim ausgewogenen Depot nur etwa halb so groß wie beim reinen Ak-

tiendepot. Der in der Tabelle genannte maximale Verlust und die längste Verlustphase beziehen sich auf die vergangenen 30 Jahre.

Fazit: Mit dem Pantoffel-Portfolio konnten Anleger trotz großer Krisen gute Renditen erzielen. Zugleich waren sie weniger stark und weniger lang im Minus als nur mit Aktien.

Kurzfristige Bilanz des Trump-Crashes

Nur wer in diesem Jahr erst angefangen hat und in die aktuellen Turbulenzen geraten ist, verzeichnet ein Minus. Seit dem Hoch Ende Januar 2025 haben alle Pantoffel-Portfolios an Wert eingebüßt. Das ausgewogene Depot liegt mit 6,1 Prozent im Minus, das offensive sogar mit 9,4 Prozent. Auf Sicht von einem Jahr steht jeweils noch ein Plus von 4,7 beziehungsweise 5,0 Prozent zu Buche. Stand ist der 30. April 2025.

Tipp: Die weitere Entwicklung mit monatlich aktualisierten Zahlen finden Sie unter test.de/pantoffel-portfolio.

Umschichten hilft auch

Im Laufe der Zeit, wenn Aktien stark steigen – oder wie jetzt: fallen –, gerät die ursprünglich gewählte Mischung irgendwann aus dem Gleichgewicht. Weicht ein Baustein um mehr als 10 Prozentpunkte vom Ausgangsmix ab,

Einmalanlage: Welt-Pantoffel-Portfolio im Krisencheck

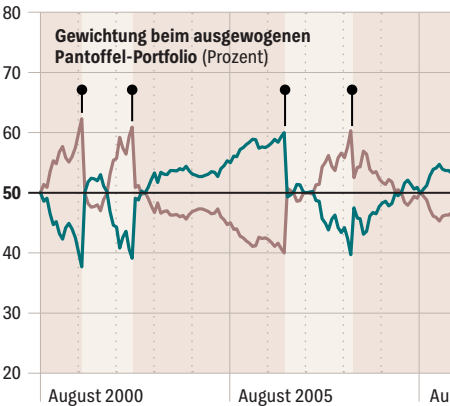
Pantoffel-Portfolio	Rendite seit Krisenbeginn (Prozent pro Jahr für Zeiträume länger 1 Jahr, sonst Prozent)				Rendite über ... Jahre (Prozent pro Jahr)			Max. Verlust (Prozent)	Längste Verlustphase (Jahre)	Anpassungen (Anzahl)
	Dotcom-Krise (August 2000)	Finanzkrise (Mai 2007)	Corona-Krise (Januar 2020)	Trump-Crash (Januar 2025)	30	5	1			
Sicherheit	3,1	2,4	3,2	0,3	3,7	-1,8	4,0	-20	4,3	0
Defensiv	4,0	4,4	4,2	-2,9	5,4	2,3	4,4	-16	2,8	5
Ausgewogen	4,7	5,6	4,8	-6,1	6,8	6,4	4,7	-23	4,8	9
Offensiv	5,0	7,0	5,3	-9,4	7,8	10,0	5,0	-40	6,7	4
Rendite	4,9	7,7	5,3	-12,7	8,5	13,0	5,2	-56	13,4	0

Farbig markiert: Negative Rendite.
Simulierte Einmalanlage. Sicherheitsbaustein: gemischter Euro-Anleihen-ETF. Renditebaustein: MSCI-World-ETF. Risikoprofile: Sicherheit: 100 % Anleihen, Defensiv: 25 % Aktien, 75 % Anleihen. Ausgewogen: je 50 % Aktien und Anleihen. Offensiv: 75 % Aktien, 25 %

Anleihen. Rendite: 100 % Aktien. Berücksichtigung von Handelskosten bei Umschichtungen, ohne Steuern. Risiko und Aufwand beziehen sich auf den jüngsten 30-Jahreszeitraum. Maximaler Verlust = stärkster Einbruch seit früherem Hoch.

Stand: 30. April 2025 Quellen: LSEG, eigene Simulationen

Umschichtungen im Pantoffel-Portfolio



Quellen: LSEG, eigene Simulationen Stand: 31. März 2025



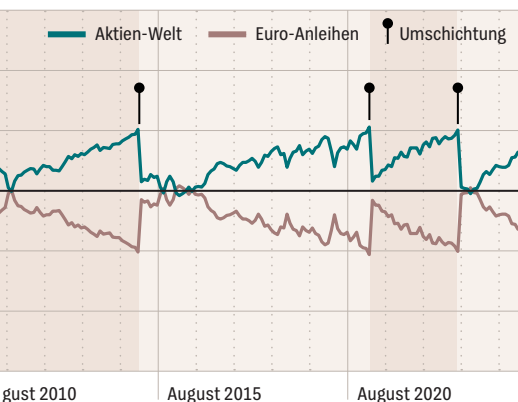
sollte man umschichten. Bei einem ausgewogenen Portfolio wäre das der Fall, wenn der Aktien-ETF mehr als 60 Prozent oder weniger als 40 Prozent ausmacht.

Die Grafik zeigt, wann Anleger umschichten mussten, die im Herbst 2000 mit der ausgewogenen Pantoffel-Variante starteten. Direkt nach dem Platzen der Dotcom-Blase fiel der Aktienanteil stark, entsprechend stieg der Anleihenanteil im Portfolio. Letzteres zeigt die steigende braune Linie. Die senkrechte schwarze Linie markiert den Zeitpunkt der Umschichtung: Anleger mussten Aktien nachkaufen. Da die Kurse gefallen waren, konnten sie das günstiger tun.

Bei den jüngsten drei Umschichtungen war es umgekehrt, da waren die Aktien so stark gestiegen, dass sie im Depot zu viel Gewicht eingenommen hatten. Nun mussten Anleger Aktien-ETF verkaufen – und konnten dabei Gewinne mitnehmen. Diese Art der antizyklischen Herangehensweise zahlt sich langfristig aus.

Tipp: Unter test.de/pantoffelrechner finden Sie ein Werkzeug, mit dessen Hilfe Sie ausrechnen können, ob Ihr Depot noch im Gleichgewicht ist. ■ →

Ein Depot, das vor Beginn der Dotcom-Krise startete, geriet in knapp 25 Jahren nur sieben Mal aus dem Gleichgewicht.



Richtig auf die Krise reagieren (1)

Wer seine Aktien behalten kann

Kommt es zum Crash, geraten viele Leute in Panik und wollen ihre Aktienfonds verkaufen – zu jedem Preis. Ganz oft ist das aber keine gute Idee. Antworten auf häufige Leserfragen.

Ich habe vor einem halben Jahr einen ETF-Sparplan angefangen. Besser stilllegen?

Bloß nicht. Gerade wenn Sie erst vor Kurzem begonnen haben, sollten Sie dabei bleiben. Ein Kursrutsch sorgt dafür, dass Sie ETF-Anteile günstig bekommen und von späteren Kursanstiegen stärker profitieren. Anders sieht es aus, wenn Sie kurz vor dem Ende der Sparphase stehen und das Geld bald brauchen.

Ich gehe in drei Jahren in Rente. Sollte ich meine Aktienfonds nun verkaufen?

Nein, das ist nicht nötig. Sie haben – wie die meisten, die kurz vor der Rente stehen – noch mehr Zeit für Aktien, als Sie vielleicht denken. Sie benötigen ja nicht schon am ersten Tag Ihres Ruhestands das ganze Geld. Sondern wollen nach und nach davon leben. Da bleiben in der Regel noch deutlich mehr als zehn Jahre Zeit. Allerdings könnten Sie überprüfen, ob der Aktienanteil in Ihrem Depot noch Ihrem Risikotyp entspricht (siehe S. 26).

Passt der MSCI World Index noch? Er besteht doch zum größten Teil aus US-Aktien ...

Wir empfehlen als Basis für den Renditebaustein des Pantoffel-Portfolios einen breit gestreuten, weltweit anlegenden Aktienfonds. Das kann ein ETF auf den MSCI World Index oder einen anderen Weltindex sein, auch nachhaltige Varianten kommen infrage (siehe S. 91). An dieser Empfehlung für Menschen, die bequem anlegen und keine aktiven Investmententscheidungen treffen wollen, halten wir nach wie vor fest: Basis-

anlage sollte ein Weltindex sein. Wenn Sie sich für ein Pantoffel-Portfolio entschieden haben, brauchen Sie jetzt nichts zu ändern. Sie können den von Ihnen gewählten Welt-ETF weiter besparen.

Ich will auf keinen Fall kurz vor einem Crash einsteigen. Wie finde ich das beste Timing?

Nicht einmal Profis schaffen das. Investieren Sie einfach. Aufschieben ist keine gute Taktik. Wenn Sie Angst davor haben, dass Ihre Anlage gleich nach Beginn einbricht, können Sie scheinbarweise einsteigen, statt alles auf einen Schlag zu investieren. Wer beispielsweise 12 000 Euro anlegen will, könnte in zwölf Monaten hintereinander jeweils 1000 Euro investieren – wie bei einem kleinen Sparplan. Online zeigen wir Ihnen unter test.de/markteinstieg, wie erfolgreich diese Strategie ist.

Ich bin in Rente und habe einen Pantoffel-Entnahmeplan. Muss ich etwas ändern?

In der Regel nicht. Wir empfehlen für das Pantoffel-Portfolio verschiedene Entnahme-Varianten. Mit einer Ausnahme sind in allen von ihnen mögliche Kurseinbrüche bei Auszahlung berücksichtigt. Das heißt, Sie haben genau für solche schlechten Zeiten einen Puffer, können Ihr Geld wie geplant weiter entnehmen und müssen auch nichts an der Aufteilung von Aktien und Anleihen ändern. Die Ausnahme ist die flexible Entnahme. Dabei wird der Auszahlungsbetrag immer an das vorhandene Guthaben angepasst. Nach einem Crash gibt es weniger Rente. Lesen Sie mehr unter test.de/etf-entnahme.

Passt meine Geldanlage noch?

Depotcheck. Wer sein Geld schon typgerecht auf riskante und sichere Anlagen verteilt hat, muss nichts tun. Alle anderen sollten handeln.

Nach zwei herausragenden Jahren – mit einem Plus der Weltbörsen von 20 Prozent 2023 und 27 Prozent 2024 – dürften einige Anlegerinnen und Anleger wohl zu viele Aktien im Depot haben. Haben die aktuellen Kursverluste Sie nervös gemacht? Dann sollten Sie jetzt genau überlegen, mit welchem Risiko Sie klarkommen.

Ein guter Maßstab, die eigene Risikobereitschaft einzuschätzen, ist der maximale Verlust. Das ist der Wert, um den eine Geldanlage im schlimmsten Fall eingebrochen ist. Auch die längste Verlustphase zeigt, was die Nerven aushalten können müssen.

60 Prozent war bisher das Schlimmste
Unsere Tabelle zeigt dazu unterschiedlich gemischte Portfolios, die je aus einem Rendite- und einem Sicherheitsbaustein bestehen. Der Renditebaustein entspricht dem MSCI World Index, der Sicherheitsbaustein einem gemischten Euro-Staatsanleihen-Index.

Beim ausgewogenen Portfolio mit je zur Hälfte Aktien und Anleihen beträgt der historisch schlimmste Verlust 27 Prozent. Bei einem reinen Aktienportfolio liegt der bisherige maximale Verlust sogar bei 60 Prozent.

Dass die halbe Aktienquote nicht genau den halben Verlust ergibt, liegt am Zusammenspiel von Aktien und Zinsanlagen.

Häufig erweisen sich Staatsanleihen in einer heftigen Krise als Stabilitätsanker und mildern Aktienverluste ein wenig ab.

Die längste Krise dauerte 13 Jahre
Dass man mit Aktien einen langen Atem braucht, hat sich herumgesprochen. Aber so lange? Nach dem Platzen der Dotcom Blase hat der MSCI World seinen einstigen Höchststand nur knapp verfehlt, da ging es wegen der Finanzkrise schon wieder runter. Insgesamt dauerte es mehr als 13 Jahre, ehe der Index wieder im Plus war. Auch hier erweist sich ein gemischtes Depot als stabiler: Mit dem ausgewogenen Portfolio war man rund fünf Jahre im Minus.

Einordnung der aktuellen Verluste
Wir geben für jedes Portfolio an, wie stark es im aktuellen Crash im Minus liegt und mit welchen weiteren Verlusten Sie schlimmstenfalls noch rechnen müssen – falls es noch

Portfolio-Mix: Anlegen mit Aktien und Anleihen

Mithilfe unserer Tabelle können Sie sich das für Sie passende, krisenfeste Depot zusammenstellen. Orientieren Sie sich dabei am besten an den maximalen Verlusten und Verlustphasen und an dem, womit man statistisch rechnen muss.

Anteil im Portfolio (Prozent) Aktien – Risikotyp	Einbruch nach Höchststand (Prozent)			Verlustphase (Jahre)			Rendite (Prozent pro Jahr für Zeiträume länger 1 Jahr, sonst Prozent)					
	Maximal	Aktuell	Noch möglich	Maximal	Aktuell	Noch möglich	20 Jahre	10 Jahre	5 Jahre	1 Jahr	seit US-Wahl	seit Jahresbeginn
0 – Sicherheit	-22	-14	-10	4,5	4,5		2,5	0,0	-2,1	3,9	1,2	0,4
10	-19	-9	-11	3,5	3,5		3,3	1,0	-0,5	4,3	0,8	-0,6
20	-18	-6	-13	3,5	3,5		4,1	2,1	1,0	4,6	0,3	-1,6
25 – Defensiv	-18	-4	-14	3,5	3,5		4,4	2,6	1,8	4,7	0,0	-2,0
30	-17	-4	-14	3,4	0,4	3,0	4,8	3,1	2,6	4,9	-0,2	-2,5
40	-20	-5	-15	4,5	0,2	4,3	5,5	4,1	4,2	5,1	-0,7	-3,5
50 – Ausgewogen	-27	-7	-22	5,1	0,2	4,9	6,2	5,1	5,8	5,3	-1,3	-4,5
60	-35	-8	-29	6,3	0,2	6,1	6,9	6,1	7,4	5,5	-1,8	-5,5
70	-42	-10	-35	6,9	0,2	6,7	7,6	7,0	8,9	5,7	-2,4	-6,5
75 – Offensiv	-45	-10	-39	11,8	0,2	11,6	7,9	7,5	9,7	5,7	-2,7	-7,0
80	-48	-11	-41	12,2	0,2	12,0	8,2	8,0	10,5	5,8	-3,0	-7,6
90	-54	-12	-47	12,9	0,2	12,7	8,8	8,9	12,1	5,9	-3,6	-8,6
100 – Rendite	-60	-14	-53	13,6	0,2	13,4	9,4	9,7	13,6	6,0	-4,2	-9,6

Farbig markiert: Negative Rendite.
Simulierte Portfolio-Verläufe seit 1999. Börsentägliche Anpassung. Anleihen: Euro-Staatsanleihen-Index Bloomberg Euro Treasury. Aktien: MSCI World Index. Keine Berücksichtigung von Kosten, Handelskosten und Steuern. Maximaler Verlust: Stärkster Einbruch seit früherem Hoch.

Verlustphase: Dauer seit vergangenem Hoch. Falls maximale Verlustphase gleich aktueller Verlustphase, dauert die Verlustphase noch an.
Quellen: LSEG, eigene Simulationen
Stand: 30. April 2025



mal so schlimm kommt wie in der Vergangenheit. Das hilft Ihnen herauszufinden, welche Mischung Sie am besten schlafen lässt. Beachten Sie, dass Sie die Verluste hier nicht einfach addieren können.

Beispiel. Das ausgewogene Portfolio liegt aktuell mit 7 Prozent im Minus (Stand 30. April 2025). Der höchste Verlust beträgt 27 Prozent. Anlegerinnen und Anleger müssten mit weiteren 22 Prozent Verlust rechnen (Rechenweg: $(1-0,27)/(1-0,07)-1 = -0,215$). Vorausgesetzt, es wird nicht noch schlimmer als früher (siehe Tabelle).

Bemerkenswert: Mit einem Aktienanteil von 30 Prozent gab es historisch gesehen den geringsten maximalen Verlust aller betrachteten Portfolios, nämlich 17 Prozent. Die Depots mit einem höheren Anleihenanteil litten unter der Zinswende. Die brachte Staatsanleihen hohe Verluste. Mit Tagesgeld statt Rentenfonds wäre der maximale Verlust kleiner. Wer ausschließlich Tages- und Festgeld hatte, hat mit seiner Zinsanlage kein Geld verloren.

Tipp: Vergleichen Sie Ihr aktuelles Portfolio mit den in der Analyse angegebenen Zahlen. Kommen Sie mit den Risiken klar, brauchen Sie nichts zu unternehmen. Machen Sie die tatsächlichen oder noch möglichen Verluste nervös, dann sollten Sie Ihr Portfolio anpassen (siehe Kasten rechts).

Traumrenditen nur mit hohem Risiko

Unsere Tabelle zeigt außer den Risiken auch die historischen Renditen der untersuchten Mischportfolios. Es lässt sich gut erkennen, dass die langfristigen Renditen der Portfolios trotz der jüngsten Einbrüche immer noch positiv sind. Das kann ein Lichtstreifen am Horizont für alle sein, die durch die aktuellen Kursverluste erschüttert sind.

Die Analyse zeigt aber auch, dass höhere Renditen nur mit einem höheren Risiko zu bekommen sind. Zwischenzeitliche Verluste sind kaum vermeidbar.

Tipp: Wir berechnen alle Statistiken auf Basis von Tagesdaten börsentäglich neu. Einen stets aktuellen Überblick finden Sie online unter test.de/depotmix-check. ■

Richtig auf die Krise reagieren (2)

Wer seine Aktien verkaufen sollte

Manchmal kann es ratsam sein, in einer Krise den Aktienanteil zu reduzieren und Aktien oder Fondsanteile zumindest teilweise zu verkaufen. Wann das der Fall ist, klärt Teil 2 unserer Antworten auf typische Leserfragen.

Ich habe festgestellt, dass mein Aktienanteil zu hoch ist. Soll ich jetzt verkaufen oder besser auf Erholung warten?

Verkaufen Sie sofort. Tun Sie das nicht an einem so verrückten Börsentag wie dem 7. April 2025 – es war von Manic Monday oder sogar Panic Monday die Rede –, aber warten Sie auch nicht zu lange damit. Selbst wenn sich die Märkte zunächst beruhigen, kann es durchaus sein, dass es noch weiter nach unten geht. Sie können auch Ihren sicheren Depotanteil aufstocken – etwa mit Geld, das Sie noch auf dem Girokonto liegen haben. Oder künftige Sparplanraten in den Sicherheitsbaustein umlenken. So dauert es aber etwas länger, bis die optimale Depotmischung erreicht ist.

Ich spare seit zehn Jahren für einen Immobilienkauf, der in einem Jahr stattfinden soll. Drinbleiben oder verkaufen?

Verkaufen. Ihre Rendite ist okay. Gleich welche Mischung Sie haben, liegen Sie im Plus, bei einer ausgewogenen Mischung sind es Stand 30. April 5,1 Prozent pro Jahr. Riskieren Sie jetzt besser nichts mehr.

Ich habe mein Geld in Nvidia-Aktien gesteckt. Wird sich deren Kurs noch einmal erholen?

Wir geben keine Einzeltitelempfehlungen, würden Ihnen aber auf jeden Fall raten, statt einzelner Aktien lieber Fonds zu kaufen, am besten breit gestreute ETF. Sollten Sie nur einen einzigen Aktienwert besitzen, empfiehlt es sich unbedingt, das Depot neu aufzustellen. Mehr unter test.de/pantoffel-portfolio.

Ich habe vor einem Jahr einen ETF-Sparplan auf den MSCI World angefangen – für fünf Jahre. Was tun?

Fünf Jahre sind zu wenig für Aktien. Wenn Sie das Geld tatsächlich in vier Jahren brauchen, sollten Sie den MSCI World-ETF verkaufen und das Geld in sichere Zinsanlagen wie Tages- und Festgeld stecken. Die Konditionen finden Sie auf Seite 46 und online unter test.de/zinsen. Könnten Sie doch länger dabeibleiben, legen Sie ein gemischtes Depot mit einer zu Ihnen passenden Risikomischung an (siehe Tabelle auf S. 26).

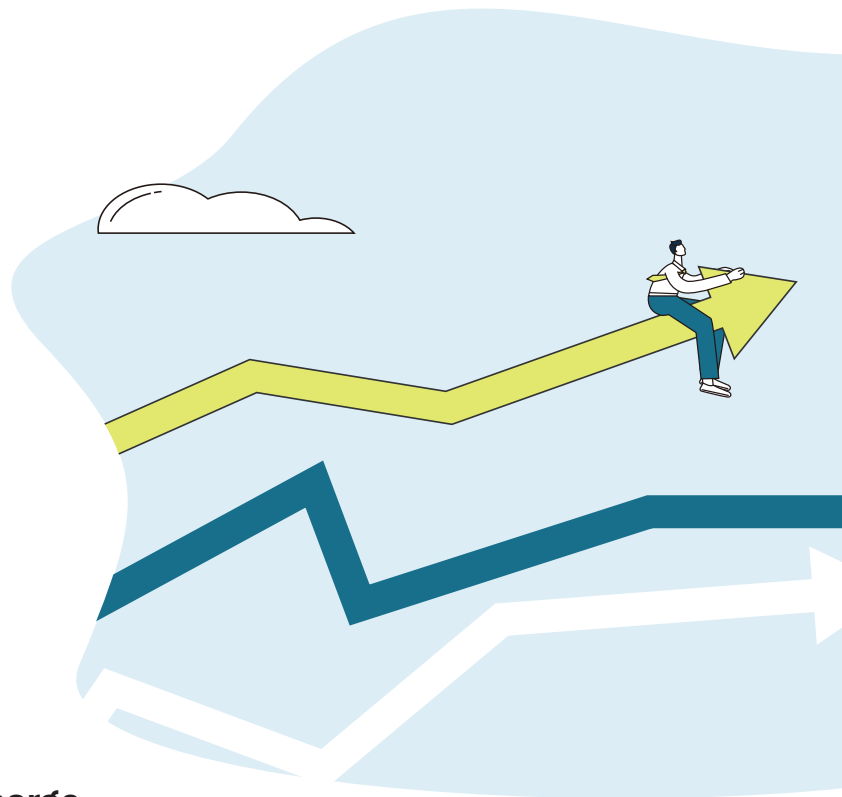
Mir ist der Anteil an US-Aktien im MSCI World zu groß. Wie kann ich diesen reduzieren?

Soll Ihr Depot weniger US-lastig sein, können Sie Ihrem MSCI World ETF einen MSCI World ex USA ETF beimischen. Das stärkt die Anteile der anderen 22 im Index vertretenen Länder. Oder Sie setzen auf den MSCI World Equal Weight. Auch hier ist der USA-Anteil kleiner. Ausführlichere Informationen erhalten Sie unter test.de/etf-weniger-usa. Sie können das Depot außerdem individuell zusammenstellen, etwa aus Aktienfonds USA, Europa und Japan. Passende Fonds und ETF finden Sie ab Seite 91 und unter test.de/fonds.

Mich macht der Kurssturz extrem nervös. Mein Aktienanteil ist zwar schon klein, aber ich kann damit nicht gut schlafen.

Dann verkaufen Sie alles. Geldanlage soll einem nicht den Schlaf rauben. Bleiben Sie bei Tagesgeld und Festgeld. Dort gibt es ebenfalls Renditen, wenn auch die Chancen kleiner sind.

Mehr Sicherheit, weniger Rente



Wegweiser für die private Altersvorsorge

Wer für das Alter vorsorgen möchte, hat mit oder ohne Versicherungen verschiedene Möglichkeiten jenseits der staatlich geförderten Verträge. Jede Variante hat Vor- und Nachteile, die optimale Lösung für alle gibt es nicht. Wir stellen geeignete, aber auch ungeeignete, stark verkaufte Angebote vor.

Für die Altersvorsorge geeignet

ETF-Sparplan

test.de/
etf-sparplan

Grundlagen

- 👍 Oft ohne Ausführungs- und Depotkosten möglich.
- 👍 Oft Hunderte ETF zur Auswahl.
- 👍 Beenden oder Unterbrechen ohne finanzielle Nachteile möglich.

Sicherheit

- 👎 Keine Garantien.

Besteuerung

- 👎 Steuern auf Erträge in der Ansparphase, zum Beispiel auf Gewinne bei Umschichtungen.
- 👎 Für eine lebenslange Rente muss Sofortrente aus versteuertem ETF-Verkauf abgeschlossen werden.

Geeignet für ...

risikobereite Sparer, die Chancen nutzen wollen und offen sind, wie sie ihr Vermögen später verwenden.

Für die Altersvorsorge bedingt geeignet

Fondsgebundene Rentenversicherung

Im Test:
ab S. 30

Grundlagen

- 👍 Keine Steuern auf Erträge in der Ansparphase, zum Beispiel auf Gewinne bei Umschichtungen.
- 👎 Oft kleine ETF-Auswahl und höhere Kosten als bei ETF-Sparplänen.
- 👎 Finanzielle Einbußen beim Beenden oder Unterbrechen.

Sicherheit

- 👎 Keine Garantiewerte für Kapital und Rente, nur für die Verrentung des angesparten Kapitals.

Besteuerung

- 👍 Keine Kosten oder Steuern beim Übergang in die Rentenphase, geringe Steuern auf die Rentenzahlung.

Geeignet für ...

risikobereite Sparer, die fest entschlossen sind, später eine lebenslange Rente zu wählen.

Klassische Rentenversicherung

Im Test:
ab S. 37

Grundlagen

- 👍 Die Anlage des Geldes erfolgt durch den Versicherer. Kunden müssen sich um nichts kümmern.
- 👎 Geringe Renditechancen wegen hoher Kosten und der konservativen Anlage des Sicherungsvermögens.
- 👎 Finanzielle Einbußen beim Beenden oder Unterbrechen.

Sicherheit

- 👍 Garantiewerte für Kapital und Rente.

Besteuerung

- 👍 Keine Kosten oder Steuern beim Übergang in die Rentenphase, geringe Steuern auf die Rentenzahlung.

Geeignet für ...

sicherheitsorientierte Sparer, die im Alter eine planbare Rente benötigen.

Für die Altersvorsorge

Fondsgebundene Rentenversicherung mit Garantien

test.de/
hybride-rv

Grundlagen

- 👎 Geringe Renditechancen wegen hoher Kosten und weil die Anlage teilweise im konservativ angelegten Sicherungsvermögen oder in teuren Wertsicherungsfonds erfolgt.
- 👎 Kunde kann zwar aus verschiedenen ETF wählen, hat aber keinen Einfluss darauf, wie viel Geld dort ankommt.

Sicherheit

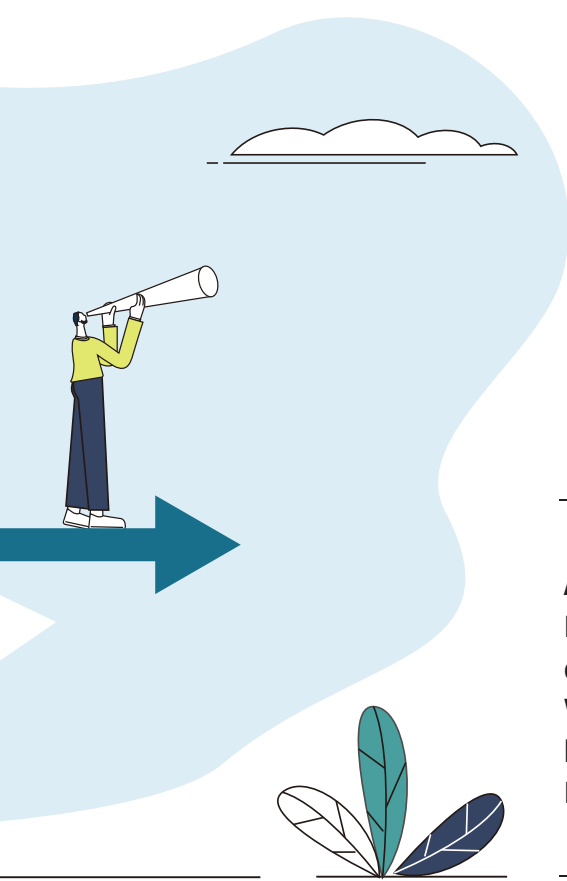
- 👎 Garantiewerte für Kapital und Rente, sie sind jedoch meist deutlich niedriger als bei einer klassischen Police.

Besteuerung

- 👍 Keine Kosten oder Steuern beim Übergang in die Rentenphase, geringe Steuern auf die Rentenzahlung.

Geeignet für ...

niemanden, wir raten vom Abschluss garantiebasierter Fondspolice ab.



Altersvorsorge. Private Rentenversicherungen werden in vielen Formen verkauft. Wir nehmen uns zwei brauchbare Varianten in unserem Doppeltest vor.

zahlten Beiträge gibt. Im zweiten Teil stellen wir klassische Rentenversicherungen für Sparer vor, denen Sicherheit und Planbarkeit am wichtigsten sind. Die Vor- und Nachteile der Produktgattungen haben wir in der Übersicht links dargestellt.

Dort zeigen wir auch Produktvarianten, die wir hier nicht testen. Sie werden in Beratungsgesprächen häufig empfohlen, sind aber für die Altersvorsorge ungeeignet.

Steuervorteile mit Versicherungen

Versicherungslösungen für die Altersvorsorge wie in unseren beiden Tests werden in Deutschland steuerlich begünstigt. Der Vertrag muss mindestens zwölf Jahre lang laufen und der Versicherte bei einer Kapitalauszahlung mindestens 62 Jahre alt sein. Dann ist nur die Hälfte des Ertrags mit dem persönlichen Steuersatz zu versteuern.

Noch günstiger sind die Regeln für monatliche Rentenzahlungen: Hier ist nur ein fiktiver Ertragsanteil der Rente zu versteuern, der bei Renteneintritt mit 67 dauerhaft bei 17 Prozent der ausbezahlten Summe liegt.

Höhere Garantien, weiter hohe Kosten

Das seit der Nullzinsphase gestiegene Zinsniveau hat dafür gesorgt, dass die Versicherer wieder etwas höhere garantierte Leistungen versprechen dürfen. Das ist vor allem für die klassischen Rentenversicherungen relevant: Die garantierten Renten sind gestiegen.

Hoch bleiben aber die Kosten der meisten Angebote, das macht viele unattraktiv. Dass es besser geht, zeigt der Doppel-Testsieger Europa.

ETF-Sparplan fürs Alter

Wer seine Altersvorsorge am liebsten ganz in die eigenen Hände nimmt und keine Kosten für eine Versicherung bezahlen möchte, kann mit ETF-Sparplänen selbstbestimmt für das Alter sparen. Trotz der aktuellen Börsenturbulenzen ist es wahrscheinlich, damit langfristig ein ordentliches Vermögen für das Alter aufzubauen. Das kann man dann nach Lust und Laune und vor allem nach seinen eigenen Bedürfnissen nutzen. ■

Die abgewinkelte Ampel-Koalition hatte große Pläne für die Altersvorsorge: Die Riester-Rente sollte endlich reformiert werden, ein Altersvorsorge-Depot sollte Fonds- und Aktiensparen für das Alter fördern. Umgesetzt wurde davon nichts mehr vor dem Bruch des Dreierbündnisses.

Nun muss eine neue Regierung ran und die hat in der aktuellen Weltlage noch drängendere Aufgaben, als die Altersvorsorge der Menschen in Deutschland neu aufzustellen.

Private Vorsorge extrem wichtig

Das ist ein Problem. Die gesetzliche Rente bleibt zwar für die meisten Frauen und Männer im Alter eine finanzielle Grundlage. Sie reicht aber nicht, um den Lebensstandard des Berufslebens zu erhalten.

Private Vorsorge ist daher extrem wichtig. Aber einfach wird es den Verbrauchern nicht gemacht: Zu viele schlechte Vorsorgeprodukte und zu komplizierte Regeln erschweren die Wahl bei Riester, Rürup, betrieblicher und privater Altersvorsorge. Die perfekte Lösung, die für alle passt, gibt es leider nicht.

Zwei Möglichkeiten, privat und ohne staatliche Förderung für das Alter vorzusorgen, stellen wir in diesem Artikel vor: Im ersten Teil geht es um fondsgebundene Rentenversicherungen für Sparer, die auf die Chancen des Aktienmarktes setzen wollen. Wir beschränken uns auf Angebote, bei denen es keine Garantie für den Erhalt der einge-

ungeeignet

Indexpolice

test.de/indexpolice

Grundlagen

Die Berechnung der Höhe der jährlichen Indexbeteiligung ist in den meisten Fällen kaum nachvollziehbar und nicht direkt aus der Indexrendite ableitbar.

Die Indexbeteiligung kann zu einer Nullrendite führen.

Wenn mit der Anlage des Sicherungsvermögens keine Zinsüberschüsse erzielt werden, ist keine Indexbeteiligung möglich.

Sicherheit

Garantiewerte für Kapital und Rente, sie sind jedoch meist deutlich niedriger als bei einer klassischen Police.

Besteuerung

Keine Kosten oder Steuern beim Übergang in die Rentenphase, geringe Steuern auf die Rentenzahlung.

Geeignet für ...

niemanden, wir raten vom Abschluss einer Indexpolice ab.

Europa first

Rentenversicherung mit Fonds. Steuervorteile sind ein Argument für eine Fondspolice. Doch teure Verträge machen sie zunichte. Günstig ist Testsieger Europa.

Auch das gehört zur Planung der Finanzen im Alter: Sparerinnen und Sparer, die Investmentfonds mit Gewinn verkaufen wollen, müssen Steuerzahlungen einplanen. Haben sie für ihr Alter Geld in Aktienfonds angelegt und über die Jahre ordentliche Wertzuwächse eingestrichen, müssen sie beim Verkauf mehr als ein Viertel der Gewinne an den Staat zahlen.

Auch wer jetzt wegen der Wirtschaftspolitik Trumps Geld aus einem Fonds herausgeholt hat, muss auf die bisherigen Gewinne Steuern zahlen. Nur was übrig bleibt, kann er anlegen. Das schmälert den langfristigen Zinseszins-Effekt.

Fondsgebundene Rentenversicherungen, auch Fondspolices genannt, umgehen diese Probleme. Sie ermöglichen es, mit Fonds für das Alter zu sparen und dabei steuerfrei Fonds immer wieder zu wechseln und die Gewinne später unbesteuert in eine monatliche Rente umzuwandeln. Das ist das Hauptargument, warum Sparer einen solchen Vertrag überhaupt in Betracht ziehen können.

Wir haben deshalb 22 Tarife für fondsgebundene Rentenversicherungen getestet (siehe Tabelle S. 34), bei denen das Geld komplett in Fonds fließt. Bei den klassischen Rentenversicherungen, die wir ab Seite 37 vorstellen, wird es dagegen Teil der konservativen Anlage des Versicherers.

Wir haben überprüft, wie sich die Kosten der Versicherung auswirken, mit welchen

Fonds für das Alter gespart werden kann, wie flexibel und transparent die Angebote sind und welche Rentenhöhe pro 10 000 Euro angespartem Fondsvermögen garantiert wird. Das Problem der meisten Angebote: Die Kosten sind zu hoch und erschweren eine vernünftige Altersvorsorge.

Nur der Testsieger-Tarif von Europa hat Kosten, die wir noch mit Sehr gut bewerten konnten. Zwei weitere Tarife von HanseMercur und Continentale können vor allem mit ihrer Fondsauswahl und Flexibilität punkten.

Vorteile der Fondspolices

Die Vorteile von fondsgebundenen Rentenversicherungen auf einen Blick:

Sparen. In der Ansparphase zahlen Sparerinnen und Sparer mit einer Fondspolice keine Steuern auf Gewinne, die bei zwischenzeitlichen Verkäufen entstehen.

Rente. Wollen Kundinnen und Kunden ihr angespartes Vermögen in eine monatliche Rente umwandeln, können sie das ohne zusätzliche Kosten und steuerfrei tun. Bei der Rentenzahlung wird nur ein geringer Ertragsanteil besteuert: Bei Rentenstart mit 67 müssen sie dauerhaft nur 17 Prozent der Rente versteuern.

Bequemlichkeit. Anlegerinnen und Anleger können bei vielen Tarifen ihre Geldanlage automatisieren, indem sie ein „Rebalancing“ einstellen. Damit wird die gewünschte Mischung aus riskanteren und sichereren Teilen ihrer Geldanlage automatisch zu bestimmten Zeitpunkten wiederhergestellt.

Vorteile von ETF-Sparplänen

Klar ist aber: Einfacher und günstiger sind Anlegerinnen und Anleger mit einem ETF-Sparplan unterwegs. ETF sind börsengehandelte Fonds, die sehr günstig in Aktien oder Anleihen investieren und mit denen sich die Geldanlage breit streuen lässt. Mit Online-Depots lassen sich die Sparpläne flexibel verwalten und oft kostenlos ausführen.

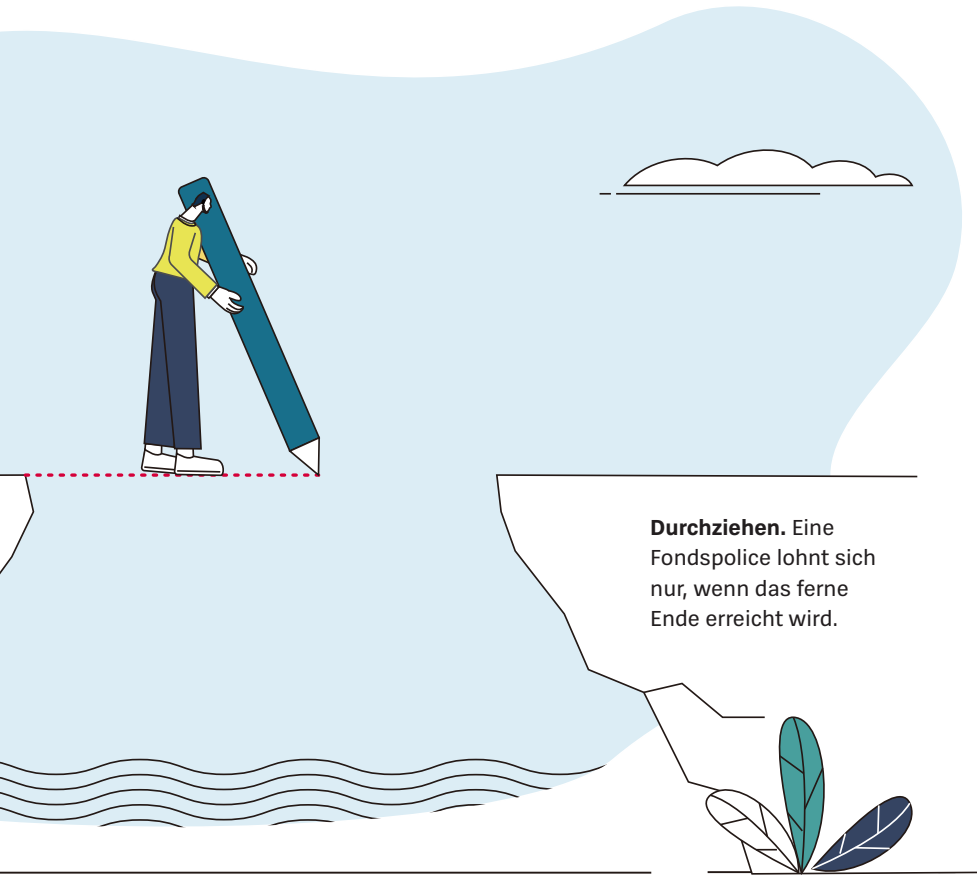
Die Vorteile von ETF-Sparplänen auf einen Blick:

Kosten. Einfache ETF-Sparpläne sind unschlagbar günstig. Bei vielen Online-Banken können sie ganz ohne Depot- oder Orderkosten ausgeführt werden.

Flexibilität. Ein Sparplan kann jederzeit starten, pausieren oder aufgelöst werden. Die Sparer können ihren Beitrag jederzeit anpassen. Bei vielen Fondspolices fallen dagegen am Anfang hohe Kosten an, die bei einem vorzeitigen Ausstieg zu Verlusten führen.

27,2
Prozent mehr
Vermögen erreicht
ein kostenloser
ETF-Sparplan über
30 Jahre im Vergleich zu einer
teuren Fondspolice.

Quelle: Eigene Berechnung mit einer jährlichen ETF-Rendite von 6 Prozent.



Durchziehen. Eine Fondspolice lohnt sich nur, wenn das ferne Ende erreicht wird.

Auswahl. Onlinebanken haben ein riesiges Angebot an ETF- und Fondssparplänen aller Art. Die Kunden sind nicht von der Vorauswahl der Versicherung abhängig.

Nachteile berücksichtigen

Aber: Gewinne aus ETF-Sparplänen müssen bei jedem Verkauf versteuert werden. Wer in der Sparphase oft den ETF wechselt, macht die Rendite kaputt. Auch von Auszahlungen in der Rente sind mehr als ein Viertel der Gewinne durch die Abgeltungssteuer weg.

Entscheiden sich Kunden nach Abwägen der Vor- und Nachteile für eine fondsgebundene Versicherung, müssen sie auch hier noch einige Punkte beachten. Sonst setzen sie die Vorteile der Police aus Spiel.

Ihre Steuervorteile kann die Fondspolice nach unseren Berechnungen nur ausspielen, wenn es ein einigermaßen günstiger Tarif ist – die gibt es im Test kaum – und wenn Kunden den Vertrag bis zum Ende durchhalten.

Am Ende der Laufzeit müssen sie dann auch noch eine monatliche Rente statt einer Kapitalauszahlung wählen. Ob das alles wirklich so kommen wird, ist bei Vertragsabschluss extrem unsicher. Viele Verträge werden im Laufe der Jahre doch wieder gekündigt und viele Verträge werden am Ende der Ansparphase aufgelöst, statt in eine lebenslange Rentenzahlung überzugehen.

Wer kündigt, kommt nur mit teils erheblichen Einbußen an sein Geld. Das liegt daran, dass in den meisten Tarifen ein großer Teil der Kosten in den ersten fünf Jahren der Laufzeit fällig wird.

Was viele Kunden überrascht, wenn sie ihr Guthaben betrachten: Zu Beginn des Vertrags fließt ein großer Teil der Beiträge gar nicht in das Investment, sondern in die Taschen der Versicherer. Deswegen sind die Verträge in den ersten Jahren deutlich im Minus, selbst wenn die Fonds gut laufen.

Versicherungskunden legen sich fest

Ein weiteres Problem: Die Kosten für den Vertragsabschluss werden auf Basis der hochgerechneten Beiträge für die gesamte Ansparzeit ermittelt. Ein Vertrag mit 200 Euro monatlicher Einzahlung hat höhere Kosten als ein Vertrag mit 100 Euro.

Muss eine Kundin ihren Beitrag während der Laufzeit senken, etwa weil sie ihre Arbeitszeit reduziert, ein Haus kauft oder ähnliches, hat sie Geld verschenkt. Die Kosten hat sie auf Basis deutlich höherer Summen bezahlt. Geld zurück gibt es nicht.

Andersherum halten die Versicherer aber die Hand auf: Erhöhen Kunden den Beitrag, entstehen neue Kosten für die nun höheren Beiträge, die bis zum Ende der Ansparzeit gezahlt werden müssen. →

Unser Rat

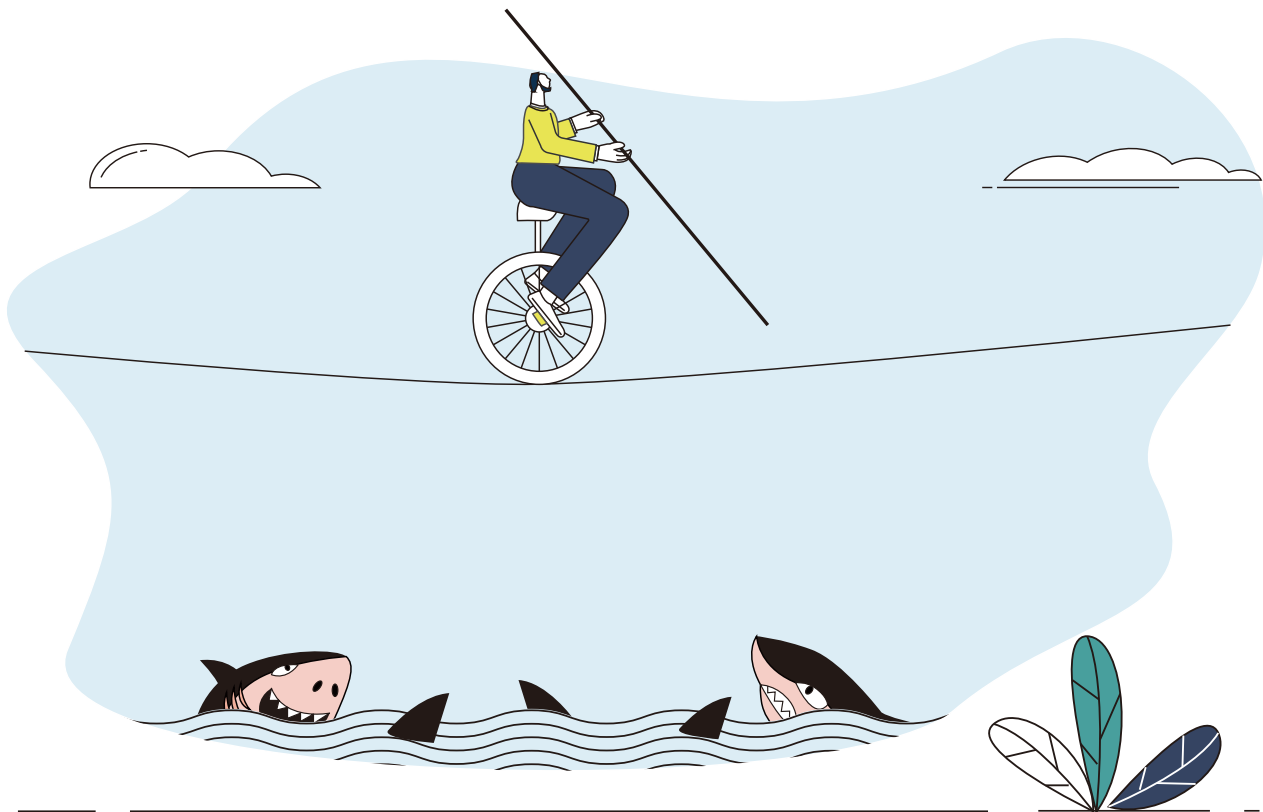
Entscheidung. Mit fondsgebundenen Rentenversicherungen setzen Sie wie mit Fondssparplänen auf die Renditechancen von Fonds. In beiden Fällen tragen Sie das Risiko von Verlusten. Eine Fondspolice eignet sich, wenn Sie im Alter eine lebenslange Monatsrente wollen. Zudem können Sie steuerfrei zwischen Fonds umschichten und Steuern auf Gewinne und andere Erträge vermeiden. Für die meisten Sparer sind Fondssparpläne besser geeignet. Sie sind deutlich günstiger und flexibler.

Testsieger. Verträge mit zu hohen Kosten schmälern die Erfolgchancen. Testsieger **Europa** ist preiswert und hat eine breite Palette an kostengünstigen ETF für die Fondsanlage.

Anlage. Sie können die Fonds in Ihrer Versicherung selbst wählen. Wir empfehlen ETF und als Basisanlage solche, die einen marktbreiten Weltaktienindex nachbilden. Alle Tarife im Test bieten solch einen ETF an. Aktiv gemanagte Fonds haben höhere Kosten. Das schmälert Ihre Rendite zusätzlich zu Versicherungskosten.

Nachhaltigkeit. Meiden Sie Fondspolices, die als besonders nachhaltig beworben werden. Sie unterscheiden sich von ihren konventionellen Schwestertarifen nur durch ein reduziertes Fondsangebot (siehe S.33).

Beiträge. Wählen Sie den Betrag für Ihre regelmäßigen Einzahlungen nicht zu hoch. Sie sollten sich die Beiträge langfristig leisten können. Je höher die für die gesamte Laufzeit geplanten Beiträge sind, umso höher sind die Abschlusskosten.



→ Aufgrund dieser mangelnden Flexibilität eignen sich die fondsgebundenen Rentenversicherungen nicht für junge Menschen, deren Familien- und Karriereplanung noch unklar ist.

Was hohe Kosten anrichten

Wie stark die Kosten für die Versicherung die Rendite mindern, geben wir in der Tabelle auf Seite 34 an. Die Renditeminderungen durch die Kosten von 0,38 Prozentpunkten beim Tarif Europa E-RI bis 1,35 Prozentpunkte bei der Inter MeinLeben Privatrente Flexibel klingen nicht wahnsinnig hoch. Nehmen wir 6 Prozent Ausgangsrendite für die ETF an, kämen im günstigsten Fall 5,62 Prozent, im teuersten Fall 4,65 Prozent beim Kunden an.

Bei der Altersvorsorge über Jahrzehnte machen Nachkommastellen aber Tausende von Euro aus. In unserem Modellfall über 30 Jahre mit 200 Euro monatlicher Einzahlung kämen im günstigen Fall fast 183 000 Euro zusammen, im teuren Fall nur fast 154 000 Euro. Das ist ein Unterschied von fast 30 000 Euro. Das sind über 40 Prozent der Einzahlungen von 72 000 Euro. Zum Vergleich: Mit einem kostenlosen ETF-Sparplan hätte unser Musterkunde fast 196 000 Euro erreicht.

Bei Europa und Hannoversche, den Anbietern der günstigsten Tarife, handelt es sich um Direktversicherer. Bei ihnen müssen keine Abschlussprovisionen an Vermittler oder Makler gezahlt werden, dadurch fallen nur interne Abschlusskosten an.

Rentenfaktoren sind wenig wert

Die Versicherer nennen in ihren Verträgen Rentenfaktoren – kompliziertes Wort, einfache Funktion: Ein Rentenfaktor von 22 besagt, dass später pro 10 000 Euro Guthaben eine monatliche Rente von 22 Euro bezahlt wird. Klingt sehr wenig? Ist es auch.

Klar: Die Renten werden ein Leben lang gezahlt, aber bei einem Rentenfaktor von 22 muss der Kunde 38 Jahre warten, bis er das erreichte Vermögen in Form von Renten wieder sieht. Bei einem Renteneintritt mit 67 ist er dann 105 Jahre alt.

Im Test gibt es sogar noch einen niedrigeren Faktor. Die Versicherer betonen, dass es sich bei den Angaben um Mindest-Rentenfaktoren handle. Zu Rentenbeginn würden die dann geltenden Faktoren genutzt.

Wenn man so einen Vertrag abschließt, bleibt also nur die Hoffnung, dass die Versicherung ihre Kunden in Zukunft fair behandelt und die tatsächlichen Rentenfaktoren höher sind.

Rente nicht für jeden geeignet

Die zusätzliche monatliche Rente aus einer privaten Versicherung kann im Alter sehr sinnvoll sein, wenn die Fixkosten nicht durch andere Renten gedeckt sind. Aber wer mit ernstesten gesundheitlichen Problemen in den Ruhestand startet, denkt vielleicht auf einmal anders. Er will lieber sein Kapital ausgezahlt bekommen, als mit Rentenzahlungen auf ein langes Leben zu setzen.

Bei einer Kapitalauszahlung verlieren Kunden einen Teil der Steuervorteile. Zwar ist auch diese Auszahlung steuerbegünstigt: Lief der Vertrag zwölf Jahre und ist der Versicherte mindestens 62 Jahre alt, muss er nur die Hälfte des Gewinns mit seinem persönlichen Steuersatz zu versteuern. Aber das gleicht die Nachteile nach unseren Berechnungen nicht aus: Ein ETF-Sparplan wäre wegen geringerer Kosten besser gewesen.

Nur wenn die Fonds während der Laufzeit häufig umgeschichtet werden, gewinnt auch bei der Kapitalauszahlung die Fondspolice.

6,25
Jahre vor Rentenbeginn könnte unser Musterkunde beim günstigsten Tarif die Beiträge stoppen, um auf dieselbe Endsumme zu kommen wie mit dem teuersten Tarif.

Quelle: Eigene Berechnung mit einer jährlichen ETF-Rendite von 6 Prozent.

Auf die Fonds kommt es an

Steuern und Auszahlmodalitäten sind wichtig. Bevor sie zum Tragen kommen, muss aber erst mal ein möglichst großes Vermögen aufgebaut werden. Dafür kommt es auf die Auswahl der richtigen Fonds an.

Wichtig: Die Versicherung haftet nicht für den Erfolg der Geldanlage. Sie ist das alleinige Risiko der Sparer. Die letzten Wochen haben gezeigt, wie turbulent es an den Aktienmärkten zugehen kann. Das muss man aushalten können.

Wir halten trotz solcher Crashes langfristig betrachtet das Sparen mit Aktien-ETF oder einer Mischung aus Aktien- und Anleihen-ETF für die sinnvollste Form der Altersvorsorge.

Die gute Nachricht: Alle Tarife in unserem Test haben mindestens einen von uns als „1. Wahl“ ausgezeichneten Welt-Aktien-ETF (siehe S. 91) im Angebot, mit dem sich günstig in Aktien weltweit investieren lässt, und zwar oft auch eine nachhaltige ETF-Variante.

In den guten Tarifen stehen auch Anleihe-ETF zur Auswahl, die wir empfehlen (siehe S. 94). Diese gibt es aber meist nicht mit mindestens mittlerer Nachhaltigkeitsbewertung.

Die beiden Hauptgruppen Aktien- und Anleihen-ETF sind wichtig, um das Risiko der Geldanlage nach dem Prinzip unseres Pantoffel-Portfolios zu steuern (siehe Kasten rechts). Als Ergänzung des Portfolios für fortgeschrittenere Anleger eignen sich Schwellenländer-, Europa- oder Deutschland-ETF, deren Angebot wir ebenfalls geprüft haben.

Finger weg von grünen Tarifen

Ignorieren können interessierte Kunden die Angebote der „nachhaltigen Tarifvarianten“, die einige Versicherer im Angebot haben:

- Allianz PrivatRente InvestFlex Green
- Axa JustGreenInvest
- HDI CleverInvest Green
- Stuttgarter FlexRente performance+ GrüneRente
- Volkswahl Bund Fonds Pur Next
- Universa topgreeninvest Rente

Die Tarife sind identisch mit den konventionellen Varianten – nur das Fondsangebot ist auf die nachhaltigen Fonds reduziert. Diese gibt es bei den Standardtarifen auch, plus eine größere Auswahl konventioneller Fonds und ETF. Es ist nicht sinnvoll, sich unnötig einzuschränken. Eine „grüne“ Geldanlage lässt sich auch mit den konventionellen Vari-

Starten, prüfen, entnehmen

So nutzen Sie Ihre Fondspolice optimal

ETF gut kombinieren. Junge Sparer mit 30 Jahren Spardauer und mehr können ihre Fondspolice mit einem reinen Welt-Aktien-ETF starten. Sparer mit kürzeren Laufzeiten oder geringer Risikoneigung können von Anfang an Aktien- und Anleihen-ETF kombinieren wie im Pantoffel-Portfolio, der Anlagestrategie von Stiftung Warentest Finanzen (test.de/pantoffelportfolio). In der ausgewogenen Variante ist das eine 50:50-Aufteilung. Die defensive Variante hat nur 25 Prozent Aktien-ETF, die offensive Variante mischt Aktien und Anleihen 75:25. Viele Versicherer bieten ein automatisches „Rebalancing“: Regelmäßig wird die Aufteilung zwischen Aktien und Anleihen wieder auf die Wunschaufteilung zurückgebracht. Aktien-ETF werden tendenziell nachgekauft, wenn die Kurse gefallen sind, und verkauft, wenn die Kurse gestiegen sind.

Prüfen. Sparer, die ETF in ihrer Fondspolice besparen und automatisches Rebalancing eingestellt haben, können ihre Police einfach laufen lassen. Nur wer auch mit aktiv gemanagten Fonds spart, muss regelmäßig checken, ob diese noch gut laufen. Unter den aktiv gemanagten Fonds gibt es zum Beispiel besonders nachhaltige Angebote. Laufen die Fonds nicht gut, sollten Sparer ihr Geld von einem schlechten in einen guten Fonds oder gleich in einen ETF umschichten.

anten umsetzen. In unserem Test tauchen die genannten Tarife daher nicht auf. Sie hätten wegen des eingeschränkten Fondsangebots schlechtere Bewertungen als ihre Schwestertarife (sofern getestet).

Tarife mit Beratung gegen Honorar

Neben den üblichen Tarifen der Versicherungen haben wir zwei Nettotarife getestet. Hier wird keine Abschlussprovision eingerechnet, dafür zahlt man aber zum Beispiel eine Beratungsgebühr an einen Honorarberater. Der Vorteil: Von Anfang an fließt mehr Geld in

Fonds prüfen kann man online mit der Fondsdatenbank der Stiftung Warentest (test.de/fonds).

Verlauf. Etwa zur Hälfte der Laufzeit sollte jeder seine Anlagestrategie überprüfen. Wer bisher zu 100 Prozent in Aktien-ETF spart, kann sich überlegen, etwas Risiko rauszunehmen und sich durch die Beimischung von schwankungsärmeren Anleihen-ETF defensiver aufzustellen. Wer die künftigen Raten 50:50 auf Aktien- und Anleihen-ETF aufteilt, erhöht den sicheren Anteil Stück für Stück.

Ablauf. Einige Jahre vor Ende des Vertrags sollten Sparer nach guten Aktienjahren größere Summen in Anleihen-ETF mit kurzlaufenden Anleihen oder Geldmarkt-ETF umschichten, damit sie kurz vor Schluss nicht mehr unter den Auswirkungen von Börsencrashes leiden. Zur Not kann man die Auszahlung der Verträge aber auch nach hinten verschieben und auf Erholung der Kurse hoffen.

Rente. Wie hoch die Rente aus dem angesparten Vermögen wird, legen die Versicherer erst zu Rentenbeginn mit den dann gültigen Rentenfaktoren fest. Sparer können sich ihr Vermögen auch auszahlen lassen, unsere Berechnungen zeigen aber, dass es in diesem Fall besser gewesen wäre, mit einem ETF-Sparplan vorzusorgen.

den Vertrag und nicht an die Versicherungsgesellschaft. Spätere Beitragserhöhungen führen hier nicht zu neuen Kosten. Wegen der individuellen Höhe dieser Kosten haben wir die Tarife nicht komplett bewertet.

Allerdings: Auch Nettotarife enthalten Kosten. Der Tarif von Interrisk ist selbst ohne Abschlussprovisionen teurer als der Testsieger Europa. ■ →

Text: Max Schmutzer; Wissenschaftliche Leitung: Stephan Kühnlenz; Testassistent: Viviane Hamann; Leitung Faktencheck: Dr. Claudia Behrens

Fondsgebundene Rentenversicherung: Gute ETF-Auswahl, aber viele Tarife sind zu teuer

Wir haben 22 Tarife getestet. Bei 20 Tarifen zieht der Versicherer alle Vertriebs- und Abschlusskosten von den Beiträgen der Kunden ab. Bei zwei Tarifen können zusätzliche, unterschiedlich hohe Kosten anfallen, zum Beispiel beim Abschluss über Honorarberater. Die Kosten sind in den allermeisten Tarifen zu hoch für eine gute Bewertung. Eine gute ETF-Auswahl haben hingegen fast alle Tarife.

Anbieter und Tarif	QUALITÄTSURTEIL	Kosten (40 %)	Rendite- minderung durch Tarifkosten (Prozentpunkte)	ETF- Angebot (30 %)	Zusatzinformationen zum ETF-Angebot				
					Bausteine für ein Pantoffel-Portfolio		Aktienbeimischungen zum Pantoffel-Portfolio		
					Aktien Welt	Anleihen Euro	Schwellenländer global	Europa	Deutschland
Tarife mit Qualitätsurteil									
Europa E-RI	GUT (1,7)	++ (1,5)	0,38	++ (0,9)	■	□ ²⁾	□ ²⁾	■	□ ³⁾
HanseMerkur Vario Care Invest R 2025M	GUT (2,3)	○ (3,4)	0,95	++ (0,7)	■	□ ²⁾	■	□ ²⁾	■
Continentale Rente Invest RI	GUT (2,4)	○ (3,2)	0,90	++ (0,9)	■	□ ²⁾	□ ²⁾	■	□ ³⁾
Continentale EasyRente Invest ERI	BEFRIEDIGEND (2,6)	○ (3,1)	0,88	++ (0,9)	■	□ ²⁾	□ ²⁾	■	□ ³⁾
Hannoversche Fondsrente FR3	BEFRIEDIGEND (2,6)	+ (1,6)	0,41	+ (1,9)	■	□	□ ²⁾	□	□ ³⁾
Volkswahl Bund Fonds Pur (FR) ⁶⁾	BEFRIEDIGEND (2,8)	⊖ (3,8) [*]	1,08	++ (0,8)	■	□ ⁷⁾	□ ²⁾	■	□ ³⁾
Allianz PrivatRente InvestFlex ⁶⁾	BEFRIEDIGEND (2,9)	⊖ (3,6)	1,02	++ (0,9)	■	□ ²⁾	■	■	□ ³⁾
Baloise Best Invest FRN 25	BEFRIEDIGEND (2,9)	⊖ (3,9) [*]	1,10	++ (1,4)	■	□ ⁷⁾	■	■	□ ³⁾
Nürnberger NFX 3300	BEFRIEDIGEND (2,9)	○ (3,1)	0,88	+ (1,9)	■	□	■	■	□ ³⁾
LV 1871 MeinPlan PCS	BEFRIEDIGEND (3,0)	⊖ (4,0) [*]	1,15	++ (0,9)	■	□ ²⁾	■	■	□ ³⁾
Axa JustInvest Fonds-PrivatRente ALVF1 ⁶⁾	BEFRIEDIGEND (3,1)	⊖ (3,7)	1,04	+ (2,1)	■	□	□ ²⁾	□ ²⁾	■
Signal Iduna SI Pur Invest	BEFRIEDIGEND (3,2)	⊖ (3,7)	1,04	○ (2,6)	■	□	□ ⁷⁾	□ ⁷⁾	□ ³⁾
Württembergische PrivatRente Genius Vorsorge Chance ARH	BEFRIEDIGEND (3,2)	○ (3,3)	0,92	+ (2,4)	■	□	□ ²⁾	□	□ ³⁾
Die Bayerische Hallo Zukunft FRVGZB	BEFRIEDIGEND (3,3)	⊖ (4,0)	1,13	+ (2,4)	□ ⁷⁾	■	□	□ ²⁾	□ ³⁾
Die Dortmunder Durchblick ETF 100	BEFRIEDIGEND (3,3)	⊖ (3,8)	1,08	+ (2,4)	■	□	■	□	□ ³⁾
Ergo Vorsorge Rente Chance FIR525021Z	BEFRIEDIGEND (3,5)	⊖ (4,3)	1,22	+ (2,4)	■	□	■	■	□ ³⁾
Gothaer Fondsrente FR25-31	AUSREICHEND (3,6)	– (4,6) [*]	1,31	++ (0,7)	■	□ ⁷⁾	■	■	□ ³⁾
Stuttgarter FlexRente performance+ 73oG ⁶⁾	AUSREICHEND (3,6)	– (4,6) [*]	1,32	++ (0,8)	■	□ ²⁾	■	■	□ ³⁾
Interrisk IRIS AFRV	AUSREICHEND (3,9)	⊖ (3,7)	1,06	○ (2,6)	■	□	■	□ ⁷⁾	□ ³⁾
Inter MeinLeben Privatrente Flexibel	AUSREICHEND (4,0)	– (4,7)	1,35	+ (2,4)	■	□	□ ⁷⁾	□ ²⁾	□ ³⁾
Tarife ohne Qualitätsurteil (Netto-/Honorartarife) ¹⁰⁾									
Interrisk IRIS SFRV	Nicht vergeben	Nicht bewertet	0,49	○ (2,6)	■	□	■	□ ⁷⁾	□ ³⁾
MyLife Fonds-Rente FRNK	Nicht vergeben	Nicht bewertet	0,35	++ (0,8)	□ ²⁾	■	□ ²⁾	□ ²⁾	■

Bewertung: ++ = Sehr gut (0,5–1,5). + = Gut (1,6–2,5).
○ = Befriedigend (2,6–3,5). ⊖ = Ausreichend (3,6–4,5).
– = Mangelhaft (4,6–5,5).

Bei gleichem Qualitätsurteil Reihenfolge nach Alphabet.

■ = Ja. □ = Nein. □²⁾ = Eingeschränkt.

*) Führt zur Abwertung. Erläuterungen siehe Kasten
„So haben wir getestet“, Seite 36.

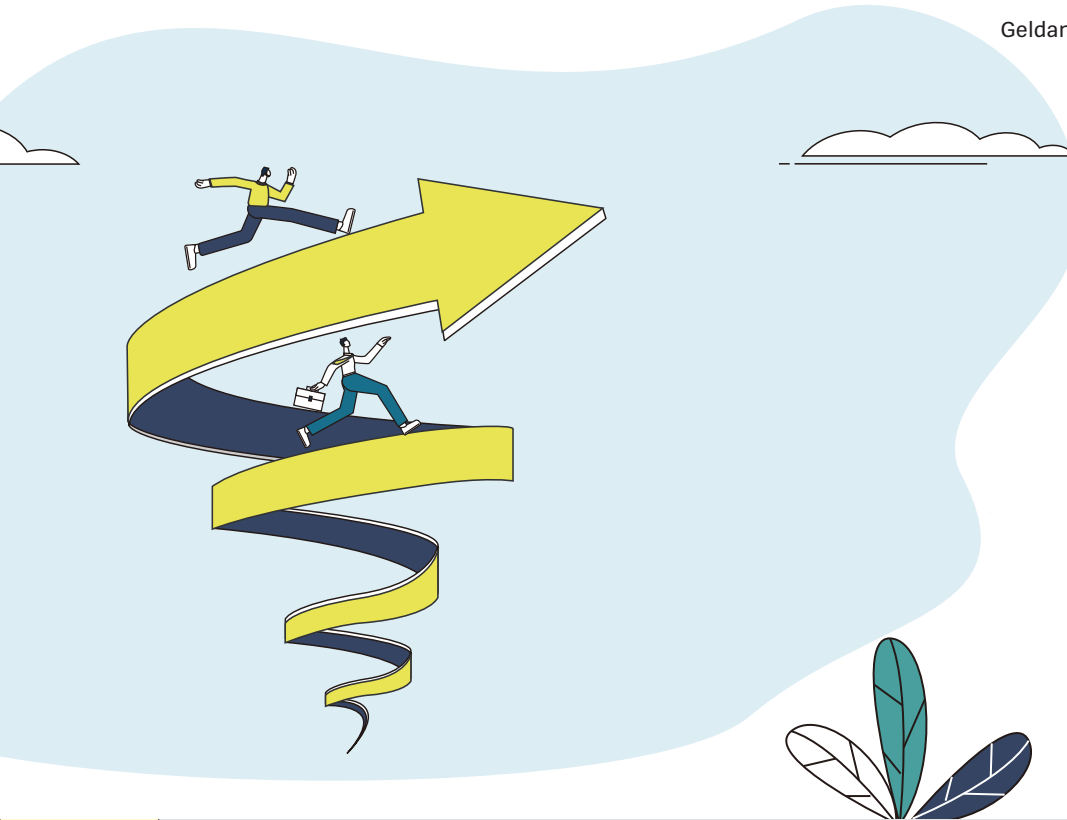
1) Für unseren Modellfall mit Rentenbeginn im Alter von 67.
Ab Rentenbeginn soll die Rente unabhängig davon, ob der Rentner
vorher stirbt, mindestens zehn Jahre gezahlt werden (Renten-
garantiezeit), im Todesfall an den Bezugsberechtigten.

2) Kein marktähnlicher ETF mit besser als „niedrig“ bewerteter
Nachhaltigkeit im Angebot.

3) Kein marktähnlicher ETF mit besser als „sehr niedrig“ bewerteter
Nachhaltigkeit im Angebot.

4) Bei einer Kapitalentnahme fallen Kosten an.

5) Es ist nur eine einmalige Kapitalentnahme möglich.



Flexibilität und Transparenz (20 %)	Auswahl bewerteter Bedingungen						Garantierter Rentenfaktor (10 %)	Garantierte Monatsrente je 10 000 Verrentungskapital (Euro)
	Automatisches Rebalancing möglich	Leistungen bei Tod nach Rentenbeginn		Auszahlung der Rente				
		Kapitalrückgewähr möglich	Art der Todesfallleistung bis Rentenbeginn änderbar	Fondsgebundener Rentenbezug möglich	Längste Rentengarantiezeit (Jahre) ¹⁾	Kapitalentnahme während der Rentengarantiezeit möglich		
+ (2,5)	■	■	■	□	25	▣ ⁴⁾	⊖ (3,8)	27,24
++ (1,5)	■	■	■	□	23	■	⊖ (4,3)	25,72
+ (2,4)	■	■	■	■	25	▣ ⁴⁾	⊖ (3,8)	27,15
○ (2,6)	■	■	■	■	25	▣ ⁴⁾	– (5,1)	23,39
⊖ (4,4)	□	□	■	□	23	▣ ⁵⁾	– (5,4)	22,50
+ (2,5)	■	■	■	■	21	▣ ⁴⁾	○ (3,5)	27,91
○ (3,3)	□	■	■	□	23	▣ ⁴⁾	– (4,9)	24,08
+ (2,4)	■	■	■	□	23	▣ ⁴⁾	○ (3,4)	28,28
○ (3,1)	■	■	▣ ⁸⁾	□	27	□	⊖ (4,4)	25,38
+ (1,6)	■	■	■	■	32	▣ ⁵⁾	⊖ (3,7)	27,38
○ (2,6)	■	■	■	□	26	▣ ⁴⁾⁵⁾	⊖ (4,5)	25,08
○ (2,9)	■	□	▣ ⁹⁾	■	33	▣ ⁵⁾	⊖ (3,9)	26,96
⊖ (3,6)	□	□	■	□	24	■	⊖ (4,3)	25,70
○ (2,9)	■	■	■	□	25	□	⊖ (4,4)	25,48
○ (3,0)	■	■	■	□	30	▣ ⁴⁾	⊖ (4,3)	25,64
○ (3,1)	■	□	■	□	32	▣ ⁴⁾	⊖ (4,4)	25,51
○ (2,8)	■	■	■	■	25	▣ ⁴⁾	⊖ (4,0)	26,44
+ (2,3)	■	■	■	□	25	■	⊖ (4,3)	25,59
– (5,5)	□	□	□	□	18	□	– (5,5)	22,02
⊖ (4,2)	■	□	□	□	33	□	– (5,5)	20,47
– (5,5)	□	□	□	□	18	□	– (5,5)	22,02
⊖ (4,2)	□	■	□	□	20	▣ ⁴⁾⁵⁾	○ (3,4)	28,14

6) Von diesem Tarif gibt es auch eine sonst identische Variante mit einer auf nachhaltige Fonds beschränkten Fondspalette.

7) Kein marktbreiter ETF ohne Berücksichtigung nachhaltiger Kriterien im Angebot.

8) Ein Verzicht auf die Vereinbarung einer Todesfallleistung ist nicht möglich, eine Verlängerung der Rentengarantiezeit und die

Änderung der Art der Todesfallleistung sind nur mit einer Gesundheitsprüfung möglich.

9) Nach Vertragsabschluss kann keine Todesfallleistung mehr eingeschlossen werden.

10) Bei diesen Tarifen können zusätzliche Kosten anfallen, zum Beispiel beim Abschluss über Honorarberater oder Online-Makler.

Stand: 1. März 2025



So haben wir getestet

Im Test

Wir haben 22 Angebote für private fondsgebundene Rentenversicherungen untersucht, bei denen kein Erhalt der eingezahlten Beiträge garantiert ist. Der Beitrag des Kunden wird nach Abzug der Kosten in ETF angelegt, die der Versicherer ihm zur Auswahl stellt.

Modellfall

Unser Modellkunde ist bei Vertragsabschluss 37 Jahre alt und zahlt 30 Jahre lang monatlich 200 Euro ein. Bei Tod in der Ansparphase wird mindestens die Auszahlung des Guthabens fällig. Ab dem Rentenbeginn mit 67 soll die Rente unabhängig davon, ob der Rentner vorher stirbt, mindestens zehn Jahre gezahlt werden.

Kosten (40 %)

Wir haben bewertet, wie stark die Rendite der ETF bis zum Rentenbeginn durch die Kosten des Versicherungstarifs gemindert wird. Überschüsse, die die Leistungen erhöhen können, haben wir nicht berücksichtigt. Für die Berechnungen haben wir eine konstante jährliche Wertentwicklung der ETF von 6 Prozent unterstellt.

ETF-Angebot (30 %)

Bewertet wurde das Angebot von börsengehandelten Fonds (ETF), die Indizes mit möglichst breiter Streuung oder weniger stark diversifizierte Indizes mit Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien abbilden. In die Bewertung gingen die Fondsgruppen Aktien Welt, Aktien Schwellenländer global, Staats- und Unternehmensanleihen Euro, Staatsanleihen Euro und Unternehmensanleihen Euro ein. Neben der Abdeckung der Fondsgruppen wurden die laufenden Kosten der angebotenen ETF bewertet.

Außerdem geben wir an, ob sich mit den angebotenen ETF ein Pantoffel-Portfolio (siehe S. 33) umsetzen lässt und ob Beimischungen von Aktien-ETF aus ausgewählten Fondsgruppen möglich sind.

Flexibilität und Transparenz (20 %)

Wir haben bewertet, inwieweit Kunden den Vertrag gestalten können (Flexibilität). Einige Kriterien sind in der Tabelle aufgeführt, zum Beispiel:

- Kann ein automatisiertes Rebalancing vereinbart werden?
 - Kann als Todesfallleistung nach Rentenbeginn auch eine Kapitalrückgewähr (Auszahlung des noch vorhandenen Kapitals) vereinbart werden?
 - Kann während der Rentengarantiezeit Kapital entnommen werden?
- Negativ wurde mangelnde Transparenz der Angebotsunterlagen bewertet, die uns von den Anbietern auf unsere Erstanfrage zur Verfügung gestellt wurden, zum Beispiel:
- wenn das gesetzlich vorgeschriebene Basisinformationsblatt keine konkreten Angaben (Kosten, Wertentwicklungsszenarien) zu dem ETF enthielt, für den das Angebot erstellt wurde,
 - wenn Tabellen mit unterschiedlichen Wertentwicklungsszenarien zur Entwicklung des Vertragsvermögens oder der Rentenhöhe fehlten oder
 - wenn die Listen mit dem Fondsangebot keine Angaben zu laufenden Kosten oder zum Anlagenschwerpunkt enthielten.

Garantierter Rentenfaktor (10 %)

Der garantierte Rentenfaktor gibt die Monatsrente an, die je 10 000 Euro des zu Rentenbeginn vorhandenen Kapitals mindestens gezahlt wird. Die Bewertung orientiert sich daran, wann das zu Rentenbeginn vorhandene Kapital vollständig an den Versicherten zurückgeflossen ist.

Abwertungen

Abwertungen führen dazu, dass sich Produktmängel verstärkt auf das Qualitätsurteil auswirken. Sie sind mit Sternchen *) gekennzeichnet. Folgende Abwertung haben wir eingesetzt: Lautete das Urteil für die Kosten ausreichend oder mangelhaft konnte das Qualitätsurteil maximal eine Note besser sein.

Nicht in den Tests

Verweigert oder passt nicht

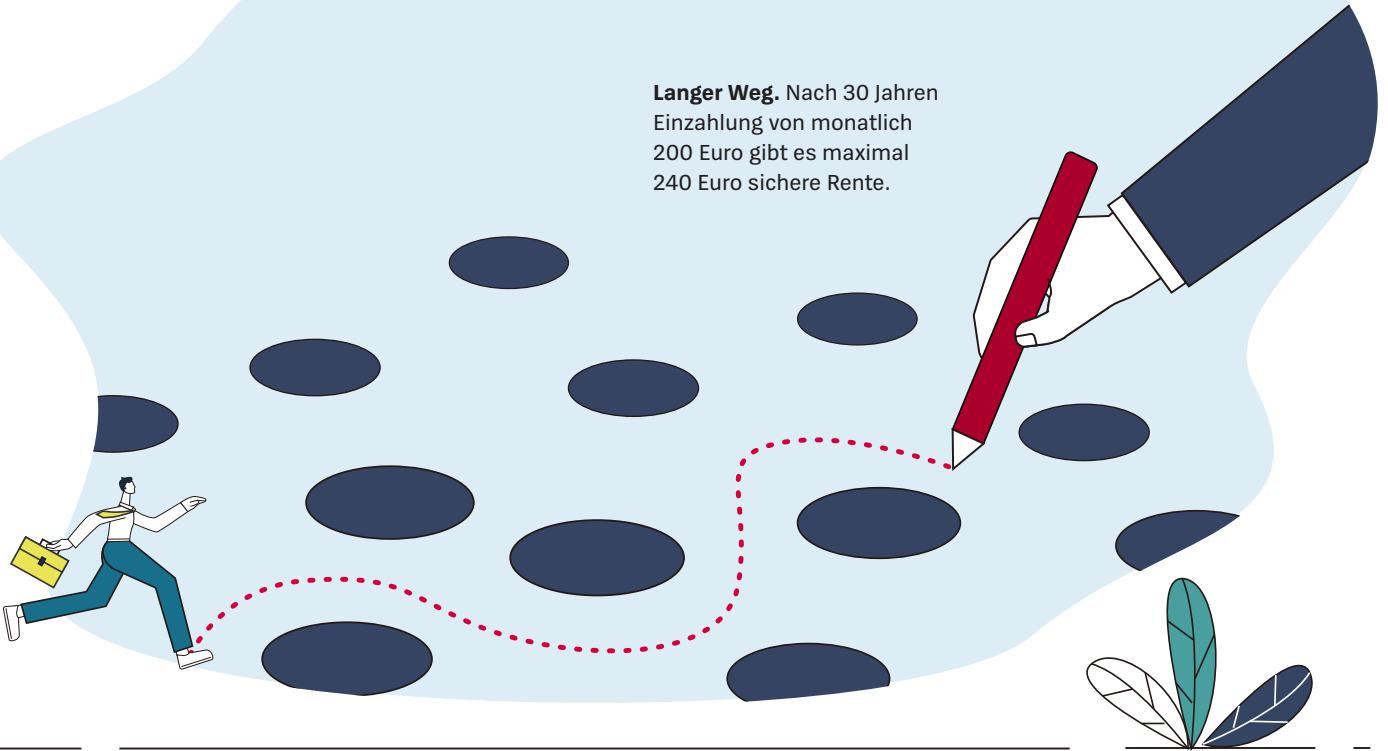
Einige Anbieter wollten die Fragebögen für unsere beiden Tests nicht ausfüllen und sich so dem Vergleich entziehen. Manche Informationen konnten wir ohne ihre Mitwirkung recherchieren und die Tarife zumindest einordnen.

Konkrete Angebotsunterlagen für unseren Modellfall zeigen: Die Fondspolice von **Swiss Life**, der **WVK** und **Zurich Deutscher Herold** hätten für die Kosten des Tarifs ein Mangelhaft, die Fondspolice der **Alte Leipziger**, von **Condor** und vom **HDI** ein Ausreichend bekommen. Solche Kosten hätten dazu geführt, dass das Qualitätsurteil nicht besser als ausreichend oder befriedigend hätte ausfallen können. Bei den klassischen Rentenversicherungen wäre der Anlageerfolg des Unternehmens bei der **Alte Leipziger** schlechter als bei allen Teilnehmern bewertet worden, die **Ideal** hätte für die Kosten des Tarifs ein Ausreichend und die **Universa** hätte für die garantierte Rente ein Mangelhaft bekommen.

Einige Angebote entsprachen nicht allen unseren Voraussetzungen. **MyPension:** Bietet nur die Möglichkeit der Anlage in eine vom Anbieter vorgegebene Aktien-ETF-Mischung. **Debeka:** Bietet nur zwei versicherungsinterne aktiv gemanagte Fonds an und keine ETF. **R+V:** Keine Fondsanlage in ETF, nur aktiv gemanagte Fonds der Union-Gruppe. **CosmosDirekt:** Zehn Jahre Rentengarantiezeit nicht möglich. Kosten wären befriedigend – teuer für einen Direktversicherer.

Allianz am teuersten

Langer Weg. Nach 30 Jahren Einzahlung von monatlich 200 Euro gibt es maximal 240 Euro sichere Rente.



Klassische Rentenversicherung. Die garantierten Renten der Angebote im Test fallen äußerst mäßig aus. Sehr gute Tarife gibt es nicht, nur drei gute.

Viele Jahre regelmäßig Beitrag zahlen, dann im Ruhestand lebenslang Rente bekommen. So bequem ist eine klassische private Rentenversicherung. Sie ist weit verbreitet, doch andere Varianten der Altersvorsorge holen auf (siehe Wegweiser,

S. 28). Klassisch heißt: Die Kundenbeiträge werden nach Abzug der Kosten im Sicherungsvermögen der Versicherungsgesellschaft angelegt, nicht in Fonds.

14 Angebote im Test

Wir haben 14 Angebote getestet und drei gute gefunden. Das Gros war bloß befriedigend (siehe Tabelle S. 40–41). Wesentlicher Grund für das mäßige Abschneiden: hohe Kosten.

Bequemlichkeit hat ihren Preis. Wenn eine Versicherungsgesellschaft viel vom Beitrag für Kosten abzieht, bleibt weniger übrig fürs Sparen. Teure Versicherer können daher keine hohe Rente garantieren. Und selbst bei günstigen Tarifen müssen Kunden sehr alt werden, um über die Garantierente ihre eingezahlten Beiträge wieder rauszuholen.

Die einkalkulierten Kosten reduzieren die Rendite für den eingezahlten Beitrag. Wir gewichten die Kosten beim Berechnen unseres Qualitätsurteils am höchsten. Es gibt große

Unterschiede. Beim Testsieger Europa mindern Kosten die Rendite um 0,32 Prozentpunkte, beim Marktführer Allianz mit 1,24 Prozentpunkten fast viermal so stark.

Unterschiedlich hohe Garantien

In unserem Modellfall zahlen Kundinnen und Kunden 30 Jahre lang 200 Euro monatlich ein, insgesamt 72.000 Euro bis Rentenbeginn. Das dann vorhandene Kapital kann auf einen Schlag oder als lebenslange Rente ausgezahlt werden. Fünf Versicherer garantieren weniger als die Summe der eingezahlten Beiträge, drei genau die volle Summe. Bei der Allianz sind nur 67.680 Euro garantiert. Dies entspricht 94 Prozent der Beitragssumme und ist die geringste Kapitalzahlung aller Anbieter im Test.

Andere Teilnehmer garantieren höhere Werte, zum Beispiel bekommt der Kunde bei der Hannoverschen zum Rentenbeginn garantiert 79.966 Euro. Das entspricht →

Unser Rat

Entscheidung. Mit dem Abschluss einer klassischen Rentenversicherung ist Ihnen eine lebenslange Mindestrente garantiert. Damit können Sie sicher planen. Sie müssen jedoch den Vertrag bis zum Rentenbeginn durchhalten und sehr alt werden, bis die Summe der garantierten Monatsrenten die Summe Ihrer eingezahlten Beiträge übersteigt.

Gute Angebote. Mit Gut bewertet haben wir die Angebote von **Europa**, **Hannoversche** und **Die Bayerische**. Testsieger Europa hat niedrige Kosten. Das ist gut für die Rendite. Die höchste Garantierente bietet die Hannoversche. Sie schwächelt jedoch bei Flexibilität und Transparenz.

→ 111 Prozent der eingezahlten Beiträge. Im Prüfpunkt Anlageerfolg bekamen beide Versicherer in den Jahren 2019 bis 2023 ein Befriedigend. Der Anlageerfolg über die Jahre kann jedoch stark schwanken, wie unsere Tabelle zeigt. Auch diese Schwankungen unterstreichen: Kunden sollten ihre Altersvorsorge langfristig nur mit der garantierten Leistung planen. Nur sie ist sicher.

Garantie schon bei Vertragsbeginn

Bei klassischen privaten Rentenversicherungen wird schon bei Vertragsbeginn neben einer Mindestrente auch die Höhe der möglichen Kapitalabfindung zu Rentenbeginn garantiert. Zur Berechnung garantierter Werte dürfen die Versicherer seit Beginn 2025 für neu abgeschlossene Verträge maximal eine jährliche Verzinsung von 1 Prozent ansetzen (Höchstrechnungszins). Bei Verträgen, die 2024 abgeschlossen wurden, betrug er noch 0,25 Prozent (siehe Kasten S. 39). Wichtig: Diese Verzinsung gilt nicht für den eingezahlten Gesamtbeitrag, sondern nur für den Sparbeitrag, der nach Abzug der Kosten in das Vertragsguthaben fließt.

Bei manchen Tarifen ist der während der gesamten Ansparphase geltende jährliche Garantiezins genauso hoch wie der Rech-

nungszins, aus dem die garantierte Kapitalabfindung zum Rentenbeginn berechnet wird. Ein Beispiel für diese Variante ist der Tarif der Hannoverschen, bei dem Jahr für Jahr der Höchstrechnungszins von 1 Prozent garantiert wird.

Bei anderen Tarifen wird während der Ansparzeit eine niedrigere oder gar keine Verzinsung garantiert. Die Garantien des Tarifs der Europa werden nach diesem Prinzip berechnet. Während der Laufzeit gibt es keine garantierte Verzinsung, die Sparbeiträge werden ohne Verzinsung angesammelt.

Die garantierte Kapitalabfindung in Höhe von 72000 Euro zum Rentenbeginn entspricht dann aber einem Rechnungszins auf die Sparbeiträge von etwa 0,3 Prozent.

Drum prüfe, wer sich lange bindet

Selbst ein gutes Angebot kann für viele die falsche Wahl sein. Wer für eine solche Altersvorsorge spart, bindet sich sehr lange an einen Vertrag. Nur wer ihn bis zum Rentenbeginn durchhalten kann, erhält die bei Vertragsbeginn garantierte Rente.

Überschüsse können sie steigern. Sparerrinnen und Sparer, die ihren Beitrag reduzieren oder ihn gar nicht mehr zahlen, kommen jedoch nicht auf die einst geplante Monatszahlung im Ruhestand.

Tipp: Wählen Sie Ihren Beitrag nicht zu hoch. Sie sollten sich diese regelmäßige Einzahlung langfristig leisten können.

Für die bis zum 67. Geburtstag insgesamt eingezahlten 72000 Euro gibt es je nach Anbieter im Test eine garantierte monatliche Rente zwischen 200 Euro (MyLife) und 240 Euro (Hannoversche). Über die Jahre summiert sich diese Differenz: 9600 Euro garantierte Rente sind es, wenn die Monatszahlung 20 Jahre lang fließt. Es lohnt sich, die Angebote zu vergleichen.

Ersparnis bei jährlichem Beitrag

In unserer Tabelle stellen wir die garantierten Renten bei monatlicher Beitragszahlung dar. Wer es sich leisten kann, jährlich im Voraus zu zahlen, sollte dies prüfen. Bei einigen Versicherern ist ein jährlicher Beitrag günstiger als ein monatlicher. So kosten bei der WGV die 223 Euro Garantierente unseren Modellkunden 200 Euro Monatsbeitrag, also 2400 Euro im Jahr.

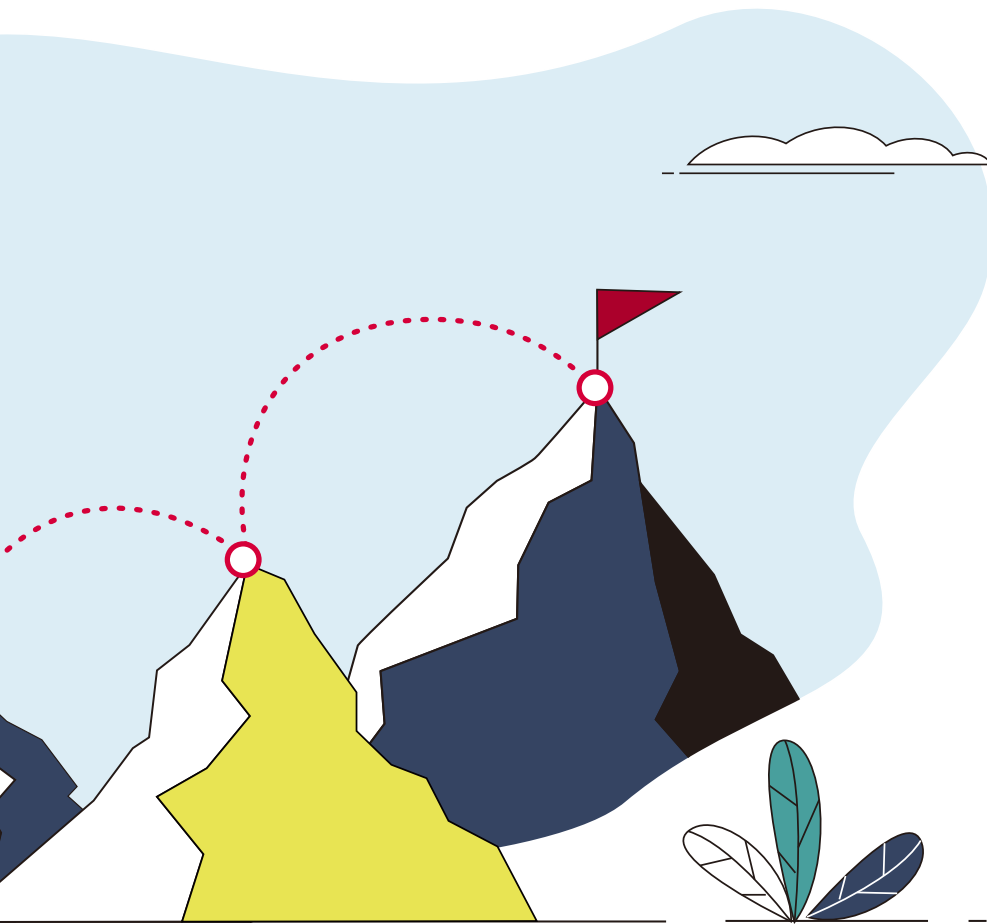
Bei jährlicher Vorauszahlung sind es nur 2286,29 Euro, knapp 114 Euro weniger. Bei einer Ansparphase von 30 Jahren beträgt die Beitragsersparnis etwa 3410 Euro. Diesen Unterschied zwischen monatlicher und jährlicher Beitragszahlung machen jedoch nicht alle Versicherer.

Tipp: Fragen Sie Ihren Versicherer vor Vertragsschluss nach dem Unterschied zwischen monatlicher und jährlicher Beitragszahlung und entscheiden Sie dann.

8,8

Millionen rein private Rentenversicherungen mit Garantiezins gibt es. 20,8 Millionen sind es inklusive der Riester- und Rürup-Verträge.

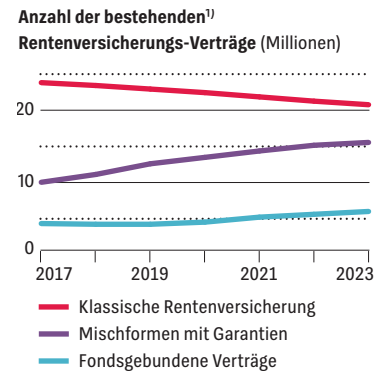
Quelle: GDV, Stand: Ende 2023



Rentenpolicen

Drei Formen der Rentenversicherung

Klassische Verträge bilden immer noch das Gros der Rentenpolicen. Doch fondsgebundene Verträge und Mischformen holen auf.



1) Inklusive Riester- und Rürup-Verträge

Quelle: GDV

Stand: Ende 2023; keine neueren Zahlen verfügbar.

Kundin muss 92 Jahre alt werden

Bleibt es bei der Garantierente, muss unsere Modellkundin, die bei der Hannoverschen einen Vertrag schließt, 92 Jahre alt werden, bis sie ihre eingezahlten Beiträge wieder heraus hat.

Für die Auszahlung der Rente gibt es verschieden Formen: dynamische, teildynamische oder flexible Rente. Die dynamische Rente kann nur steigen, nie fallen. Sie bleibt auf der erreichten Höhe, auch wenn die Überschussbeteiligung im Rentenverlauf wegfiele. Die flexible Rente startet höher, würde bei Wegfallen der Überschüsse aber auf das Niveau der garantierten Rente fallen. Die teildynamische Rente liegt zwischen diesen beiden Varianten.

Viele Kunden wählen aber am Ende nicht die Rente, sondern eine Kapitalzahlung.

Dreierlei Quellen für Überschüsse

Für Überschüsse gibt es verschiedene Quellen. Wenn ein Versicherer mit gutem Anlage-Management höhere Kapitalerträge erwirtschaftet als für die garantierte Verzinsung nötig, entstehen Zinsüberschüsse. Mindestens 90 Prozent davon stehen den Kunden zu. Daneben kann es Kostenüberschüsse und Risikoüberschüsse geben.

Ein Kostenüberschuss entsteht, wenn die Verwaltungskosten durch gutes Kostenmanagement niedriger sind als kalkuliert. Davon bekommen die Kunden mindestens 50 Prozent. Ein Risikoüberschuss entsteht, wenn die Kunden früher sterben als kalkuliert. Dann muss der Versicherer weniger für Renten ausgeben. Von diesem Geld bekommen die verbleibenden Kunden mindestens 90 Prozent.

Hoffnung auf ein langes Leben

Die größten Unterschiede in unserer Untersuchung haben wir im Prüfpunkt Flexibilität und Transparenz festgestellt, der 15 Prozent unseres Qualitätsurteils ausmacht.

Hier haben wir Noten von Sehr gut (HanseMerkur) bis Mangelhaft (WGV, Interrisk) vergeben. So haben Kunden der Interrisk keine Möglichkeit, nach Rentenbeginn wenigstens einen Teil des Kapitals zu entnehmen. Ihnen bleibt nur die Hoffnung auf ein langes Leben – um lange von der Rente zu profitieren. ■ →

Journalistische Leitung: Michael Beumer;

Wissenschaftliche Leitung: Stephan Kühnlenz;

Testassistent: Viviane Hamann;

Leitung Faktencheck: Dr. Claudia Behrens

Garantiezins gestiegen

Etwas mehr Garantie für Neuverträge

1 Prozent garantiert. Der maximal mögliche Garantiezins, auch Höchstrechnungszins genannt, ist am 1. Januar 2025 gestiegen: Von 0,25 auf 1 Prozent. Das Bundesfinanzministerium legt den Zins fest, den ein Lebensversicherer maximal garantieren darf. Dabei orientiert sich das Ministerium im Wesentlichen an der Entwicklung unterschiedlicher Anleihen, wie Staats- und Unternehmensanleihen.

Nur für Neuverträge. Der neue Zins gilt nur für Verträge, die seit 2025 geschlossen wurden. Neukunden bekommen für den gleichen Beitrag etwas mehr Rente oder Kapitalzahlung garantiert als Kunden, die bis Ende 2024 einen Vertrag abgeschlossen haben. Wie viel sie erhalten, hängt jedoch von weiteren Punkten ab, zum Beispiel: Wie gut und wie kostengünstig wirtschaftet der Versicherer?

Klassische Rentenversicherung: Mindestrente garantiert

Die bei Vertragsschluss garantierte Monatsrente kann durch Überschüsse steigen. Bleibt es aber bei der Mindestrente, müssen Kunden deutlich über 90 Jahre alt werden, bis sie auch nur ihr eingezahltes Geld zurückbekommen haben.

Anbieter und Tarif	QUALITÄTSURTEIL	Kosten (40 %)	Renditeminde- rung durch Tarifkosten (Prozentpunkte)	Anlageerfolg des Unternehmens (30 %)	Kundenzins (Prozent)					Flexibilität und Transparenz (15 %)
					2023	2022	2021	2020	2019	
Tarife mit Qualitätsurteil										
Europa E-RCP	GUT (2,2)	++ (1,3)	0,32	○ (3,4)	3,1	3,1	2,3	2,2*)	2,5	+ (1,7)
Hannoversche Bausteinrente R4	GUT (2,3)	++ (1,4)	0,35	○ (3,1)	3,1	3,3	2,8	2,7*)	2,7*)	⊖ (3,9)
Die Bayerische KlassikRente 25867	GUT (2,4)	○ (3,0)	0,85	++ (1,1)	2,3	5,0	4,9	4,2	4,1	○ (3,2)
HanseMerkur Vario Care R 2025M	BEFRIEDIGEND (2,7)	○ (2,7)	0,76	⊖ (3,6)	1,9	2,5	2,2	3,3	3,2	++ (1,4)
Stuttgarter FlexRente classic 33oG	BEFRIEDIGEND (2,8)	○ (2,8)	0,77	○ (3,2)	2,7	2,9	2,8	2,6	2,7	○ (2,8)
WGV L1	BEFRIEDIGEND (2,8)	+ (2,4)	0,67	+ (2,2)	3,5	3,8	3,5	1,9*)	4,3	– (5,5)
LV 1871 RT1	BEFRIEDIGEND (3,0)	○ (3,4)	0,96	+ (2,1)	3,5	3,4	3,0	3,2	3,8	○ (3,3)
Continental Rente Classic Pro RCP	BEFRIEDIGEND (3,1)	○ (3,0)	0,85	⊖ (4,0)	2,5	2,5	2,5	2,4*)	2,4*)	+ (1,6)
Inter MeinLeben Privatrente Klassik	BEFRIEDIGEND (3,1)	○ (3,5)	1,00	+ (2,0)	3,4	4,1	3,2	3,3	2,7	⊖ (4,2)
Württembergische PrivatRente Genius Vorsorge Klassik ARH	BEFRIEDIGEND (3,1)	⊖ (3,8)	1,09	○ (3,0)	2,5	2,5	3,2	3,2	3,2	+ (1,8)
Allianz PrivatRente Perspektive	BEFRIEDIGEND (3,5)	⊖ (4,3)	1,24	○ (3,0)	2,8	2,3	2,9	3,1	3,3	○ (2,6)
Interrisk ALR1	AUSREICHEND (3,7)	⊖ (3,6)	1,02	○ (3,4)	3,5	2,0*)	2,7	2,5	3,0	– (5,5)
Tarife ohne Qualitätsurteil (Netto-/Honorartarife) ⁹⁾										
Interrisk SLR1	Nicht vergeben	Nicht bewertet	0,34	○ (3,4)	3,5	2,0*)	2,7	2,5	3,0	– (5,5)
MyLife Aktiv FGK+	Nicht vergeben	Nicht bewertet	0,40	⊖ (4,0)	2,4	2,4	2,6	2,2	2,0*)	○ (3,2)

Bewertung: ++ = Sehr gut (0,5–1,5). + = Gut (1,6–2,5).

○ = Befriedigend (2,6–3,5). ⊖ = Ausreichend (3,6–4,5).

– = Mangelhaft (4,6–5,5).

Bei gleichem Qualitätsurteil Reihenfolge nach Alphabet.

■ = Ja. □ = Nein. ▣ = Eingeschränkt.

*) Führt zur Abwertung. Erläuterungen siehe Kasten „So haben wir getestet“.

1) Für unseren Modellfall mit Rentenbeginn im Alter 67.

2) Zum Rentenbeginn wird geprüft, ob sich aus dem Gesamtkapital und den dann gültigen Rechnungsgrundlagen oder durch einen zum Vertragsabschluss garantierten Rentenfaktor eine höhere Rente ergibt. Die höhere wird gezahlt.

So haben wir getestet

Im Test

14 Angebote für eine private klassische Rentenversicherung mit einem Garantieniveau von mindestens 90 Prozent der eingezahlten Beiträge. Die Beiträge werden nach Abzug von Kosten im Sicherungsvermögen des Versicherers angelegt (siehe außerdem „Nicht in den Tests“, S. 36).

Modellfall

Unser Modellkunde ist bei Vertragsabschluss 37 Jahre alt und zahlt 30 Jahre lang monatlich 200 Euro ein. Bei seinem Tod in der Ansparphase ist Beitragsrückgewähr oder Auszahlung des Vertragsguthabens vereinbart. Ab Rentenbeginn mit 67 soll die Rente unabhängig davon, ob der Rentner vorher stirbt, mindestens zehn Jahre gezahlt werden (Rentengarantiezeit), im Todesfall an den Bezugsberechtigten.

Kosten (40 %)

Wir haben berechnet und bewertet, wie stark die Rendite für die eingezahlten Beiträge bis zum Rentenbeginn durch die in den Tarif einkalkulierten Kosten gemindert wird. Dabei sind wir von einem normierten und gesetzlich festgelegten Zinssatz von 2,67 Prozent ausgegangen, den die Versicherer in Modellrechnungen für die Kunden verwenden. Neben den in dieser Verzinsung enthaltenen Zinsüberschüssen wurden keine weiteren Überschüsse berücksichtigt.

Anlageerfolg des Unternehmens (30 %)

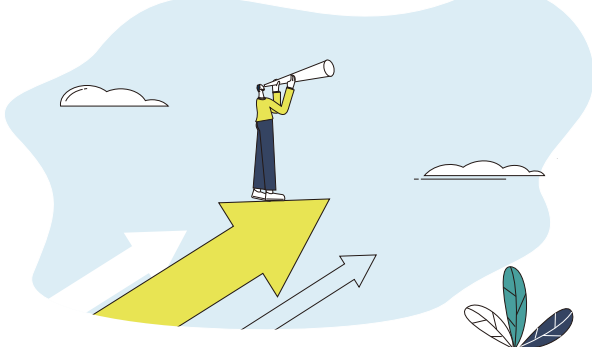
Wir haben bewertet, wie gut der Versicherer mit dem Kundenguthaben gewirtschaftet hat (Kundenzins). Dafür haben wir die Jahre 2019 bis 2023 untersucht, wobei aktuellere Werte stärker gewichtet wurden.

Ferner haben wir bewertet, ob die erwirtschafteten Kapitalerträge über den Zinsverpflichtungen (Rechnungszins) für alle Verträge im Bestand liegen (siehe „Abwertungen“).

Flexibilität und Transparenz (15 %)

Wir haben bewertet, inwieweit Kunden den Vertrag gestalten können (Flexibilität). Einige Kriterien sind in der Tabelle aufgeführt:

- Prüft der Versicherer bei Rentenbeginn, ob sich aus den dann aktuellen Rechnungsgrundlagen oder aus einem zum Vertragsabschluss zugesagten Rentenfaktor eine höhere Rente ergibt als zu Vertragsbeginn (Günstigerprüfung)?
- Kann während der Rentengarantiezeit Kapital entnommen werden?
- Kann die vereinbarte Rentenbezugsform (zum Beispiel dynamisch, teildynamisch



Auswahl bewerteter Bedingungen						Garantierte Rente (15 %)	Garantierte Monatsrente (Euro)	Zusätzliche Garantien	
Günstigerprüfung	Leistungen bei Tod nach Rentenbeginn	Auszahlung der Rente	Rentenbezugsform bis Rentenbeginn änderbar	Längste Renten-garantiezeit (Jahre) ¹⁾	Kapitalentnahme während der Renten-garantiezeit möglich			Garantierte Kapital-abfindung (Euro)	Garantierte Monats-rente je 10 000 Euro Verrentungskapital (Euro)
■ ²⁾	■	■	■	25	■ ³⁾⁴⁾	○ (2,7)	218	72 000	27,24
□	□	■	■	23	■ ⁵⁾	+ (1,6)	240	79 966	–
■ ⁶⁾	□	■	■	25	□	○ (2,6)	220	73 411	–
■ ⁶⁾	■	■	■	23	■	+ (2,3)	226	74 552	–
□	■	■	■	25	■	+ (2,4)	223	74 433	–
□	□	■ ⁷⁾	□ ⁸⁾	28	□	+ (2,4)	223	74 865	–
□	■	■	■	33	■ ⁵⁾	○ (3,1)	209	70 472	–
■ ²⁾	■	■	■	25	■ ³⁾⁴⁾	○ (2,7)	217	72 000	27,15
■ ²⁾	□	□	■	33	□	○ (3,1)	209	71 345	20,47
■ ²⁾	□	■	■	24	■	○ (2,7)	218	72 000	25,70
■ ⁶⁾	■	■	■	23	■ ⁴⁾	○ (3,4)	204	67 680	–
□	□	□	□ ⁸⁾	18	□	○ (3,0)	212	71 752	–
□	□	□	□ ⁸⁾	18	□	Nicht bewertet	235	79 492	–
■ ²⁾	■	□	■	20	■ ⁴⁾⁵⁾	Nicht bewertet	200	70 920	28,13

3) Es sind nur zwei Kapitalentnahmen möglich.

4) Bei einer Kapitalentnahme fallen Kosten an.

5) Es ist nur eine einmalige Kapitalentnahme möglich.

6) Zum Rentenbeginn wird geprüft, ob sich aus dem Gesamtkapital

und den dann gültigen Rechnungsgrundlagen eine höhere Rente ergibt als zum Vertragsabschluss. Die höhere wird gezahlt.

7) Ein Verzicht auf die Vereinbarung einer Todesfallleistung ist nicht möglich.

8) Es wird nur eine Rentenbezugsform angeboten.

9) Bei diesen Tarifen können zusätzliche Kosten anfallen, zum Beispiel beim Abschluss über Honorarberater oder Online-Makler.

Stand: 1. März 2025

oder flexibel) und die Todesfallabsicherung in der Rentenphase bis zum Rentenbeginn noch geändert werden?

■ Welche maximale Rentengarantiezeit kann unser Modellfall als Todesfallleistung nach Rentenbeginn vereinbaren (bei Rentenbeginn mit 67 Jahren)?

■ Kann als Todesfallleistung nach Rentenbeginn auch eine Kapitalrückgewähr (Auszahlung des noch vorhandenen Kapitals) vereinbart werden?

Negativ haben wir mangelnde Transparenz der Angebotsunterlagen bewertet, die uns von den Anbietern auf unsere Erstanfrage zur Verfügung gestellt wurden. Wir haben untersucht, ob die Entwicklung des Vertragsguthabens oder die Gesamtrente mit unterschiedlichen Wertentwicklungsszenarien in Verlaufstabellen dargestellt werden. Darüber hinaus haben wir geprüft,

ob Zinssätze wie die Gesamtverzinsung oder ein Überschusssatz im Rentenbezug separat ausgewiesen werden und ob die konkreten Kosten auf Zuzahlungen des Kunden neben dem vereinbarten Beitrag, die Stornokosten oder sonstige anlassbezogene Kosten in den Unterlagen enthalten sind.

Garantierte Rente (15 %)

Die garantierte Rente gibt an, wie viel Euro ab Rentenbeginn monatlich mindestens gezahlt werden. Wir haben die garantierte Rente anhand des Alters bewertet, das ein Versicherter erreichen muss, um mindestens die eingezahlten Beiträge zurückzuerhalten.

Zusätzlich sagen einige Versicherer bei Vertragsabschluss einen garantierten Rentenfaktor zu, der angibt, wie viel Rente je

10 000 Euro des vorhandenen Vertragsguthabens zu Rentenbeginn monatlich mindestens gezahlt werden.

Alternativ zur Rentenzahlung kann eine Kapitalabfindung gewählt werden. Die garantierte Kapitalabfindung gibt an, wie viel Kapital zum Rentenbeginn mindestens zur Verfügung steht.

Abwertungen

Abwertungen führen dazu, dass sich Produktmängel verstärkt auf das Qualitätsurteil auswirken. Sie sind mit Sternchen *) gekennzeichnet.

Folgende Abwertung haben wir eingesetzt: Für jedes Jahr, in dem die Kapitalerträge zur Deckung der Garantieverpflichtungen nicht ausreichten, wurde das Urteil für den Anlageerfolg des Unternehmens um 0,2 Noten abgewertet.

Rentenbooster für langes Lernen

Gesetzliche Rente. Noch nicht 45? Dann sind zusätzliche Beiträge für Schulbesuch und Studium in die gesetzliche Rente möglich. Wir zeigen, wann sich das lohnt.

Die Renteninfo kommt und lässt einen ratlos zurück. Die Vorausberechnung ist ernüchternd. Aber einfach mehr an die Rentenkasse überweisen, um die Lage zu verbessern, geht nicht. Zumindest nicht, wenn man Arbeitnehmerin oder Arbeitnehmer ist. Anders als Selbstständige dürfen abhängig Beschäftigte keine regelmäßigen freiwilligen Beiträge an die gesetzliche Rentenversicherung leisten. Es gibt aber Wege, über die auch sie ihre gesetzliche Rente erhöhen und sich Versicherungszeiten sichern können. Man muss sie nur kennen.

Versicherte müssen früh entscheiden

So besteht bis zum 45. Geburtstag die Möglichkeit, für bestimmte Phasen der Schul- und Studienzeit Beiträge nachzuzahlen. Je nach Einkommenssituation kann das sogar Steuervorteile bringen. Wir haben ausgerechnet, wie Nachzahlungen die Rente steigern – und zeigen, für wen sie sinnvoll sind (siehe Kasten S. 44).

Mitte 40 ist recht früh, um sich für oder gegen einen Renten-Booster zu entscheiden. Schließlich haben die meisten da noch mindestens 20 Jahre bis zu ihrem Ruhestand. Aber in vielen Fällen lässt sich doch bereits

einschätzen, ob etwa Teilzeitarbeit, Auszeiten oder ein langes Studium große Lücken in die Altersvorsorge gerissen haben. Auch können Beschäftigte mithilfe der Deutschen Rentenversicherung ermitteln, ob es knapp wird, genug Versicherungszeiten für einen frühen Rentenstart zusammenzubekommen.

Wann Nachzahlungen sinnvoll sind

In diesen Fällen sollten Versicherte eine Nachzahlung in Betracht ziehen:

- Sie möchten ihre Rente erhöhen und rechnen mit einem langen Leben. Die Rendite ist umso besser, je länger man Rente bezieht, sprich: je länger man lebt.
- Sie möchten sich die Option auf einen vorgezogenen Rentenbeginn sichern, können die Mindestversicherungszeit von 35 oder 45 Versicherungsjahren, die dafür nötig ist, ohne Nachzahlung aber nicht erfüllen.
- Die Nachzahlung führt bei Ihnen aktuell zu merklichen Steuererleichterungen.
- Sie rechnen im Alter mit einer geringeren steuerlichen Belastung als im Berufsleben.
- Sie sind privat krankenversichert, weshalb keine Sozialabgaben auf die Rente anfallen. Vielmehr zahlt die Rentenversicherung sogar einen Zuschuss zur Krankenversicherung.

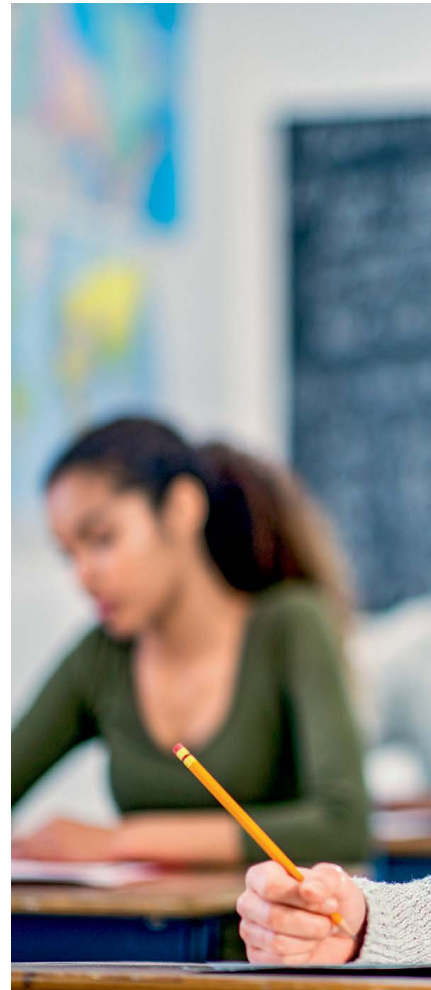
Schule und Uni ja, Lehre nein

Infrage kommen Nachzahlungen für Versicherte, die zwischen dem 16. und 17. Geburtstag zur Schule gegangen sind und/oder deren Schul- und Studienzeit ab dem 17. Geburtstag länger als acht Jahre gedauert hat, also über den 25. Geburtstag hinaus. Nachträglich einzahlen können Interessierte für Ausbildungszeiten in weiterführenden Schulen, Fachhochschulen, Hochschulen, Universitäten und für berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen. Eine klassische Lehre gehört nicht dazu. Grund: Nachzahlungen sind nur für Zeiten möglich, die nicht schon

mit anderen rentenrechtlich relevanten Zeiten belegt sind. Lehrlinge sind in der Regel sozialversicherungspflichtig beschäftigt und zahlen zusammen mit dem Arbeitgeber in die Rentenversicherung ein.

Aber auch Schule und Studium sind bis zu einer Dauer von acht Jahren ab dem 17. Geburtstag bereits rentenrechtlich berücksichtigt und damit für weitere Einzahlungen blockiert. Sie gelten als sogenannte Anrechnungszeit. Obwohl Studierende in dieser Zeit keine Beiträge zahlen, zählt sie rentenrechtlich mit.

Für welche Zeitspanne Versicherte nachzahlen können, hängt davon ab, wie viele Monate Schul- und Studienzeit rentenrechtlich noch „frei“ sind. Oft wird das zumindest die Schulzeit zwischen 16 und 17 sein. Wer weit über das 25. Lebensjahr hinaus studiert hat und keinen versicherungspflichtigen Job hatte, kann unter Umständen für mehrere Jahre nachzahlen (siehe Beispiel 2 auf S. 44).





Rechtzeitig kümmern. Wer für Schulzeiten Rentenbeiträge nachzahlen möchte, muss dies vor seinem 45. Geburtstag beantragen.

So steigt die Rente

Unsere Tabelle zeigt, wie sich Ihre Monatsrente derzeit durch eine Nachzahlung für zwölf Monate erhöht. Mit jeder zukünftigen Rentenerhöhung steigt auch der Wert Ihrer Rentenansprüche. Die Nachzahlung für einen Monat beträgt zurzeit 103,42 Euro. Weniger dürfen Sie nicht einzahlen.

Einzahlungen 2025 (Euro)	Erhöhung der Rentenansprüche (Euro/Monat)
Mindestbeitrag pro Nachzahlungsjahr: 1 241,04	5,19
2 400,00	10,05
3 600,00	15,07
4 800,00	20,10
6 000,00	25,12
7 200,00	30,14
8 400,00	35,17
9 600,00	40,19
10 800,00	45,22
12 000,00	50,24
13 200,00	55,26
14 400,00	60,29
15 600,00	65,31
16 800,00	70,34
Höchstbeitrag pro Nachzahlungsjahr: 17 967,60	75,22

Quelle: Eigene Berechnung Stand: 1. Januar 2025

Es gibt Mindest- und Höchstbeiträge

Wie viel Nachzahlende maximal einzahlen können, rechnet die Rentenversicherung individuell aus. Der Höchstbetrag liegt bei 17 967,60 Euro pro Nachzahlungsjahr. Ob sie tatsächlich den Maximalbeitrag oder weniger einzahlen, bleibt ihnen überlassen. Allerdings gibt es einen Mindestbeitrag. Der liegt 2025 bei 103,42 Euro für einen Monat Nachzahlung. Das würde die Rente kaum erhöhen. Zahlen Versicherte dagegen für – zum Beispiel – zwei Jahre den Höchstbeitrag nach, steigern sie ihre Monatsrente nach derzeitigen Werten um über 150 Euro brutto (siehe Tabelle rechts).

Plus an Versicherungszeit

Nachzahlungen erhöhen nicht nur die Rente. Sie ermöglichen es Versicherten unter Umständen auch, die Rente früher zu beziehen. Für einen vorgezogenen Rentenbeginn müssen sie auf eine recht lange Versicherungs- →

Unser Rat

Beiträge nachzahlen. Bis zu Ihrem 45. Geburtstag können Sie für bestimmte Phasen der Schul- und Studienzeit Rentenbeiträge nachzahlen. So erhöhen Sie Ihre gesetzliche Rente und ergänzen Versicherungszeiten, etwa um Ihre Rente früher beziehen zu können.

Motiv klären. Geht es Ihnen nur darum, die Mindest-Versicherungszeit zu erreichen, zahlen Sie möglichst wenig ein (siehe Tabelle oben). Um Ihre Rente deutlich zu erhöhen, müssen Sie viel Geld aufbringen. Bei der Entscheidung helfen unsere Rechenbeispiele (S. 44).

Zahlungen absetzen. Sie können Nachzahlungen in gewissem Umfang als Sonderausgaben in der Steuererklärung geltend machen (Anlage Vorsorgeaufwand).

Zeitfenster verpasst? Viele haben ab 50 noch mal die Möglichkeit, ihre Rente zu erhöhen. Wie das geht, lesen Sie unter test.de/ausgleichszahlungen.

Rat einholen. Zahlen Sie niedrige Beiträge nach, kann sich dies eventuell negativ auswirken, etwa auf die Erwerbsminderungsrente. Lassen Sie sich beraten (deutsche-rentenversicherung.de).

26,2

Jahre alt waren Studierende 2023 im Schnitt bei ihrem Masterabschluss. Wer so lange studiert, kann unter Umständen Rentenbeiträge nachzahlen.

Statistisches Bundesamt 2024

→ zeit, die sogenannte Wartezeit, kommen. Wer seine Rente ohne Abschläge zwei Jahre vor dem regulären Rentenalter beziehen möchte, braucht mindestens 45 Versicherungsjahre. Wer sie bereits mit 63 Jahren erhalten will, muss auf mindestens 35 Versicherungsjahre kommen. Bei dieser Variante der Altersrente fallen Abschläge an – die Rente wird gekürzt. Menschen mit Schwerbehinderung müssen ebenfalls mindestens 35 Versicherungsjahre vorweisen, um die Altersrente für schwerbehinderte Menschen bis zu fünf Jahre vor der allgemeinen Altersgrenze zu erhalten.

Wird es eng, helfen die Nachzahlungen, um über die Hürde von 35 oder 45 Jahren zu springen. Die Rentenversicherung bezieht sie in den Versicherungsverlauf mit ein. Bei der abschlagsfreien Rente nach 45 Versicherungsjahren zählen Nachzahlungen allerdings nur, wenn Versicherte bei Rentenstart auch mindestens 18 Jahre mit Pflichtbeiträgen vorweisen, etwa durch sozialversicherungspflichtige Arbeit, Erziehungs- oder Pflegezeiten. Je später die Einzahlung, desto besser lassen sich solche Dinge einschätzen. Von der Wertentwicklung der Rentenanrechte profitieren Versicherte aber mehr, wenn sie früher nachzahlen. Das kann jeder nur für sich entscheiden. ■

Text: Katharina Henrich;
Testleitung: Dr. Bernd Brückmann

Rechenbeispiele

Lohnt nachzahlen? So wägen Sie ab

Nachzahlungen kommen aus zwei Gründen infrage: Weil Sie mehr Versicherungszeiten brauchen oder weil Sie später mehr Rente haben möchten. Zwei fiktive Beispiele.

1 Zeiten ergänzen

Je nach Rentenart benötigen Versicherte für den vorzeitigen Start in den Ruhestand 35 oder 45 Versicherungsjahre. Mit Nachzahlungen lässt sich die Versicherungszeit aufstocken, wie unser erstes Beispiel zeigt.

Option auf Frührente. Leon Müller, 44 Jahre alt und Arbeitnehmer, möchte sich die Option auf einen möglichst frühen Rentenbezug sichern. Für Versicherte, die auf 35 Versicherungsjahre kommen, liegt der früheste Rentenstart bei 63 Jahren. Müllers reguläres Renteneintrittsalter liegt bei 67 Jahren.

Fehlende Zeiten. Müller hat in der Vergangenheit länger als Selbstständiger gearbeitet und nicht in die gesetzliche Rentenversicherung eingezahlt. Voraussichtlich werden ihm mit 63 Jahren zehn Versicherungsmonate fehlen, um zum frühestmöglichen Zeitpunkt in Rente gehen zu können.

Zeiten nachträglich ergänzen. Mit einer Nachzahlung kann Leon Müller die für einen früheren Rentenbeginn fehlenden zehn Monate ausgleichen. Er ist nach dem 16. Geburtstag noch ein Jahr in die Schule gegangen und kann deshalb für bis zu zwölf Monate Rentenversicherungsbeiträge nachzahlen.

Mindestbeitrag zahlen. Da es ihm nur darum geht, die Versicherungszeit von 35 Jahren zu erfüllen, und nicht darum, seine gesetzliche Rente zu erhöhen, überweist er nur den Mindestbeitrag für zehn Monate an die Rentenkasse. Das sind 1034,20 Euro nach derzeitigen Werten. Seine Rente erhöht er damit um 4,33 Euro brutto im Monat. Den Betrag kann er als Altersvorsorgeaufwendungen steuerlich geltend machen.

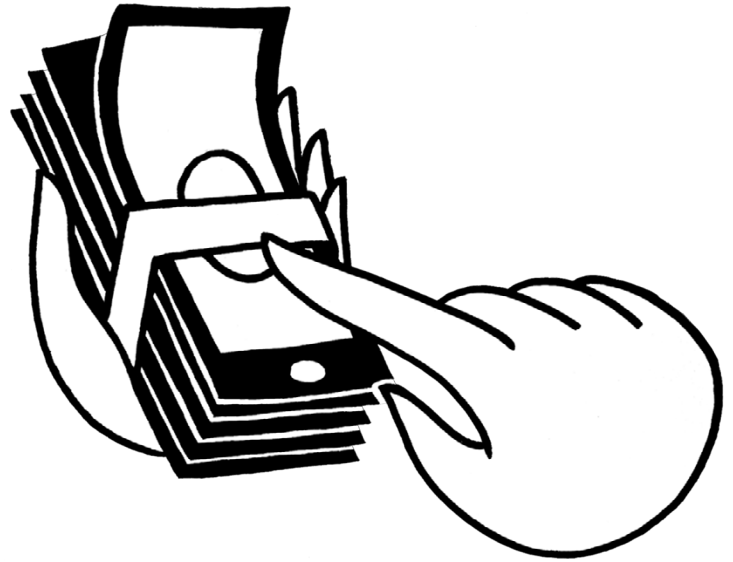
2 Rente erhöhen

Die 44-jährige Emma Maier hat mehrmals ihren Studiengang gewechselt und lange studiert. Danach hat sie einige Jahre Teilzeit gearbeitet und längere Zeit auf Reisen verbracht. Mit 34 Jahren hat sie dann angefangen, in einem gut bezahlten, rentenversicherungspflichtigen Vollzeitjob zu arbeiten. Ihre jährliche Renteninformation zeigt, dass ihre Altersrente nach derzeitigen Werten voraussichtlich bei 1700 Euro brutto liegen wird. Das ist ihr zu niedrig.

Maximalbetrag einzahlen. Die Rentenversicherung teilt Maier mit, dass sie insgesamt für vier Jahre nachzahlen kann: zwölf Monate für die Schulzeit im Alter zwischen 16 und 17. Hinzu kommen 36 Monate für die Studienzeit ab ihrem 25. Geburtstag. Der Höchstbetrag, den sie pro Jahr nachzahlen kann, liegt 2025 bei 17967,60 Euro. Für vier Jahre kann sie so 71870,40 Euro überweisen. Maiers reguläre Bruttorente würde so Stand heute um 300,89 Euro steigen. Die erworbenen Anrechte gewinnen mit jeder Rentenerhöhung an Wert. Das schützt sie vor inflationsbedingtem Wertverlust.

Nachzahlung splitten. Maier kann die Nachzahlung steuerlich geltend machen. Da Beiträge für Altersvorsorgeaufwendungen nur bis zu einem bestimmten Betrag absetzbar sind, kann es steuerlich sinnvoll sein, hohe Beträge über mehrere Jahre zu splitten. Steuerprogramme, Lohnsteuerhilfvereine oder Steuerberater helfen bei der Einschätzung. Für die Rente kann das Splitting allerdings nachteilig sein. Die von der Rentenversicherung berechneten und in einem Bescheid mitgeteilten Werte für die Nachzahlung gelten nur für drei Monate. Zu einem späteren Zeitpunkt können sie ungünstiger ausfallen.

Smarte Zinsen



Zinsen. Mit Smartphone zu guten Zinsen versprechen Neobanken und -broker. Taugen sie als Alternative zu Tagesgeld?

Digitale Banken bieten ihre Dienstleistungen ausschließlich online an, Filialen fehlen. Die schlanke Struktur senkt die Kosten. Solche Neobanken und Neobroker – das sind digitale Wertpapierhändler – werben mit top Zinsangeboten als Alternative zu Tagesgeld. Wir haben die Produkte gecheckt.

Die Neobanken

Die einzige Neobank, deren Zinsangebot unsere Kriterien für Tagesgeld erfüllt, ist N26: Für das Standardangebot werden keine Kontoführungsgebühren berechnet und die deutsche Einlagensicherung greift. Wir führen N26 deswegen auch in unserem laufend aktualisierten Tagesgeld-Produktvergleich auf (test.de/zinsen).

Nachteil: Hier gibt es aktuell nur 0,25 Prozent – den Top-Zins von 1,75 Prozent erhalten nur Neukunden in Verbindung mit einem „Metal“-Abo für monatlich 16,90 Euro (Stand: 28. April 2025).

Nicht in unserem Online-Zinsvergleich: das nur kurzzeitig verfügbare Tomorrow-Angebot von aktuell 2,5 Prozent Zinsen – nur für Neukunden und auf 90 Tage befristet.

Ähnlich hohe Zinsen offerieren andere Anbieter, haben jedoch Nachteile: Bei Revolut gibt es den Zins von 2,25 Prozent – befristet – erst in Verbindung mit meist kostenpflichtigen Abos. Hier greift die Einlagensicherung Litauens. Das Land erreicht nicht die von uns

geforderten Bestnoten für die Wirtschaftskraft, die für die Einlagensicherung wichtig ist, und schafft es deshalb nicht in unseren Tagesgeldvergleich.

Die Einlagen bei den Neobanken sind wie bei Filialbanken bis 100 000 Euro über die gesetzliche Einlagensicherung geschützt. Die Zinszahlung erfolgt in der Regel monatlich oder vierteljährlich; nur Revolut schüttet täglich Zinsen aus.

Die Neobroker

Scalable Capital bietet sowohl im kostenlosen Modell als auch im kostenpflichtigen „Prime+“-Modell für monatlich 4,99 Euro einheitlich 2,25 Prozent Zinsen. Genauso viel Zinsen zahlt Trade Republic, hier fallen keine monatlichen Gebühren an.

Wichtig bei beiden: Die Anbieter legen Teile des Spargeldes in Geldmarktfonds an. Dieses Kapital ist nicht durch die gesetzliche Einlagensicherung geschützt. Allerdings gelten die Anlagen als Sondervermögen und bleiben auch dann unangetastet, wenn der Fondsanbieter pleite gehen sollte.

Smartbroker+ gewährt 2,0 Prozent Zinsen, allerdings muss das Konto aktiv genutzt werden. Mindestens drei Wertpapiertransaktionen pro Quartal sind dafür nötig. ■

*Text: Kai Schlieter; Testleitung: Kathy Elmenthaler;
Testassistentz: Stefanie Kreisel, Beatrix Lemke;
Faktencheck: Dr. Claudia Behrens*

Unser Rat

Einlagensicherung. Ist Ihnen die Sicherheit Ihrer Geldanlage am wichtigsten? Dann sollten Sie nur in Top Tages- und Festgeld bei Banken aus Ländern anlegen, deren Wirtschaftskraft die Bestnoten der drei größten Rating-Agenturen erzielt (siehe S. 46–47). Litauen, dessen Einlagensicherung hinter der Neobank Revolut steht, gehört nicht dazu.

Geldmarktfonds. Scalable Capital und Trade Republic legen Teile des Spargeldes ihrer Kunden in Geldmarktfonds an. Die Fonds unterliegen nicht der gesetzlichen Einlagensicherung, sind aber als Sondervermögen vergleichsweise sicher.

Wo Ihre Zinsen sicher sind

Unsere Bestenlisten zeigen Tages- und Festgeld, das Sparerinnen und Sparer ohne Einschränkung erhalten. Alle getesteten Angebote gibt es online unter test.de/zinsen.

Die Tabelle auf dieser Seite führt die 25 besten Anbieter von Festgeld auf, die einen festen Zinssatz für Laufzeiten zwischen einem und fünf Jahren garantieren. In der Tabelle rechts nennen wir die 20 besten Anbieter

für jederzeit verfügbares Tagesgeld. Da diese Zinsen täglich geändert werden können, sind Banken, deren Tagesgeld in den letzten 24 Monaten mindestens 22-mal zu den 20 besten unbefristeten Angeboten gehörte, als „dauerhaft gut“ mit einem Pfeil (↑) markiert.

Angebote von Zinsportalen listen wir nur auf, wenn wir die Einlagensicherung des Herkunftslandes der Bank für stabil halten.

Deutsche Einlagensicherung

Gehört eine Bank nur der Entschädigungseinrichtung deutscher Banken (EdB) an, sind Einlagen bis 100 000 Euro pro Person und Bank gesichert. Das gilt auch für private Bausparkassen. Bei Privatbanken, die zusätzlich dem Sicherungsfonds des Bundesverbands deutscher Banken (BdB) angehören, sind Einlagen bis 8,75 Prozent des haftenden Eigenkapitals geschützt.

Top-25-Festgeld-Angebote

Anbieter	Einlagensicherung (Land/Begrenzung)	Produkt	Kontakt	Mindest-anlage (Euro)	Zins pro Jahr (Prozent) bei einer Laufzeit von ... Jahren				
					1	2	3	4	5
Aareal Bank	D	Festgeld	@ weltsparen.de	1 000 ⁶⁾	2,00	2,45	2,55	2,40	2,70
Aareal Bank	D	Festgeld ⁷⁾⁸⁾	@ deutsche-bank.de, norisbank.de	1 000 ⁶⁾	2,00 ¹²⁾	2,25	2,30	2,50	2,70
Ayvens Bank (ex Leaseplan Bank) ¹⁾	NL ▽	Festgeld	@ ayvensbank.de	1 000	2,40	2,45	2,55	2,45	2,40
Bank11	D	Festgeld Classic	@ bank11.de	5 000	2,50	2,40	2,45	2,55	2,60
Collector Bank ¹⁾	S ▽ ²⁾³⁾	Festgeld ⁵⁾	@ weltsparen.de	500 ⁹⁾	2,25	2,55	2,60	2,55	–
Crédit Agricole Personal Finance & Mobility ¹⁾	F ▽	Festgeld	@ ca-consumerfinance.de	5 000	2,50	2,55	2,60	2,60	2,60
Crédit Agricole Personal Finance & Mobility	F ▽	Festgeld ⁷⁾⁸⁾	@ deutsche-bank.de, norisbank.de	1 000 ⁶⁾	2,20	2,55	2,60	2,60	2,60
Cronbank	D	Festgeld	@ cronbank.de	5 000	2,35	2,55	2,55	2,50	2,50
DHB Bank	NL ▽	FestgeldOnline	@ dhbbank.de	2 500	2,50	2,40	2,50	2,50	2,50
Garantibank	NL ▽	Kleeblatt-Festgeld	02 11/86 22 24 00	2 500	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40
grenke Bank	D	Festgeld Online Privat ⁵⁾	@ grenkebank.de	5 000	2,45	2,60	2,70	1,85	1,30
Hamburg Commercial Bank	D	Festgeld	@ weltsparen.de	5 000 ⁶⁾	–	2,37	2,55	2,58	2,70
J&T Direktbank	CZ ▽	Festgeld	@ jtdirektbank.de	5 000	2,50	2,50	2,50	2,60	2,80
Klarna Bank ¹⁾	S ▽ ²⁾³⁾	Festgeld+	@ ⁴⁾ klarna-festgeld.de	Keine	2,59	2,68	2,74	2,67	–
Klarna Bank ¹⁾	S ▽ ²⁾³⁾	Festgeld ⁵⁾	@ weltsparen.de	500 ⁹⁾	2,43	2,52	2,57	2,52	–
MMV Bank	D	Sparbriefkonto Typ B	0800/943 30	10 000	–	2,35	2,35	2,40	2,40
NIBC	NL ▽	Mehr.Kapital.Konto ⁵⁾	@ nibc.de	1 000	2,30	2,40	2,40	2,40	2,50
NIBC	NL ▽	Kombi.Kapital.Konto ⁵⁾	@ nibc.de	5 000 ¹¹⁾	–	2,35	2,35	2,35	2,45
Nordax Bank ¹⁾	S ▽ ²⁾³⁾	Festgeld ⁵⁾	@ weltsparen.de	2 000 ⁹⁾	2,00	2,55	–	–	–
pbb direkt	D	Festgeld	@ pbbdirekt.com	1 000	2,50	2,55	2,55	–	2,70
Rediem Capital (ex Avarda) ¹⁾	S ▽ ²⁾³⁾	Festgeld ⁵⁾	@ weltsparen.de	5 000 ⁹⁾	–	2,20	2,20	2,55	2,55
Riverbank ¹⁾	L ▽	Festgeld	@ weltsparen.de	5 000 ⁶⁾	–	–	2,52	2,30	2,30
Yapi Kredi Bank ¹⁾	NL ▽	Euro-Plus Festgeldkonto ¹⁰⁾	0800/181 90 24	2 000	2,45	2,50	2,50	2,50	2,50
Younited Credit ¹⁾	F ▽	Festgeld ⁵⁾	@ ikb-zinsportal.de	2 000 ⁶⁾	–	2,54	2,60	–	–
Younited Credit ¹⁾	F ▽	Festgeld ⁵⁾	@ weltsparen.de	2 000 ⁶⁾	2,43	2,54	2,60	2,40	2,40

Gelb markiert sind die jeweils höchsten Renditen. Es wurden die jeweils besten Angebote pro Laufzeit und die Angebote von Banken mit den im Durchschnitt der aufgeführten Laufzeiten höchsten Zinsen berücksichtigt. Es wurden nur Angebote mit einer Mindestanlage von maximal 10 000 Euro berücksichtigt.

@ = Kontoeröffnung und Kontoführung nur über Internet.

▽ = Einlagensicherung ist auf 100 000 Euro pro Person begrenzt.

Einlagensicherung (Land): D = Deutschland. F = Frankreich.

L = Luxemburg. NL = Niederlande. S = Schweden. CZ = Tschechien.

1) Keine Freistellungsaufträge möglich. Zinsen müssen in der Steuererklärung angegeben werden.

2) Je nach Wechselkurs schützt die Einlagensicherung zeitweise nur einen Betrag von unter 100 000 Euro.

3) Im Falle einer Bankpleite erfolgt die Entschädigung in Landeswährung. Die Umrechnung in Euro erfolgt zum Tageskurs.

4) Kontoeröffnung und Kontoführung nur per App möglich.

5) Zinsansammlung ab einer Laufzeit von zwei Jahren möglich, Zinsen werden jährlich gutgeschrieben, mitverzinst und steuerlich berücksichtigt.

6) Zins gilt nur für Beträge bis 100 000 Euro.

7) Das Produkt hat nur zwei Anlagetermine pro Monat.

8) Das Festgeld ist ein Angebot des Zinsmarktes der Deutschen Bank und der Norisbank. Beim Zinsmarkt der Deutschen Bank ist das Festgeld in jeder Filiale der Deutschen Bank sowie online abschließbar.

9) Zins gilt nur für Beträge bis 85 000 Euro.

10) Nur für Neukunden.

11) 50 Prozent des Anlagebetrages sind jederzeit flexibel verfügbar.

12) Laufzeit 1 Jahr derzeit nur über die Norisbank.

Stand: 28. April 2025

So haben wir getestet

Wir erfassen monatlich Tagesgeld- und Festzinsangebote überregional tätiger in- und ausländischer Kreditinstitute. Regionale Banken und Sparkassen berücksichtigen wir nicht. In Stiftung Warentest Finanzen veröffentlichen wir eine Auswahl der besten Zinsangebote. Alle Angebote und Details zu unseren Auswahlkriterien finden Sie in unseren Produktfindern im Internet, die wir fortwährend aktualisieren, unter test.de/zinsen.

Einlagensicherung. Berücksichtigt werden Banken aus EU-Staaten, dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) sowie Großbritannien, sofern deren Herkunftsländer von allen drei großen Agenturen Fitch, Standard & Poor's und Moody's eine Topbewertung für ihre Wirtschaftskraft haben. Nur deren Einlagensicherungen halten wir derzeit für so stabil, dass sie bei einer größeren Bankpleite Anleger zeitnah entsprechend EU-Recht entschädigen könnten.

Nebenkosten. Angebote, bei denen Kosten etwa für die Kontoführung anfallen oder die an Bedingungen wie die Eröffnung eines Girokontos mit Gehaltseingang geknüpft sind, berücksichtigen wir nicht.

Lockangebote. Der beste Zins muss für den ganzen Sparbetrag von mindestens 20 000 Euro gelten. Tagesgeldangebote für Neukunden online unter test.de/zinsen.

Zinseszins. Die Zinsen von mehrjährigen Anlagen müssen mindestens jährlich ausgezahlt oder dem Anlagekonto gutgeschrieben und im nächsten Jahr mitverzinst werden.

Steuernachteile. Angebote von Auslandsbanken, für die Quellensteuer abgeführt werden muss, werden nicht aufgenommen. Auch mehrjährige Angebote, bei denen der gesamte Zins erst zum Laufzeitende ausgezahlt und steuerpflichtig wird, bleiben unberücksichtigt.

Die Sicherungsgrenze beträgt seit Anfang 2025 maximal 3 Millionen Euro pro Person und Bank.

Öffentliche Banken, Sparkassen und Genossenschaftsbanken sichern gesetzlich 100 000 Euro ab, bieten Sparern aber über eigene Einrichtungen unbegrenzten Schutz.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter einlagensicherung.de.

Ausländische Einlagensicherung

Banken mit Sitz im EU-Ausland schützen laut EU-Recht bis zu 100 000 Euro pro Anleger und Bank über das Sicherungssystem des jeweiligen Landes.

Ausnahme: Schweden entschädigt bei Banken ohne deutsche Niederlassung den Gegenwert von 1,05 Millionen Kronen. Großbritannien entschädigt den Gegenwert von 85 000 britischen Pfund. ■

Top-20-Tagesgeldkonten

Anbieter	Einlagensicherung (Land/Begrenzung)	Kontakt	Mindestanlage* (Euro)	Zins / Rendite pro Jahr (Prozent) bei einem Betrag von 5000 Euro
Ayvens Bank (ex Leaseplan Bank) ¹⁾ ↑	NL ▽	ayvensbank.de @	Keine	2,30 / 2,32
Klarna Bank ¹⁾	S ▽ ²⁾³⁾	klarna-festgeld.de @ ⁴⁾	Keine	2,30 / 2,32
DHB Bank	NL ▽	dhbbank.de @	Keine	2,30 ⁵⁾ / 2,30 ⁵⁾
Distingo Bank ¹⁾	F ▽	weltsparen.de @	Keine ⁶⁾	2,26 / 2,28
Akbank	D ▽	akbank.de @ ⁷⁾	Keine	2,25 / 2,25
Yapi Kredi Bank ¹⁾	NL ▽	0800/1819024	Keine	2,20 / 2,22
Instabank ¹⁾ ↑	N ▽ ³⁾	weltsparen.de @	100 ⁸⁾	2,20 / 2,22
Bank Norwegian ¹⁾	S ▽ ²⁾³⁾	banknorwegian.de @ ⁴⁾	Keine	2,20 / 2,20
Collector Bank ¹⁾ ↑	S ▽ ²⁾³⁾	weltsparen.de @	500 ⁹⁾	2,15 / 2,17
Klarna Bank ¹⁾	S ▽ ²⁾³⁾	weltsparen.de @	500 ⁹⁾	2,15 / 2,17
Qred Bank ¹⁾	S ▽ ²⁾³⁾	weltsparen.de @	1000 ⁹⁾	2,15 / 2,17
Advanzia Bank ¹⁾	L ▽	advanziakonto.com @ ⁷⁾	5000	2,10 ⁵⁾ / 2,12 ⁵⁾
Northmill Bank ¹⁾ ↑	S ▽ ²⁾³⁾	weltsparen.de @	Keine ⁹⁾	2,10 / 2,12
Resurs Bank ¹⁾ ↑	S ▽ ²⁾³⁾	weltsparen.de @	500 ⁹⁾	2,10 / 2,12
Morrow Bank ¹⁾	N ▽ ³⁾	weltsparen.de @	5000 ⁶⁾	2,10 / 2,12
Lea Bank ¹⁾	S ▽ ²⁾³⁾	check24.de @	Keine ⁹⁾	2,00 / 2,02
Renault Bank direkt	F ▽	renault-bank-direkt.de @	Keine	2,00 ⁵⁾ / 2,02 ⁵⁾
Lea Bank ¹⁾¹⁰⁾ ↑	S ▽ ²⁾³⁾	weltsparen.de @	5000 ⁹⁾	2,00 / 2,02
Avida Finans ¹⁾ ↑	S ▽ ²⁾³⁾	weltsparen.de @	Keine ⁹⁾	2,00 / 2,02
Nordax Bank ¹⁾ ↑	S ▽ ²⁾³⁾	weltsparen.de @	2000 ⁹⁾	2,00 / 2,02

* Wird dieser Beitrag unterschritten, entfällt die Verzinsung oder es wird ein deutlich niedrigerer Zins gezahlt.
↑ = Dauerhaft gut.

@ = Kontoeröffnung und Kontoführung nur über Internet.
▽ = Einlagensicherung ist auf 100 000 Euro pro Person begrenzt.

Einlagensicherung (Land):

D = Deutschland. F = Frankreich. L = Luxemburg.
NL = Niederlande. N = Norwegen. S = Schweden.

1) Keine Freistellungsaufträge möglich. Zinsen müssen in der Steuererklärung angegeben werden.

2) Je nach Wechselkurs schützt die Einlagensicherung zeitweise nur einen Betrag von unter 100 000 Euro.

3) Im Falle einer Bankpleite erfolgt die Entschädigung in Landeswährung. Die Umrechnung in Euro erfolgt zum Tageskurs.

4) Kontoeröffnung und Kontoführung nur per App möglich.

5) Tagesgeld-Neukunden erhalten für einen begrenzten Zeitraum einen höheren Zins.

6) Zins gilt nur für Beträge bis 100 000 Euro.

7) Kontoführung auch per Telefon möglich.

8) Zins gilt nur für Beträge bis 90 000 Euro.

9) Zins gilt nur für Beträge bis 85 000 Euro.

10) Kündigungsgeld: Zuzahlungen und Teilverfügungen sind nicht erlaubt. Es kann nur der gesamte Anlagebetrag gekündigt werden.

Stand: 28. April 2025



Kleines Buch, große Hilfe – die Sammlung der besten Tipps aus der beliebten Rubrik „Gewusst wie!“. Mit diesem Ratgeber meistern Sie leidige Aufgaben des Alltags einfach und effizient. Bankvollmacht erteilen, Handydaten löschen, Flugkosten erstatten lassen, ein Patent an- oder ein Auto ummelden, eigene Patientendaten anfordern, Erbschein beantragen, Elster-Zugang verlängern und vieles andere mehr.

144 Seiten | Softcover | 16,5 × 21,5 cm

16,90 €

E-Book: 13,99 €

Best.-Nr. 2171695



Mit diesem leicht zu lesenden Buch steigen Geldanlage-Laien unkompliziert in die Finanzwelt ein und holen das Beste aus ihrem Geld heraus. 21 Kapitel vermitteln anschaulich die Grundlagen zu Finanzen und Geldanlage. So gelingt der persönliche Vermögensaufbau – selbst ohne Vorwissen.

208 Seiten | Softcover | 12,5 × 19,0 cm

14,90 €

E-Book: 11,99 €

Best.-Nr. 2171666



Mit dem Set wird die Steuererklärung für Privatvermieter zum Kinderspiel, auch bei einer Vermietung von Ferienwohnungen. Beispiele zeigen, wie Sie von Anfang an Steuern sparen – zum Beispiel indem Sie neue Abschreibungsmöglichkeiten nutzen. Dank selbstrechnerischer Checklisten behalten Sie den Überblick und vergessen keine Posten.

144 Seiten | Softcover | 21,0 × 29,7 cm

16,90 €

E-Book: 13,99 €

Best.-Nr. 2171691



Als privater Vermieter und juristischer Laie steht man oft vor vielen Fragen. Dieses Buch beantwortet sie leicht verständlich und übersichtlich. Darüber hinaus erhalten Sie rechtsverbindliche Formulare wie den Mietvertrag mit den aktuellen Regelungen für Schönheitsreparaturen sowie Vordrucke für Nebenkostenabrechnung, Abmahnungen und Kündigung.

3., aktualisierte Auflage

176 Seiten | Softcover | 21,0 × 29,7 cm

19,90 €

E-Book: 15,99 €

Best.-Nr. 2141070

In allen Lebenslagen bestens informiert – mit dem Finanz-Know-how der Stiftung Warentest



Für aktive Anleger und Risikobereite, die besser abschneiden wollen als der Gesamtmarkt, hat Stiftung Warentest eine neue Strategie entwickelt. Umsetzen lässt sich die Strategie mit ETF und aktiv gemanagten Fonds. Der Ratgeber erläutert die Voraussetzungen, Chancen und Risiken des Modells und zeigt detailliert, wie ein optimal strukturiertes Portfolio aussieht.

160 Seiten | Softcover | 16,5 × 21,5 cm

22,90 €

Für Abonnenten: 19,99 €

E-Book: 19,99 €

Best.-Nr. 2157268



So machen Sie aus Ihrem Vermögen, etwa einem Fondssparplan, einer Lebensversicherung, einer Erbschaft oder Ihrer Immobilie, eine optimale Zusatzrente. Das Buch erklärt anhand von Beispielrechnungen, wie Sie Ihre Strategie für die Vermögens- oder Immobilienverrentung finden und einen auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Auszahlplan entwickeln können.

160 Seiten | Softcover | 16,5 × 21,5 cm

22,90 €

Für Abonnenten: 19,99 €

E-Book: 19,99 €

Best.-Nr. 2102436



Geld für den Führerschein zurücklegen, einen finanziellen Grundstock für die Zukunft aufbauen oder das Erbe verwalten – Gründe, für die Kinder zu sparen, gibt es viele. Eine zentrale Frage dabei ist, ob es besser ist, das Geld gleich auf den Namen des Kindes anzulegen. Finden Sie das richtige Finanzprodukt, passend zu Ihrem Sparziel.

160 Seiten | Softcover | 16,5 × 21,5 cm

22,90 €

Für Abonnenten: 19,99 €

E-Book: 19,99 €

Best.-Nr. 2156826



Auch wenn Sie kein oder nur wenig Vorwissen haben – das Buch führt Sie zu einer funktionierenden und vor allem erfolgversprechenden Geldanlage. Von der Depotöffnung über verschiedene TAN-Verfahren bis zu Steuerfragen erhalten Sie alle wichtigen Informationen, angepasst an Ihre individuellen Bedürfnisse. Dabei ist es egal, ob Sie den Fokus auf Sicherheit, Nachhaltigkeit oder Schwellenländer legen.

3., aktualisierte Auflage

160 Seiten | Softcover | 16,5 × 21,5 cm

22,90 €

Für Abonnenten: 19,99 €

E-Book: 19,99 €

Best.-Nr. 2171689

Mit dem kostenlosen Newsletter immer aktuell informiert. Jetzt abonnieren: test.de/newsletter

Die **Versandkosten** innerhalb Deutschlands betragen bei einem Bestellwert bis 10,00 € → 2,50 €, ab 10,00 € → kostenfrei. Wir liefern Ihre Wunschtitel schnellstens gegen Rechnung. Vorbestellte Produkte werden am Erscheinungstermin ausgeliefert. Dies gilt nur für Bestellungen innerhalb Deutschlands. Für Auslandsbestellungen wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice. Lieferung nur, solange der Vorrat reicht! Die Abonnenten-Vorteile gelten nicht für Mini- und Kunden und Probe-Auktionen. © Stiftung Warentest, 2025. Keine Weitergabe.

Ab 20.06.



So klappt der Vermögensaufbau auch in Krisenzeiten

Die Finanzexperten der Stiftung Warentest verraten, wie Sie ohne großen Aufwand qualitativ hochwertige ETF finden, preiswert kaufen, die Vorteile von ETF optimal nutzen und gleichzeitig Risiken minimieren. Mit einem Extraabschnitt: So verhalten Sie sich bei Krisen und Crashes.

4., vollständig überarbeitete Auflage
176 Seiten | Softcover | 16,5 × 21,5 cm

22,90 €

E-Book: 19,99 €

Best.-Nr. 2179367

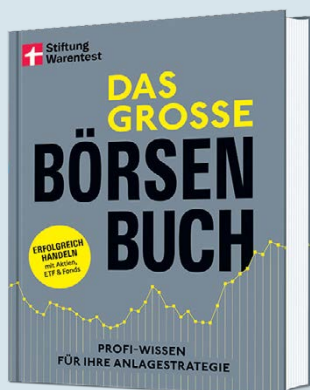
Online mehr erfahren und bestellen:

test.de/buch

Oder telefonisch sichern:

030/3 46 46 50 82

Mo. – Fr. 7:30–20:00 Uhr, Sa. 9:00–14:00 Uhr



Das neue Standardwerk der Stiftung Warentest weist den Weg zum Börsenerfolg. Lernen Sie, Kennzahlen richtig zu deuten, Geschäftsberichte zu verstehen und Ihr Portfolio professionell zusammenzustellen. Hier finden Sie alle Details und das notwendige Handwerkszeug, um Ihre finanziellen Ziele an der Börse zu erreichen.

416 Seiten | Hardcover | 20,1 × 25,6 cm

59,90 €

E-Book: 56,99 €

Best.-Nr. 2171687



Zusätzliches Einkommen ganz ohne Arbeit – Dividenden sind ein Sehnsuchts-thema. Das Buch bietet einen seriösen und fundierten Einstieg. Dank konkreter Ratschläge für verschiedene Altersgruppen und Lebenssituationen können alle die Strategie umsetzen. Checklisten, Infografiken und Beispielrechnungen helfen dabei, den eigenen Bedarf zu berechnen.

160 Seiten | Softcover | 16,5 × 21,5 cm

22,90 €

Für Abonnenten: 19,99 €

E-Book: 19,99 €

Best.-Nr. 2171688



Nachhaltige Fonds und ETF versprechen bei Investitionen bestimmte Standards in Sachen Klimaschutz, soziale Kriterien und Unternehmensführung. Aber das nachhaltige Anlagensegment ist in den vergangenen Jahren rasant gewachsen. Finden Sie in dieser Vielfalt mithilfe dieses Ratgebers den passenden Fonds und umgehen Sie „Greenwashing“.

160 Seiten | Softcover | 16,5 × 21,5 cm

22,90 €

Für Abonnenten: 19,99 €

E-Book: 19,99 €

Best.-Nr. 2157727



Mit Spezial-ETF lassen sich eigene Anlageideen an der Börse einfach umsetzen und zusätzliche Renditechancen nutzen. Dieser Ratgeber zeigt, wie Sie als Börsenprofi, aber auch als ETF-Anfänger mit Beimischungen eine Renditesteigerung und Risikosenkung erzielen können, das ideale Mischverhältnis für Ihr Depot ermitteln und Ihre Investments optimal pflegen.

160 Seiten | Softcover | 16,5 × 21,5 cm

22,90 €

Für Abonnenten: 19,99 €

E-Book: 19,99 €

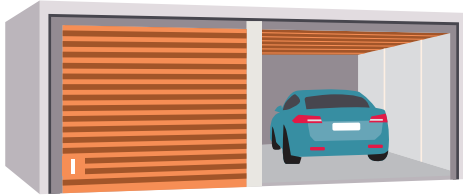
Best.-Nr. 2141075

Ihre Lieferung ist bereits ab 10,00 € Bestellwert kostenfrei

Dies ist ein Angebot der Stiftung Warentest, Vorständin Julia Bönisch, Lützowplatz 11–13, 10785 Berlin, Telefon: 030/3 46 46 50 80, Fax: 040/3 78 45 56 57, E-Mail: email@stiftung-warentest.de. Beschwerden richten Sie bitte an Stiftung Warentest, Kundenservice, 20080 Hamburg, Telefon: 030/3 46 46 50 80, Fax: 040/3 78 45 56 57, E-Mail: stiftung-warentest@dpv.de. Alle Informationen zu Ihrem Widerrufsrecht finden Sie auf Seite 97.

Nur zur persönlichen Nutzung. Keine Weitergabe.

Bauen und Wohnen in Kürze



Garage defekt – Mietminderung

Lässt sich das Ausfahrttor einer Garage wegen eines Defekts nicht schließen, kann das eine Mietminderung rechtfertigen. So urteilte das Amtsgericht Frankfurt am Main (Az. 33052 C 89/24). Im konkreten Fall minderte ein Mieter in Hessen seine Miete, da das Garagentor nicht schließen wollte. Sein Vermieter klagte daraufhin, scheiterte aber vor Gericht. Dieses sprach dem Mieter eine Minderung von 10 Euro pro Stellplatz zu.

Energieanbieter Fuxx verurteilt

Das Landgericht Hamburg hat dem Energieversorger Fuxx – Die Sparenergie untersagt, Haushalten einen Nichterfüllungsschaden zu berechnen, wenn sie wegen eines Umzugs außerordentlich kündigen (Az. 312 O 275/23, nicht rechtskräftig). Weil Fuxx sich geweigert hatte, eine Unterlassungserklärung abzugeben, erhob die Verbraucherzentrale Niedersachsen Klage.

Milieuschutz geht mit der Zeit

Hänge-WC, Handtuch-Heizung, Balkon: Das geht laut Verwaltungsgericht Berlin auch in Gebieten mit Milieuschutz. Dort sind bauliche Änderungen genehmigungspflichtig, damit nicht kostspielige Modernisierungen zur Verdrängung von Mietern führen. Im vorliegenden Fall handle es sich aber um eine zeitgemäße Ausstattung, nicht um eine unzulässige Aufwertung (Az. VG 19 K 17/22, nicht rechtskräftig).

Stromanbieterwechsel

Wechsel innerhalb von 24 Stunden

Ab 6. Juni muss der technische Stromanbieterwechsel laut Bundesnetzagentur werktags innerhalb von 24 Stunden erfolgen. Damit setzt Deutschland eine EU-Richtlinie um. Zeitgleich gilt: Rückwirkende Vertragswechsel, zum Beispiel nach einem Umzug, sind nicht mehr möglich. Wichtig wird zudem die MaLo-ID, eine elfstellige Marktlokations-Identifikationsnummer. Sie steht auf der Stromrechnung und muss beim Wechsel angegeben werden. Mit ihr lassen sich Abnahmestelle und Zählernummer eindeutig zuordnen. Zudem vereinfacht sie die Kommunikation aller am Wechsel Beteiligten (Versorger, Netzbetreiber, Messstellenbetreiber).



Voxenergie

Strafe bei Drohung mit Schufa-Eintrag

Voxenergie, ein Unternehmen, das deutschlandweit Strom- und Gas tarife verkauft sowie Tarife für Mobilfunk und DSL, darf künftig in Mahnschreiben nicht mehr mit einem Schufa-Eintrag drohen. Dies untersagte das Landgericht Berlin (Az. 52 O 53/25). Ein negativer Schufa-Eintrag kann zu Nachteilen bei der Wohnungssuche oder Kreditvergabe führen. Verstößt Voxenergie gegen das Urteil, droht ein Ordnungsgeld bis 250 000 Euro.

Tipp: Die Verbraucherzentrale Hamburg, die Klage eingereicht hatte, bittet um Informationen, wenn Ihnen eine Firma mit einem Schufa-Eintrag droht (vzhh.de/missstand-melden).

Hauskauf

Neue Pappen sind kein neues Dach

Ein Dach zu erneuern bedeutet mehr, als nur die Dachpappen auszutauschen. Das hat der Bundesgerichtshof in einem Urteil festgelegt (Az. V ZR 229/23). Dem Fall lag ein Hauskauf zugrunde. Im Maklerexposé erklärte der Verkäufer, dass das Dach einige Jahre zuvor komplett erneuert worden sei. Wie die Käufer später feststellten, hatte der Vorbesitzer lediglich neue Bitumenbahnen angebracht. Dämmung und Unterkonstruktion blieben dagegen unberührt. Sie forderten Schadenersatz. Zu Recht, wie das Gericht entschied. Es entspreche nicht dem allgemeinen Sprachgebrauch, dass eine „komplette Erneuerung“ nur die oberste Dachschicht meine.



Balkon. Schön bunt oder gefährlich chaotisch: Im Zweifel entscheidet ein Gericht.

Streit um Balkonnutzung

Was einem blühen kann

Ein Balkon bietet frische Luft und Raum für Pflanzen – und oft auch Anlass für Streit. Einige Regeln helfen, den zu vermeiden.

Ein Ort, um Wetter und Blütenpracht zu genießen: das ist der Balkon für die meisten Mieter und Wohnungseigentümer. Doch was tun, wenn der Nachbar Kette raucht und die Dame im Obergeschoss die Blumen immer genau dann gießt, wenn es darunter gerade Frühstück gibt?

Rücksichtnahme. Was der eine nicht lassen kann, nervt den anderen zuweilen gewaltig. Rauchen ist auf dem Balkon nur erlaubt, wenn es die Nachbarn nicht über Gebühr belästigt. Benachbarte Mieter können gegen Kettenraucher sowohl direkt vorgehen (Bundesgerichtshof, Az. V ZR 110/14) als auch die Miete mindern (Amtsgericht Bremen, Az. 17 C 332/22). Und Blumengießen ist nur erlaubt, wenn sich auf dem Balkon darunter gerade niemand aufhält, dem überschüssiges Wasser auf den Kopf tropfen könnte (Landgericht München, Az. 1 S 1836/13 WEG).

Sicherheit. Vermieter und Wohnungseigentümergemeinschaften dürfen festlegen, dass Blumenkästen stets innen am Balkongeländer hängen müssen. So urteilte das Amtsgericht München im Streit

um den Beschluss einer Wohnungseigentümergemeinschaft (Az. 1293 C 12154/24 WEG) und das Landgericht Berlin im Streit einer Vermieterin mit den Mietern einer Balkonwohnung (Az. 65 S 40/12). Schließlich erhöhen außenhängende Kästen das Risiko von Abstürzen und Schäden durch überlaufendes Gießwasser.

Gestaltung. Klar ist jedenfalls: Es ist verboten, auf dem Balkon Hühner zu halten. Das gilt sogar dann, wenn die Mehrheit der Wohnungseigentümer im Haus gar nichts dagegen hat (Amtsgericht München, Az. 1295 C 532/23). Genauso wenig ist es erlaubt, eigenmächtig eine Sichtschutzwand zur Abgrenzung vom Nachbarbalkon zu errichten (Amtsgericht Essen, Az. 196 C 171/23), einfach ein Balkonkraftwerk an die Wand zu schrauben (Amtsgericht Köln, Az. 208 C 460/23) oder Wärmepumpen zu betreiben (Landgericht Frankfurt/Main, Az. 2–13 S 48/23).

Tipp: Welche Pflanzen, Möbel und Bodenbeläge sich für Ihren Balkon eignen, verrät unser Ratgeber „Balkongärtnern“ (224 Seiten, 15 Euro, test.de/balkon).

198

**Milliarden Euro
Immobilienkredite
vergaben Banken 2024
an private Haushalte –
23 Prozent mehr
als 2023.**

Quelle: Bundesbank

Mietvertrag

Indexmiete muss transparent sein

Eine Mieterhöhung wegen gestiegener Lebenshaltungskosten ist unwirksam, wenn aus dem Mietvertrag nicht klar und transparent hervorgeht, dass die Miete an den Verbraucherpreisindex gekoppelt ist. Das hat das Landgericht Berlin II entschieden (Az. 63 S 138/24). Ein Vermieter wollte die Miete um 12 Prozent erhöhen, weil der Index seit Abschluss des Mietvertrags entsprechend gestiegen war. Er berief sich auf folgende Klausel im Mietvertrag: „Mieter und Vermieter vereinbaren eine Indexmiete gemäß § 557b BGB.“

Die Klausel war nach Ansicht des Gerichts unwirksam. Sie stand nicht im Abschnitt zur Miete, sondern versteckt unter „Sonstige Vereinbarungen“ im Unterpunkt 4.4. Damit hätten die Mieter nicht rechnen müssen. Außerdem reiche der Verweis auf den Gesetzesparagrafen nicht aus. Es fehle unter anderem ein Hinweis auf den für Mieterhöhungen maßgeblichen Index.

Tipp: Ausführliche Informationen rund um Index-Mietverträge finden Sie unter test.de/indexmiete.

Das Leben ist eine Baustelle

Bauspartarife. Eine Modernisierung in ein paar Jahren kalkulierbar finanzieren? Das geht mit einem Top-Bausparvertrag aus unserem Test.

Eine Modernisierung kommt selten überraschend. Die Bestandteile von Häusern und Wohnungen haben schließlich eine absehbare Lebensdauer: Bei vielen Heizungsanlagen ist nach 20 bis 30 Jahren Schluss. Fenster und Dächer sollten nach einigen Jahrzehnten erneuert werden – auch zugunsten einer besseren Ener-

gieeffizienz. Solche umfangreichen Projekte kann die Besitzerin eines Hauses oder ein Wohnungseigentümer mit Vorlauf planen – hier kommt das Bausparen ins Spiel.

Durch seinen besonderen Aufbau eignet sich ein Bausparvertrag gut für die frühzeitige Planung und Finanzierung von Modernisierungsprojekten. Eigentümer können sich damit jetzt günstige Konditionen für ihr Projekt sichern, auch wenn die Umsetzung Jahre entfernt in der Zukunft liegt.

Das funktioniert so: Bausparer schließen einen Vertrag mit einer Bausparsumme in Höhe der geschätzten Kosten ab. Einen Teil davon sparen sie in monatlichen Raten an, bis der Vertrag nach mehreren Jahren zugeteilt wird. Den Rest bekommen sie als zinsgünstiges Darlehen, das sie zur Finanzierung ihres Projekts nutzen können.

Der Zins für das Darlehen steht fest. Sie sind also auf der sicheren Seite, falls die Zinsen für Immobilienkredite in Zukunft stei-

gen. Für die Zuteilung, die Auszahlung von Guthaben und Darlehen, nennt die Bausparkasse bei Vertragsabschluss einen voraussichtlichen Termin. Damit können die künftigen Modernisierer planen.

Verträge für große und kleine Projekte

Wir haben Bauspartarife für sechs Modellprojekte mit unterschiedlichen Bausparsummen und Laufzeiten durchgerechnet (siehe Tabellen ab S. 56). Unsere Modellfälle dienen den als Orientierung, die bereits eine Modernisierungsidee haben. Drei Beispiele:

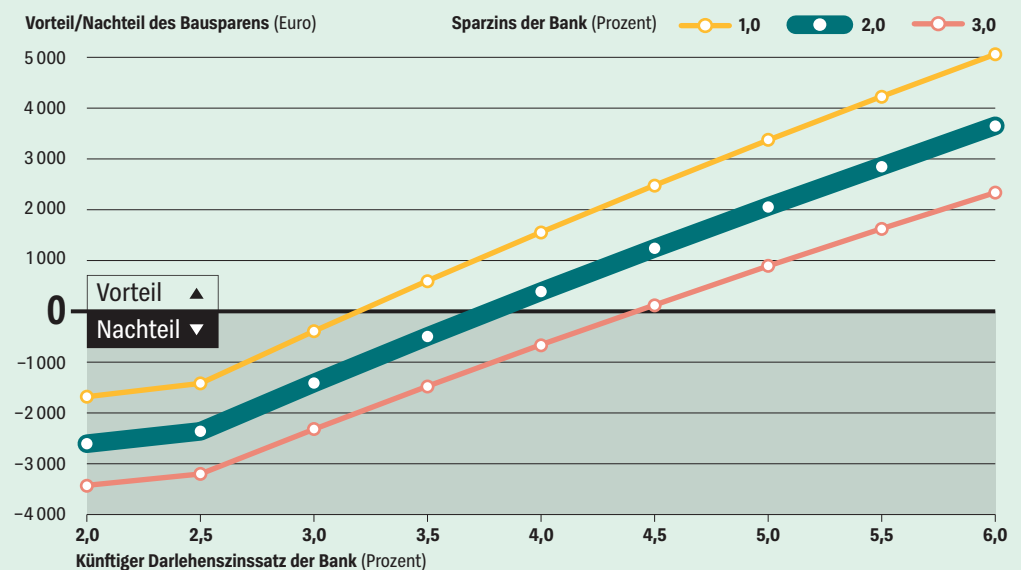
25 000 Euro in vier Jahren (Modellfall 1) könnte ein Hausbesitzer zum Beispiel nutzen, um auf seinem Dach eine Photovoltaik-Anlage inklusive Speicher und Wallbox zu installieren oder die alte Heizung gegen eine moderne Wärmepumpe auszutauschen.

75 000 Euro in acht Jahren (Modellfall 4) könnte eine Eigentümerin investieren, um ihr ungenutztes Dachgeschoss als Wohn-

Wann sich Bausparen lohnt

Was ist besser? Ein Bausparvertrag, der Sparen und Darlehen für die künftige Modernisierung heute festgelegt? Oder: Bei der Bank sparen und später ein Darlehen zum dann gültigen Zins aufnehmen? Die Antwort gibt erst die Zukunft: Sie hängt vom Sparzins der Bank und von ihren künftigen Kreditzinsen ab.

Lesebeispiel: Bietet die Bank heute 2 Prozent Sparzins (blaue Linie) ist das Bausparen besser, wenn die Kreditzinsen der Bank später bei 4 Prozent oder mehr liegen (untere Achse).



Quelle: Eigene Berechnungen am Beispiel des Tarifs WohnBausparen Plus FX2 der BHW mit 75 000 Euro Bausparsumme und acht Jahren Sparzeit.

Unser Rat

Zinsversicherung. Wenn in den kommenden Jahren eine Modernisierung an Ihrem Haus oder Ihrer Wohnung ansteht, kann ein Bausparvertrag eine sinnvolle Investition sein. Verglichen mit Bankkrediten sind die Konditionen aktuell günstig und Sie sichern sich damit für den Fall ab, dass die Kreditzinsen steigen.

Testsieger. Nutzen Sie unsere Modellprojekte als Orientierung, um den besten Bauspartarif für Ihre Modernisierung zu finden. Holen Sie bei den jeweils günstigsten Kassen für Ihren Fall ein individuelles Angebot ein. Die Tarife der **BHW** und der **LBS Süd** lagen in mehreren Modellfällen vorn und dürften für viele gängige Modernisierungen geeignet sein.

raum auszubauen und zu dämmen oder einen Wohnwintergarten anzubauen.

125 000 Euro in zwölf Jahren (Modellfall 6) könnten zur Finanzierung von Riesenprojekten dienen. Das kann zum Beispiel eine Komplettsanierung des Hauses der Eltern oder Großeltern sein.

Für welche Maßnahme Bausparer das Geld letztlich nutzen, ist egal, solange es eine „wohnwirtschaftliche Verwendung“ findet – also etwa zur Modernisierung eines Hauses oder einer Wohnung eingesetzt wird.

Alle 13 Bausparkassen im Test

Wir haben für unsere Berechnungen mehr als 140 Tarifvarianten aller 13 deutschen Bausparkassen ausgewertet und unsere Ergebnisse mit den Anbietern abgeglichen. Nicht jede Kasse hatte für jeden Fall einen passenden Tarif parat, der unseren Testvorgaben entsprach (siehe „So haben wir getestet“, S. 58). In den Tabellen ab Seite 56 stellen wir

für jeden Modellfall die besten Tarife aller Bausparkassen dar. Lediglich im Modellfall 6 sind alle 13 Kassen mit Tarifen vertreten.

Vergleich mit dem Bankkredit

Die Alternative zum Bausparen wäre, Geld anderweitig anzusparen und dann später ein Darlehen zu den dann gültigen Zinsen aufzunehmen. Um zu ermitteln, welche Bausparkasse in einem Modellfall am besten abschneidet, haben wir den Bausparvertrag mit einer fiktiven Bankfinanzierung verglichen.

Dafür unterstellen wir, dass Bausparer das Geld mit einer jährlichen Rendite von 2 Prozent bis zum Zuteilungstermin sparen und ihr Projekt dann durch einen Bankkredit mit 5 Prozent Effektivzins finanzieren.

Für jeden Fall fanden wir Bauspartarife, die besser als unsere Bankfinanzierung abschneiden – bei den größeren Projekten liegen die besten Tarife teils mehrere Tausend Euro vorn. Je größer der Vorteil gegenüber der Bankfinanzierung, desto besser der Tarif. Anpassungen der Bankzinsen beeinflussen diesen Betrag, die Rangfolge der Tarife bleibt bei kleineren Änderungen aber stabil.

BHW viermal ganz vorn

Die Eignung eines Bauspartarifs für ein Projekt hängt vor allem von der Sparzeit ab.

Der Tarif WohnBausparen Plus FX2 der BHW schnitt bei den mittelgroßen Projekten zwischen 50 000 und 100 000 Euro mit Sparzeiten zwischen sechs und zehn Jahren durchweg am besten ab und schaffte es viermal auf Platz eins.

Bei unserem kleinsten Modellprojekt mit 25 000 Euro Bausparsumme und einem Zeithorizont von vier Jahren hat die Alte Leipziger den besten Tarif – bei den langfristigen Projekten mit Sparzeiten von zehn und zwölf Jahren bildet sie das Schlusslicht.

Eine echte Allrounderin ist die LBS Süd: Sie schafft es in allen sechs Fällen in die Top 5 und bietet für die Finanzierung all unserer Projekte einen empfehlenswerten Tarif.

In unseren Berechnungen holen wir das Optimum aus den getesteten Tarifen heraus: Sie sind bestmöglich auf den jeweiligen Modellfall abgestimmt. Ob echte Kunden in den Beratungsgesprächen mit Bausparkassen →



→ und Banken ebenso gute Konditionen erhalten, ist nach unseren Erfahrungen fraglich – und für Laien kaum nachzuvollziehen.

Tipp: Nutzen Sie unsere Modellprojekte als Orientierung für Ihr eigenes Vorhaben. Die Tarife, die in einem unserer Fälle gut abschneiden, sind für Projekte mit ähnlichem Kapitalbedarf und Zeithorizont gut geeignet. Holen Sie bei den jeweils günstigsten Kassen ein individuelles Angebot ein.

Öko-Tarife für energetische Sanierung

Einige Bausparkassen bieten Tarife mit Sonderkonditionen für eine ökologisch nachhaltige oder energiesparende Modernisierung. Aber jede Kasse macht eigene Vorgaben. Gängige Projekte wie Heizungsaustausch, Dach- oder Fassadendämmung oder Einbau einer Photovoltaik-Anlage fallen meist darunter. Eine Renovierung des Badezimmers oder ein seniorengerechter Umbau des Eigenheims werden oft nicht begünstigt.

Tipp: Was gefördert wird, steht in den Tarifbedingungen der Bausparkassen. Sind Sie sich unsicher, schildern Sie Ihr geplantes Projekt am besten einem Kundenberater.

Bausparen als Zinsversicherung

Bausparverträge lohnen sich für Modernisierungsprojekte vor allem wegen ihrer sicheren Konditionen. Niemand kann sagen, wie

sich die Zinsen für Immobilienkredite in Zukunft entwickeln werden – bester Beweis dafür ist das Auf und Ab der Zinskurven in den vergangenen Monaten.

Ein Bausparvertrag kann geplante Projekte und Anschaffungen gegen steigende Zinsen absichern. Spar- und Darlehenszinssätze sowie die sonstigen Bedingungen stehen beim Bausparen für die gesamte Laufzeit fest. Von der ersten Sparrate bis zum letzten Tilgungsbeitrag ist der Vertrag kalkulierbar.

Falls die Zinsen für Baukredite in den Jahren bis zur Umsetzung der Modernisierung deutlich steigen, können Bausparer dank ihres sicheren Vertrags viel Geld sparen. Sinken die Zinsen in der Zeit bis zur Zuteilung, sind Bausparer mit ihrem Vertrag dagegen im Nachteil gegenüber der Bankfinanzierung.

Tipp: Sollten die Zinsen bis zur Zuteilung Ihres Vertrags deutlich sinken, könnten Sie später auf das Bauspardarlehen verzichten, sich nur Ihr angespartes Guthaben auszahlen lassen und den Rest durch einen herkömmlichen Bankkredit finanzieren.

Weitere Pluspunkte für Bausparer

Neben der Zinssicherheit hat ein Bausparvertrag weitere Vorteile gegenüber einer herkömmlichen Bankfinanzierung:

Aufschläge vermeiden. Für kleinere Beträge unter 50 000 Euro verlangen Kreditinstitute

„Unser Test zeigt, dass Bausparen für Modernisierer eine gute Finanzierungsalternative bieten kann.“

Stefan Hüllen, Testleiter Bauspartarife

oft Zinsaufschläge oder bieten nur deutlich teurere Ratenkredite an. Beim Bausparen gilt der Darlehenszins eines Tarifs unabhängig von der Höhe des Darlehens.

Unbegrenzt tilgen. Sondertilgungen sind in der Tilgungsphase jederzeit in unbegrenzter Höhe möglich – theoretisch könnten Bausparer das gesamte Darlehen auf einen Schlag zurückzahlen. Bei Bankkrediten sind die Möglichkeiten zur Sondertilgung begrenzt oder mit Extrakosten verbunden.

Nicht für Anleger geeignet

Ein Nachteil des Bausparens sind die extrem geringen Zinsen, die Bausparer in der Sparphase auf ihr Guthaben erhalten: Im Schnitt liegen sie bei gerade einmal 0,15 Prozent. Wer nur sparen will, kann sein Geld zu viel bes-

Staatliche Prämien

Zuschüsse sichern

Staatliche Zuschüsse können die mageren Guthabenzinsen des Bausparvertrags etwas aufpäppeln: Wer nicht zu viel verdient und das Geld aus dem Vertrag für „wohnungswirtschaftliche Zwecke“ einsetzt, kann die Wohnungsbauprämie beantragen. Ab 700 Euro Sparleistung im Jahr gibt es die Höchstprämie von 70 Euro. Arbeitnehmende, die vermögenswirksame Leistungen vom Arbeitgeber auf einen Bausparvertrag überweisen lassen, bekommen eine Sparzulage. Hier gibt es bis zu 43 Euro im Jahr.

Bausparförderung mit Einkommensgrenzen

	Wohnungsbauprämie (Jahr)		Arbeitnehmersparzulage (Jahr)	
	Alleinstehend	Ehepaar	Alleinstehend	Ehepaar ²⁾
Einkommensgrenze (Euro)¹⁾	35 000	70 000	40 000	80 000
Geförderte Sparleistung (Euro)	700	1 400	470	940
Prämie (Prozent der Sparleistung)	10	10	9	9
Höchstprämie (Euro)	70	140	43	86
Auszahlung der Förderung	Nach Zuteilung und Nachweis der wohnungswirtschaftlichen Verwendung. ³⁾		Nach sieben Jahren oder bei Zuteilung.	
Antrag jährlich stellen bei	Bausparkasse (schickt Antrag mit Kontoauszug).		Finanzamt. ⁴⁾	

1) Zu versteuerndes Einkommen laut Steuerbescheid.

Das Bruttoeinkommen darf deutlich höher liegen.

2) Beide Arbeitnehmer.

3) Für Sparer, die bei Vertragsabschluss noch nicht 25 Jahre alt sind, entfällt die Zweckbindung nach sieben Jahren.

4) Im Rahmen der Einkommenssteuererklärung.

seren Konditionen zum Beispiel auf einem Tagesgeldkonto bei der Bank anlegen. Um nicht zu viel Geld schlecht verzinst anzulegen, sollten Bausparer in der ersten Phase nur so viel sparen wie unbedingt nötig – also nur bis zum vorgeschriebenen Mindestguthaben. So stellen sie sicher, dass sie bei der Zuteilung ein möglichst großes Bauspardarlehen zu günstigen Konditionen erhalten.

Tipp: Ihre mit der Bausparkasse vereinbarte Sparrate sollte nicht zu stark von dem Regelsparbeitrag abweichen, der in den Tarifbedingungen steht (siehe S. 59). Zahlen Sie eine höhere Rate, darf die Kasse sie auf den Regelbeitrag senken. Dadurch verlängert sich Ihre Sparphase. Zahlen Sie weniger als den Regel-sparbeitrag, kann die Kasse Nachzahlungen fordern und sogar kündigen, falls Sie den Rückstand nicht fristgerecht ausgleichen.

Auf alle Stellschrauben achten

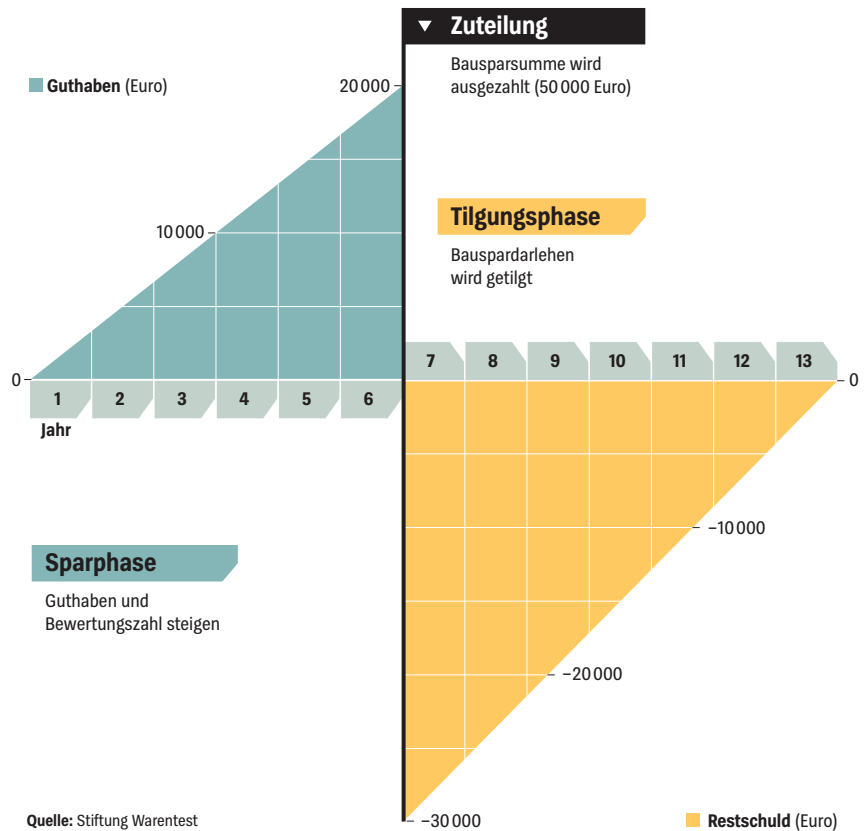
Besser als der Sparzins sieht der Effektivzins des Bauspardarlehens aus: Er liegt bei vielen Tarifen aktuell zwischen 2,0 und 2,5 Prozent und deutlich niedriger als bei vergleichbaren Bankkrediten. Der Effektivzins allein eignet sich jedoch kaum zum Vergleich verschiedener Tarife. Zu viele andere Punkte wie die Zuteilungsvoraussetzungen oder die Höhe der Tilgungsrate beeinflussen die Effizienz eines Bauspartarifs. Unsere Testergebnisse ab Seite 56 geben eine bessere Orientierung.

Oder doch lieber zur Bank?

Wegen der niedrigen Guthabenzinsen ist ein Bausparvertrag nur zu empfehlen, wenn das günstige Bauspardarlehen später wirklich abgerufen wird. Wer sich unsicher ist oder flexibel bleiben will, kann sein Geld auch besser verzinst bei der Bank anlegen und auf eine günstige Zinsentwicklung hoffen.

Eigentümer, die schon ein konkretes Projekt im Auge haben und auf sichere Konditionen setzen, dürften mit einem Bausparvertrag für ihre Modernisierung aber gut fahren. Selbst, wenn aus dem eigentlich geplanten Projekt später doch nichts werden sollte, können sie schließlich sicher sein: An neuen Baustellen wird es ihnen auch künftig nicht mangeln. ■

Text: Robin Knies; Testleitung: Stefan Hüllen; Test-assistenz: Christian Bothfeld; Leitung Faktencheck: Dr. Claudia Behrens



Erst sparen, dann finanzieren

So funktioniert ein Bausparvertrag

Die Grafik oben zeigt die Funktion und den zeitlichen Ablauf eines Bausparvertrags. Er lässt sich in drei Phasen unterteilen.

Sparphase. Bausparer schließen ihren Vertrag über eine bestimmte Bausparsumme ab, die sie für ihr Projekt brauchen. In unserem Beispiel sind es 50 000 Euro. Zunächst zahlen sie jeden Monat einen kleinen Teil dieser Summe als Sparbeitrag in den Vertrag ein, sodass ihr Guthaben und die von der Bausparkasse berechnete Bewertungszahl (abhängig von Guthaben und Sparzeit) stetig steigen. Diese beiden Kennwerte müssen eine bestimmte Schwelle erreichen, damit der Vertrag zugeteilt werden kann.

Zuteilung. Nach Erreichen der Zuteilungsvoraussetzungen können Bausparer sich die gesamte Bausparsumme

auszahlen lassen. Sie besteht aus Guthaben einschließlich Zinsen (hier 20 000 Euro) sowie dem Darlehen, das den übrigen Teil der Bausparsumme umfasst (hier 30 000 Euro). Mit dem Geld finanzieren sie ihr Projekt.

Tilgungsphase. Nach der Zuteilung zahlen Bausparer das Darlehen ähnlich wie einen herkömmlichen Bankkredit ab: Sie zahlen monatlich einen festen Betrag, der die fälligen Zinsen begleicht und in die Tilgung der Restschuld fließt, welche von Monat zu Monat kleiner wird. Bei vielen Tarifen hängt die Höhe der Monatsrate von der erreichten Bewertungszahl ab. Auch Sondertilgungen sind bei Bauspardarlehen jederzeit möglich.

Mehr zu den Bestandteilen eines Bausparvertrags lesen Sie kostenlos unter [test.de/bausparen-glossar](https://www.test.de/bausparen-glossar).

Bauspartarife: BHW in 4 von 6 Modellfällen vorn

Sie wollen in vier bis zwölf Jahren modernisieren? Dann finden Sie in den Tabellen die günstigsten Bauspartarife je Bausparkasse für Ihren Zeithorizont. Die Spalte **Vorteil bei Finanzierung** gibt an, wie viel besser Sie gegenüber dem Sparen und Finanzieren bei einer Bank abschneiden, wenn der Banksparplan mit 2 Prozent verzinst wird und der Effektivzins für das Bankdarlehen zu Ihrem Finanzierungszeitpunkt 5 Prozent beträgt.

Bausparkasse	Tarif	Sparrate pro Monat (Euro)	Anzahl der Sparraten	Dauer bis Zuteilung (Jahre/Monate)	Guthaben bei Zuteilung (Euro)	Bauspardarlehen (Euro)	Tilgungsbeitrag pro Monat (Euro)	Tilgungsdauer (Jahre/Monate)	Vorteil bei Finanzierung ¹⁾ (Euro)
--------------	-------	---------------------------	----------------------	------------------------------------	-------------------------------	------------------------	----------------------------------	------------------------------	---

Modellfall 1: Modernisierung in vier Jahren

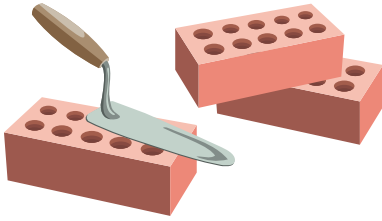
Die günstigsten Bausparlösungen je Bausparkasse für einen Kapitalbedarf von 25000 Euro und 5000 Euro Soforteinzahlung									
Alte Leipziger	AL Neo Klassik	125	40	4/1	10039	14961	150	9/8	439
LBS Süd	Ab nach Hause Eco-Sprinter ²⁾	102	46	4/0	9290	15710	175	8/4	424
Debeka	BS5 FIII	100	54	4/5	10120	14880	161	8/7	344
LBS NordWest	WohnTraum WT Mod EcoFlex ²⁾	132	46	4/0	10605	14395	150	8/10	344
LBS Süd	Ab nach Hause Sprinter	102	46	4/0	9290	15710	175	8/5	279
Badenia	Via Badenia 20 ClassicFinanz	125	44	4/2	10116	14884	163	8/6	276
LBS NordWest	WohnTraum WT Mod Flex	132	46	4/0	10605	14395	150	8/11	276
BHW	WohnBausparen FI2	100	42	4/1	8829	16171	217	6/9	243
Wüstenrot	Wohnsparen D 2023 Premium 2,25	125	42	4/0	9853	15147	199	6/11	207
LBS NordOst	Sprint22	175	47	4/0	12812	12188	150	7/3	86
LBS Hessen-Thüringen	Xtra Comfort S	124	44	4/0	10002	14998	250	5/4	-143
Schwäbisch Hall	Fuchs 06 FuchsStart XE ²⁾	163	49	4/3	12638	12362	150	7/7	-185
Schwäbisch Hall	Fuchs 06 FuchsStart XX	163	49	4/3	12638	12362	150	7/8	-309

Modellfall 2: Modernisierung in sechs Jahren

Die günstigsten Bausparlösungen je Bausparkasse für einen Kapitalbedarf von 50000 Euro und 5000 Euro Soforteinzahlung									
BHW	WohnBausparen Plus FX2	200	62	6/1	16971	33029	309	10/1	1519
Signal Iduna	Freiraum F30	150	72	6/9	15443	34557	329	9/11	1175
LBS Süd	Ab nach Hause Ankommer	201	72	6/3	18651	31349	300	9/9	807
Debeka	BS5 FIII	200	79	6/6	20256	29744	271	10/4	785
Alte Leipziger	AL Neo Klassik	207	72	6/0	20066	29934	300	9/8	773
LBS NordOst	Komfort22	150	76	6/8	15533	34467	350	9/2	722
Badenia	Via Badenia 20 ClassicFinanz	250	64	6/4	20243	29757	250	11/5	720
LBS NordWest	WohnTraum WT Mod EcoFlex ²⁾	228	70	6/0	20067	29933	300	9/3	638
Wüstenrot	Wohnsparen D 2023 Premium 2,25	250	61	6/0	19458	30542	322	8/10	605
LBS NordWest	WohnTraum WT Mod Flex	228	70	6/0	20067	29933	300	9/4	497
LBS Saar	Zuhause 2024 TopZins	199	70	6/0	18126	31874	350	8/7	244
LBS Hessen-Thüringen	Xtra Home M	250	72	6/8	22116	27884	300	8/5	-169
Schwäbisch Hall	Fuchs 06 FuchsStart XE ²⁾	295	70	6/0	25257	24743	300	7/7	-265
Schwäbisch Hall	Fuchs 06 FuchsStart XX	295	70	6/0	25257	24743	300	7/8	-506

Modellfall 3: Modernisierung in sechs Jahren

Die günstigsten Bausparlösungen je Bausparkasse für einen Kapitalbedarf von 50000 Euro									
BHW	WohnBausparen Plus FX2	200	71	6/4	13745	36255	560	5/10	785
LBS Süd	Ab nach Hause Eco-Sprinter ²⁾	275	71	6/1	18689	31311	350	8/3	682
LBS NordWest	WohnTraum WT Mod EcoFlex ²⁾	282	75	6/5	20257	29743	300	9/2	527
Alte Leipziger	AL Neo Klassik	250	80	6/8	20087	29913	300	9/8	481
LBS Süd	Ab nach Hause Sprinter	275	71	6/1	18689	31311	350	8/4	406
LBS NordWest	WohnTraum WT Mod Flex	282	75	6/5	20257	29743	300	9/3	390
Wüstenrot	Wohnsparen D 2023 Premium 2,25	250	79	6/9	18956	31044	400	7/1	-1
LBS NordOst	Sprint22	350	74	6/3	25044	24956	300	7/5	-106
Schwäbisch Hall	Fuchs 06 FuchsStart XE ²⁾	325	79	6/10	25268	24732	300	7/7	-783
Schwäbisch Hall	Fuchs 06 FuchsStart XX	325	79	6/10	25268	24732	300	7/8	-1014
LBS Hessen-Thüringen	Xtra Comfort S	480	61	6/0	28409	21591	500	3/10	-1814



Bausparkasse	Tarif	Sparrate pro Monat (Euro)	Anzahl der Sparraten	Dauer bis Zuteilung (Jahre/Monate)	Guthaben bei Zuteilung (Euro)	Bauspardarlehen (Euro)	Tilgungsbeitrag pro Monat (Euro)	Tilgungsdauer (Jahre/Monate)	Vorteil bei Finanzierung ¹⁾ (Euro)
--------------	-------	---------------------------	----------------------	------------------------------------	-------------------------------	------------------------	----------------------------------	------------------------------	---

Modellfall 4: Modernisierung in acht Jahren

Die günstigsten Bausparlösungen je Bausparkasse für einen Kapitalbedarf von 75 000 Euro

BHW	WohnBausparen Plus FX2	300	86	8/1	25 161	49 839	452	10/5	2 259
LBS Süd	Ⓔ Ab nach Hause Ankommer	301	94	8/3	27 020	47 980	450	10/0	1 208
Wüstenrot	Wohnsparen D 2023 Premium 2,25	375	85	8/0	30 688	44 312	405	10/4	986
Debeka	BS5 FIII	300	104	8/7	30 388	44 612	406	10/5	914
LBS NordWest	Ⓔ WohnTraum WT Mod EcoFlex ²⁾	334	94	8/0	30 078	44 922	450	9/3	756
LBS NordWest	Ⓔ WohnTraum WT Fin 10 V2	353	99	8/7	33 632	41 368	300	13/5	622
Alte Leipziger	AL Neo Klassik	352	94	8/0	33 536	41 464	450	8/10	424
LBS Saar	Ⓔ Zuhause 2024 TopZins	294	94	8/0	26 443	48 557	525	8/9	392
Signal Iduna	Freiraum F50	375	103	9/0	38 230	36 770	293	11/7	196
Badenia	Via Badenia 20 ClassicFinanz	300	104	8/10	30 065	44 935	488	8/5	145
LBS Hessen-Thüringen	Ⓔ Xtra Home M	375	93	8/2	33 584	41 416	450	8/4	139
Schwäbisch Hall	Fuchs 06 FuchsImmo XR	409	94	8/0	38 847	36 153	300	12/8	-526
LBS NordOst	Ⓔ Spar25	360	87	8/0	31 481	43 519	450	9/11	-1 256

Modellfall 5: Modernisierung in zehn Jahren

Die günstigsten Bausparlösungen je Bausparkasse für einen Kapitalbedarf von 100 000 Euro

BHW	WohnBausparen Plus FX2	379	110	10/1	40 912	59 088	355	16/10	3 718
Signal Iduna	Freiraum F30	300	109	10/0	32 042	67 958	550	11/11	3 300
LBS NordWest	Ⓔ WohnTraum WT Fin 12	375	118	10/1	42 519	57 481	350	16/6	2 726
LBS Süd	Ⓔ Ab nach Hause Ankommer	318	118	10/0	35 797	64 203	500	12/5	2 288
Badenia	Via Badenia 20 Niedrige Rate	350	119	10/1	40 149	59 851	450	13/0	1 729
Debeka	BS5 FIII	380	119	10/0	44 180	55 820	419	12/11	1 686
LBS NordOst	Ⓔ Komfort22	288	116	10/0	31 584	68 416	700	9/1	1 294
Schwäbisch Hall	Fuchs 06 FuchsImmo XL	358	116	10/0	40 331	59 669	630	8/8	764
Wüstenrot	Wohnsparen D 2023 Premium 2,00	457	109	10/0	48 255	51 745	400	12/3	422
LBS Hessen-Thüringen	Ⓔ Xtra Flex	384	109	10/0	40 749	59 251	600	9/2	407
LBS Saar	Ⓔ Zuhause 2024 Wohnfit	300	122	10/5	35 054	64 946	600	10/6	-125
Alte Leipziger	AL Neo Niedrig	475	118	10/0	57 610	42 390	900	4/2	-1 823

Modellfall 6: Modernisierung in zwölf Jahren

Die günstigsten Bausparlösungen je Bausparkasse für einen Kapitalbedarf von 125 000 Euro

Signal Iduna	Freiraum F30	359	138	12/0	48 890	76 110	434	18/3	4 840
LBS NordWest	Ⓔ WohnTraum WT Fin 12	368	142	12/0	50 104	74 896	438	17/4	3 660
LBS NordOst	Ⓔ Classic20 F3	371	143	12/0	50 839	74 161	438	17/1	3 508
LBS Süd	Ⓔ Ab nach Hause Ankommer	379	142	12/0	51 760	73 240	438	17/2	2 535
Wüstenrot	Wohnsparen D 2023 Komfort 1,95	375	149	12/7	53 908	71 092	438	16/0	1 858
Bausparkasse Mainz	PlusLine HausPlus	375	139	12/3	50 156	74 844	500	14/9	1 808
Badenia	Via Badenia 20 Niedrige Rate	438	133	12/1	56 366	68 634	438	15/10	766
BHW	WohnBausparen Plus FX2	479	140	12/0	66 213	58 787	353	16/10	398
Schwäbisch Hall	Fuchs 06 FuchsImmo XP	444	140	12/0	60 889	64 111	463	13/7	-389
Debeka	BS5 FIII	479	143	12/0	67 323	57 677	381	15/1	-637
LBS Saar	Ⓔ Zuhause 2024 Wohnfit	360	139	12/0	48 184	76 816	750	9/10	-1 414
LBS Hessen-Thüringen	Ⓔ Xtra Home L	480	133	12/0	61 726	63 274	625	9/2	-2 409
Alte Leipziger	AL Neo Niedrig	599	142	12/0	88 509	36 491	1 125	2/10	-5 012

Euro-Beträge sind kaufmännisch gerundet.
Ⓔ = Angebot regional eingeschränkt.

1) Gibt an, wie viel günstiger der Tarif gegenüber Sparen und Finanzieren bei der Bank ist (siehe „So haben wir getestet“, S. 58).

2) Gültig nur für energetische Maßnahmen.
Stand: April 2025

Modernisierung. Ob Solaranlage oder neue Heizung – für einen Bausparvertrag gibt es viele Einsatzmöglichkeiten.



So haben wir getestet

Im Test

Bauspartarife für Sparer, die für die Modernisierung einer Immobilie sparen wollen. Ausgenommen waren Riester-Tarife sowie Tarife mit variablen Spar- und Darlehenszinsen. Unter einer Modernisierung wird hier jede bauliche Veränderung an der selbst genutzten Immobilie verstanden. Alle 13 Bausparkassen in Deutschland sind berücksichtigt. Die Bausparkasse Mainz wollte sich an der Untersuchung nicht beteiligen. In diesem Fall basieren die Ergebnisse auf unseren eigenen Berechnungen.

Modellfälle

Wir haben für sechs Modellfälle bei jeder Bausparkasse die jeweils günstigsten Bausparlösungen ermittelt. Die Kassen konnten die Lösungen prüfen und unter Einhaltung der Testvorgaben günstigere Varianten einreichen. In den Modellfällen ist die Modernisierung einer Immobilie in vier, sechs, acht, zehn und zwölf Jahren geplant. Der Kapitalbedarf – je nach Fall 25 000, 50 000, 75 000, 100 000 oder 125 000 Euro – ist fest vorgegeben, in den Fällen 1 und 2 außerdem eine Soforteinzahlung von 5 000 Euro. Bieten Bausparkassen wie die LBS NordWest, LBS Süd und Schwäbisch

Hall neben einem Tarif für beliebige Modernisierungsmaßnahmen auch einen günstigeren Tarif für ausschließlich energetische Maßnahmen an, sind beide Tarife berücksichtigt. Kann eine Bausparkasse für einen Modellfall entsprechend unseren Vorgaben keinen geeigneten Tarif anbieten, wird sie in der Tabelle nicht aufgeführt.

Die wichtigsten Vorgaben

- **Sparraten.** Eine Abweichung von der Regelsparrate ist nur zulässig, wenn sie ohne Zustimmung der Bausparkasse möglich ist und nicht zu einer Vertragskündigung führen kann.
- **Zuteilung.** Sie muss spätestens zwölf Monate nach dem geplanten Finanzierungstermin erfolgen, im ersten Modellfall sind höchstens sechs Monate zulässig. Bei der Berechnung des voraussichtlichen Zuteilungstermins sind die aktuellen Zielbewertungszahlen der Bausparkasse zugrunde zu legen. Wird die Bausparsumme nach Finanzierungsbeginn zugeteilt, muss sie bis zur Zuteilung mit einem Kredit zu einem angenommenen Effektivzins von 5,0 Prozent vorfinanziert werden. Unverbindliche Wahl- und Mehrzuteilungen sind nicht zugelassen.

Vorteil bei Finanzierung

Vergleichsmaßstab. Wir haben jeweils den Vorteil des Bausparvertrags gegenüber einer Bankfinanzierung mit den gleichen Sparraten, Kreditraten und Auszahlungsbeträgen ermittelt.

Annahmen. Der Banksparer erzielt auf seine Sparraten eine Rendite von 2 Prozent. Für die Finanzierung nimmt er später ein Bankdarlehen zum Effektivzins von 5 Prozent auf.

Barwert. Der Finanzierungsvorteil ist als Barwert angegeben. Er entspricht dem heutigen Wert der Zinsersparnis, die der Bausparer im Vergleich zur Bankfinanzierung bis zur Schuldentilgung erzielt. Je höher der positive Barwert ist, desto günstiger ist der Bausparvertrag gegenüber der Bankfinanzierung. Bei einem negativen Barwert ist die Bankfinanzierung vorteilhafter.

Rangfolge im Test

Die Reihenfolge der Tarife richtet sich nach dem Vorteil bei Finanzierung.

Mehr Details

Die ausführliche Testmethodik finden Sie unter test.de/bausparen/methodik.

Bauspartarife: Die wichtigsten Bedingungen

Die Tabelle zeigt die wichtigsten Tarifmerkmale der Angebote im Test. Allein anhand einzelner Konditionen lassen sich die Tarife aber nicht vergleichen. Das ist nur für konkrete Sparziele wie in unseren Modellfällen in den Tabellen auf den Seiten 56 und 57 möglich.

Bausparkasse	Tarif	Mindestbausparsumme (Euro)	Abschlussgebühr (Prozent der Bausparsumme)	Jahresentgelt in der Sparphase (Euro pro Jahr)	Regelsparbeitrag pro Monat (Promille der Bausparsumme)	Guthabenzins (Prozent pro Jahr)	Mindestsparguthaben (Prozent der Bausparsumme)	Darlehenszins (Prozent pro Jahr)	Agio ¹⁾ (Prozent der Darlehenssumme)	Tilgungsbeitrag pro Monat (Promille der Bausparsumme)
Alte Leipziger	AL Neo Klassik	5 000	1,00	–	5,00	0,90	40	3,15	–	6,0
	AL Neo Niedrig	5 000	1,00	–	5,00	0,90	50	2,15	–	9,0
Badenia	Via Badenia 20 ClassicFinanz	25 000	1,60	–	5,00	0,05	40	2,45	–	3,0–11,0 ²⁾
	Via Badenia 20 ClassicFinanz	50 100	1,60	–	4,00	0,05	40	1,95	–	3,0–8,0 ²⁾
	Via Badenia 20 Niedrige Rate	25 000	1,60	–	3,50	0,05	40	2,45	–	3,0–11,0 ²⁾
Bausparkasse Mainz	PlusLine HausPlus	10 000	1,60	–	3,00	0,01	40	2,29	–	4,0
BHW	WohnBausparen FI2	10 000	1,60	–	4,00	0,10	–	2,35	–	3)
	WohnBausparen Plus FX2	50 000	1,00	–	4,00	0,10	–	2,35	–	3)
Debeka	BS5 FIII	12 000	1,25	–	4,00	0,10	40	2,35	–	2)
LBS Hessen-Thüringen	⊕ Xtra Comfort S	10 000	1,60	12	10,00	0,01	40	1,99	1,0	10,0
	Xtra Flex	10 000	1,00	12	4,00	0,01	40	1,99	1,0	6,0
	Xtra Home L	50 000	1,60	12	4,00	0,01	40	1,59	1,0	5,0
	Xtra Home M	50 000	1,60	12	5,00	0,01	40	1,54	1,0	6,0
LBS NordOst	⊕ Classic20 F3	10 000	1,60	4)	3,00	0,05	40	2,25	–	3,5
	Komfort22	10 000	1,60	4)	3,00	0,05	30	2,35	–	7,0
	Spar25	10 000	1,60	4)	5,00	0,25 ⁵⁾	40	4,25	–	6,0
	Sprint22	10 000	1,60	4)	7,00	0,05	50	1,75	–	6,0
LBS NordWest	⊕ WohnTraum WT Fin 10 V2	50 000	1,60	15	3,75	0,01	40	2,35	–	4,0
	WohnTraum WT Fin 12	50 000	1,60	15	3,00	0,01	40	2,30	–	3,5
	WohnTraum WT Mod EcoFlex ⁶⁾	10 000	1,60	15	4,50	0,01	40	2,25	–	6,0
	WohnTraum WT Mod Flex	10 000	1,60	15	4,50	0,01	40	2,40	–	6,0
LBS Saar	⊕ Zuhause 2024 TopZins	30 000	1,60	12	4,00	0,10	35	2,79	–	7,0
	Zuhause 2024 Wohnfit	30 000	1,60	12	3,00	0,10	35	2,89	–	6,0
LBS Süd	⊕ Ab nach Hause Ankommer	5 000	1,60	4)	3,00	0,10	35	7)	–	7)
	Ab nach Hause Eco-Sprinter ⁶⁾	5 000	1,60	4)	5,50	0,10	35	2,39	–	7,0
	Ab nach Hause Sprinter	5 000	1,60	4)	5,50	0,10	35	2,69	–	7,0
Schwäbisch Hall	Fuchs 06 Fuchsimmo XL	10 000	1,60	–	3,60	0,20	40	1,99	–	6,3
	Fuchs 06 Fuchsimmo XP	10 000	1,60	–	3,70	0,20	45	2,45	–	3,7
	Fuchs 06 Fuchsimmo XR	10 000	1,60	–	5,50	0,20 ⁸⁾	50	3,75	–	4,0
	Fuchs 06 FuchsStart XE ⁶⁾	10 000	1,60	–	6,50	0,20 ⁹⁾	50	2,50	–	6,0
	Fuchs 06 FuchsStart XX	10 000	1,60	–	6,50	0,20 ⁹⁾	50	2,85	–	6,0
Signal Iduna	Freiraum F30	5 000	1,00	–	3,00	0,20	30	2,48	–	10)
	Freiraum F50	5 000	1,00	–	5,00	0,20	50	1,78	–	10)
Wüstenrot	Wohnsparen D 2023 Komfort 1,95	10 000	1,60	–	3,00	0,01	40	1,95	1,0	3,5
	Wohnsparen D 2023 Premium 2,00	100 000	1,60	–	5,00	0,01	30	2,00	–	4,0–8,0 ¹¹⁾
	Wohnsparen D 2023 Premium 2,25	10 000	1,60	–	5,00	0,01	30	2,25	–	4,0–8,0 ¹¹⁾

⊕ = Angebot regional eingeschränkt. – = Entfällt.

1) Aufschlag auf das Darlehen.

2) Abhängig von erreichter Bewertungszahl.

3) 0,6–3,0 Prozent des Darlehens.

4) 0,30 Euro pro Tausend Euro Bausparsumme (maximal 30 Euro).

5) Zuzüglich Bonuszins von 1,0 Prozent pro Jahr für maximal 10 Jahre.

6) Gültig nur für energetische Maßnahmen.

7) Es stehen drei Kombinationen von Darlehenszins (Prozent) und Tilgungsbeitrag (Promille) zur Auswahl: 2,49/3,5; 2,39/5,0; 2,29/6,0.

8) Zuzüglich Bonuszins von 0,85 Prozent pro Jahr, wenn bis zur Zuteilung mindestens 5 Jahre vergangen sind.

9) Zuzüglich Bonuszins von 0,25 Prozent pro Jahr, wenn bis zur Zuteilung mindestens 5 Jahre vergangen sind.

10) Maximal 1 Prozent der Darlehenssumme. In der Regel wird eine niedrigere formelbasierte Rate angeboten.

11) Innerhalb der Grenzen zu Vertragsbeginn frei wählbar.

Stand: April 2025

Schlüsselfragen



Mietrecht. Wohnungsschlüssel dürfen Mieter nicht ohne Wissen des Vermieters nachmachen, das Schloss austauschen schon. Antworten auf zehn Schlüsselfragen.

Mietvertrag unterzeichnet, Schlüssel bekommen. Für viele ist das wie ein neuer Lebensabschnitt. Hierzulande leben mehr als die Hälfte aller Menschen zur Miete – mehr als in jedem anderen EU-Land. Das machte Deutschland im Jahr 2024 zum Mieterland Nummer eins.

Für ihre Wohnung erhalten Mieterinnen und Mieter mehrere Schlüssel. Damit verbunden sind Rechte und Pflichten. Wie die Wohnung selbst gehören die Schlüssel zum privaten Eigentum des Vermieters. Mieter haben für die Haus- und Wohnungsschlüssel eine Obhutspflicht. Gehen welche verloren, kann das teuer für sie werden – je nach Art des Schlüssels und je nachdem, ob ihre private Haftpflichtversicherung ihnen beim Verlust privater Schlüssel Schutz bietet (siehe Unser Rat).

Mieterinnen und Mieter haben aber auch Rechte: etwa, wirklich alle Schlüssel zu ihrer Wohnung von ihrem Vermieter bekommen. Auf eigene Kosten können sie zwar weitere Schlüssel anfertigen lassen, sofern ihnen die übergebene Anzahl nicht ausreicht.

Doch das geht nur, wenn sie einen nachvollziehbaren Grund haben. Welcher das sein kann und weitere neun wichtige Fragen rund um die Wohnungsschlüssel, beantworten wir auf dieser und den beiden folgenden Seiten.

Wie viele Wohnungsschlüssel muss mir mein Vermieter beim Einzug geben?

Genaue Vorschriften gibt es nicht, grundsätzlich gilt aber: Jede in der Wohnung lebende Person erhält einen Schlüssel, Bewohner eines Einpersonenhaushalts erhalten in der Regel zwei Schlüssel.

Leben Kinder in der Wohnung, steht auch ihnen ein Schlüssel zu. Eine Familie mit zwei schulpflichtigen Kindern hat also Anspruch auf mindestens vier Schlüssel.

Der Anspruch bezieht sich nur auf Schlüssel zu Schlössern, die den unmittelbaren Weg zur Wohnung eröffnen. Schlüssel für Keller, Briefkasten und weitere Bereiche der Hausgemeinschaft wie Fahrradkeller, Müllraum oder Innenhof können Vermieter in geringerer Anzahl aushändigen. Schließlich kann es bei einer Familie oder Wohngemeinschaft reichen, wenn eine oder zwei Personen die Post aus dem Briefkasten holen oder den Müll raustragen.

Hat ein Mehrfamilienhaus eine Schließanlage, können Extraräume ohnehin oft mit dem Hausschlüssel geöffnet werden.

Kann ich für meine Familie oder Bekannte zusätzliche Schlüssel vom Vermieter verlangen?

Ja, reichen die Schlüssel für Haus- und Wohnungstür nachvollziehbar nicht aus, können Sie stets weitere von Ihrem Vermieter verlangen. Ein Limit gibt es nicht. Sie müssen die Forderung lediglich gut begründen.

Sie können zum Beispiel Ersatzschlüssel verlangen, um sie für alle Fälle bei Familienangehörigen oder Freunden zu deponieren. Nachvollziehbar ist es auch, Schlüssel für Reinigungs- und Pflegedienste oder Tagesmütter anzufordern sowie für Nachbarn, die auf Haustiere aufpassen oder Blumen gießen, während Sie verreist sind.

Das Amtsgericht Mainz entschied, dass ein berechtigter Grund vorliegt, wenn Mieter ihrem Postboten einen Schlüssel überlassen wollen, weil ihre Briefkästen innerhalb des

Hauses hängen. Sie hätten einen Anspruch darauf, ihre Sendungen und Tageszeitungen zeitnah zu erhalten (Az. 80 C 96/07).

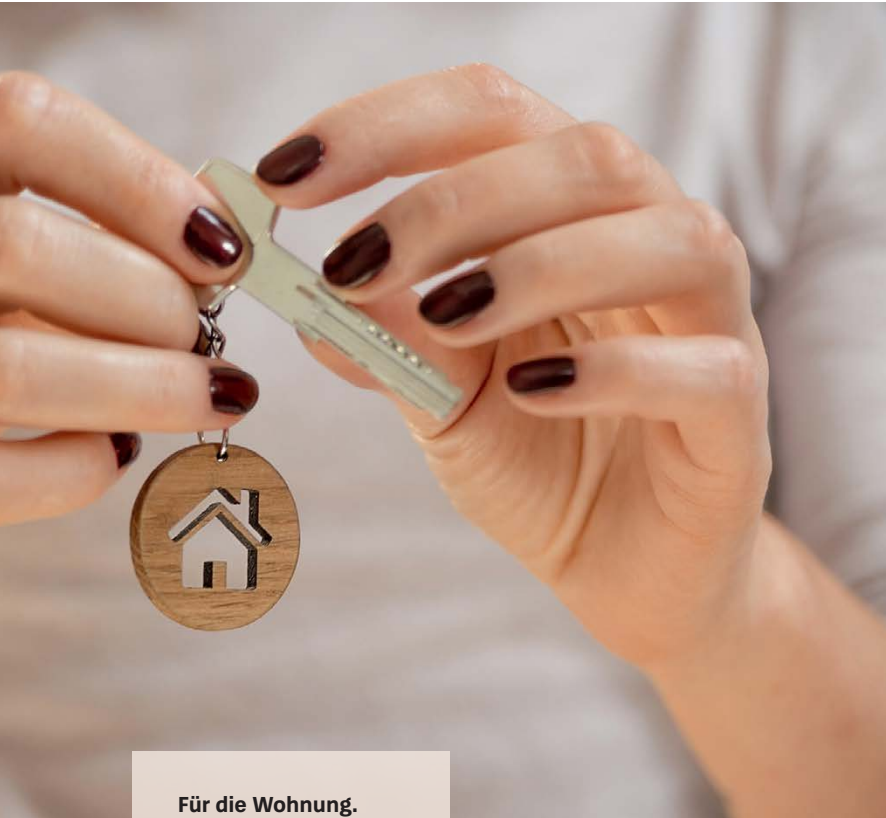
Die Kosten für weitere Schlüssel müssen Sie meist selbst tragen. Bei einfachen Schlössern liegt der Preis zwischen 10 und 20 Euro. Sicherheitsschlüssel können bis zu 100 Euro und mehr pro Stück kosten.

Muss ich erst meine Vermieterin fragen oder kann ich selbst Schlüssel anfertigen lassen?

Sie müssen fragen. Ihre Vermieterin muss über jede Kopie der ausgehändigten Schlüssel informiert werden. Geht es um ein Mehrfamilienhaus mit Schließanlage, benötigen Sie sogar einen Berechtigungsschein, um weitere Schlüssel anfertigen zu lassen. Diesen händigt Ihnen die Vermieterin aus.

Ziehen Sie aus, müssen Sie Ihrer Vermieterin alle vorhandenen Schlüssel geben. Das betrifft also auch die Schlüssel, die Sie haben nachmachen lassen.

Will die Vermieterin diese Schlüssel übernehmen, können Sie sich die Kosten für die Anfertigung von ihr erstatten lassen. Weigert sie sich zu zahlen, müssen Sie ihr Ihre Zusatzschlüssel nicht aushändigen, aber Sie müssen sie vor Zeugen vernichten. Sie können die nicht mehr gewollten Schlüssel zum Beispiel mit einer Zange abknicken.



Für die Wohnung.

Pro Bewohner ein Schlüssel – mit gutem Grund auch mehr.

Mein Vermieter möchte einen Wohnungsschlüssel „für alle Fälle“ behalten. Darf er das?

Nein. Ihr Vermieter ist verpflichtet, Ihnen sämtliche Schlüssel zur Wohnung zu übergeben, die existieren. Einen Reserveschlüssel „für Notfälle“ darf er nur mit Ihrer ausdrücklichen Erlaubnis behalten. Betreten darf Ihr Vermieter Ihre Wohnung ohnehin nur mit Ihrer Zustimmung.

Sie sollten Ihren Vermieter aber zumindest darüber informieren, bei welcher Person Sie einen Ersatzschlüssel hinterlegt haben. Dann weiß er, wen er im Notfall ansprechen kann. Vielleicht kommt es zum Beispiel zu einem Wasserschaden, während Sie auf einer längeren Reise sind.

Ist es Ihnen nicht möglich, einen Ersatzschlüssel bei Familienangehörigen oder Freunden zu lassen, können Sie mit dem Vermieter eine gemeinsame Lösung suchen. Sie können ihm zum Beispiel einen Ersatzschlüssel in einem zugeklebten Briefumschlag geben, den beide Parteien quer über die Kante der festgeklebten Lasche unterschreiben. So können Sie sehen, ob das Kuvert ohne Ihre Kenntnis geöffnet wurde.

Kann ich ein zusätzliches Sicherheitsschloss an meiner Wohnungstür anbringen?

Es kommt darauf an. Sie brauchen für Veränderungen normalerweise die Zustimmung Ihrer Vermieterin. Anders als beim Einreißen einer Wand verändern Sie die Mietsache mit dem Einbau eines Sicherheitsschlusses aber nur geringfügig.

Streit gibt es manchmal trotzdem, wie ein Beispiel aus Berlin zeigt. Ein Mieter montierte ohne Zustimmung ein Sicherheitsschloss, nachdem in die Nachbarwohnung eingebrochen worden war. Den Vermieter störte das abweichende Erscheinungsbild der Tür. In seinem Urteil wertete das Amtsgericht Berlin-Mitte das Sicherheitsbedürfnis des Mieters aber höher als den einheitlich aussehenden Hausflur (Az. 14 C 103/16).

Informieren Sie Ihre Vermieterin am besten vorab. Wenn Sie ausziehen, müssen Sie die Mietsache in ihren ursprünglichen Zustand zurückführen.

Darf ich das Schloss in meiner Wohnungstür gegen ein neues Schloss austauschen?

Ja, das geht sogar ohne Erlaubnis des Vermieters. Verboten Klauseln im Mietvertrag oder der Hausordnung, dass Sie Ihr Türschloss wechseln, sind diese oft unwirksam. Das gilt

Unser Rat

Verloren. Informieren Sie unverzüglich Ihren Vermieter, wenn ein Schlüssel weg ist. Er kann das Schloss wechseln und Ihnen neue Schlüssel übergeben. Sind Sie für den Verlust verantwortlich, müssen Sie die Kosten übernehmen.

Versichert. Prüfen Sie, ob Ihre private Haftpflichtversicherung die Kosten nach Schlüsselverlust trägt. Auf Seite 62 finden Sie sehr gute Tarife. Gehört Ihr Schlüssel zu einer Schließanlage, kann der Schaden mehrere Tausend Euro betragen.

selbst dann, wenn das Türschloss zu einer Schließanlage gehört. Ist ein Sicherheitsschloss in Ihrer Tür verbaut, sollten Sie vor dem Wechsel mit Ihrem Vermieter sprechen, da die Tür beim Wechsel beschädigt werden kann. Die Kosten für den Austausch müssen Sie selbst tragen.

Das alte Schloss sollten Sie aufbewahren, um es nach dem Auszug wieder einzusetzen.

Müssen Sie Ihr altes Schloss austauschen lassen, weil es nicht mehr funktioniert, muss Ihr Vermieter das bezahlen. Anders ist die Situation, wenn Sie für den Defekt verantwortlich sind – etwa wenn Sie Ihren Schlüssel im Schloss abgebrochen haben.

Was muss ich machen, wenn ich meinen Schlüssel verloren habe oder er gestohlen wurde?

Verlieren Sie Ihren Wohnungsschlüssel, sollten Sie unbedingt Ihren Vermieter informieren. Wichtig ist das insbesondere →



Schlüssel weg. Waren Mieter fahrlässig, müssen sie das neue Schloss bezahlen.

Top-Privathaftpflichtschutz: Diese Tarife versichern auch Schlüssel

Wir zeigen die günstigsten, sehr guten Privathaftpflichtversicherungen, die nach Verlust von fremden privaten oder beruflichen Schlüsseln ohne Selbstbeteiligung helfen. Der Jahresbeitrag kostet maximal 65 Euro, Schäden durch Schlüsselverlust sind bis mindestens 30 000 Euro versichert.

Anbieter	Tarifangebot	Jahresbeitrag (Euro)	QUALITÄTSURTEIL
Alteos	Silber ¹⁾	49	SEHR GUT (1,3)
Huk24	PH Classic @	52	SEHR GUT (1,1)
Degenia	PHV Familie premium ²⁾	56 ³⁾⁴⁾	SEHR GUT (1,4)
MVK (Medien)	Top	56	SEHR GUT (1,3)
GEV Grundeigentümer	Care Top	58 ⁵⁾	SEHR GUT (1,2)
WGV	Optimal	58	SEHR GUT (0,7)
Getsafe	Premium	59	SEHR GUT (0,9)
Huk-Coburg Allgemeine	PH Classic	60	SEHR GUT (1,1)
Friday	Relax	64	SEHR GUT (0,9)
VRK	PH Classic	65	SEHR GUT (1,1)

Reihenfolge nach Jahresbeitrag und Alphabet. Sofern mehrere Angebote eines Anbieters unsere Vorgaben erfüllen, nennen wir nur das jeweils günstigste.

@ = Angebot nur online.

1) Vertrieb erfolgt ausschließlich über Makler.

2) Risikoträger: Alte Leipziger.

3) Gilt, wenn es fünf Jahre lang keinen Schaden gab.

4) 10 Prozent Rabatt, wenn Vertragsunterlagen ausschließlich online übermittelt werden.

5) Beitrag enthält Schadenfreiheitsbonus von 10 Prozent (entfällt nach dem ersten Schaden).

Stand: 1. März 2025

→ dann, wenn er samt Rucksack oder Handtasche gestohlen wurde. Über ein Ausweisdokument können Diebe leicht herausfinden, wo Sie leben und sich Zugang zu Ihrer Wohnung verschaffen. Verwenden Diebe einen gestohlenen Schlüssel, kann das übrigens dazu führen, dass Ihre Hausratversicherung den Schaden nicht übernimmt (Bundesgerichtshof, Az. IV ZR 118/22).

Verschweigen Sie Ihrem Vermieter den Verlust eines Schlüssels, riskieren Sie, dass Sie für weitere daraus entstehende Schäden haften. Weiß der Vermieter Bescheid, liegt es an ihm, Schlösser zu wechseln.

Zahlen müssen Sie, wenn Sie den Schlüsselverlust selbst verschuldet haben. Fahrlässig handelte beispielsweise eine Mieterin, die ihren Schlüssel in der Kellertür stecken ließ, während sie sich im Keller aufhielt (Oberlandesgericht Brandenburg, Az. 10 U 100/22). Der Schlüssel passte zu Haustür, Keller, Müllhaus und Tiefgarage. Als er weg war, kam es zu mehreren Diebstählen in der Tiefgarage.

Wird Ihnen Ihr Schlüssel unterwegs aus der Tasche geklaut oder samt Wertsachen geraubt, können Sie nichts für den Verlust. In solchen Fällen haften Sie nicht für Kosten, die mit einem Schlosswechsel zusammenhängen. Steht im Mietvertrag eine Klausel, die anderes behauptet, ist sie unwirksam (Amtsgericht Berlin-Spandau, Az. 6 C 546/12).

Ich muss den Schlosswechsel bezahlen. Darf mein Vermieter dafür meine Kautions kürzen?

Ja, das darf er. Er kann das Geld auch schon früher verlangen. Kassieren darf er aber nur, wenn er das Schloss wirklich ausgewechselt hat (Bundesgerichtshof, Az. VIII ZR 205/13). Gehört der Schlüssel zu einer Schließanlage, kann das für Sie sehr teuer werden.

Sie können sich aber recht einfach für solche Fälle versichern. Schäden an fremdem Eigentum, zu denen der Verlust fremder privater Schlüssel zählt, übernimmt die private Haftpflichtversicherung – vorausgesetzt, Ihr Vertrag umfasst Wohnungsschlüssel. Eine Auswahl passender Tarife zeigt die Tabelle oben. Sie versichern allesamt auch berufliche Schlüssel.

Mein Mietvertrag endet. An wen muss ich meine Wohnungsschlüssel zurückgeben?

Der sicherste Weg ist, wenn Sie die Schlüssel dem Vermieter oder einem Vertreter, etwa dem Objektbetreuer, übergeben.

Allerdings gelingt es Mietern nicht immer, den Vermieter zu einem Übergabetermin beim Auszug zu bewegen. Haben Sie vergeblich versucht, einen Termin zur Übergabe Ihrer Schlüssel zu vereinbaren, reicht es, wenn Sie diese nach Ihrem Auszug zum Beispiel

dem Wachdienst des Mehrfamilienhauses übergeben (Oberlandesgericht Sachsen-Anhalt, Az. 1 U 25/18).

Den Schlüssel ohne Ankündigung in den Briefkasten des Vermieters zu legen, genügt nicht. Sie riskieren nicht nur, dass die Übergabe misslingt, sondern müssen im Streitfall auch beweisen können, dass der Vermieter den Schlüssel im Briefkasten bemerkt hat und Ihrer früheren Wohnung zuordnen konnte (Landgericht Krefeld, Az. 2 T 27/18).

Was passiert, wenn ich bei meinem Auszug nicht alle Wohnungsschlüssel übergeben kann?

Ihre Vermieterin hat das Recht, nach Ihrem Auszug die Wohnung mitsamt aller Schlüssel so zurückzubekommen, wie sie Ihnen diese beim Einzug übergeben hat. Außerdem müssen Sie alle zusätzlich angefertigten Schlüssel aushändigen. Die Vermieterin entscheidet, ob sie diese übernehmen und bezahlen möchte oder nicht.

Sind Sie beim Auszug nicht in der Lage, alle Haus- und Wohnungsschlüssel zurückzugeben, ist die Vermieterin berechtigt, die Schlösser auszutauschen. Die Kosten müssen Sie oder Ihre Versicherung zahlen. ■

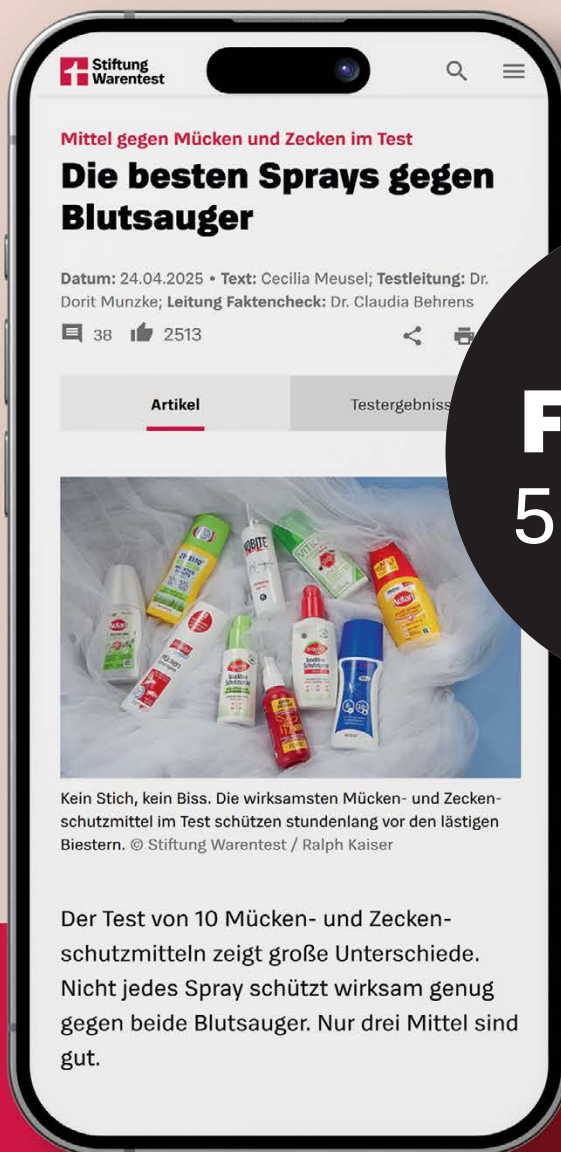
Text: Philip Chorzelewski;

Faktencheck: Dr. Claudia Behrens

Macht die Mücke!

Mücken und Zecken sind lästig und können Krankheiten übertragen. Kombiprodukte, die gegen beide Blutsauger wirken, sollen das verhindern. Im Test erwiesen sich drei Kombi-Sprays als gut. Der Vergleich lohnt sich also und hilft beim Sparen: Das günstigste Mittel kostet 2,15 Euro pro 100 Milliliter, das teuerste auf die Menge gerechnet 15,80 Euro.

→ test.de/mueckenmittel



✓
Flatrate
5,90 Euro
monatlich*

Weiterlesen auf test.de

Mit der test.de-Flatrate haben Sie freien Zugriff auf:

- ✓ alle Testergebnisse
- ✓ umfassende Gesundheitsangebote
- ✓ Online-Artikel und Downloads
- ✓ ständig aktualisierte Test- und Fondsdatenbanken
- ✓ Geldanlagetipps

0 Euro kostet die Jahresflatrate, wenn Sie Stiftung Warentest und Stiftung Warentest Finanzen abonniert haben.

2,95 € kostet die Jahresflatrate monatlich (35,40 € jährlich), wenn Sie ein Abo von Stiftung Warentest oder Stiftung Warentest Finanzen haben.

*5,90 € kostet die Jahresflatrate monatlich (70,80 € jährlich), wenn Sie keines unserer Abos haben.

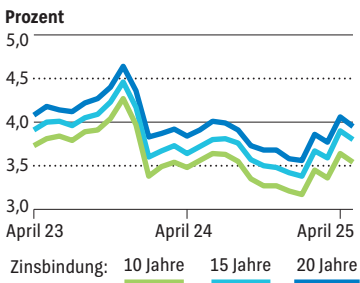
Nur zur persönlichen Nutzung. Keine Weitergabe.

Leichter Rückgang

Immobilienkredite. Stiftung Warentest Finanzen ermittelt jeden Monat Darlehenszinsen von rund 60 Anbietern und berichtet über aktuelle Trends.

Die Zinsschwankungen der letzten Monate dürften auch mit wirtschaftlichen Entwicklungen wie dem Finanzpaket der neuen Bundesregierung und den weltweiten Zoll-Turbulenzen zu tun haben. Auch die Europäische Zentralbank hat ihren Leitzins im März und April um jeweils 0,25 Prozentpunkte gesenkt. Trotz des jüngsten Zickzackkurses folgen die Bauzinsen insgesamt aber weiter einem Seitwärtstrend und bewegen sich weitestgehend im Korridor zwischen 3 und 4 Prozent. Wie die Grafik rechts zeigt, liegen sie aktuell fast auf dem selben Niveau wie vor einem Jahr.

Zinsen für Baukredite¹⁾



1) Kredite in Höhe von 80 Prozent des Kaufpreises.

Das Auf und Ab geht weiter: Nachdem die Zinsen für Hypothekendarlehen Anfang März einen ordentlichen Satz nach oben gemacht hatten, sind sie im April wieder etwas gesunken. Für ein Darlehen mit zehn Jahren Zinsbindung über 80 Prozent des Kaufpreises verlangten Banken zu unserem Stichtag am 24. April 2025 im Schnitt 3,54 Prozent Zinsen – das sind 0,1 Prozentpunkte weniger als noch im Vormonat.

Sparen durch höheren Einsatz

Für Immobilienkäufer lohnt sich der Einsatz von mehr Eigenkapital bei ihrer Baufinanzierung in vielen Fällen. Insbesondere, wenn der Kreditanteil 80 oder 90 Prozent des Kaufpreises der Immobilie übersteigt, verlangen Banken spürbar höhere Zinsen.

Das zeigt die Tabelle rechts: In unserem Modellfall wird für eine Vollfinanzierung des Kaufpreises bei zehnjähriger Zinsbin-

dung im Schnitt fast ein halber Prozentpunkt mehr fällig als für eine 80-Prozent-Finanzierung. Wer 80 000 Euro Eigenkapital einsetzt und die Kreditsumme von 400 000 Euro auf 320 000 Euro reduziert, spart dadurch insgesamt gut 40 000 Euro Zinsen. ■

Text: Robin Knies; Testleitung: Heike Nicodemus;
Testassistent: Alexander Zabel;
Faktencheck: Sabine Vogt

Förderdarlehen der KfW im Überblick

Programm	Nummer	Kurzbeschreibung	Höchst- darlehen pro Wohn- einheit (Euro)	Zins- bin- dung (Jahre)	Effektivzins (Prozent) für Darlehen bei Laufzeiten ab 4 bis ... Jahre				Tilgungs- zuschuss
					mit Tilgung ¹⁾			ohne Tilgung ³⁾ 10	
					10	20 ²⁾ / 25	30 ²⁾ / 35		
Wohneigentum	124	Bau oder Kauf einer selbst genutzten Immobilie.	100 000	5	3,51	3,51	3,51	3,86	□
				10	3,81	3,81	3,84		
Altersgerecht umbauen	159	Barrierereduzierend und einbruchssichernd umbauen oder Ersterwerb eines altersgerecht umgebauten Wohnraums.	50 000	5	2,15	2,28	2,31	3,28	□
				10	2,66	3,10	3,22		
Sanierung zum Effizienzhaus	261	Sanierung eines Wohngebäudes zum Effizienzhaus oder Ersterwerb nach Sanierung.	120 000 ⁴⁾ 150 000 (EE) ⁴⁾	10	2,18	2,75	2,90	2,97	■
Klimafreundlicher Neubau	297	Bau oder Kauf eines klimafreundlichen Neubaus.	100 000 150 000 ⁵⁾	10	2,20	2,83	2,92	2,98	□
Wohneigentum für Familien – Neubau	300	Bau oder Kauf eines klimafreundlichen Neubaus für Familien mit mindestens einem Kind unter 18 (einkommensabhängig).	170 000 bis 270 000 ⁶⁾	10	0,22	1,45	1,64	1,75	□
				20	–	2,87	3,35		
Wohneigentum für Familien – Altbau	308	Kauf eines älteren Hauses mit anschließender Sanierung für Familien mit mindestens einem Kind unter 18 (einkommensabhängig).	100 000 bis 150 000 ⁶⁾	10	0,22	1,45	1,64	1,75	□
				20	–	2,87	3,35		
Ergänzungskredit Plus	358	Einzelmaßnahmen zur energetischen Sanierung wie Heizungseinbau, zusätzlich zum bereits bewilligten Zuschuss. Abhängig vom zu versteuernden Haushalts-Jahreseinkommen: Programm 358 bis 90 000 Euro, Programm 359 über 90 000 Euro.	120 000	5	0,01	–	–	1,81	□
				10	0,32	1,52	1,71		
Ergänzungskredit	359		120 000	5	3,03	–	–	3,73	□
				10	3,42	3,67	3,70		

■ = Ja. □ = Nein. EE = Erneuerbare-Energien-Klasse. – = Entfällt.

1) Mindestens ein Jahr ist tilgungsfrei, maximal sind es zwei bis fünf Jahre (nach Laufzeit).

2) In Programmen Altersgerecht umbauen (159) und Sanierung zum Effizienzhaus (261).

3) Rückzahlung am Ende der Laufzeit in einem Betrag (endfälliges Darlehen).

4) Für Baubegleitung bis zu 10 000 Euro extra.

5) Mit Nachhaltigkeitszertifikat.

6) Abhängig von der Zahl der Kinder und dem Gebäudestandard (bei Programm 300).

Mehr Infos unter test.de/foerderung-haus-heizung. Stand: 29. April 2025

Günstige Darlehen für Immobilien

Kreditvergleich. Wir nennen die günstigsten Angebote für den Kauf einer Immobilie aus einer Stichprobe von derzeit 60 Anbietern. Der Kaufpreis beträgt 400 000 Euro. Die Darlehenssumme entspricht jeweils 240 000 Euro (60 Prozent

des Kaufpreises), 320 000 Euro (80 Prozent) und 400 000 Euro (100 Prozent). Die Tilgung beträgt 2 Prozent.

Aktuell. Die nächste Aktualisierung gibt es ab 28. Mai 2025 unter test.de/immobilienkredit (mit Flatrate kostenlos).

60-Prozent-Finanzierung

Anbieter	Effektivzins (%) ... Jahre		
	10	15	20
Überregionale Anbieter ohne bundesweites Filialnetz¹⁾			
Sparda-Bank München	⊕ 3,17	3,43	3,53
Baufi Direkt/Haus & Wohnen	⊖ 3,18	3,47	3,69
DTW	⊖ 3,18	3,47	3,75
Fiba Immohyp	⊖ 3,19	3,48	3,75
PSD Bank Nürnberg	⊕ 3,19	3,48	3,75
PlanetHome/Enderlein	⊖ 3,31	3,51	3,64
Creditfair	⊖ 3,31	3,54	3,75
Check24	⊖ 3,31	3,54	3,76
Geld & Plan	⊖ 3,33	3,54	3,76
Hüttig & Rompf	⊖ 3,31	3,55	3,75
Accedo	⊖ 3,31	3,58	3,74
1822direkt	⊕ 3,31	3,58	3,77
Comdirect	⊕ 3,31	3,58	3,77
Consorsbank	⊕ 3,31	3,58	3,77
PSD Bank RheinNeckarSaar	⊕ 3,36	3,62	3,82
Sparda-Bank West	⊕ 3,37	3,63	4,27
Sparda-Bank Baden-Württemb.	3,48	3,64	3,83
BW-Bank	⊕ 3,43	3,75	3,85
Überregionale Anbieter mit bundesweitem Filialnetz¹⁾			
Baugeld Spezialisten	⊖ 3,10	3,34	3,45
Hypofact	⊖ 3,23	3,50	3,73
Hypovereinsbank	⊕ 3,31	3,51	3,64
Targobank	⊕ 3,31	3,51	3,64
Interhyp	⊖ 3,30	3,52	3,77
Dr. Klein	⊖ 3,31	3,53	3,75
Baufi24	⊖ 3,31	3,55	3,75
Commerzbank	⊕ 3,31	3,58	3,77
Ergo	⊕ 3,18	3,60	3,79
DEVK	3,47	3,61	3,76
BBBank	3,39	3,67	3,85
LVM	3,52	3,68	3,78
Axa	3,48	3,70	3,89
Regionale Anbieter			
Freie Finanzierer München	⊖ 3,17	3,46	3,75
Volksbank Düsseldorf Neuss	⊕ 3,28	3,54	3,65
Frankfurter Sparkasse	3,35	3,61	–
Sparda-Bank Südwest	3,42	3,63	3,73
Sparkasse Nürnberg	3,39	3,70	4,09
Sparkasse KölnBonn	3,48	3,74	3,87
Sparda-Bank Hamburg	3,41	3,75	3,92
Durchschnittlicher Zins	3,42	3,68	3,86
Höchster Zins im Test	4,09	4,20	4,41

80-Prozent-Finanzierung

Anbieter	Effektivzins (%) ... Jahre		
	10	15	20
Überregionale Anbieter ohne bundesweites Filialnetz¹⁾			
Check24	⊖ 3,28	3,51	3,63
DTW	⊖ 3,28	3,51	3,63
PlanetHome/Enderlein	⊖ 3,30	3,55	3,68
Sparda-Bank München	⊕ 3,36	3,57	3,67
Baufi Direkt/Haus & Wohnen	⊖ 3,36	3,60	3,74
Geld & Plan	⊖ 3,48	3,66	3,81
1822direkt	⊕ 3,39	3,67	3,82
Comdirect	⊕ 3,39	3,67	3,82
Consorsbank	⊕ 3,39	3,67	3,82
PSD Bank Nürnberg	⊕ 3,40	3,67	3,81
Creditfair	⊖ 3,43	3,67	3,76
Hüttig & Rompf	⊖ 3,44	3,67	3,82
Fiba Immohyp	⊖ 3,40	3,68	3,80
Accedo	⊖ 3,48	3,69	3,79
PSD Bank RheinNeckarSaar	⊕ 3,46	3,72	3,93
Sparda-Bank Baden-Württemb.	3,58	3,74	3,94
Sparda-Bank West	⊕ 3,52	3,78	4,51
ING	3,68	3,84	4,09
Überregionale Anbieter mit bundesweitem Filialnetz¹⁾			
Baugeld Spezialisten	⊖ 3,29	3,52	3,63
Hypovereinsbank	⊕ 3,30	3,55	3,68
Targobank	⊕ 3,30	3,55	3,68
Ergo	⊕ 3,18	3,60	3,79
Interhyp	⊖ 3,40	3,62	3,82
Hypofact	⊖ 3,41	3,64	3,74
Commerzbank	⊕ 3,39	3,67	3,82
BBBank	3,39	3,67	3,85
Baufi24	⊖ 3,44	3,67	3,82
Dr. Klein	⊖ 3,47	3,69	3,80
DEVK	3,60	3,74	3,90
Axa	3,58	3,80	3,99
Regionale Anbieter			
Freie Finanzierer München	⊖ 3,38	3,63	3,72
Volksbank Düsseldorf Neuss	⊕ 3,42	3,69	3,79
Sparkasse Nürnberg	3,45	3,75	4,18
Frankfurter Sparkasse	3,50	3,76	–
Berliner Sparkasse	3,63	3,78	3,88
Sparda-Bank Südwest	3,57	3,83	3,99
Sparkasse KölnBonn	3,64	3,83	3,99
Durchschnittlicher Zins	3,54	3,80	3,95
Höchster Zins im Test	4,08	4,25	4,51

100-Prozent-Finanzierung

Anbieter	Effektivzins (%) ... Jahre		
	10	15	20
Überregionale Anbieter ohne bundesweites Filialnetz¹⁾			
Sparda-Bank München	⊕ 3,62	3,82	3,93
1822direkt	⊕ 3,65	3,82	4,00
Comdirect	⊕ 3,65	3,82	4,00
Consorsbank	⊕ 3,65	3,82	4,00
BW-Bank	⊕ 3,76	4,06	4,15
Fiba Immohyp	⊖ 3,80	4,06	4,31
PSD Bank Hessen-Thüringen	3,44	4,08	4,19
PSD Bank RheinNeckarSaar	⊕ 3,82	4,08	4,29
PlanetHome/Enderlein	⊖ 3,80	4,13	4,23
Baufi Direkt/Haus & Wohnen	⊖ 3,94	4,14	4,23
Creditfair	⊖ 3,86	4,19	4,33
Check24	⊖ 4,03	4,24	4,33
Geld & Plan	⊖ 4,03	4,24	4,33
PSD Bank Nürnberg	⊕ 3,98	4,29	4,44
DTW	⊖ 4,04	4,29	4,36
Accedo	⊖ 4,11	4,32	4,57
PSD Bank Hannover	⊕ 4,23	4,36	–
Sparda-Bank Hannover	3,99	4,41	4,93
Sparda-Bank West	⊕ 4,25	4,51	5,44
Sparda-Bank Hessen	⊕ 4,16	4,52	–
Überregionale Anbieter mit bundesweitem Filialnetz¹⁾			
Ergo	⊕ 3,34	3,75	3,95
BBBank	3,65	3,82	4,00
Commerzbank	⊕ 3,65	3,82	4,00
Interhyp	⊖ 3,65	3,82	4,00
Baugeld Spezialisten	⊖ 3,75	4,12	4,28
Hypovereinsbank	⊕ 3,80	4,13	4,23
Targobank	⊕ 3,80	4,13	4,23
Hypofact	⊖ 4,01	4,16	4,33
Dr. Klein	⊖ 3,92	4,22	4,32
Signal Iduna	4,25	4,35	4,56
Debeka	3,92	4,36	–
Regionale Anbieter			
Volksbank Düsseldorf Neuss	⊕ 3,58	3,84	3,94
Berliner Sparkasse	3,89	4,09	4,15
Freie Finanzierer München	⊖ 4,01	4,23	4,32
Volksbank im Münsterland	⊕ 4,18	4,33	4,80
Sparkasse KölnBonn	4,09	4,45	4,70
Sparda-Bank Südwest	4,09	4,46	4,67
Sparkasse Nürnberg	4,16	4,47	4,87
Durchschnittlicher Zins	4,01	4,28	4,46
Höchster Zins im Test	5,01	5,26	5,50

Sortiert nach dem Effektivzins für 15 Jahre Zinsbindung.

⊖ = Kreditvermittler. – = Entfällt, da kein Angebot.

⊕ = Vermittelt auch fremde Angebote.

1) Angegeben sind bundesweit gültige Konditionen.

Bei vielen Anbietern gibt es für den Modellfall auch günstigere regionale Angebote.

Stand: 24. April 2025

Steuern in Kürze



Säumniszuschlag ist rechtens

Wer fällige Steuern nicht begleicht, muss einen Säumniszuschlag von 1 Prozent pro Monat zahlen, aufs Jahr gerechnet also satte 12 Prozent. Umstritten war, ob ein Zuschlag in dieser Höhe rechtens ist. Der Bundesfinanzhof (BFH) hat nun entschieden, dass seit März 2022 keine ernstlichen Zweifel mehr an der Verfassungsmäßigkeit der Höhe der Säumniszuschläge bestehen. Nach dem russischen Überfall auf die Ukraine im Februar 2022 waren die Zinsen gestiegen.

Steuerfreie Schülerfirmen

Schülerfirmen in Baden-Württemberg bleiben über das Jahr 2027 hinaus von der Umsatzsteuer befreit – auch unter neuen europarechtlichen Vorgaben. Mit solchen Firmen machen Schüler unter realen Bedingungen Geschäfte und lernen damit mehr über Wirtschaft. Die Firmen sind eng an die Schulen angebunden.

Auswanderin besteuert

Wer nach Großbritannien zieht und dort von der „remittance basis“ profitiert – also nur Einkommen versteuern muss, das tatsächlich ins Land überwiesen wird –, kann in Deutschland besteuert werden. Das hat der Bundesfinanzhof entschieden (Az. IX R 37/21). In dem Fall hatte eine Frau Kapitalerträge in Deutschland, die sie nicht nach Großbritannien überwies und deshalb dort nicht versteuerte.

Streit mit dem Finanzamt

Viele Steuerpflichtige klagen mit Erfolg

Es kann sich lohnen, gegen Entscheidungen des Finanzamts zu kämpfen – zunächst vor einem Finanzgericht und wenn nötig danach beim Bundesfinanzhof (BFH), dem höchsten deutschen Gericht für Steuer- und Zollangelegenheiten. Von den Revisionsverfahren, die 2024 am BFH verhandelt wurden, gingen immerhin 44 Prozent zugunsten der Steuerpflichtigen aus. Das geht aus Zahlen des BFH hervor. Insgesamt konnte er im Vorjahr 1936 Verfahren erledigen. Neu bei Gericht eingegangen sind 1744 Fälle. Bis zur Entscheidung müssen Kläger aber oft Geduld aufbringen. Die Revisionsverfahren dauerten zuletzt im Schnitt 23 Monate.

Koalitionsvertrag

Einige Entlastungen in Sicht

CDU, CSU und SPD haben in ihrem Koalitionsvertrag eine Reihe von Steueränderungen vereinbart. Viele davon betreffen Unternehmen, doch es sind zum Beispiel auch Entlastungen für Arbeitnehmende, Familien und ehrenamtlich Tätige geplant:

■ **Arbeitsweg.** Die Pendlerpauschale soll zum 1. Januar 2026 steigen. Geplant ist, dass Arbeitnehmende pro Entfernungskilometer zwischen Wohnung und „erster Tätigkeitsstätte“ 38 Cent als Werbungskosten absetzen können. Derzeit gibt es für die ersten 20 Kilometer nur 30 Cent, erst ab Kilometer 21 sind es 38 Cent.

Rechenbeispiel. Wer an 220 Tagen im Jahr 19 Kilometer zur Arbeit fährt, kommt derzeit auf 1254 Euro Werbungskosten, künftig wären es 1589 Euro.

15,6

**Milliarden Euro
Tabaksteuer nahm
der Bund 2024 ein.
Das war fast eine
Milliarde mehr als
im Jahr davor.**

Quelle: Statistisches Bundesamt



Verlust. Manche Anleger haben Aktien oder Fonds nach Kurseinbrüchen verkauft.

Aktienmärkte auf Achterbahnfahrt

Trump-Crash füllt Verlusttopf

Beim Börsenbeben konnte nicht jeder nervenstark bleiben. Ein Verkauf mit Verlust hat auch steuerliche Auswirkungen.

Die Zollpolitik des US-Präsidenten Donald Trump hat die Aktienmärkte rund um den Globus auf Achterbahnfahrt geschickt. Im Vergleich zum Höchststand im Februar 2020 büßte selbst ein breiter, weltweiter Aktienindex wie der MSCI World in Euro gerechnet zeitweise rund 20 Prozent ein. Glücklicherweise kann man sich schätzen, wer gerade nicht auf das Geld angewiesen ist und die Nerven hat, die zwischenzeitlichen Verluste auszuhalten. Manche sahen sich jedoch genötigt, mit Verlust zu verkaufen. Das hat steuerliche Auswirkungen.

Verrechnung mit Gewinnen. Wer Aktien mit Verlust verkauft hat, kann diese Verluste steuerlich mit Gewinnen aus dem Verkauf anderer Aktien verrechnen – im selben Jahr oder später. Ähnliches gilt für ETF. Dafür gibt es beim Broker oder der Bank Verlustverrechnungstöpfe – jeweils einen für Aktien und einen für alle anderen Kapitalerträge, darunter ETF und Fonds. Darin werden die Verluste gespeichert, bis es Gewinne zum Verrechnen gibt. Verkaufen Anleger später mit Gewinn, leeren sich zuerst die Töpfe und es fallen keine oder weniger Steuern an.

Verrechnung eingeschränkt. Die getrennten Verrechnungstöpfe verhindern, dass Verluste aus Aktien mit Gewinnen aus ETF oder Tagesgeldzinsen verrechnet werden können. Die Aktienverluste sind in ihrem Topf gefangen. Der Bundesfinanzhof hält die beschränkte Verlustverrechnung von Aktien für verfassungswidrig und hat die Frage dem Bundesverfassungsgericht vorgelegt (Az. 2 BvL 3/21). Die obersten Richter haben das letzte Wort.

Vorabpauschale. Hat eine Anlegerin Anfang des Jahres Vorabsteuern auf ETF oder Fonds gezahlt und sie dann mit Verlust verkauft, bekommt sie die Steuern nicht zurück. Der Verlust wandert in den Verrechnungstopf. Die im Januar berechnete Vorabpauschale, auf die Steuern fällig war, erhöht den gespeicherten Verlust.

Tipp: Wollen Sie Gewinne und Verluste bei verschiedenen Brokern oder Banken verrechnen, müssen Sie eine Steuererklärung abgeben. Die Anbieter tauschen keine Daten über Verrechnungstöpfe automatisch aus, erstellen aber eine Verlustbescheinigung für ihre Kunden.

Grunderwerbssteuer

Auch Extras kosten

Kosten für nachträgliche Wünsche des Käufers einer noch zu errichtenden Immobilie unterliegen genauso der Grunderwerbssteuer wie der ursprüngliche Kaufpreis. Das hat der Bundesfinanzhof (BFH) entschieden (Az. II R 15/22). Gemeint sein können etwa Innentüren, Bodenbeläge oder elektrische Rollläden. Sonderwünsche sind steuerpflichtig, wenn sie mit dem Grundstückskaufvertrag verbunden, aber noch nicht im Kaufpreis enthalten sind. Dieser Zusammenhang besteht, wenn laut Vertrag der Verkäufer für die Ausführung von Sonderwünschen zuständig ist, der Käufer die zusätzlichen Kosten übernehmen muss und die Extras nicht selbst umsetzen darf. Ist ein Extra hingegen bereits im Kaufpreis enthalten, unterliegt es nicht noch einmal der Grunderwerbssteuer. Das hat der BFH in einem ähnlichen Fall entschieden (Az. II R 18/22).



Einzug. Sonderwünsche sind steuerpflichtig.



Gelassen die Steuer meistern

Steuererklärung. Immer mehr Menschen in Rente müssen mit dem Finanzamt abrechnen. Warum das kein Grund zur Sorge ist und wie sie die Steuer begrenzen.

Diesmal trifft es knapp ein Drittel der rund 21 Millionen Rentnerinnen und Rentner: Für das Jahr 2024 werden voraussichtlich etwa 6,3 Millionen von ihnen Einkommenssteuer zahlen müssen – insgesamt rund 48 Milliarden Euro. Die Werte teilte das Bundesfinanzministerium auf eine Anfrage im Deutschen Bundestag mit.

Doch bevor es ans Zahlen geht, müssen die Rentnerinnen und Rentner eine Steuererklärung machen. Sie ist für viele von ihnen

Pflicht. Anders als bei den Pensionen von Beamten werden fällige Steuern nicht bei Auszahlung von den Renten abgezogen, sondern erst nachträglich ermittelt.

Eine große Sache ist das Abrechnen mit dem Finanzamt oft aber nicht und auch kein Anlass zur Sorge. Die Behörde berücksichtigt automatisch einige Steuerfreibeträge und Pauschalen zugunsten der Steuerpflichtigen.

Anspruchsvoll ist nur, das nachzuvollziehen, denn für verschiedene Renten gelten zum Teil komplett unterschiedliche Steuerregeln. Daher zeigen wir auf den folgenden Seiten, welche Entlastungen zum Beispiel für die gesetzliche Rente, für Riester- und verschiedene Betriebsrenten greifen.

Dazu kommt, dass Rentner wie Arbeitnehmende eigene Kosten geltend machen können, um die Steuer zu drücken: Ausgaben für ihre medizinische Versorgung, Spenden und Handwerker helfen, die Steuer zu begrenzen oder sogar auf 0 Euro zu drücken.

Keine Angst vor der Erklärung

Der Aufwand beim Ausfüllen der Erklärung – auf Papier oder online – hält sich oft ebenfalls in Grenzen, da dem Finanzamt viele Da-

ten bereits vorliegen. So übermitteln etwa Rentenversicherer und Krankenkassen die entscheidenden Werte elektronisch. Deshalb müssen Steuerpflichtige viele Zeilen in den Steuerformularen gar nicht selbst ausfüllen.

Auf Papier lassen sie die farblich markierten Zeilen einfach frei. Machen sie ihre Erklärung online, können sie die vorliegenden Daten direkt einfließen lassen.

Wer abrechnen muss

Die Pflicht zur Jahresabrechnung mit dem Finanzamt trifft immer mehr, aber längst nicht alle Rentner.

Neu in Rente. Pflicht ist die Steuererklärung für die meisten, die im Vorjahr aus ihrem Job als Angestellte in den Ruhestand gewechselt sind. Sie haben noch Einkünfte aus einer nicht selbstständigen Tätigkeit erzielt. Kamen in dem Jahr mehr als 410 Euro Renteneinkünfte dazu, muss die Erklärung sein.

Versorgungsbezüge plus Rente. Hat jemand etwa aus einer betrieblichen Altersvorsorge Versorgungsbezüge (siehe S. 72) und zusätzlich mehr als 410 Euro Renteneinkünfte im Jahr erzielt, ist die Steuererklärung ebenfalls vorgeschrieben.



✚ Unser Rat

Pflicht prüfen. Klären Sie von sich aus, ob Sie im Ruhestand eine Steuererklärung machen müssen. Warten Sie nicht, bis das Finanzamt Sie zur Abgabe auffordert. Sind Sie unsicher, kann es sinnvoll sein, direkt beim Amt nachzufragen. Oder Sie reichen einmal eine Erklärung ein, der Aufwand ist überschaubar. Fällt danach keine Steuer an, können Sie sich die Mühe in Zukunft eventuell sparen.

Frist beachten. Sind Sie zur Steuererklärung für 2024 verpflichtet, muss diese bis zum 31. Juli 2025 beim Finanzamt vorliegen, sonst drohen Verspätungszuschläge. Übernimmt ein Lohnsteuerhilfeverein oder Steuerberater die Erklärung für Sie, endet die Frist am 30. April 2026.

Ausgaben abrechnen. Machen Sie sich die Mühe und rechnen Sie Ausgaben wie Spenden, Gesundheits- und Handwerkerkosten detailliert ab, um Steuern zu sparen. In Summe können sich auch kleinere Posten lohnen, etwa Ausgaben für Fahrten zum Arzt oder Medikamente.

Steuerlast überschlagen. Mit unserem kostenlosen Rechner können Sie unter test.de/rentenbesteuerung selbst ermitteln, ob und wie viel Steuern Sie im Ruhestand in etwa zahlen müssen. Unter test.de/steuertabelle finden Sie eine kostenlose Übersicht, wie viel Einkommenssteuer Sie je nach Höhe Ihres zu versteuernden Einkommens für das Jahr 2024 aufbringen müssen.

Höhe der Einkünfte. Gab es im Vorjahr keine Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit, gilt eine andere Grenze. Dann müssen all diejenigen beim Finanzamt abrechnen, bei denen die Summe der steuerpflichtigen Einkünfte den Grundfreibetrag überstiegen hat. Er lag 2024 bei 11784 Euro für Alleinstehende, für Ehepaare bei 23568 Euro.

Jüngere häufiger in der Pflicht

Zu denen, die eine Erklärung abgeben müssen, gehören vor allem Frauen und Männer aus den jüngeren Rentenjahrgängen. Sie haben im Vergleich zu den Älteren den Nachteil, dass von ihren Renten und anderen Alterseinkünften ein größerer Anteil steuerpflichtig ist. Daher rutschen sie mit ihren Einkünften häufiger über die Grenzen als viele, die seit Jahren im Ruhestand sind.

Wer unsicher ist, ob er eine Erklärung abgeben muss, prüft das am besten von sich aus. Manchmal hilft ein Anruf im Finanzamt, im Zweifel lohnt sich der Weg zu Steuerprofis, etwa in einem Lohnsteuerhilfeverein.

Abwarten, bis das Finanzamt sich meldet, ist keine gute Idee. Es gibt immer wieder Prüfungen der Daten von Rentnern und Pensio-

nären. Wer dann auffällt, muss vielleicht Erklärungen für mehrere Jahre nachliefern. Zudem drohen Verspätungszuschläge.

Auch in Zukunft wird für jeden neuen Rentnerjahrgang ein immer größerer Anteil der Einnahmen steuerpflichtig sein, weil die Steuerfreibeträge schrumpfen. Das geschieht nun aber in kleineren Schritten als früher. Dafür sorgen Verbesserungen bei den Steuerfreibeträgen für Alterseinkünfte, die im Frühling 2024 beschlossen wurden. Davon profitierten diejenigen, die seit 2023 in Rente gegangen sind, und sie helfen auch denen, die künftig in Rente gehen.

Wohl keine weiteren Erleichterungen

Weitere Gesetzesänderungen rund um die Rentensteuer sind vorerst aber kaum zu erwarten. Zwei vom Bundesfinanzministerium beauftragte, externe wissenschaftliche Gutachter sehen keine Notwendigkeit dafür.

Über mehrere Jahre hatte es Streit gegeben, ob die seit 2005 geltende Besteuerung verfassungsgemäß ist oder ob es eine unerlaubte Doppelbesteuerung gibt. Das ist der Fall, wenn sowohl die Renten als auch die Beiträge, auf denen diese Renten basieren,

besteuert werden. Die Gutachter sehen nun keinen Handlungsbedarf mehr. Die derzeitigen Regeln seien verfassungsmäßig nicht zu beanstanden.

Vermerk im Steuerbescheid fällt weg

Die Einschätzung der Gutachter hat Folgen für künftige Steuerbescheide. Sie erhalten keinen Vorläufigkeitsvermerk mehr (BMF-Schreiben vom 10. März 2025, „Besteuerung von Leibrenten“).

Bisher gab es diesen Vermerk für alle Steuerbescheide ab dem Steuerjahr 2005, in denen gesetzliche Renten oder zum Beispiel Renten aus berufsständischen Versorgungswerken enthalten waren. So blieben die Bescheide automatisch bis zur Klärung der strittigen Frage in diesem Punkt offen.

Wer weiter eine doppelte Besteuerung fürchtet, muss selbst Einspruch gegen den Steuerbescheid einlegen und Nachweise vorlegen. Die Mühe dürfte sich für ehemals Angestellte kaum lohnen. Sie sind in der Regel nicht von Doppelbesteuerung betroffen. ■ →

Text: Isabell Pohlmann;
Faktencheck: Sabine Vogt

Zum Teil steuerfrei

Für Frauen und Männer im Ruhestand ist ein Teil der gesetzlichen Rente steuerfrei – ganz gleich, ob es um Alters-, Hinterbliebenen- oder Erwerbsminderungsrenten geht. Anhand des steuerfreien Anteils ermittelt das Finanzamt für jede gesetzliche Rente einen individuellen Freibetrag. Er gilt üblicherweise auf Dauer und steigt nicht, wenn einmal im Jahr die Renten steigen. Das Geld aus der alljährlichen Rentenerhöhung ist somit komplett steuerpflichtig. Für jeden neuen Rentnerjahrgang schrumpft der steuerfreie Anteil um jeweils 0,5 Prozentpunkte.

Beispiel. Marion Wagner ist 2023 in den Ruhestand gegangen. 2024 erhielt sie brutto 18 000 Euro gesetzliche Altersrente. Das Finanzamt berechnet den Freibetrag für sie: Da ihre erste Rente 2023 floss, ergibt sich ein steuerfreier Anteil von 17,5 Prozent. Als dauerhaften Steuerfreibetrag ermittelt das Amt 3150 Euro (17,5 Prozent von 18 000 Euro).

Sichere Abzüge. Wenn das Finanzamt prüft, ob Wagner für das Jahr 2024 Steuern zahlen muss, wird es einige Abzugsposten zu ihren Gunsten berücksichtigen. Es rechnet automatisch die Beiträge für die Basisabsicherung in der Kranken- und Pflegeversicherung sowie Pauschalen für Werbungskosten (102 Euro) und Sonderausgaben (36 Euro) an. Durch diese sicheren Abzüge ergeben sich für Wagner 12 525 Euro Jahreseinkommen. Davon geht wie bei allen Steuerpflichtigen der Grundfreibetrag ab. Für 2024 lag er bei 11 784 Euro. Für ein zu versteuerndes Einkommen bis zu diesem Wert fällt keine Steuer an. Für den verbleibenden Betrag muss Wagner 108 Euro Steuern zahlen.

Eigene Ausgaben. Wagner entgeht der Besteuerung ihrer Rente also nicht ganz. Es sei denn, sie kann eigene Ausgaben wie Spenden oder Gesundheitskosten beim Finanzamt absetzen. Dann kann es ihr doch noch gelingen, die Steuer auf 0 Euro zu drücken.

Weitere Renten. Fließt anstatt oder zusätzlich zur Altersrente zum Beispiel eine Witwenrente? Dafür ermittelt das Finanzamt einen eigenen Steuerfreibetrag. Für dessen Höhe ist entscheidend, ob der verstorbene Partner vor seinem Tod bereits eine Rente bezog oder nicht:

- Erhielt der Ehepartner noch keine eigene Rente, ergibt sich der steuerfreie Anteil der Witwenrente aus dem Jahr, in dem die Rentenkasse sie erstmals zahlt.
- Bezog der Verstorbene schon selbst beispielsweise eine Altersrente, richtet sich der steuerfreie Teil der Witwenrente nach dem Jahr, in dem die Altersrente des Verstorbenen begann.

Beispiel. Nach dem Tod ihres Mannes bezieht eine Frau seit Mitte 2024 Witwenrente. Da ihr Mann bereits seit 2020 eine Altersrente erhielt, sind von der Witwenrente der Frau 20 Prozent steuerfrei und nicht nur 17 Prozent.

Ausfüllhilfe. Zahlungen aus der gesetzlichen Rentenversicherung sind Teil der Anlage R, die Sie zusammen mit dem Hauptvordruck beim Finanzamt einreichen. Erhalten Sie zwei Renten, stehen sie als „1. Rente“ und „2. Rente“ ab Zeile 4 in der Anlage R. Werbungskosten, etwa für eine Renten- oder Rechtsberatung, tragen Sie ab Zeile 25 ein.

Tip: Die Tabelle „Steuerfreie Rente 2024“ zeigt, wie hoch Ihre gesetzliche Rente 2024 je nach Jahr des Rentenbeginns sein durfte, ohne dass Sie dafür Steuern zahlen müssen. Die ermittelten Werte gelten, wenn Sie neben einer gesetzlichen Rente keine weiteren steuerpflichtigen Einkünfte hatten und das Finanzamt nur die garantierten Abzugsposten wie Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung sowie die Pauschalen für Werbungskosten und Sonderausgaben anrechnet. Je nach Beitragssatz, den Sie im Vorjahr für die Kranken- und Pflegeversicherung zahlen mussten, können die Werte in Ihrem Fall leicht von den in der Tabelle genannten Werten abweichen.

Freibetrag für Renten

Für die Steuer auf gesetzliche Renten, die Rürup-Rente und Renten aus berufsständischen Versorgungswerken ist das Jahr der ersten Zahlung entscheidend.

Beginn der Rente (Jahr) ¹⁾	Wie viel ist von der Rente ...	
	steuerfrei (Prozent) ²⁾	steuerpflichtig (Prozent)
Bis 2005	50	50
...
2022	18	82
2023	17,5	82,5
2024	17	83
2025	16,5	83,5

1) Werte für weitere Jahrgänge stehen in der Tabelle im Einkommensteuergesetz, Paragraph 22.

2) Anhand dieses steuerfreien Anteils und der Gesamtrente im ersten vollen Kalenderjahr nach Rentenbeginn ermittelt das Finanzamt einen Rentenfreibetrag.

Steuerfreie Rente 2024

Die Tabelle zeigt, wie viel gesetzliche Rente 2024 steuerfrei blieb, wenn Sie keine weiteren Einkünfte hatten und keine eigenen Ausgaben abrechnen.

Renten- beginn (Jahr)	Rente Westtarif (Euro) ¹⁾		Rente Osttarif (Euro) ¹⁾	
	Jahr	Monat ²⁾	Jahr	Monat ²⁾
2005	22 127	1 885	20 560	1 752
2006	21 617	1 842	20 170	1 718
2007	21 192	1 806	19 842	1 691
2008	20 880	1 779	19 642	1 673
2009	20 503	1 747	19 386	1 652
2010	20 064	1 709	19 036	1 622
2011	19 734	1 681	18 775	1 600
2012	19 372	1 650	18 587	1 584
2013	18 995	1 618	18 396	1 567
2014	18 688	1 592	18 169	1 548
2015	18 460	1 573	18 030	1 536
2016	18 210	1 551	17 898	1 525
2017	17 918	1 527	17 678	1 506
2018	17 651	1 504	17 449	1 487
2019	17 374	1 480	17 222	1 467
2020	17 014	1 450	16 909	1 441
2021	16 909	1 441	16 837	1 434
2022	16 881	1 438	16 853	1 436
2023	16 947	1 444	16 947	1 444
2024	16 827	1 434	16 827	1 434

1) Bruttorente pro Person 2024, Ehe-/gesetzliche Lebenspartner verdoppeln den Betrag. Gerechnet mit 8,15 Prozent Beitrag für die gesetzliche Krankenversicherung sowie 4 Prozent Beitrag für die gesetzliche Pflegeversicherung.

2) Monatsrente nach Rentenanpassung im Juli 2024.

Riester-Rente

Voll steuerpflichtig

Viele Sparer, die vor Jahren einen Riester-Vertrag abgeschlossen haben, sind nun in der Auszahlphase. Möglich ist nicht nur eine Rente, sondern auch eine Auszahlung von bis zu 30 Prozent des Kapitals kombiniert mit einer Rente.

Steuerpflicht. Eine Riester-Rente und auch eine Kapitalauszahlung aus dem Vertrag sind voll steuerpflichtig. Denn beim Ansparen profitierten Kunden von staatlichen Zulagen und konnten eventuell zusätzlich Steuern sparen.

Freibetrag. Für die voll steuerpflichtigen Leistungen aus dem Riester-Vertrag können alle, die am Neujahrstag mindestens 64 Jahre alt waren, den Altersentlastungsbetrag in Anspruch nehmen. Er kann allerdings jährlich nur einmal für mehrere Einkünfte zusammen genutzt werden (siehe Tabelle rechts).

Ausfüllhilfe. Riester-Rente und Kapitalauszahlung sind Teil der Anlage R-AV/bAV ab Zeile 4. Die Leistungsmitteilung des Anbieters zeigt, welche Werte er dem Finanzamt für Sie übermittelt hat.

Wohn-Riester. Eine besondere Situation ergibt sich für Steuerpflichtige, die mithilfe von „Wohn-Riester“ zum Beispiel eine Immobilie oder die Sanierung ihres Eigenheims finanzieren. Sie haben entweder schon vor Eintritt in den Ruhestand Auszahlungen aus ihrem Riester-Vertrag erhalten oder sie tilgen ihr Darlehen. Um die dafür fällige Steuer zu ermitteln, werden die geförderten Guthaben und Tilgungsleistungen auf einem Wohnförderkonto erfasst und jedes Jahr mit 2 Prozent verzinst. Bei Rentenbeginn haben Sparer dann die Wahl:

- Sie können die Summe auf dem Wohnförderkonto über die Jahre verteilt bis zum 85. Lebensjahr versteuern.
- Sie zahlen die Steuern auf einmal. Dann sind nur 70 Prozent der Summe auf dem Förderkonto steuerpflichtig.

Tipp: Sie müssen sich nicht schon zu Rentenbeginn festlegen. Ein Wechsel von jährlicher zu einmaliger Besteuerung ist auch später möglich. Beachten Sie, dass Ihr Steuersatz und damit die Steuerlast durch die Abrechnung auf einen Schlag deutlich steigen kann.

Entlastung ab 64

Waren Sie Anfang 2024 mindestens 64 Jahre alt, steht Ihnen für verschiedene Einkünfte – etwa aus einer Riester-Rente und für Mieteinkünfte – je nach Geburtsjahrgang ein Altersentlastungsbetrag zu.

Geburt vor ... ¹⁾	Altersentlastungsbetrag (Euro) ²⁾
2. Januar 1941	40,0 Prozent, max. 1.900
2. Januar 1942	38,4 Prozent, max. 1.824
2. Januar 1943	36,8 Prozent, max. 1.748
...	...
2. Januar 1956	16,0 Prozent, max. 760
2. Januar 1957	15,2 Prozent, max. 722
2. Januar 1958	14,4 Prozent, max. 684
2. Januar 1959	14,0 Prozent, max. 665
2. Januar 1960	13,6 Prozent, max. 646
2. Januar 1961	13,2 Prozent, max. 627 (ab Steuerjahr 2025)

1) Werte für weitere Jahrgänge stehen im Einkommensteuergesetz, Paragraph 24a.

2) Der Freibetrag gilt für Gehälter, Kapitaleinkünfte (sofern sie nach Günstigerprüfung dem persönlichem Steuertarif unterliegen), Einkünfte aus Vermietung/Verpachtung, aus selbstständiger Tätigkeit, privaten Veräußerungsgeschäften, aus Riester-Renten sowie für voll steuerpflichtige Zahlungen aus Pensionsfonds oder Pensionskassen.



Rürup-Rente

Regeln wie bei der gesetzlichen Rente

Die Rürup-Rente richtete sich bei Einführung im Jahr 2005 vor allem an Selbstständige, doch auch Arbeitnehmende haben Rürup-Verträge abgeschlossen, um mit staatlicher Unterstützung vorzusorgen. In der Sparphase profitieren die Kunden davon, dass sie ihre Beiträge als Vorsorgeaufwendungen in der Steuererklärung abrechnen können.

Steuerpflicht. Für Auszahlungen aus einem Rürup-Vertrag gelten die Steuerregeln und -freibeträge wie für gesetzliche Renten (siehe Tabelle „Freibetrag für Renten“, links). Die Höhe des steuer-

pflichtigen Anteils der Rente richtet sich nach dem Jahr der ersten Auszahlung. Floss das erste Geld aus dem Vertrag zum Beispiel 2023 und erhielt der Kunde 2024 insgesamt 4.200 Euro, sind 3.465 Euro (82,5 Prozent) steuerpflichtig.

Ausfüllhilfe. Leistungen aus Rürup-Verträgen werden wie die gesetzliche Rente in der Anlage R ab Zeile 4 abgerechnet.

Tipp: Lassen Sie sich nicht irritieren: In der Anlage R steht nicht „Rürup-Rente“, sondern die Rede ist von Renten aus „zertifizierten Basisrentenverträgen“. →

Rente, Pension und Kapital unterschiedlich besteuert

Umgangssprachlich ist bei Leistungen aus betrieblicher Altersvorsorge oft von einer „Betriebsrente“ die Rede. Doch nicht immer handelt es sich bei der Auszahlung um eine „Rente“, es können auch „Versorgungsbezüge“ sein. Steuerlich macht das einen großen Unterschied.

Betriebsrente. Haben Arbeitnehmende per Direktversicherung, Pensionskasse oder Pensionsfonds für den Ruhestand vorgesorgt, gelten regelmäßige Auszahlungen tatsächlich als „Rente“:

- Sie ist voll steuerpflichtig, wenn die Beiträge aus un versteuertem Einkommen flossen – zum Beispiel bei seit 2005 geschlossenen Verträgen, wenn der Arbeitgeber die Vorsorgebeiträge direkt vom Bruttoverdienst abgezweigt hat. Die Sparrenden haben davon profitiert, dass sie für diesen Teil des Verdienstes keine Sozialabgaben und Steuer zahlen mussten. Wer bei Auszahlung der Rente nun 64 oder älter ist, kann aber den Altersentlastungsbetrag nutzen (siehe Tabelle S. 71).
- Flossen die Beiträge hingegen aus Einkommen, das bereits versteuert war, sind die Renten nur mit dem sogenannten „Ertragsanteil“ steuerpflichtig (siehe Tabelle „Private Renten“, S. 73). Das kann zum Beispiel für vor 2005 geschlossene Verträge gelten. Möglich ist auch, dass nur ein Teil der Rente günstiger besteuert wird – etwa wenn Angestellte zuerst über die Firma vorgesorgt und nach Jobwechsel den Vertrag allein fortgeführt haben.

Werkspension. Keine „Rente“ liegt vor, wenn monatlich Geld aus einer Unterstützungskasse oder einer Direktzusage des Arbeitgebers fließt. Dann handelt es sich um Versorgungsbezüge – oft als Pension oder Werkspension bezeichnet. Der frühere Arbeitgeber rechnet die voll steuerpflichtigen Zahlungen im Ruhestand je nach Steuerklasse ab. Den Empfänger steht aber mit dem Versorgungsfreibetrag und einem Zuschlag zum Freibetrag eine Entlastung zu (siehe Tabelle „Freibetrag für Pensionen“).



Kapitalauszahlung. Häufig ist es möglich, statt einer monatlichen Zahlung das angesparte Kapital auf einen Schlag zu erhalten. Eine solche Auszahlung kann steuerfrei sein, zum Beispiel eine Kapitalabfindung aus einer bis Ende 2004 abgeschlossenen Direktversicherung. In anderen Fällen kann die Einmalzahlung aber eine enorme Steuerbelastung bringen:

Beispiel. Ute Schulz ist Anfang 2024 mit 63 Jahren in Rente gegangen. Ihre gesetzliche Altersrente lag 2024 bei 20 431 Euro brutto. Hätte sie nur diese Rente gehabt, hätte sie dafür 435 Euro Einkommenssteuer zahlen müssen. Sie hat aber am 2. Januar 2024 noch 31 857 Euro Einmalzahlung aus einer Pensionskasse erhalten, in die sie seit 2006 eingezahlt hatte. Die Summe ist voll steuerpflichtig. Für 2024 zahlt sie nun 9 460 Euro Steuern.

Tipp: Sie überlegen noch, eine Kapitalauszahlung zu wählen? Klären Sie am besten vorab mit einem Experten, welche steuerlichen Auswirkungen das hätte.

Ausfüllhilfe. Über Ihre Auszahlungen aus einer Direktzusage oder Unterstützungskasse erhalten Sie eine elektronische Lohnsteuerbescheinigung. Die Werte

sind Teil der Anlage N. Bei Auszahlungen aus Pensionskasse, Pensionsfonds oder Direktversicherung erhalten Sie eine „Mitteilung über steuerpflichtige Leistungen aus einem Altersvorsorgevertrag“. Die Leistung wird in der Anlage R-AV/bAV abgerechnet. Werbungskosten geben Sie je nach Vertrag in Anlage N ab Zeile 81 oder in Anlage R-AV/bAV ab Zeile 27 an.

Freibetrag für Pensionen

Der Versorgungsfreibetrag richtet sich danach, seit wann die Pension fließt.

Beginn der Pension (Jahr) ¹⁾	Freibetrag (Prozent)	Maximal steuerfrei (Euro) im Jahr ²⁾
Bis 2005	40,0	3 000 + 900 Zuschlag
2006	38,4	2 880 + 864 Zuschlag
2007	36,8	2 760 + 828 Zuschlag
...
2023	14,0	1 050 + 315 Zuschlag
2024	13,6	1 020 + 306 Zuschlag
2025	13,2	990 + 297 Zuschlag

1) Weitere Werte stehen im Einkommensteuergesetz, Paragraph 19. Firmenpensionäre erhalten Entlastung erst ab 63, Schwerbehinderte ab 60 Jahren. Keine Altersgrenze für Pensionen an Hinterbliebene oder bei Berufs-/Erwerbsunfähigkeit.

2) Der Freibetrag wird vom Zwölffachen der ersten vollen Monatspension errechnet. Der Zuschlag ist höchstens so hoch wie die Pension nach Abzug des Freibetrags. Für Monate ohne Pension sinken Freibetrag und Zuschlag um ein Zwölftel.

Private Versicherungen

Steuerlich günstig im Alter

Kunden, die – oft über viele Jahre – in eine private Renten- oder Kapitallebensversicherung ohne staatliche Förderung eingezahlt haben, können bei Auszahlung der vereinbarten Leistungen von einigen Steuervorteilen profitieren.

Private Rente. Anders als etwa eine Riesenrente ist die regelmäßige Zahlung aus einem nicht geförderten Versicherungsvertrag nur zu einem geringen Teil steuerpflichtig. Es zählt nur der „Ertragsanteil“. Seine Höhe richtet sich nach dem Alter bei Auszahlungsbeginn. Erhält ein Rentner zum Beispiel ab 65 Jahren eine private Rente, sind davon auf Dauer nur 18 Prozent steuerpflichtig (siehe Tabelle rechts). Lag die gesamte Auszahlung im Vorjahr bei 2 400 Euro, zählen davon nur 432 Euro Ertragsanteil für die Steuer.

Wichtig. Nach einem Urteil des Bundesfinanzhofs aus dem Jahr 2021 war zunächst unklar, ob Renten aus Versicherungen, die vor 2005 geschlossen wurden, sogar komplett steuerfrei sein könnten (Az. VIII R 4/18). Mit einer Gesetzesänderung, die Anfang 2025 in Kraft getreten ist, wurde aber klargestellt, dass weiter die Besteuerung des Ertragsanteils gilt.

Ausfüllhilfe. Auch private Versicherer übermitteln die Daten zu ihren Auszahlungen automatisch an das Finanzamt. Die Werte zu privaten Renten stehen in der Anlage R ab Zeile 13.

Kapitalauszahlung. Passend zum Start in den Ruhestand floss einmalig eine größere Summe aus einer privaten Renten- oder Kapitallebensversicherung? Dann ist für die Steuerpflicht der Auszahlung entscheidend, seit wann der Vertrag lief:

- Vertragsabschluss bis 2004: Kapitalauszahlungen aus solch alten Verträgen können komplett steuerfrei sein.
- Abschluss seit 2005: Die Hälfte der erzielten Kapitalerträge kann steuerfrei sein, der Rest ist steuerpflichtig.

Ausfüllhilfe. Steuerpflichtige Erträge aus Lebensversicherungen tragen Sie selbst in die Anlage KAP in Zeile 30 ein. Die erzielten Erträge entnehmen Sie der Steuerbescheinigung, die Sie von Ihrem Versicherer erhalten.

Tipp: Für Erträge aus Versicherungen können Sie wie für andere Ersparnisse den Sparerpauschbetrag nutzen. Pro Jahr bleiben bis zu 1 000 Euro (Ehepaare: 2 000 Euro) Kapitalerträge steuerfrei.

Vorteil für private Rente

Von Renten aus privaten Versicherungen ist nur ein geringer Ertragsanteil steuerpflichtig. Das gilt auch für Renten aus betrieblichen Pensionskassen, Pensionsfonds, Direktversicherungen und VBL-Renten, deren Beiträge aus versteuertem Einkommen flossen.

Alter bei Rentenbeginn (Jahr) ¹⁾	Wie viel ist von der Rente ...	
	steuerfrei (Prozent)	steuerpflichtig (Prozent)
62	79	21
63	80	20
64	81	19
65/66	82	18
67	83	17
68	84	16

1) Werte für weitere Jahrgänge stehen in der Tabelle im Einkommensteuergesetz, Paragraph 22.



Zusatzعinnahmen

Abrechnen oft Pflicht

Im Ruhestand bilden eine oder mehrere Renten meist die sichere finanzielle Grundlage. Häufig kommen aber weitere Einkünfte dazu, die auch für die Steuer zählen.

Steuerpflicht. Vieles, aber nicht alles, was Rentnerinnen und Rentner an Zusatzeinnahmen haben, müssen sie in der Steuererklärung angeben:

- Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung sind steuerpflichtig und müssen über die Steuererklärung beim Finanzamt abgerechnet werden.
- Gleiches gilt, wenn Rentnerinnen und Rentner mit einer selbstständigen Tätigkeit ihr Konto aufbessern.
- Gehen sie hingegen einem Minijob nach, bei dem der Arbeitgeber den Verdienst pauschal versteuert, müssen sie ihn nicht in der Steuererklärung angeben.
- Anders ein Zusatzverdienst, den der Arbeitgeber nicht pauschal, sondern nach Steuerklasse abrechnet: Die Einkünfte daraus sind abzurechnen.
- Um die Versteuerung von Kapitaleinkünften kümmern sich häufig die Banken und überweisen dafür 25 Prozent Abgeltungssteuer sowie Solidaritätszuschlag und eventuell Kirchensteuer an das Finanzamt. Liegt der persönliche Steuersatz von Rentnerinnen oder Rentnern niedriger, können sie den Abzug durch die Bank mithilfe der Steuererklärung korrigieren lassen und Geld zurückholen. Dafür müssen sie in der Anlage KAP die Günstigerprüfung beantragen und in die Anlage all ihre Kapitalerträge eintragen.

Freibetrag. Für Zusatzeinkünfte, etwa aus Vermietung oder Selbstständigkeit, können Steuerpflichtige den Altersentlastungsbetrag mitnutzen – vorausgesetzt, sie sind alt genug für den Freibetrag (siehe Tabelle S. 71).

Mit dem Zweiten spart man Steuern

Doppelter Haushalt. Wer einen Zweitwohnsitz in der Nähe des Arbeitsplatzes hat, kann dafür 12 000 Euro pro Jahr von der Steuer absetzen. So funktioniert es.

Das Homeoffice ist nach Corona aus der modernen Arbeitswelt nicht mehr wegzudenken. Viele Unternehmen wollen es beibehalten und einige Beschäftigte haben sich darauf eingestellt, indem sie mit der Familie in ein günstigeres Heim „weit draußen“ umgezogen sind. Doch was, wenn der Arbeitgeber doch wieder auf einer stärkeren Präsenz vor Ort besteht? So war es etwa bei Amazon, Deutscher Bank, Telekom und SAP. Dann kann eine Zweitwohnung am Arbeitsort die Lösung sein, sofern der Job dafür attraktiv genug ist.

Werktags am Arbeitsort, am Wochenende bei der Familie: Das kann auch eine Option für Selbstständige sein, die beispielsweise mehrere große Auftraggeber an einem bestimmten Ort haben. Der Staat unterstützt das berufliche Doppelleben mit einem saten Steuerrabatt.

Diese Kosten zählen

Bei Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern gelten Ausgaben für die Unterkunft in der Nähe der „ersten Tätigkeitsstätte“ als Werbungskosten (Jobkosten). Sie senken das zu versteuernde Einkommen. Bei Selbstständigen handelt es sich um Betriebsausgaben. Das Finanzamt erkennt bis zu 1 000 Euro im Monatsdurchschnitt an, pro Jahr also maximal 12 000 Euro.

Mietwohnung. Die Größe der Wohnung spielt keine Rolle, sofern sie im Inland ist. Für Wohnungen im Ausland greift ein Kostendeckel ab 60 Quadratmetern. Es zählen die Miete plus Nebenkosten und gegebenenfalls Reinigungskosten. Auch wenn der Grund für die doppelte Haushaltsführung irgendwann wegfällt, lässt sich die Miete eventuell noch eine Zeit lang weiter absetzen. Das Finanzgericht Münster gestattete das einem Mann, der nach der Kündigung auf Jobsuche war und seine Zweitwohnung zunächst behielt (Az. 7 K 57/18).

Eigentum. Wer eine Immobilie in der Nähe des Arbeitsortes gekauft hat, kann Kreditzinsen und Abschreibungen ansetzen. Nicht zu den Werbungskosten zählt dagegen laut Bundesfinanzhof (BFH) eine Vorfälligkeitsentschädigung, die ein Immobilienbesitzer für die vorzeitige Ablösung eines Darlehens zum Ende der doppelten Haushaltsführung an seine Bank zahlen musste (Az. VI R 15/17). **Tipp:** Auch den Rundfunkbeitrag können Sie geltend machen. Noch besser ist, Sie lassen sich für den Zweitwohnsitz davon befreien, wenn Sie für den Hauptwohnsitz zahlen.

Urteile zum Kostendeckel

Auch die Zweitwohnungssteuer, die an manchen Orten anfällt, lässt sich absetzen. Sie unterliegt ebenso dem 1 000-Euro-Deckel wie die übrigen laufenden Kosten für den Zweitwohnsitz und zählt nicht etwa zusätzlich dazu. Das hat der Bundesfinanzhof 2023 entschieden (Az. VI R 30/21).

Offen ist derzeit noch, wie es sich mit den Kosten für einen Pkw-Stellplatz am Zweitwohnsitz verhält. Gehören auch sie zu den auf 1 000 Euro im Monat gedeckelten Unterkunftskosten oder zählen sie zusätzlich als Werbungskosten? Diese Frage muss der BFH noch klären (Az. VI R 4/23).

Einzug in die Zweitwohnung

Schon vor dem Einzug lassen sich Kosten absetzen. Dazu zählen etwa Maklergebühren oder Reisekosten, die in Zusammenhang mit

Wohnungsbesichtigungen entstanden sind. Zudem gelten Kosten, die am Umzugstag selbst entstanden sind, etwa Transportkosten und Ausgaben für einen Mietwagen.

Tipp: Die Umzugskostenpauschale können Sie bei einem berufsbedingten Umzug wegen doppelter Haushaltsführung zusätzlich in Anspruch nehmen.

Möbel und Hausrat absetzen

Ausgaben für Einrichtung und Hausrat zählen nicht zu den laufenden Unterkunftskosten, sondern lassen sich unabhängig von der 1 000-Euro-Grenze zusätzlich abrechnen (BFH, Az. VI R 18/17). Neben den Kosten für die Wohnung selbst summieren sich die Ausgaben für deren Einrichtung und Ausstattung schnell zu einem größeren Betrag. Bis zu einem Betrag von 5 000 Euro brutto im Jahr geht das Finanzamt von notwendigen Mehraufwendungen aus.

Verpflegung für drei Monate

In den ersten drei Monaten am Zweitwohnsitz können Berufstätige auch die Verpflegungspauschalen zusätzlich als Werbungskosten beziehungsweise Betriebsausgaben abziehen. Für An- und Abreisetage sind das je 14 Euro. Für Tage, an denen Beschäftigte 24 Stunden vom Hauptwohnsitz abwesend waren, dürfen sie 28 Euro abrechnen.





Einrichtung. Auch neue Möbel für die berufliche Zweitwohnung zählen steuerlich.

Unser Rat

Umzug. Besonders viel Steuern sparen Sie im ersten Jahr Ihrer doppelten Haushaltsführung. Setzen Sie Kosten für Besichtigungen, Makler, Transport und Möbel sowie Verpflegungspauschalen für die ersten drei Monate ab (Anlage N – Doppelte Haushaltsführung, Zeilen 25–32).

Laufende Kosten. Sie können jeden Monat Unterkunftskosten von durchschnittlich 1000 Euro geltend machen. Außerdem eine Heimfahrt pro Woche. Hier zählt die einfache Entfernung nach Maßgabe der Pendlerpauschale (Zeilen 17–24).

Gegenrechnung. Wenn Sie häufiger als einmal pro Woche heimfahren, kann es sich lohnen, auf die Abrechnung der doppelten Haushaltsführung zu verzichten. Stattdessen können Sie alle Pendelfahrten mit der Entfernungspauschale abrechnen.

nen. Bietet der Arbeitgeber kostenlose Mahlzeiten an, sind die Tagespauschalen zu kürzen – für ein Frühstück um 5,60 Euro, für ein Mittag- oder Abendessen um jeweils 11,20 Euro.

Tipp: Unterbrechen Sie Ihre berufliche Tätigkeit für mindestens vier Wochen, zum Beispiel aufgrund von Urlaub oder Krankheit, stehen Ihnen die Verpflegungspauschalen anschließend erneut für drei Monate zu.

Heimfahrten zur Familie

Pro Woche lässt sich eine Familienheimfahrt steuerlich abrechnen. Berufstätige ohne Behinderung setzen ihre tatsächlichen Ticketkosten an oder pauschal für die einfache Strecke 30 Cent je Kilometer, ab dem 21. Kilometer 38 Cent. Menschen mit Behinderung können die tatsächlichen Ticket- oder Autokosten oder 30 Cent pro Kilometer für Hin- und Rückweg ansetzen.

Es zählen pro Jahr höchstens 46 Heimfahrten, da das Finanzamt von sechs Wochen Urlaub ausgeht. Die allererste Fahrt zum Zweitwohnsitz und die letzte Fahrt zurück werden gesondert abgerechnet. Belege wie Tankquittungen oder Fahrkarten sollte man aufbewahren.

Tipp: Fahren Sie häufiger als einmal pro Woche nach Hause, können Sie auch auf den Steuervorteil durch den doppelten Haushalt

verzichten und stattdessen sämtliche Fahrten abrechnen. Das kann sich lohnen, wenn die Entfernung zum Arbeitsort groß und die Zweitunterkunft günstig ist.

Lebensmittelpunkt bleibt

Damit das Finanzamt die Ausgaben für den Zweithaushalt anerkennt, muss die erste Tätigkeitsstätte – also der Ort, zu dem eine Zuordnung besteht oder an dem der Betreffende den größten Teil der Arbeitsleistung erbringt – mehr als 50 Kilometer von der Heimat entfernt liegen. Maßgeblich ist die kürzeste Straßenverbindung. Und die Fahrzeit pro Strecke muss mehr als eine Stunde betragen, andernfalls gilt tägliches Pendeln als zumutbar. Außerdem darf der Zweithaushalt nicht zu weit von der ersten Tätigkeitsstätte entfernt liegen: Erlaubt sind maximal 50 Kilometer oder eine Stunde Fahrt.

Voraussetzung für die doppelte Haushaltsführung: Der Lebensmittelpunkt bleibt am Hauptwohnsitz und dort wird ein eigener Hausstand unterhalten. Bei Verheirateten geht das Finanzamt davon aus, dass der Lebensmittelpunkt dort ist, wo der Gatte oder die Gattin lebt. Wer keinen Trauschein hat, kann ebenfalls auf den gemeinsamen Hausstand mit Partnerin oder Partner verweisen. Auch andere familiäre Bindungen, etwa zu Eltern oder Geschwistern, lassen sich anführen. Regelmäßige, belegbare Heimfahrten können außerdem beweisen, dass man nicht hauptsächlich am Arbeitsort lebt.

Tipp: Ausgaben für einen doppelten Haushalt erkennt das Finanzamt auch dann an, wenn Sie am Arbeitsort zunächst Ihren Hauptwohnsitz hatten, dann aber mit Ihrem Partner oder Ihrer Partnerin an einen anderen Ort ziehen und Ihre bisherige Wohnung als Zweitwohnsitz behalten. ■

Text: Daniel Pöhler; Faktencheck: Sabine Vogt

Dienstreisen. Wie Sie ohne doppelten Haushalt Reisekosten vorteilhaft abrechnen, lesen Sie unter test.de/reisekosten.

Gesundheit und Versicherungen in Kürze



550 Euro nach Marderbiss

April bis Juni sind nach Beobachtung der Kfz-Versicherer Hochsaison für Marder. In dieser Zeit zerbeißen sie besonders häufig Kabel und Schläuche – von bis zu 1100 Autos pro Tag. Im Schnitt kostet jede Reparatur rund 550 Euro. Voll- und Teilkaskoversicherer kommen dafür auf. Aber Achtung: Es hängt vom gewählten Tarif ab, ob der Versicherer nur für beschädigte Teile oder für teils teure Folgeschäden zahlt.

Elektronische Akte gestartet

Seit 29. April können Ärzte und Psychotherapeuten medizinische Gesundheitsdaten von Kassenpatienten in der elektronischen Patientenakte (ePA) hinterlegen. Ab 1. Oktober sind sie dazu verpflichtet. Für gesetzlich Krankenversicherte haben die Krankenkassen bereits seit Januar die Akten angelegt – vorausgesetzt, diese hatten dem nicht widersprochen. Die ePA soll relevante medizinische Behandlungsdaten an einem Ort elektronisch speichern.

Kasse bezahlt Fatigue-Therapie

Das Chronische Fatigue-Syndrom (CFS) ist schwer zu behandeln. Hat ein Therapieversuch positive Wirkung, muss die Kasse befristet weiterzahlen, entschied das Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen. Ein schwerbehinderter, pflegebedürftiger 58-jähriger erhält nun weiter hoch dosierte Immunglobuline. Sie verbesserten sein Gehvermögen (Az. L 4 KR 20/25 B ER).

Ticketversicherung

Gericht stoppt Eventim-Verkaufsmasche

Eventim darf Ticketkäufern auf seiner Internetseite nicht mehrmals und eindringlich den Kauf einer Ticketversicherung nahelegen. Das entschied das Oberlandesgericht Bamberg (Az. 3 UKI 11/24 e). Geklagt hatte der Verbraucherzentrale Bundesverband. Das farbig hervorgehobene Angebot ploppte bei der Ticketauswahl auf. Kunden, die keine Versicherung wollten, wurden auf dem Weg zur Kasse

erneut dazu aufgefordert. Wer ablehnte, musste einen Button mit dem Satz „Ich trage das volle Risiko“ anklicken. Die Richter sahen die Grenze zur unzulässigen Beeinflussung überschritten. Dies sei manipulativ und verstoße gegen den Digital Service Act der Europäischen Union und das Wettbewerbsrecht. Die Versicherung ein Mal anzubieten, ist legitim. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig.



Seedienst. Schwerhörigkeit kann zur Berufsunfähigkeit führen.

Berufsunfähigkeitsversicherung

Geld für Kapitän mit Hörschaden

„Seedienstuntauglich“ – das war das Urteil, das der Seeärztliche Dienst dem Kapitän eines Containerschiffs ausstellte. Der Grund war die beidseitige Schwerhörigkeit, die bei dem Mann festgestellt worden war. Als er seine Berufsunfähigkeitsrente beantragte, lehnte die Versicherung jedoch ab: Mit Hörgeräten könne der Kapitän die Schwerhörigkeit kompensieren. Er wehrte sich und zog vor Gericht. Das Oberlandesgericht Frankfurt am Main gab dem Kapitän recht. Laut der Maritime-Medizin-Verordnung dürfen Besatzungsmitglieder nur seediensttauglich arbeiten. Während des Dienstes an Deck dürfen sie keine Hörhilfen tragen. Der Kapitän sei wegen seiner Schwerhörigkeit durch „Kräfteverfall dauerhaft und vollständig berufsunfähig“, wie es in den Versicherungsbedingungen heißt (Az. 3 U 122/23, nicht rechtskräftig).



Wohnmobil günstig versichern

Mehr als 3 000 Euro sparen

Camperreisen sind in. Guter Versicherungsschutz gehört dazu. Die Preisunterschiede sind riesig, Vergleichen lohnt.

Wohnmobilbesitzer brauchen mindestens eine Kfz-Haftpflichtversicherung. Für Schäden am eigenen Wohnmobil kann zusätzlich Kaskoschutz sinnvoll sein. Wer nicht den nächstbesten Tarif wählt, sondern Preise vergleicht, kann viel sparen – in unserer Beispielrechnung eines Tarifs mit Vollkasko mehr als 3 000 Euro im Jahr.

Das bieten Teil- und Vollkasko. Die Teilkasko zahlt bei Diebstahl, Glasbruch, Brand, Sturm und Überschwemmung. Bei Hagel, einem der häufigsten Schäden bei Wohnmobilen, gilt teils ein höherer Selbstbehalt. Hat das Fahrzeug ein Glasfaser-Kunststoffdach, sind einige Tarife günstiger. Das Material ist – im Vergleich zu Blech – weniger anfällig für Hagelschäden. Die Vollkasko umfasst eine Teilkasko und zahlt zusätzlich den Schaden am Wohnmobil, wenn der Fahrer einen Unfall verschuldet. Außerdem übernimmt sie Schäden durch Vandalismus.

Nicht jeder bekommt den Schutz. Bei teuren Fahrzeugen kann es mitunter schwierig werden, eine Vollkasko fürs Wohnmobil zu bekommen. Einige Anbieter

schauen ab einem Neupreis von etwa 75 000 Euro genau hin und lehnen einen Vertragsabschluss schon mal ab.

Riesige Preisunterschiede. Wie viel sich mit einer günstigen Police sparen lässt, zeigt das Beispiel in der Tabelle unten. Es gilt für einen neu zugelassenen Knaus Live Traveller, Alkoven mit 88 kW, Kaufpreis 51 990 Euro, 3 500 Kilogramm zulässiges Gesamtgewicht. Die verheiratete Fahrerin ist Angestellte, 40 Jahre alt und fährt rund 12 000 km im Jahr, nur privat und immer selbst. Sie hat einen Vollkaskotarif mit 500 Euro Selbstbehalt. Nimmt sie statt des teuersten den günstigsten Tarif, spart sie 3 028 Euro.

Tipp: Den besten Tarif für Ihren Bedarf finden Sie unter test.de/wohnmobil.

Tarif Haftpflicht plus Vollkasko	Jahresbeitrag (Euro)
Günstigster	722
Teuerster	3 750
Ersparnis	3 028

Stand: 1. April 2025

Private Krankenversicherung

Maklerin haftet für Beratungsfehler

Unterlaufen Versicherungsmaklern Fehler, müssen sie unter Umständen haften und für den entstandenen Schaden aufkommen (Landgericht Arnsberg, Az. 3 S 66/23). Eine Maklerin hatte einem Kunden einen günstigeren Tarif für eine private Krankenversicherung herausgesucht. Anders als gewünscht bot dieser aber weniger Leistung. Als das auffiel, musste der Kunde eine teurere Police abschließen. Laut Gericht hat die Maklerin Beratungspflichten verletzt und trägt die Mehrkosten.

54

Prozent der 18- bis 24-Jährigen fühlen sich psychisch krank, ergab eine Umfrage für einen Versicherer.

Quelle: Axa/Ipsos, Stand: November 2024

Darmkrebs-Früherkennung

Für alle ab 50 Jahren

Seit April 2025 können gesetzlich krankenversicherte Frauen schon ab 50 Jahren am Darmkrebs-Screening teilnehmen statt bislang erst ab 55 Jahren. Bei Männern war die Altersgrenze schon vor sechs Jahren gesenkt worden. Alle können nun zwei Darmspiegelungen im Abstand von zehn Jahren erhalten oder alternativ alle zwei Jahre einen immunologischen Test auf nicht sichtbares Blut im Stuhl durchführen lassen.

Top-Tarife für jeden Typ

Fahrrad versichern. Ob Gelegenheitsradler oder tägliche Pendlerin, E-Bike oder Trekkingrad: Wir zeigen Ihnen die beste und günstigste Versicherung für Ihren Nutzertyp.

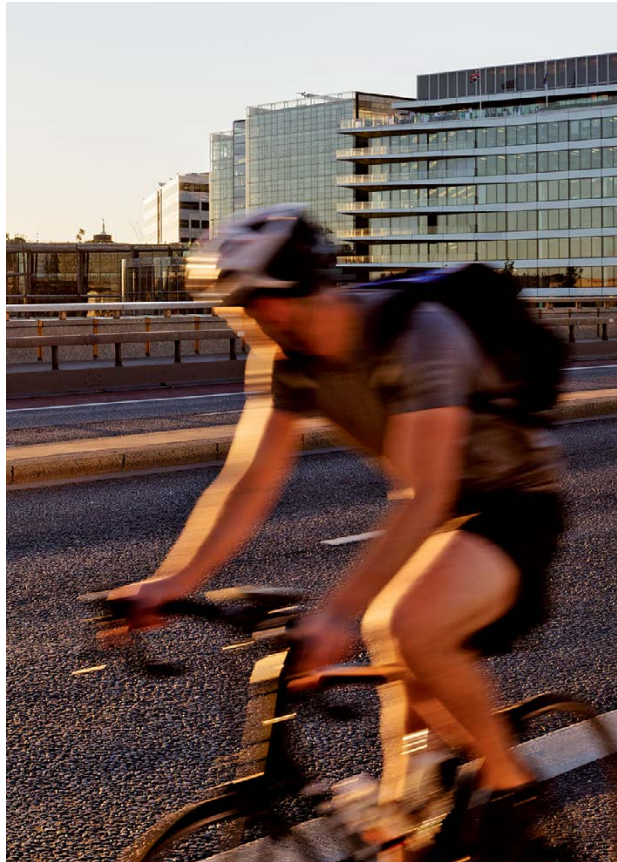
Als Brigitte Varel* eines Morgens in den Innenhof trat, war ihr Fahrrad verschwunden. Erst vor drei Wochen hatte die Berliner es für 950 Euro gekauft – ein Cityrad, nach ihren Wünschen zusammengebaut. „Ich dachte erst, ich hätte es woanders abgestellt, aber dann wusste ich: Es ist weg!“ Zum Glück hatte Varel eine Fahrradversicherung und alles lief reibungslos. „Ich habe online eine Strafanzeige gestellt, die Unterlagen auf dem Portal der Signal Iduna hochgeladen – und nach drei Wochen war das Geld auf meinem Konto.“

Signal Iduna ist einer von fünf Anbietern, deren Diebstahlpolicen in unserem Vergleich sehr gut abschneiden.

Für wen lohnt sich eine Versicherung?

Wir haben 119 Tarife von 44 Anbietern unter die Lupe genommen und vergeben erstmals Qualitätsurteile. Erfreulich: Sehr guten Diebstahlschutz für ein 1500 Euro teures Trekkingrad gibt es schon für um die 30 Euro im Jahr (siehe Tabelle S. 82/83).

Wer bereit ist, etwas mehr zu investieren, kann zusätzlich Schäden durch Unfall, Stürze, Vandalismus und sogar Verschleiß seines Rades absichern. Solche Fahrrad-Kaskoversicherungen enthalten teils auch noch einen Fahrradschutzbrief (siehe Tabelle S. 84). Für wen sich eine Fahrradversicherung lohnt, hängt von mehreren Faktoren ab: Wie teuer
**Name von der Redaktion geändert.*



Rad ab. Mit der richtigen Police ist ein Diebstahl zumindest finanziell verkraftbar.



war mein Rad und wie oft benutze ich es? Wie viel kostet eine Fahrradpolice an meinem Wohnort? Je nach Rad- und Nutzertyp kann eine Hausratpolice reichen (Typ 1) – oder eine separate Fahrradversicherung mit Diebstahlschutz (Typ 2) beziehungsweise Kaskoversicherung (Typ 3) sinnvoll sein.

Manchmal kann der Tipp auch sein: Du musst nichts tun. Wer ein Rad besitzt, das wenig wert ist und an einem Ort mit niedriger Diebstahlquote lebt (siehe Grafik S. 80), braucht gar keine Fahrradversicherung.

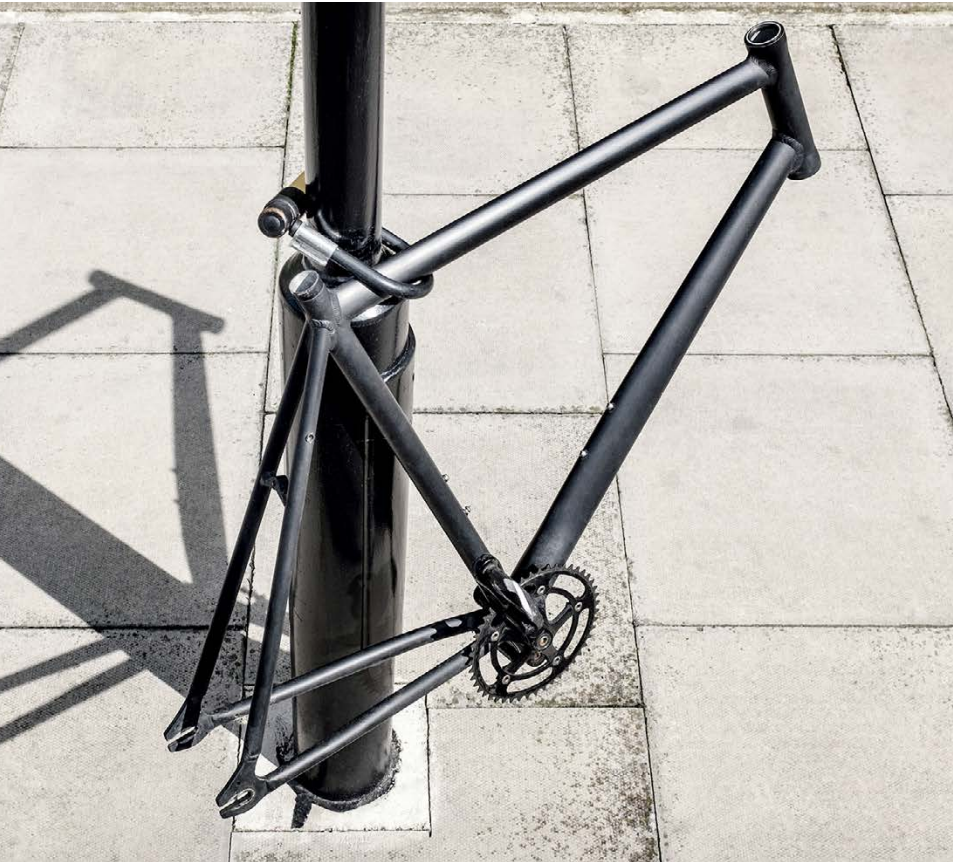
Typ 1: Diebstahlschutz für Bequeme mit Risikobewusstsein

Das Fahrrad über die Hausratversicherung gegen Diebstahl abzusichern, ist nur sinn-

245 868

Fälle von Fahrrad-diebstahl wurden 2024 in Deutschland gemeldet. Nur etwa jeden zehnten Fall konnte die Polizei aufklären.

Quelle: Bundeskriminalamt, 2025



voll, wenn Radbesitzer schon eine Hausratversicherung haben oder ohnehin eine brauchen. In vielen Hausratpolicen ist der Fahrradschutz enthalten. Fehlt er, lässt er sich meistens per Zusatzklausel hinzufügen. So lässt sich das Rad oft auch nachts, draußen und unterwegs absichern.

Nachteile der Hausratversicherung

Versicherer leisten standardmäßig meist maximal bis zu einer vereinbarten Summe, etwa 1000 oder 1500 Euro. Im Vertrag wird entweder konkret der Wert für das Fahrrad festgelegt oder ein Prozentsatz der Versicherungssumme für Fahrraddiebstahl bestimmt, beispielsweise 3 oder 5 Prozent. Es ist jedoch auch möglich, einen höheren Pro-

zentsatz zu vereinbaren. Wichtig zu wissen: So bequem dieser Weg klingt – er hat Risiken.

Wer sein Fahrrad über die Hausratversicherung gegen Diebstahl absichert, muss zwei Besonderheiten bedenken: Versichert sind immer alle Fahrräder im Haushalt. Werden mehrere gleichzeitig entwendet – etwa bei einem Familienausflug –, zählt das als nur ein Schadensfall. Sind die Räder teuer, kann die Gesamtschadenssumme die vereinbarte Versicherungssumme überschreiten. Der Versicherer ersetzt dann nur einen Teil.

Ebenfalls nachteilig: Der Versicherer darf nach jedem Schadensfall die Police kündigen, also auch nach einem Fahrraddiebstahl. So kann es passieren, dass dadurch der gesamte Hausratschutz verloren geht.

Unser Rat

Diebstahlschutz. Für teurere Räder ist oft eine separate Fahrradpolice eine gute Wahl. Manche Tarife leisten zusätzlich bei Pannen (siehe Tabelle S. 82/83). Wir empfehlen Tarife mit Neuwertenschädigung. Der sehr gute Tarif der **Signal Iduna** ist in Städten mit hohem Risiko sehr preiswert. **Huk24** ist in Niedrigrisikogebieten wie Remscheid sehr günstig, in Klau-Hochburgen wie Göttingen und Berlin dafür aber teuer.

Kaskoschutz. Für Radelnde, die ihr hochwertiges Rad ab 3000 Euro täglich nutzen, sportlich fahren oder lange Touren unternehmen, kann eine Fahrradpolice mit Kaskoschutz (siehe S. 84/85) sinnvoll sein. Sie leistet auch bei Stürzen, Vandalismus und sogar Verschleiß, kostet aber etwas mehr.

Hausratpolice. Haben Sie eine Hausratversicherung oder wollen eine abschließen, können Sie Fahrraddiebstahl in dieser Police versichern. Dabei ist einiges zu beachten (siehe unten). Günstige, geeignete Tarife gibt es auf Seite 83.

Tipp: Auf Seite 83 nennen wir fünf günstige Hausrattarife, über die Sie Ihr Fahrrad gut mitversichern können. Gibt es in Ihrer Familie mehrere teure Räder, achten Sie auf eine hohe Obergrenze für Fahrraddiebstahl in Ihrer Hausratpolice. Denken Sie gegebenenfalls darüber nach, einzelne Räder separat über eine Fahrradversicherung zu schützen.

2,1 Räder pro Haushalt in Deutschland

Dass Fahrradversicherungen an Bedeutung gewinnen, liegt vor allem am gestiegenen Wert der Fahrräder in Deutschland. Mit der wachsenden Beliebtheit von E-Bikes und anderen hochwertigen Rädern steigt nicht nur die Anzahl der Räder pro Haushalt – mittlerweile 2,1 Stück –, sondern auch das →

→ finanzielle Risiko bei einem Diebstahl. Ein Blick auf die aktuellen Zahlen zeigt, wie sich der Fahrradmarkt entwickelt und warum richtiger Versicherungsschutz wichtiger wird: Laut dem Fahrrad-Branchenverband ZIV gibt es in Deutschland heute rund 88,7 Millionen Fahrräder – ein deutlicher Anstieg gegenüber 2019, als es noch 76,5 Millionen waren. Das entspricht einem Zuwachs von rund 16 Prozent.

Neben klassischen Alltagsrädern und Trekkingbikes besitzen viele Radfahrer und Radfahrerinnen heute zusätzlich ein sportliches Modell wie ein Rennrad, Mountainbike oder Gravelbike. Manchmal zählt zum Haushalt auch ein Lastenrad, etwa für den Transport von Kindern, Hunden oder Einkäufen.

Ein interessanter Trend: Seit 2023 werden jährlich mehr E-Bikes verkauft als klassische Fahrräder. Wurde ein Akku an einem Mountainbike früher noch mit Skepsis betrachtet, gehört er heute für viele einfach dazu. E-Bikes eröffnen vielen Menschen neue Möglichkeiten, sei es für längere Touren, den täglichen Arbeitsweg oder auch das Radfahren in eher hügeligen Regionen.

Doch die motorisierten Fahrräder sind teuer: Schon der Durchschnittspreis für ein E-Bike betrug im letzten Jahr 2 650 Euro. Für ein „normales“ Rad lag er bei 1 645 Euro. Rennräder, Mountain- und Gravelbikes sowie Lastenräder mit Elektromotor kosten schnell mal 5 000 Euro und mehr.

Typ 2: Diebstahlschutz für Radliebhaber mit hochwertigen Rädern

Wer ein hochwertiges Fahrrad oder E-Bike besitzt, für den lohnt sich in der Regel eine Extra-Fahrradversicherung mit Diebstahlschutz. Unsere wichtigsten Kriterien für eine gute Diebstahl-Fahrradversicherung sind:

- Neuwertentschädigung über mehrere Jahre – für das gesamte Rad und alle Einzelteile,
 - keine komplizierten Sicherheitsauflagen.
- Mit Letzterem meinen wir: Ein einfaches Fahrradschloss reicht aus, Marke oder Preis des Schlosses sind für den Versicherer irrelevant und das Fahrrad muss lediglich abgeschlossen und nicht an einem Fahrradständer oder Pfahl angeschlossen sein. Denn gerade mit kleinen, robusten Bügelschlössern ist es oft schwierig, das Fahrrad irgendwo fest anzuschließen (siehe dazu Kasten auf S. 81 oben).

Was gute Policen enthalten sollten

Um in unserem Vergleich mindestens gut abzuschneiden, mussten die Tarife zusätzlich die folgenden Leistungen abdecken:

- Fest verbundene Teile wie Reifen und Sattel sind geschützt.
 - Es gibt auch dann Geld zurück, wenn nur Teile des Fahrrades gestohlen werden.
- Eine Fahrradversicherung mit Diebstahlschutz muss nicht teuer sein. Einige Tarife sind sogar für teure Fahrräder in Hochrisiko-

gebieten sehr günstig. So bietet beispielsweise die Signal Iduna für ein E-Lastenrad im Wert von 6 000 Euro sogar in Fahrradklau-Hochburgen wie Berlin oder Göttingen Diebstahlschutz zum Jahresbeitrag von 50 Euro – angesichts des sehr realen Risikos ist das aus unserer Sicht gut investiertes Geld.

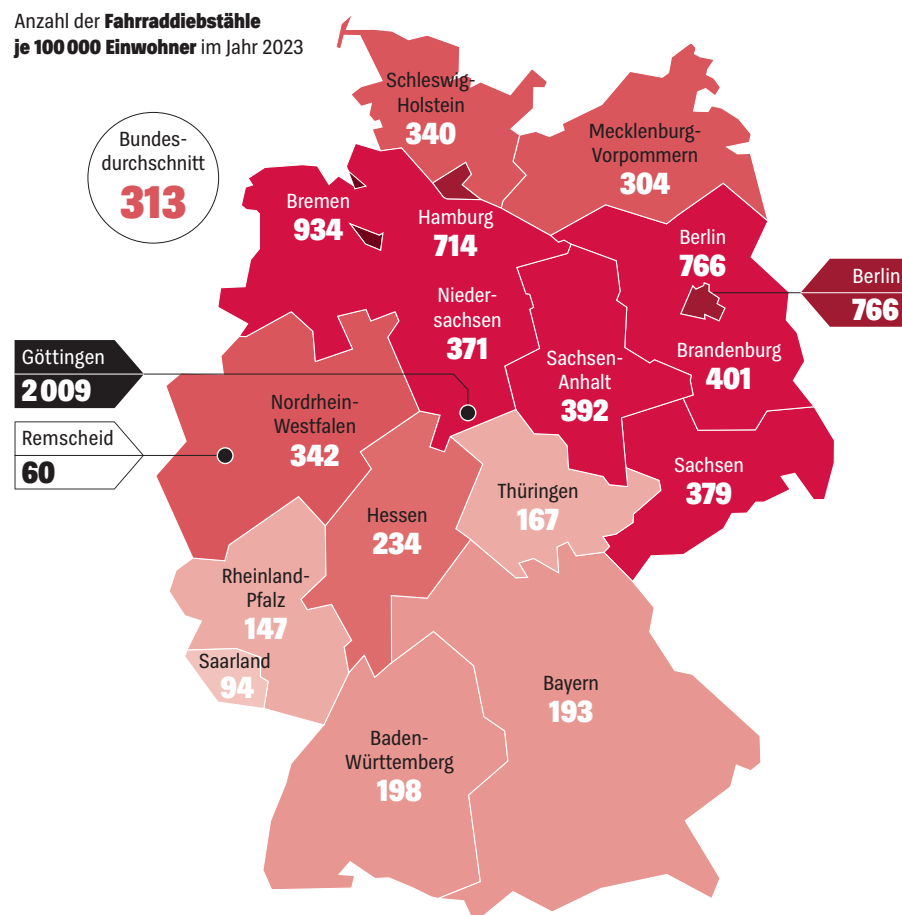
Tipp: Vereinzelt leisten Versicherer sogar, wenn das Rad nicht gesichert war. Das heißt, Ihr gestohlenes Fahrrad wird sogar ersetzt, wenn Sie es gar nicht abgeschlossen hatten.

Fahrraddiebstahl

Wo besonders viele Räder verschwinden

Vorsicht Langfinger! In der Metropole Berlin und in Studentenstädten wie Göttingen werden Räder besonders häufig geklaut. Deutlich geringer ist das Diebstahlrisiko in beschaulichen Städten wie Remscheid.

Anzahl der **Fahrraddiebstähle je 100 000 Einwohner** im Jahr 2023



Quelle: Bundeskriminalamt, 2025



Fahrradschlösser im Test

Schrecken der Diebe ab 60 Euro

Testsieger 2025. Das sehr gute Bügelschloss Abus Granit Super Extreme 2500 aus unserem Test ist aktuell am sichersten. Es hält selbst Winkelschleifern fast 15 Minuten lang stand, kostet aber 300 Euro. Das beste Kettenschloss ist von Decathlon. Das 920 Art3 ist für 60 Euro zu haben, wiegt aber 3,2 Kilogramm. Fast 6 Kilo sind es beim ebenfalls guten, über einen Meter langen Kombischloss Hiplock DXXL (170 Euro). Bei den Falt-schlössern liegen Abus Bordo Granit 6500K (160 Euro) und Axa Fold Pro 100 (70 Euro) vorn; beide sind nur befriedigend (alle Preise gerundet.)

Preistipp. Das gute Bügelschloss Abus Granit 460 kostet lediglich 70 Euro und ist mit rund einem Kilogramm relativ leicht. Mehr Testergebnisse unter test.de/fahrradschloss.

Bei Signal Iduna heißt das zum Beispiel Paket L und kostet für ein 6 000 Euro teures Rad rund 455 Euro jährlich.

Großes Angebot an Fahrradpolizen

So wie der Markt für Räder wächst, passt sich auch der Markt der Fahrradversicherungen an: Seit 2021 hat sich die Anzahl der Tarife verdoppelt. Haben wir vor vier Jahren noch 62 Tarife getestet, sind es heute 119 Angebote, die wir geprüft und bewertet haben.

Tarife, die vornehmlich Diebstahlschutz enthalten (Tabelle S. 82/83) sind in der Minorität. Mehr als drei Viertel der Tarife im Test bieten zusätzliche Leistungen, etwa auch bei Sturz, Vandalismus und Verschleiß.

Typ 3: Rundum-Schutz für Vielfahrer – Kaskotarif für teure Räder

Für wen eignen sich die Kaskotarife? Antwort: Wer ein sehr hochwertiges Fahrrad im Wert von 3 000 Euro aufwärts besitzt und es regelmäßig nutzt – sei es für Sport, lange Reisen oder im Alltag –, kann von einer Fahrrad-Kaskoversicherung profitieren.

Ein solcher Tarif übernimmt neben Schäden nach Diebstahl eben auch Schäden durch Fahrradsturz, Vandalismus und Verschleiß. Auch Elektronikschäden am Akku durch Feuchtigkeit oder Kälte werden ersetzt.

Was als Verschleiß gilt, regeln die Versicherer sehr unterschiedlich. Einige Kaskotarife leisten, wenn Bremsen und Reifen erneuert werden müssen, andere schließen das aus. Auch beim Akku gibt es viele unterschiedliche Bedingungen.

Oft gilt eine Wartezeit für Verschleiß

Viele Tarife decken den Verschleiß aller Teile für mindestens drei Jahre für ein neues Fahrrad ab. Manche Versicherer sehen nach Vertragsabschluss eine Wartezeit von vier bis sieben Monaten vor, ehe Versicherte entsprechende Schäden geltend machen können. So wollen sie zum Beispiel verhindern, dass jemand eine Versicherung abschließt, um kurzfristig Ersatz für einen alten E-Bike-Akku zu erhalten.

Auch deshalb sind Akkus häufig nur versichert, wenn sie nicht älter als drei oder fünf Jahre sind. Wer ein älteres E-Bike besitzt, sollte einen Kaskotarif also nicht allein wegen der Verschleißleistung abschließen.

Bei den Testsiegern Huk Coburg und Huk24 (Tarife Diebstahl-Schutz + Reparatur-Schutz mit Verschleiß-Option) und der VRK (Diebstahl-Schutz + Reparatur-Schutz mit Verschleiß-Option) gilt der Verschleißschutz bis zu einem Fahrradalter von drei Jahren, danach fällt er weg. Alle drei Tarife leisten für

Verschleiß ab dem vierten Monat. Bei anderen Versicherern gilt der Verschleißschutz bis zum Fahrradalter von fünf Jahren oder sogar unbegrenzt. Einige dieser Tarife haben aber andere Lücken und tauchen darum nicht in unserer Kaskotabelle mit den sehr guten Tarifen auf.

E-Bikes halten bis zu zehn Jahre

Ob die Verschleißleistung ein guter Grund ist, einen Kaskoschutz abzuschließen, hängt auch davon ab, wie sehr das Rad beansprucht wird. In diesem Zusammenhang ist interessant, dass die Haltbarkeit von E-Bikes anfangs unterschätzt wurde.

Burckhardt Storck, Geschäftsführer des Branchenverbands ZIV: „Die Akkus der E-Bikes halten fast alle deutlich länger als ursprünglich angenommen.“ Sei man vor über zehn Jahren noch davon ausgegangen, dass die Räder maximal fünf Jahre halten, sähe man nun, dass ihre Lebensdauer deutlich höher ist, „meist acht bis zehn Jahre“.

Mit Schutzbrief unterwegs abgesichert

Über die Hälfte der Kaskotarife bieten zusätzlich Leistungen, die im Falle einer Panne oder eines Unfalls greifen, also eine Art Fahrradschutzbrief. Dazu gehört unter anderem:

- Pannenhilfe vor Ort, wenn verfügbar, →

- ■ Übernahme von Bahn- oder Taxikosten nach einer Panne,
 ■ Kostenübernahme für ein Leihrad,
 ■ Pick-up-Service,
 ■ Erstattung von Hotelübernachtungen.
 Wer keine teure Kaskoversicherung abschließen will, aber auf Radtouren im In- und Ausland oder in der Stadt mit dem Lastenrad für Pannen vorsorgen möchte, kann alternativ zum Diebstahlschutz noch einen separaten Fahrradschutzbrief abschließen, wie ihn zum Beispiel die Roland für alle Interessierten anbietet und der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e. V. (ADFC) seinen Mitgliedern. ADFC-Mitglieder haben eine Basis-Pannenhilfe bereits im Mitgliedsbeitrag und können

zusätzlich noch eine erweiterte Pannenhilfe abschließen, die europaweit greift.


Vorsicht beim Wechsel

Wer seine bestehende Fahrradversicherung wechseln möchte, sollte genau hinschauen. Nicht alle Versicherer akzeptieren ältere Fahrräder. Manche schließen ältere Räder komplett aus, andere setzen enge Altersgrenzen oder bieten nur noch eine Absicherung zum Zeitwert statt zum Neuwert an. Gut zu wissen: Fast alle sehr guten Diebstahlversicherungen aus unserem Test nehmen auch ältere Räder ohne Altersbegrenzung und bieten Neuwertabsicherung an. Nur Andsafe versichert Räder, die nicht älter als

36
 von 119 Fahrradversicherungen in unserem Test sind sehr gut. Bei den Preisen gibt es große Unterschiede. Vergleichen lohnt!

Fahrradversicherung bei Diebstahl: Tarife von Sehr gut bis

Die fünf Top-Tarife haben eine unbegrenzte Neuwertentschädigung und keine Bedingungen, was das Fahrradschloss oder die Aufbewahrung

Anbieter (Risikoträger)	Tarifname	 QUALITÄTSGUTURTEIL	Umfang versicherter Risiken (70 %)	Niveau Diebstahlschutz	Voraussetzungen Diebstahlschutz	Qualität weiterer Vertragsmerkmale (30 %)
Huk Coburg	Diebstahl-Schutz	SEHR GUT (1,0)	++ (0,8)	++	++	++ (1,3)
Huk24	Diebstahl-Schutz	SEHR GUT (1,0)	++ (0,8)	++	++	++ (1,3)
VRK	Diebstahl-Schutz	SEHR GUT (1,0)	++ (0,8)	++	++	++ (1,3)
Signal Iduna	Fahrrad-Diebstahl (Paket S)	SEHR GUT (1,4)	++ (1,1)	+	++	+ (2,0)
Andsafe	Diebstahl, Schutzbrief	SEHR GUT (1,5)	++ (1,5)	+	++	++ (1,4)
Adam Riese (Württembergische)	XXL (Diebstahl) ¹⁾²⁾	GUT (1,6)	++ (1,4)	+	++	+ (2,2)
Adam Riese (Württembergische)	XXL (Diebstahl + Pannenhilfe) ¹⁾²⁾	GUT (1,6)	++ (1,4)	+	++	+ (2,2)
Allianz	Smart	GUT (1,6)	++ (1,4)	+	++	+ (2,1)
Adam Riese (Württembergische)	XL (Diebstahl) ¹⁾	GUT (1,7)	++ (1,5)	+	++	+ (2,3)
Adam Riese (Württembergische)	XL (Diebstahl + Pannenhilfe) ¹⁾	GUT (1,7)	++ (1,5)	+	++	+ (2,3)
ADAC	Diebstahlschutz ⁴⁾⁵⁾	GUT (1,8)	++ (1,2)	+	++	○ (3,0)
Waldenburger	Premium reine Diebstahldeckung ⁵⁾⁶⁾⁷⁾	GUT (2,0)	+ (2,1)	○	++	+ (1,8)
Alteos (Axa)	Diebstahlschutz Plus FN14 ⁸⁾⁹⁾¹⁴⁾	BEFRIEDIGEND (2,6)	+ (2,1)	+	+	○ (3,8)
Arag	Fahrraddiebstahl-Schutz ⁸⁾⁹⁾	BEFRIEDIGEND (2,6)	○ (2,7)	+	○	+ (2,3)
Neodigital	NEO-mobil-L (Diebstahl) ⁵⁾¹²⁾¹³⁾	BEFRIEDIGEND (2,6)	+ (2,4)	○	+	○ (3,2)
SDK Neva (Neodigital)	Plus (Diebstahl) ⁵⁾¹²⁾¹³⁾	BEFRIEDIGEND (2,6)	+ (2,4)	○	+	○ (3,2)
Neodigital	NEO-mobil-S (Diebstahl) ⁵⁾¹²⁾¹³⁾	BEFRIEDIGEND (3,0)	○ (2,9)	○	+	○ (3,2)
Neodigital	NEO-mobil-M (Diebstahl) ⁵⁾¹²⁾¹³⁾	BEFRIEDIGEND (3,0)	○ (2,9)	○	+	○ (3,2)
SDK Neva (Neodigital)	Optimal (Diebstahl) ⁵⁾¹²⁾¹³⁾	BEFRIEDIGEND (3,0)	○ (2,9)	○	+	○ (3,2)
SDK Neva (Neodigital)	Kompakt (Diebstahl) ⁵⁾¹²⁾¹³⁾	BEFRIEDIGEND (3,3)	○ (3,4)	○	○	○ (3,2)
Bikmo GmbH (Uniq)	Clik	AUSREICHEND (3,7)	○ (3,4)	+	○	+ (2,5)
Qover (N.V. Schadeverzekering)	Diebstahl + Pannenhilfe ⁸⁾¹⁴⁾	AUSREICHEND (3,7)	○ (3,1)	○	+	○ (3,5)
Verias	Basis	AUSREICHEND (4,2)	○ (4,4)	○	○	○ (3,6)

Bewertung: ++ = Sehr gut (0,5–1,5). + = Gut (1,6–2,5).
 ○ = Befriedigend (2,6–3,5). ○ = Ausreichend (3,6–4,5).
 – = Mangelhaft (4,6–5,5).
 Bei gleichem Qualitätsguturteil Reihenfolge nach Alphabet.
 K. A. = Kein Angebot.

- 1) Fahrräder sind aktuell nur über Check24 versicherbar, E-Bikes können über Webseite des Anbieters versichert werden.
- 2) Versicherer erhöht die Versicherungssumme, wenn der Versicherungsnehmer selbst gebrauchte Ersatzteile besorgt oder das Rad mit Gebrauchtteilen reparieren lässt.
- 3) Beiträge abhängig vom Alter des Fahrrads.

- 4) 10 % Preisnachlass bei ADAC Mitgliedschaft.
- 5) Ausschluss für Downhill-Fahrten.
- 6) Carbonräder gegen Mehrbeitrag versicherbar.
- 7) Ausschluss für Nutzung in Bike-Parks.
- 8) Gewerblich genutzte Räder sind versicherbar.
- 9) Carbonräder nach individueller Prüfung versicherbar.

sechs Monate sind. Wer diese Punkte beachtet, kann problemlos aus einem teuren Kasco- in einen günstigeren Diebstahltarif wechseln oder von einem teuren Versicherer zu einem günstigeren. Das Rad bleibt optimal geschützt.

Einschränkung bei Vorschäden

Brigitte Varel hat sich inzwischen ein neues Fahrrad gekauft. Sie schloss erneut einen Diebstahlschutz bei der Signal Iduna ab. Der einschränkende Hinweis auf der Webseite der Versicherung – „Ein Abschluss ist nur möglich, wenn Ihnen in den letzten fünf Jahren nicht mehr als zwei Fahrräder gestohlen oder beschädigt wurden und die Gesamt-

schadenshöhe 2 500 Euro nicht überschritten hat“ – betraf sie bisher nicht. Für manche Fahrradliebhaberinnen und -liebhaber hingegen kann so ein Hinweis bedeuten, dass das entsprechende Angebot nicht infrage kommt. Sie müssen zu einem Anbieter wechseln, der keine Vorschäden abfragt: Wie das etwa bei unseren drei Testsiegern Huk Coburg, Huk 24 und VRK der Fall ist. ■

*Text: Lena Sington; Testleitung: Julian Chudoba;
Faktencheck: Angela Ortega Stülper*

Alles rund ums Rad. Helme, Schlösser, Anhänger – unsere Tests und Tipps zum Thema Fahrrad finden Sie unter test.de/thema/fahrradzubehoer.

Günstige Hausratversicherungen

Diese Tarife schützen Ihr Fahrrad 24 Stunden – auch nachts und draußen.

Anbieter	Tarif	Jahresbeitrag (Euro) ¹⁾
Schleswiger	Top	83
LBN ²⁾	Gut	103
Alteos ²⁾	Silber	104
Axa ²⁾	M	106
Huk24 ²⁾	Basis	112

Reihenfolge nach Jahresbeitrag für Modellhaushalt. Beiträge für 27576 Bremerhaven (teurer Ort) mit weiteren Naturgefahren. Grobe Fahrlässigkeit bis zur Versicherungssumme mitversichert. Modellkunde ist ein 40-jähriger Angestellter mit 100-Quadratmeter-Eigentumswohnung in der zweiten Etage eines Mehrfamilienhaus mit sechs Wohnungen, der in den letzten fünf Jahren keine Schäden gemeldet hat. Versicherer zahlen bei einfachem Fahrraddiebstahl mindestens 1 000 Euro. Rad muss abgeschlossen, aber nicht an einen Gegenstand angeschlossen sein. Mehr Informationen: test.de/hausrat.
1) Beitrag inklusive Fahrradschutz. 2) Fahrradschutz muss aktiv dazu gebucht werden. **Stand:** 1. Dezember 2024

Ausreichend

des Fahrrads betrifft.

Jahresbeiträge (Euro) in Remscheid / Göttingen / Berlin		
Trekkingrad 1500 Euro	E-Cityrad 3000 Euro	E-Lastenfahrrad 6000 Euro
31/43/104	41/65/186	61/109/351
25/37/101	36/61/189	57/108/363
32/45/109	43/68/197	64/115/372
32/32/32	38/38/38	50/50/50
58/85/239	64/109/368	125/171/584
K. A./K. A./K. A.	45 ³⁾ /86 ³⁾ /266 ³⁾	77 ³⁾ /86 ³⁾ /266 ³⁾
K. A./K. A./K. A.	66 ³⁾ /107 ³⁾ /287 ³⁾	98 ³⁾ /107 ³⁾ /287 ³⁾
37/74/86	75/149/172	149/297/343
K. A./K. A./K. A.	41 ³⁾ /79 ³⁾ /242 ³⁾	70 ³⁾ /79 ³⁾ /242 ³⁾
K. A./K. A./K. A.	62 ³⁾ /100 ³⁾ /263 ³⁾	92 ³⁾ /100 ³⁾ /263 ³⁾
72/72/259	77/77/274	151/151/542
51/51/K. A.	51/51/K. A.	101/101/K. A.
85/85/85	105/105/105	180/180/180
98 ¹⁰⁾¹¹⁾ /143 ¹⁰⁾¹¹⁾ /240 ¹⁰⁾¹¹⁾	195 ¹⁰⁾¹¹⁾ /285 ¹⁰⁾¹¹⁾ /480 ¹⁰⁾¹¹⁾	K. A./K. A./K. A.
66/70/149	49/52/134	84/91/231
61/65/138	45/48/124	78/84/214
56/60/126	41/44/112	71/76/194
65/69/146	48/51/130	82/89/226
60/64/135	44/47/121	76/82/209
56/59/125	41/44/112	71/76/195
62/54/62	67/54/67	K. A./K. A./K. A.
84/84/84	108/108/108	211/211/211
119/119/119	89/89/89	169/169/169

10) Beitrag abhängig vom Alter des Versicherungsnehmers.
11) 15 % Preisnachlass bei Online-Abschluss.
12) Ausschluss für Dirt-Bikes.
13) Ausschluss für Schäden bei Massenstarts und Sprints.
14) Preisnachlass bei vorhandenem GPS-Tracker (ausgewählte Partner).
Stand: 1. Februar 2025




Teil des Hausrats.
Das Fahrrad ist mitversicherbar – und dann drinnen wie draußen geschützt.

Foto: Getty Images / Digital Vision

Kaskoversicherung bei Diebstahl und weiteren Risiken: Sehr gute Tarife für Fahrräder und E-Bikes – davon drei mit

Alle 31 hier aufgeführten Tarife bieten mindestens guten Diebstahlschutz plus Absicherung gegen Schäden etwa nach Unfall, Sturz, Vandalismus

Anbieter (Risikoträger)	Tarifname	 QUALITÄTS-URTEIL	Umfang versicherter Risiken (70 %)	Niveau Diebstahl-schutz	Vorausset-zungen Dieb-stahlschutz	Niveau Kasko-schutz	Erstattung bei Ver-schleiß	Qualität weiterer Vertrags-merkmale (30 %)	Schutz-briefleis-tungen
Huk Coburg	Diebstahl-Schutz + Reparatur-Schutz mit Verschleiß-Option	SEHR GUT (1,0)	++ (0,9)	++	++	++	+	++ (1,3)	↑
Huk24	Diebstahl-Schutz + Reparatur-Schutz mit Verschleiß-Option	SEHR GUT (1,0)	++ (0,9)	++	++	++	+	++ (1,3)	↑
VRK	Diebstahl-Schutz + Reparatur-Schutz mit Verschleiß-Option	SEHR GUT (1,0)	++ (0,9)	++	++	++	+	++ (1,3)	↑
Huk Coburg	Diebstahl-Schutz + Reparatur-Schutz	SEHR GUT (1,1)	++ (1,0)	++	++	++	–	++ (1,3)	↑
Huk24	Diebstahl-Schutz + Reparatur-Schutz	SEHR GUT (1,1)	++ (1,0)	++	++	++	–	++ (1,3)	↑
VRK	Diebstahl-Schutz + Reparatur-Schutz	SEHR GUT (1,1)	++ (1,0)	++	++	++	–	++ (1,3)	↑
Barmenia	Diebstahl-Schutz + Kasko-Schutz + Akkuschutz Premium ¹⁾²⁾	SEHR GUT (1,2)	++ (1,0)	+	++	++	++	+ (1,7)	–
Barmenia	Diebstahl-Schutz + Kasko-Schutz + Schutzbrief-Leistungen + Akkuschutz Premium ¹⁾²⁾	SEHR GUT (1,2)	++ (1,0)	+	++	++	++	+ (1,7)	↑
P&P Pergande & Pöthe (Kravag)	Bike-ASsekuranz SofortschutzPlus	SEHR GUT (1,2)	++ (1,1)	++	++	++	++	++ (1,5)	–
P&P Pergande & Pöthe (Kravag)	Bike-ASsekuranz SofortschutzPlus + Schutzbrief ⁵⁾	SEHR GUT (1,2)	++ (1,1)	++	++	++	++	++ (1,5)	↑
WGV	Optimal	SEHR GUT (1,2)	++ (0,8)	++	++	++	+	+ (2,1)	→
Ammerländer	Excellent ²⁾⁶⁾	SEHR GUT (1,3)	++ (1,3)	+	++	++	++	++ (1,4)	↑
Andsafe	Diebstahl, Beschädigung und Verschleiß	SEHR GUT (1,3)	++ (1,3)	+	++	++	++	++ (1,4)	–
Andsafe	Diebstahl, Beschädigung und Verschleiß, Schutz-brief	SEHR GUT (1,3)	++ (1,3)	+	++	++	++	++ (1,4)	↑
Barmenia	Diebstahl-Schutz + Kasko-Schutz ¹⁾²⁾	SEHR GUT (1,3)	++ (1,1)	+	++	++	++	+ (1,7)	–
Barmenia	Diebstahl-Schutz + Kasko-Schutz + Schutzbrief-Leistungen ¹⁾²⁾	SEHR GUT (1,3)	++ (1,1)	+	++	++	++	+ (1,7)	↑
Debeka	Fahrradversicherung inkl. Paket E-Bike + Paket Active + Paket Assistance ⁷⁾	SEHR GUT (1,3)	++ (1,2)	++	++	+	–	++ (1,5)	↑
GVO	Fahrrad / E-Bike Vollkaskoversicherung TOP-VIT PlusN ⁸⁾⁹⁾¹⁰⁾	SEHR GUT (1,3)	++ (1,1)	++	++	++	++	+ (1,8)	–
GVO	Fahrrad / E-Bike Vollkaskoversicherung TOP-VIT PlusN + Schutzbrief ⁸⁾⁹⁾¹⁰⁾	SEHR GUT (1,3)	++ (1,1)	++	++	++	++	+ (1,8)	↑
Ammerländer	Exclusiv ²⁾⁶⁾	SEHR GUT (1,4)	++ (1,3)	+	++	++	++	++ (1,5)	↑
Debeka	Fahrradversicherung inkl. Paket E-Bike + Paket Active ⁷⁾	SEHR GUT (1,4)	++ (1,4)	++	++	+	–	++ (1,5)	–
Häger	RadKasko Top-Privat 2.1 ²⁾¹¹⁾	SEHR GUT (1,4)	++ (1,4)	+	++	++	++	++ (1,4)	→
Signal Iduna	Fahrrad-Diebstahl und Beschädigung (Paket M)	SEHR GUT (1,4)	++ (1,2)	+	++	++	++	+ (2,0)	↗
Signal Iduna	Fahrrad-Diebstahl und Beschädigung (Paket L)	SEHR GUT (1,4)	++ (1,2)	+	++	++	++	+ (2,0)	↗
Ammerländer	Classic ²⁾⁶⁾¹²⁾	SEHR GUT (1,5)	++ (1,4)	+	++	++	+	+ (1,7)	–
Häger	RadKasko Kompakt-Privat 2.1 ²⁾¹²⁾	SEHR GUT (1,5)	++ (1,5)	+	++	++	–	++ (1,5)	–
helden.de (NV)	Premium E-Bike & Fahrradschutz inkl. Schutz-brief ⁷⁾⁸⁾	SEHR GUT (1,5)	++ (1,1)	++	++	++	++	+ (2,5)	↑
Schutzgarant (Barmenia Direkt)	Diebstahl-Schutz + Kasko-Schutz ¹⁾²⁾	SEHR GUT (1,5)	++ (1,4)	+	++	++	++	+ (1,8)	–
Schutzgarant (Barmenia Direkt)	Diebstahl-Schutz + Kasko-Schutz + Schutzbrief-Leistungen ¹⁾²⁾	SEHR GUT (1,5)	++ (1,4)	+	++	++	++	+ (1,8)	↑
Schutzgarant (Barmenia Direkt)	Diebstahl-Schutz + Kasko-Schutz + Akkuschutz Premium ¹⁾²⁾	SEHR GUT (1,5)	++ (1,4)	+	++	++	++	+ (1,8)	–
Schutzgarant (Barmenia Direkt)	Diebstahl-Schutz + Kasko-Schutz + Schutzbrief-Leistungen + Akkuschutz Premium ¹⁾²⁾	SEHR GUT (1,5)	++ (1,4)	+	++	++	++	+ (1,8)	↑

Bewertung: ++ = Sehr gut (0,5–1,5), + = Gut (1,6–2,5).

○ = Befriedigend (2,6–3,5), ⊖ = Ausreichend (3,6–4,5).

– = Mangelhaft (4,6–5,5).

Bei gleichem Qualitätsurteil Reihenfolge nach Alphabet.

↑ = sehr hoch ↗ = hoch → = mittel ⊘ = niedrig ↓ = sehr niedrig

– = Entfällt K.A. = Kein Angebot.

1) Gewerblich genutzte Räder sind eingeschränkt versicherbar.

2) Ausschluss für Dirt-Bikes.

3) Beitrag abhängig vom Alter des Versicherungsnehmers.

4) 10 % Preisnachlass bei Mitgliedschaft im Fahrrad-Club ADFC.

5) Preis inklusive Schutzbrief (wird separat abgeschlossen).

6) Preisnachlass bei vorhandenem GPS-Tracker.

7) Carbonräder gegen Mehrbeitrag versicherbar.

8) Gewerblich genutzte Räder sind versicherbar.

9) Ausschluss von E-Dirt-Bikes.

10) Die Versicherungssumme erhöht sich um 10 %, wenn der Versicherungsnehmer gebrauchte oder nachhaltig produzierte Ersatzteile beschafft.

11) Erhöhung der Versicherungssumme um bis zu 15 %, wenn der Versicherungsnehmer gebrauchte oder nachhaltig produzierte Ersatzteile beschafft. Bei Zubehör ist die Leistung auf 2 000 Euro begrenzt.

Note 1,0

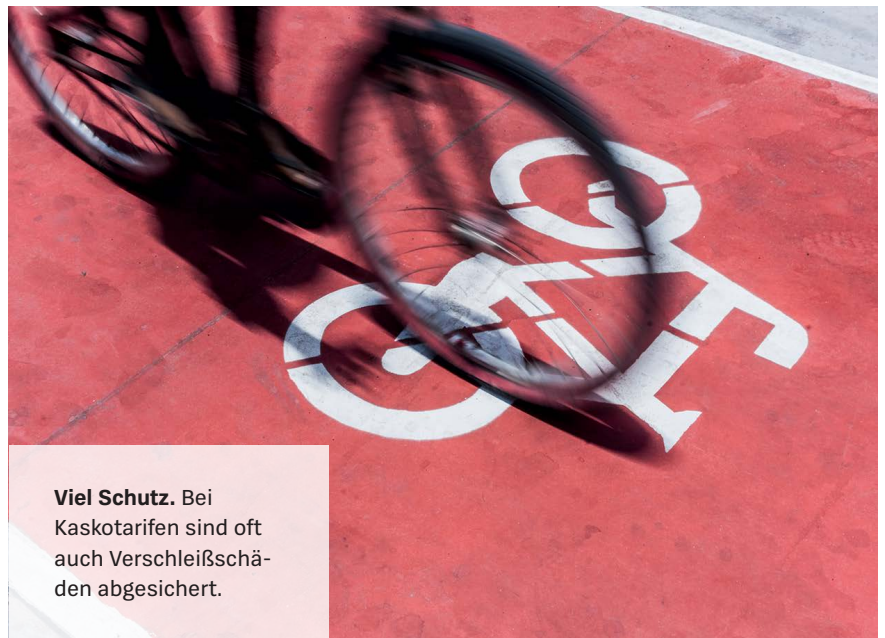
oder Elektronikschäden am E-Bike¹³⁾.

Jahresbeiträge (Euro) in Remscheid / Göttingen / Berlin		
Trekkingrad 1500 Euro	E-Cityrad 3000 Euro	E-Lastenfahrrad 6000 Euro
55/67/128	69/93/214	110/158/400
48/60/124	62/87/215	105/155/411
57/70/134	71/97/225	113/164/422
39/51/111	52/76/197	93/141/383
32/44/108	46/71/199	89/139/395
40/52/117	54/79/208	96/147/405
K. A./K. A./K. A.	98 ³⁾ /98 ³⁾ /216 ³⁾	215 ³⁾ /215 ³⁾ /515 ³⁾
K. A./K. A./K. A.	110 ³⁾ /110 ³⁾ /240 ³⁾	238 ³⁾ /238 ³⁾ /567 ³⁾
60 ⁴⁾ /60 ⁴⁾ /60 ⁴⁾	70 ⁴⁾ /70 ⁴⁾ /70 ⁴⁾	230 ⁴⁾ /230 ⁴⁾ /230 ⁴⁾
75 ⁴⁾ /75 ⁴⁾ /75 ⁴⁾	85 ⁴⁾ /85 ⁴⁾ /85 ⁴⁾	245 ⁴⁾ /245 ⁴⁾ /245 ⁴⁾
60/64/107	79/106/190	157/211/381
151/127/173	183/146/203	319/244/398
95/133/286	89/182/401	159/313/648
99/137/290	93/186/406	166/317/655
96 ³⁾ /96 ³⁾ /264 ³⁾	68 ³⁾ /68 ³⁾ /186 ³⁾	170 ³⁾ /170 ³⁾ /470 ³⁾
111 ³⁾ /111 ³⁾ /296 ³⁾	80 ³⁾ /80 ³⁾ /210 ³⁾	193 ³⁾ /193 ³⁾ /522 ³⁾
K. A./K. A./K. A.	225/225/225	436/436/436
111/111/111	118/118/118	269/269/269
118/118/118	127/127/127	284/284/284
141/120/144	167/134/172	286/221/297
K. A./K. A./K. A.	211/211/211	421/421/421
65/65/117	73/73/132	158/158/284
98/98/98	149/149/149	253/253/253
247/247/247	317/317/317	455/455/455
94/78/97	119/93/123	217/165/225
52/52/94	62/62/112	137/137/246
84/84/84	117/117/117	269/269/269
94/94/259	66/66/183	167/167/460
109/109/290	78/78/206	189/189/512
K. A./K. A./K. A.	96/96/213	212/212/505
K. A./K. A./K. A.	108/108/236	234/234/557

12) Ausschluss für Downhill-Fahrten.

13) Debeke: nur, wenn Akku maximal 5 Jahre alt ist und Kapazität dauerhaft unter 50 % fällt.

Stand: 1. Februar 2025



Viel Schutz. Bei Kaskotarifen sind oft auch Verschleißschäden abgesichert.

So haben wir getestet

Im Test

119 eigenständige Fahrradversicherungen von 44 Anbietern, die mindestens gegen Diebstahl absichern. Die Tarife gelten für klassische Fahrräder und E-Bikes. In den Tabellen zeigen wir alle Tarife (Diebstahlschutz) und sehr gute Tarife (Kaskoschutz – bei Diebstahl plus weiteren Risiken).

Umfang versicherter Risiken

Wir haben den Umfang des Schutzes und die Zugangsvoraussetzungen bewertet.

Diebstahlstarife: Unter Umfang verstehen wir nicht nur, worauf sich das Niveau des Diebstahlschutzes erstreckt (etwa Zubehör, Helm, Anhänger und Gepäck), sondern auch die Art und Weise der Erstattung, also zum Beispiel Neuwert, Zeitwert oder Naturalersatz (gleichwertiges Fahrrad wird geliefert). Beim Punkt Voraussetzungen für den Diebstahlschutz haben wir bewertet, ob der Versicherer bestimmte Anforderungen an das Schloss stellt und ob es Leistungsausschlüsse gibt, wenn das Fahrrad nicht zu einer bestimmten Zeit an einem bestimmten Ort abgestellt ist, also etwa nachts nicht in einem abgeschlossenen Keller, sondern draußen im Freien steht.

Kaskotarife: Da hier zusätzlich weitere Gefahren versichert sind, haben wir auch

geprüft, in welchem Umfang der Versicherer Schäden etwa nach Unfall, Sturz, Vandalismus, Brand (Niveau Kaskoschutz) oder bei Verschleiß reguliert.

Qualität weiterer Vertragsmerkmale

Unter diesem Punkt haben wir eine Vielzahl von weiteren Merkmalen der Police zusammengefasst und etwa Regelungen zur groben Fahrlässigkeit bewertet oder zur Erhöhung der Versicherungssumme bei Preissteigerungen. Zudem prüften wir: Schutz im Ausland, maximal zulässiges Fahrradalter bei Abschluss, Wartezeiten sowie Begrenzungen der Vertragslaufzeit.

Teilnahme am Schlichtungsverfahren

Die Anbieter der hier abgebildeten Tarife erklären sich allesamt bereit, im Streitfall an einem Schlichtungsverfahren beim Versicherungsombudsmann teilzunehmen.

Schutzbriefleistungen

Beim Fahrradschuttbrief haben wir den Umfang folgender Leistungen geprüft:

- Pick-up-Service,
- Zug- oder Taxikosten nach Panne,
- Pannenhilfe vor Ort,
- Kosten für ein Leihrad,
- Kosten für Hotelübernachtung.

Wenn ein Mensch vergisst

Verträge bei Demenz. Von Einkauf bis Aboabschluss – was darf eine demenzkranke Person noch selbst regeln? Wer haftet bei Schäden? Wie Angehörige gut vorsorgen.

In Deutschland leben etwa 1,8 Millionen Menschen mit Demenz. Die schleichende Verschlechterung des Gedächtnisses und der kognitiven Fähigkeiten stellt Betroffene und ihre Familien vor große Herausforderungen – auch rechtlich. Denn mit dem Fortschreiten der Krankheit kommen Fragen auf: Kann eine Person mit Demenz noch Verträge abschließen? Wie können unerwünschte Bestellungen rückgängig gemacht werden? Wer haftet für Schäden?

Wer sich erst mit diesen Themen auseinandersetzt, wenn die Krankheit bereits weit fortgeschritten ist, riskiert erhebliche Schwierigkeiten. Wir geben Antworten auf die wichtigsten Fragen.

Ein Angehöriger zeigt erste Anzeichen von Demenz. Wie kann ich für ihn handeln, wenn er es selbst nicht mehr kann?

Sobald eine Person an Demenz erkrankt, ist dringend zu klären, wer sie rechtlich vertreten kann. Am besten ist eine Vorsorgevollmacht. Damit kann eine Vertrauensperson (etwa Ehepartner oder Ehepartnerin, Eltern oder Kinder) rechtliche Angelegenheiten übernehmen, wenn die betroffene Person es selbst nicht mehr kann. Eine Vollmacht heißt zwar nicht automatisch, dass zum Beispiel

von ihr geschlossene Verträge ungültig sind. Die Vollmacht zeigt aber, wer handeln darf, wenn sie dazu nicht in der Lage ist.

Seit 2023 gibt es zusätzlich ein Ehegattenvertretungsrecht, das aber nur in medizinischen Notfällen gilt, auf sechs Monate begrenzt ist und nicht zur Anwendung kommt, wenn die Eheleute getrennt leben.

Dürfen Menschen mit Demenz noch Verträge abschließen?

Das kommt darauf an, ob sie noch erfassen können, was sie unterschreiben. Solange jemand eine bewusste Entscheidung trifft und die Konsequenzen versteht, gilt er als geschäftsfähig. Doch mit fortschreitender Demenz kann es passieren, dass diese Fähigkeit verloren geht. Wer nicht mehr beurteilen kann, was ein Vertrag bedeutet, gilt als geschäftsunfähig – und dann ist der Vertrag unwirksam. Das bedeutet: Hat die demente Person etwas gekauft oder einen Vertrag abgeschlossen, lässt sich das rückgängig machen – durch gesetzliche Betreuer oder Angehörige. Bereits gezahltes Geld können sie zurückverlangen, bestellte Waren müssen nicht angenommen werden.

Was ist mit kleineren Einkäufen?

Alltägliche Besorgungen dürfen Menschen mit Demenz weiterhin selbstständig erledigen, also etwa Lebensmittel oder eine Zeitung kaufen. Solche sogenannten Bagatellgeschäfte sind erlaubt, weil sie meist kein finanzielles Risiko darstellen. So soll sichergestellt sein, dass Menschen mit eingeschränkter Geschäftsfähigkeit nicht völlig vom Wirtschaftsleben ausgeschlossen sind.

Welche Regeln gelten für online oder telefonisch abgeschlossene Verträge?

Digitale Bestellungen oder telefonische Vertragsabschlüsse können erhebliche finanzielle Verpflichtungen nach sich ziehen. Viele Betroffene merken aber nicht, dass sie zum

Beispiel ein teures Abonnement abgeschlossen haben. In solchen Fällen müssen Angehörige oder Betreuer die Verträge rückgängig machen.

Ein Widerruf ist bei vielen Verträgen innerhalb von 14 Tagen möglich, besonders bei Online-Bestellungen und Haustürgeschäften. Ist die Frist schon vorbei, reicht es oft, den Anbieter darüber zu informieren, dass die betroffene Person demenzkrank ist und nicht mehr rechtswirksam handeln kann.

Wie können Angehörige ungewollte Verträge verhindern?

Leider nutzen manche Firmen gezielt ältere Menschen aus, indem sie zum Beispiel unerwartet an der Haustür klingeln oder am Telefon Druck ausüben. Angehörige sollten daher regelmäßig nachsehen, ob neue Verträge abgeschlossen wurden und frühzeitig einschreiten. Wurde die Geschäftsunfähigkeit noch nicht gerichtlich bestätigt, kann eine ärztliche Bescheinigung helfen, um Verträge anzufechten. Wichtig: Geben Sie keine persönlichen Daten oder Kontoverbindungen heraus. So vermeiden Sie ungewollte Abbuchungen. Wurde bereits Geld abgebucht, lassen Sie die Buchung sofort stornieren.





Was, wenn es keine Vorsorgevollmacht gibt?

Fehlt eine Vorsorgevollmacht, entscheidet das Betreuungsgericht, wer die rechtlichen Angelegenheiten übernimmt. Das kann ein Angehöriger sein – aber falls niemand geeignet oder verfügbar ist, wird ein Berufsbetreuer eingesetzt. Wer sicherstellen möchte, dass eine bestimmte Person diese Aufgabe übernimmt, sollte eine Betreuungsverfügung aufsetzen. Darin kann man festhalten, wer im Ernstfall die rechtliche Betreuung übernehmen soll – oder wer nicht. Alle nötigen Formulare plus Ausfüllhilfen enthält unser Ratgeber (test.de/vorsorge-set).

Kann eine einmal erteilte Vorsorgevollmacht bei fortgeschrittener Demenz noch widerrufen werden?

Ja, aber nur, solange die betroffene Person noch geschäftsfähig ist. Eine Vorsorgevollmacht lässt sich grundsätzlich jederzeit widerrufen – allerdings setzt das voraus, dass die betreffende Person noch in der Lage ist, die Tragweite dieser Entscheidung zu verstehen. Bei fortgeschrittener Demenz ist das oft nicht mehr der Fall. Hat ein Arzt oder ein Gericht die Geschäftsunfähigkeit bereits fest-

gestellt, ist ein Widerruf nicht mehr möglich. Dann bleibt die vor Eintreten der Geschäftsunfähigkeit erteilte Vollmacht bestehen, solange keine Anhaltspunkte für Missbrauch vorliegen. Gibt es Zweifel an der Eignung der bevollmächtigten Person, kann das Betreuungsgericht eingreifen und die Vollmacht prüfen oder eine gesetzliche Betreuung anordnen.

Habe ich als Angehöriger ein finanzielles Risiko, wenn ich eine demente Person betreue?

Ja, denn Betreuer haben eine gesetzliche Aufsichtspflicht gegenüber der betreuten Person (test.de/gesetzliche-betreuung). Das bedeutet, dass sie dafür sorgen müssen, dass diese keine Schäden verursacht. Kommt es dennoch zu einem Vorfall – beispielsweise, wenn der oder die Demenzkranke als Fußgänger einen Unfall verursacht oder fremdes Eigentum beschädigt –, kann unter bestimmten Umständen der Betreuer haftbar gemacht werden. Um sich vor finanziellen Risiken zu schützen, sollten Sie als Betreuer unbedingt eine private Haftpflichtversicherung abschließen (test.de/phv) oder prüfen, ob eine bestehende Versicherung Schäden durch →

Unser Rat

Vorsorgen. Als Angehörige sollten Sie frühzeitig mit der an Demenz erkrankten Person besprechen, wer für sie rechtlich handeln soll, wenn sie dazu nicht mehr in der Lage ist. Eine Vorsorgevollmacht oder Betreuungsverfügung geben Sicherheit (test.de/vorsorgevollmacht).

Hilfe finden. Betreuungsvereine beraten Familienangehörige, die die rechtliche Betreuung für einen an Demenz erkrankten Menschen übernommen haben. Mehr Infos unter verbraucherzentrale.de, Suchwort „Betreuungsverein“.

Verträge widerrufen. Sie können Verträge, die ein an Demenz erkrankter Angehöriger geschlossen hat, für unwirksam erklären. Dazu ist ein Nachweis über die Geschäftsunfähigkeit zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses erforderlich, etwa das Attest eines Psychiaters oder Neurologen.

Buchtipps

Für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen: Von Gedächtnistraining bis hin zu neuen Therapieansätzen und kreativen Aktivitäten zeigt dieser Ratgeber eine Vielzahl von Möglichkeiten. 176 Seiten kosten 20,00 Euro (test.de/demenz-ratgeber).



→ Demenzkranke abdeckt. Besonders wichtig ist es, die Versicherung über die Demenzerkrankung zu informieren, damit im Schadensfall keine Probleme bei der Regulierung entstehen.

Dürfen Menschen mit Demenz noch Auto fahren?

Am Anfang der Erkrankung ist Autofahren oft noch möglich, aber mit Fortschreiten der Demenz wird es gefährlich. Die Fahrerlaubnis-Verordnung besagt: Wer nicht mehr sicher fahren kann, darf nicht mehr ans Steuer. Spätestens bei einer schweren Demenz besteht ein gesetzliches Fahrverbot. Für Angehörige kann es schwierig sein, die betroffene Person dazu zu bewegen, das Fahren aufzugeben. Oft hilft ein Gespräch mit dem Arzt oder eine medizinische Untersuchung. Falls es nicht anders geht, kann eine Meldung an die Führerscheinstelle notwendig sein. Diese prüft den Fall und kann, wenn nötig, den Führerschein entziehen. ■

Text: Eugénie Zobel-Varga;
Leitung Faktencheck: Dr. Claudia Behrens



Testament

Wegen Demenz testierunfähig?

Wer an Demenz erkrankt ist und sein Erbe regeln will, sollte nicht zu lange warten: Nach deutschem Recht darf ein Testament nur vom Erblasser oder der Erblasserin selbst verfasst werden. Eine Betreuerin kann dies nicht übernehmen. Ist die Demenzerkrankung zum Zeitpunkt der Testamentserstellung schon fortgeschritten, können Zweifel an der Testierfähigkeit bestehen. Ist dies der Fall, können Angehörige, die sich übergangen fühlen, das Testament anfechten. So kann die Verfügung wegen Testierunfähigkeit des Verfassers nach dessen Tod für ungültig erklärt werden.

Wer ist testierfähig? Jeder Mensch, der im Vollbesitz seiner geistigen Kräfte ist, kann ein Testament aufsetzen. Dazu muss die vererbende Person volljährig und voll geschäftsfähig sein. Minderjährige, die mindestens 16 Jahre alt sind, können beim Notar ihr Testament machen.

Wann ist ein Testament unwirksam?

Eine Person gilt als testierunfähig, wenn sie aufgrund einer krankhaften Störung der Geistestätigkeit, einer geistigen Schwäche oder einer Bewusstseinsstörung nicht mehr in der Lage ist, die Tragweite eines Testaments zu erfassen. In diesem Fall ist das Testament unwirksam – auch wenn ein Notar es beurkundet hat.

Wann beginnt die Demenz? Selbst wenn Hinweise auf eine mögliche Testierunfähigkeit vorliegen, ist die entscheidende Frage: Ab wann war das Denkvermögen so eingeschränkt, dass der Testierende nicht mehr frei entscheiden konnte? An welchem Punkt geht Vergesslichkeit in Demenz über? Die Grenzen sind fließend. Gerichte tendieren dazu, Menschen mit Demenz im Frühstadium noch als testierfähig anzusehen. Bei fortgeschrittener Erkrankung wird meist von einer Testierunfähigkeit ausgegangen.

Wie lässt sich das alles beweisen? Ob eine Person beim Verfassen eines Testaments noch frei und selbstbestimmt entscheiden konnte, lässt sich nur durch ärztliche Gutachten und ausführliche Zeugenaussagen von Angehörigen und Pflegenden nachvollziehen. Konnte sich die Person noch an Namen und Daten erinnern? War sie in der Lage, alltägliche Angelegenheiten wie Bankgeschäfte eigenständig zu regeln? Solche detaillierten Beschreibungen sind entscheidend für die Einschätzung der Testierfähigkeit.

Tipp: Haben Sie Demenz im Anfangsstadium und befürchten, dass Personen Ihre Testierfähigkeit anzweifeln könnten? Holen Sie ein fachärztliches Gutachten von einem Psychiater oder einer Neurologin ein. Machen Sie Ihr Testament beim Notar und legen Sie ihm das Gutachten vor. Wie Sie alles nach Ihren Wünschen regeln, lesen Sie unter test.de/testament.

Diesen Monat in Stiftung Warentest

Ausgabe 6/2025
ab Donnerstag,
22. Mai, im Handel



Titelthema

Balkonkraftwerke. Was die Stromerzeugung angeht, ähneln sich die Anlagen. Doch etliche fallen durch: Ihre Halterungen können brechen.

Weitere Themen

Klimaanlagen. Einige kühlen und heizen besonders energieeffizient. Erstmals taugt ein mobiles Splitgerät auch für Mietwohnungen.

Tinten-Drucker. Scannen, Kopieren, Drucken – das schaffen alle. Doch mit den besten Geräten lässt sich einiges an Druckkosten sparen.

Autokindersitze. In den meisten Sitzen fahren Babys, Kleinkinder und größere Kids sicher und bequem mit. Aber nicht alle überzeugten im Crash-Test und in der Schadstoffprüfung.



Stand-up-Paddle-Boards

Mit aufblasbaren Boards lassen sich Seen, Flüsse, Meere erkunden. Wir haben zehn Einsteiger-SUPS geprüft. Sie fahren recht unterschiedlich. Einigen der im Set verkauften Boards fehlen Sicherheitselemente. Eins ist mit Schadstoffen belastet.



Deos für Männer

Besser riechen, weniger schwitzen – mit Antitranspirantien soll das klappen. Geprüft haben wir insgesamt 15 Sprays, Roller und einen Stick für Männer. Das Ergebnis? Durchwachsen! Nicht alle halten, was sie versprechen. Viele belasten die Umwelt.

So funktioniert die Fondsbewertung

Dauerhaft gut: 1. Wahl-ETF

Stiftung Warentest vergibt in jeder Fondsgruppe für breit gestreute klassische sowie nachhaltige ETF die Auszeichnung „1. Wahl“. Weil markttypische ETF sich in der Regel dauerhaft gut entwickeln, empfehlen wir sie besonders.

Wie wir den Anlageerfolg bewerten

Für alle mindestens fünf Jahre alten Fonds berechnen wir die Chance-Risiko-Zahl. Diese Zahl ist Grundlage unserer Punkte-Bewertung und gibt an, wie gut das Chance-Risiko-Verhältnis eines Fonds relativ zu dem seines Vergleichsindex ist. Unsere Bewertungsstufen für den Anlageerfolg lauten:

- 1. Wahl = Dauerhaft gut.
- = Sehr gut.
- = Gut.
- = Mittelmäßig.
- = Schlecht.
- = Sehr schlecht.

Die Bestnote von fünf Punkten vergeben wir selten und meist nur vorübergehend. Dafür muss die Chance-Risiko-Zahl über 105 liegen und einen positiven Trend aufweisen. Zudem muss der Fonds bessere Chancen und geringere Risiken als der Referenzindex haben. Wer einen Fünf-Punkte-Fonds im Portfolio hat, sollte dessen Performance mindestens einmal im Jahr überprüfen.

Stabile Fonds – klassisch oder grün

Aktive Fonds, die schon länger auf dem Markt sind, kennzeichnen wir als „stabile Fonds“, wenn etwa ihr Anlageerfolg innerhalb der vergangenen zehn Jahre nie unter zwei Punkte gefallen ist und ihre Marktnähe in dieser Zeit nie unter 90 Prozent (klassische Fonds) beziehungsweise 70 Prozent (Fonds mit hoher Nachhaltigkeit) lag. Solche Fonds eignen sich für alle, die in aktiv gemanagte Fonds investieren und Umschichtungen möglichst vermeiden wollen.

Tipp: Wie wir Anlageerfolg und Nachhaltigkeit bewerten, erläutern wir noch detaillierter unter test.de/fonds/methodik und test.de/nachhaltige-fonds. Noch Fragen? Schreiben Sie uns! Brief: Postfach 304141, 10724 Berlin; E-Mail: fonds@stiftung-warentest.de.

Auf test.de finden Sie Infos zu rund 24 000 Fonds aus 1500 Fondsgruppen, davon rund 10 000 Fonds mit Bewertung des Anlageerfolgs und rund 450 mit Bewertung der Nachhaltigkeit (kostenpflichtig).



1. Wahl Welt-ETF

Die komplette Liste der 1. Wahl Welt-ETF gibt es als PDF kostenlos unter test.de/pdf-fonds2659.

Mischfonds

Unsere Mischfonds-Tabellen können Sie unter test.de/pdf-fonds1387 kostenlos abrufen. Die Links gelten, bis das nächste Heft erscheint.

Das zeigen die Fondstabellen: Von Anlageerfolg bis Nachhaltigkeit

Fonds					 Nachhaltigkeit	 Anlageerfolg	Chance-Risiko-Zahl (%)		Besser als Referenzindex		Marktnähe	Rendite (% p. a.)	
Anbieter	Nachgebildeter Index (bei ETF) bzw. Fondsname (bei aktiven Fonds)			Isin	Kosten (%)		Aktuell	10-Jahres-Tief	Risiko	Chance	(%)	5 Jahre	1 Jahr
1	2		3	4	5	6	7	8	9		10	11	

- 1 Wir nennen den **Fondsanbieter**.
- 2 Bei ETF geben wir den **nachgebildeten Index** an, bei aktiv gemanagten Fonds den **Fondsnamen**. Beides gibt meist schon einen Hinweis auf die Strategie des Fonds.
- 3 Die **internationale Wertpapierkennnummer Isin** brauchen Sie bei Kauf und Verkauf zur klaren Identifikation des Fonds.
- 4 Unter **Kosten** steht, wie viel Prozent vom Anlagewert pro Jahr für Management und Vertrieb des Fonds draufgehen. Die Angabe entspricht den sonstigen laufenden Kosten in den Basisinformationsblättern. Bei der Rendite sind diese Kosten berücksichtigt. Kaufkosten der Anleger fließen nicht ein.
- 5 Die **Nachhaltigkeit** gibt für ausgewählte Fonds auf einer Skala von eins bis fünf an, wie wir diese unter ökologischen und ethischen Gesichtspunkten einschätzen.
- 6 Für den **Anlageerfolg** haben wir sechs

Bewertungsstufen (siehe oben). Sie zeigen, wie gut ein Fonds innerhalb seiner Fondsgruppe ist. „1. Wahl“ sind marktweite ETF. Alle anderen Fonds mit genügend langer Historie bekommen eine Punkte-Bewertung von eins bis fünf. Basis für die Bewertung ist die **Chance-Risiko-Zahl** eines Fonds. Für eine Fünf-Punkte-Bewertung muss diese Zahl über 105 liegen, der **Trend** positiv und die **Chancen** und **Risiken** besser als der Referenzindex sein.

7 Die **Chance-Risiko-Zahl** in Prozent zeigt noch genauer, wie viel besser oder schlechter als der Referenzindex ein Fonds während der vergangenen fünf Jahre abgeschnitten hat. Dafür teilen wir das Chance-Risiko-Verhältnis eines Fonds durch das Chance-Risiko-Verhältnis des Referenzindex. Der **Trend** zeigt in Pfeilform, ob die Chance-Risiko-Zahl in

jüngerer Zeit gestiegen, seitwärts gelaufen oder gefallen ist.

8 Das **10-Jahres-Tief** gibt an, auf welchen Wert die Chance-Risiko-Zahl schlimmstenfalls gesunken ist.

9 Wir geben an, ob ein Fonds geringere **Risiken** und/oder höhere **Chancen** als der Referenzindex hatte.

10 Die **Marktnähe** beschreibt, wie sehr sich ein Fonds im Gleichklang mit dem Referenzindex bewegt. Je kleiner die Zahl, desto eigenwilliger die Fondsstrategie.



11 Die **Rendite** wird in Euro unter Berücksichtigung aller Ausschüttungen und interner Fondskosten berechnet. In den **Zwischentiteln** mit den Fondsgruppennamen zeigen wir die **Risikoklasse** und den **maximalen Verlust** des Referenzindex. Diese dienen als ungefähre Risikoindikatoren für alle Fonds einer Gruppe.

Die besten aktiven Fonds und ETF

Die Tabellen zeigen die besten Fonds aus den wichtigsten Fondsgruppen. Ein optimales Portfolio besteht je nach Anlagedauer und Risikoneigung aus Aktienfonds und Zinsanlagen. Basis der Aktienanlage sind Weltfonds. Deutschland-, Small-Cap- oder Schwellenländerfonds taugen gut zur Beimischung. Europa-Fonds eignen










sich mit US- und Japan-Fonds (nicht in der Tabelle) für den Nachbau eines Weltdepots mit eigenen Akzenten. Euro-Anleihen-Fonds sind wieder als Sicherheitsbaustein interessant.

Tipp: Im Fondsfinder (test.de/fonds) gibt es alle Daten immer zwei Wochen früher – für mehr als 24 000 Fonds.





















Fonds						Chance-Risiko-Zahl (%)		Besser als Referenzindex		Marktnähe (%)	Rendite (% p.a.)		
Anbieter	Nachgebildeter Index (bei ETF) bzw. Fondsname (bei aktiven Fonds)	Isin	Kosten (%)	Nachhaltigkeit	Anlageerfolg	Aktuell	10-Jahres-Tief	Risiko	Chance		5 Jahre	1 Jahr	
Aktien Welt. Risikoklasse 7, maximaler Verlust über 10 Jahre: 20 Prozent. Eine Auswahl aus 2045 Fonds.							100 → 100			100	17,0	7,5	
Messlatte für Anlageerfolg: MSCI World					–	–							
Dauerhaft gut: klassische, marktbreite ETF													
SPDR	MSCI World	Ⓢ 1)2)3)4)5)	IE00BFY0GT14	0,12	–	1. Wahl	98 → –	□	□	99	16,6	7,2	
Xtrackers		Ⓐ 1)2)3)5)6)	IE00BK1PV551	0,12	–	1. Wahl	97 → 95	□	□	99	16,5	7,1	
HSBC		Ⓐ 1)2)3)4)5)	IE00B4X9L533	0,15	–	1. Wahl	97 → 96	□	□	99	16,6	7,0	
iShares		Ⓢ 1)2)3)4)5)6)	IE00B4L5Y983	0,20	–	1. Wahl	97 → 96	□	□	99	16,5	7,0	
UBS		Ⓐ 1)2)3)5)6)	IE00B7KQ7B66	0,10	–	1. Wahl	96 → 96	□	□	99	16,4	7,2	
Deka		Ⓐ 2)3)5)6)	DE000ETF1508	0,30	–	1. Wahl	96 → –	□	□	100	16,2	6,8	
Amundi		Ⓢ 1)2)3)4)5)6)	IE000BI8OT95	0,12	–	1. Wahl 7)	– –	–	–	–	–	7,1	
Vanguard	FTSE Developed	Ⓐ 1)2)3)4)5)6)	IE00BKX55T58	0,12	–	1. Wahl	97 → 95	□	□	99	16,3	6,9	
SPDR	MSCI ACWI	Ⓢ 1)2)3)4)5)8)	IE00B44Z5B48	0,12	–	1. Wahl	96 → 93	■	□	98	15,4	7,3	
iShares		Ⓢ 1)2)3)4)5)6)8)	IE00B6R52259	0,20	–	1. Wahl	96 → 93	■	□	98	15,5	7,1	
Vanguard	FTSE All-World	Ⓐ 1)2)3)4)5)6)8)	IE00B3RBWM25	0,22	–	1. Wahl	96 → 93	■	□	97	15,4	7,3	
Invesco		Ⓢ 1)2)3)5)8)	IE000716YHJ7	0,15	–	1. Wahl 7)	– –	–	–	–	–	7,4	
SPDR	MSCI ACWI IMI	Ⓢ 1)2)3)4)5)8)	IE00B3YLT66	0,17	–	1. Wahl	94 → 91	■	□	97	15,3	6,1	
Amundi	Solactive GBS Dev Markets L & M Cap	Ⓢ 1)2)3)4)5)6)	IE0009DRDY20	0,05	–	1. Wahl 7)	– –	–	–	–	–	–	
Amundi	Solactive GBS Global Markets Large & Mid	Ⓐ 1)2)3)4)5)6)8)	IE0009HF1MK9	0,07	–	1. Wahl 7)	– –	–	–	–	–	7,0	
Dauerhaft gut: marktähnliche ETF mit Nachhaltigkeitskriterien													
iShares	MSCI World SRI Sel Reduc Fossil Fuels	Ⓢ 1)2)3)4)5)	IE00BYX2JD69	0,20	●●●●○	1. Wahl	85 → –	□	■	96	14,6	1,8	
UBS	MSCI ACWI SRI Low Carb Sel 5% Cap	Ⓢ 1)2)3)5)8)	IE00BDR55471	0,30	●●●●○ 9)	1. Wahl 10)	84 → –	□	■	95	14,7	3,2	
UBS	MSCI World SRI Low Carb Sel 5% Cap	Ⓐ 1)2)3)4)5)6)	LU0629459743	0,20	●●●●○ 9)	1. Wahl 10)	82 → 82	□	■	95	14,6	1,5	
BNP Easy	MSCI World SRI S-Series PAB 5% Cap	Ⓢ 1)2)3)4)5)6)	LU1291108642	0,26	●●●●○ 9)	1. Wahl 10)	82 ↘ –	□	■	93	14,1	2,0	
Amundi	MSCI World SRI Filt PAB	Ⓢ 1)2)3)4)5)6)	IE000Y77LGG9	0,18	●●●●○	1. Wahl 7)	– –	–	–	–	–	–0,1	
Amundi	MSCI ACWI SRI Filt PAB	Ⓢ 1)2)3)4)5)6)8)	IE0000ZVVDH0	0,20	●●●●○	1. Wahl 7)	– –	–	–	–	–	1,2	
iShares	MSCI ACWI SRI Select Reduced Fossil Fuel	Ⓢ 1)4)5)	IE000JTPK610	0,20	●●●●○	1. Wahl 7)	– –	–	–	–	–	2,7	
Akzeptabel für Filialbankkunden: stabile, aktiv gemanagte Fonds11)													
Union	UniGlobal	Ⓐ 6)	DE0008491051	1,40	–	●●●●○	91 → 91	□	■	97	15,8	1,3	
Union	UniNachhaltig Aktien Global	Ⓢ Ⓐ 6)	DE000A0M80G4	1,40	●●●●○	●●●●○	85 → 85	□	□	96	13,9	1,6	
Akzeptabel für nachhaltige Anleger: stabile Fonds mit mindestens hoher Nachhaltigkeit													
Ampega	terrAssisi Aktien I AMI	Ⓢ Ⓐ 1)2)3)5)6)12)	DE0009847343	1,35	●●●●●	●●●●○	88 → 81	□	□	88	14,9	1,5	
Erste	Responsible Stock Global	Ⓢ 1)3)5)	AT0000646799	1,71	●●●●○	●●●●○	81 ↘ 81	□	□	83	13,2	–1,1	
Weitere Fonds für Anleger mit Fokus auf hoher Nachhaltigkeit													
Bridge	Green Effects NAI-Werte	Ⓢ Ⓢ 5)	IE0005895655	1,23	●●●●●	●○○○○	68 ↘ 68	□	■	69	11,4	–5,1	
Triodos	Global Equities Impact	Ⓢ 1)5)	LU0278271951	1,65	●●●●●	●○○○○	66 ↗ 66	□	□	82	8,3	–1,7	
Security	Superior 6 Global Challenges	Ⓢ 5)	AT0000A0AA78	1,66	●●●●●	●○○○○	59 ↘ 58	□	□	73	6,7	–10,2	
Bantleon	Global Challenges Index	Ⓐ 1)3)5)6)	DE000A1T7561	1,36	●●●●●	●○○○○	57 ↘ 57	□	□	70	6,4	–11,7	
Universal	GLS Bank Aktienfonds	Ⓐ 1)3)5)6)	DE000A1W2CK8	1,40	●●●●●	●○○○○	57 → 56	□	□	75	5,4	–4,8	
Ökoworld	ÖkoVision Classic	Ⓢ 1)2)3)4)5)6)13)	LU0061928585	2,18	●●●●●	●○○○○	53 → 53	□	□	67	4,3	–6,1	
Die aktuell besten, nicht marktbreiten ETF													
VanEck	Morningstar Dev Markets Large Cap Dividend Leaders Screened Select	Ⓢ Ⓐ 1)3)5)6)	NL0011683594	0,38	●○○○○ 9)14)	●●●●○	127 ↗ –	■	□	42	20,1	17,8	
Invesco	FTSE Rafi All World 3000	Ⓐ 1)2)3)4)5)6)	IE00B23LNQ02	0,39	–	●●●●○	106 ↘ 73	■	□	77	16,9	8,4	

Fußnoten auf Seite 96.



Fonds							Chance-Risiko-Zahl (%)		Besser als Referenzindex		Markt-nähe (%)	Rendite (% p.a.)	
Anbieter	Nachgebildeter Index (bei ETF) bzw. Fondsname (bei aktiven Fonds)		Isin	Kosten (%)	Nach-haltigkeit	Anlage-erfolg	Aktuell	10-Jahres-Tief	Risiko	Chance		5 Jahre	1 Jahr
Invesco	Nasdaq Global Buyback Achievers  		IE00BLSNMW37	0,39	–	●●●●○	102 →	80	□	■	75	18,0	11,0
JPM	Global Research Enhanced Index Equity ESG Ucits ETF   		IE00BF4G6Y48	0,23	●○○○○ ¹⁴⁾	●●●●○	101 →	–	■	■	99	17,3	6,0
Vanguard	FTSE All-World High Dividend Yield  		IE00B8GKDB10	0,29	–	●●●●○	101 →	69	■	□	68	14,6	9,7

























Die aktuell besten aktiv gemanagten Fonds

LLB	Quantex Global Value   		LI0042267281	1,40	●○○○○ ¹⁴⁾	●●●●○	126 ↘	95	■	■	43	20,8	6,3
Amundi	Top World  		DE0009779736	1,10	–	●●●●○	117 ↘	78	■	□	74	17,5	5,0
Fidelity	Global Equity Income ESG  		LU1627197343	0,89	●●○○○ ¹⁷⁾	●●●●○	116 ↗	–	■	□	77	15,5	15,1
Carne Heptagon	Kopernik Global All-Cap Equity 		IE00BH6XS969	1,70	–	●●●●○	116 ↘	–	■	□	36	18,9	14,9
Robeco	BP Global Premium Equities  		LU1208675808	0,84	●○○○○ ⁹⁾¹⁴⁾	●●●●○	112 ↘	67	■	□	65	18,4	8,9
Robeco	QI Global Value Equities  		LU1001394219	0,72	●●○○○ ¹⁷⁾	●●●●○	111 ↘	61	■	■	69	18,7	10,0
LRI	Warburg Value  		LU0706095410	2,09	–	●●●●○	111 ↘	58	■	□	40	17,9	9,7
Swisscanto	Equity Systematic Committed Selection  		LU0899939465	0,71	●○○○○ ¹⁴⁾	●●●●○	110 →	78	■	□	95	18,1	8,4
JPM	Global Dividend  		LU0647154961	0,81	●○○○○ ¹⁴⁾	●●●●○	110 ↘	90	■	□	86	16,0	4,0
Amundi	Global Equity  		LU1883833607	1,78	●○○○○ ¹⁴⁾	●●●●○	109 ↘	77	■	□	83	17,1	4,6
















Aktien Europa. Risikoklasse 7, maximaler Verlust über 10 Jahre: 22 Prozent. Eine Auswahl aus 950 Fonds.

Messlatte für Anlageerfolg: MSCI Europe – – 100 → 100 – – 100 14,2 7,5



Dauerhaft gut: klassische, marktbreite ETF

Amundi	Solactive GBS Dev Markets Europe L & M Cap  		LU2089238039	0,05	–	1. Wahl	97 →	–	□	■	100	13,8	7,0
HSBC	MSCI Europe  		IE00B5BD5K76	0,10	–	1. Wahl	97 →	96	□	□	100	13,8	7,1
UBS	 		LU0446734104	0,10	–	1. Wahl	97 →	97	□	□	100	13,7	7,1
Amundi	 		LU1737652310	0,12	–	1. Wahl	97 →	–	□	□	100	13,8	7,2
Xtrackers	 		LU0274209237	0,12	–	1. Wahl	97 →	96	□	□	99	13,7	7,1
iShares	 		IE00B4K48X80	0,12	–	1. Wahl	97 →	97	□	□	100	13,8	7,1
SPDR	 		IE00BKWQ0Q14	0,25	–	1. Wahl	97 →	97	□	□	100	13,6	7,1
Deka	 		DE000ETF1284	0,30	–	1. Wahl	96 →	96	□	□	100	13,5	6,9
Vanguard	FTSE Developed Europe  		IE00B945VV12	0,10	–	1. Wahl	97 →	97	□	■	100	13,9	7,5
Amundi	Stoxx Europe 600  		LU0908500753	0,07	–	1. Wahl	96 →	96	□	■	100	13,7	7,2
Xtrackers	 		LU0328475792	0,20	–	1. Wahl	95 →	95	□	■	100	13,7	7,0
iShares	 		DE00002635307	0,20	–	1. Wahl	95 →	95	□	■	100	13,7	7,1





Dauerhaft gut: marktähnliche ETF mit Nachhaltigkeitskriterien

Amundi	MSCI Europe SRI Filt PAB   		LU1861137484	0,18	●●●○○ ⁹⁾	1. Wahl ¹⁰⁾	84 →	–	□	■	94	11,3	0,1
BNP Easy	MSCI Europe SRI S-Series PAB 5% Cap   		LU1753045332	0,25	●●●○○ ⁹⁾	1. Wahl ¹⁰⁾	84 ↘	–	□	■	94	11,6	4,5
iShares	MSCI Europe SRI Sel Reduc Fossil Fuels   		IE00B52VJ196	0,20	●●●○○	1. Wahl	83 ↘	83	□	■	93	11,2	–2,3
Invesco	MSCI Europe ESG Climate Paris Align Benchmark Select   		IE000TI21P14	0,16	●●●○○	1. Wahl ⁷⁾	–	–	–	–	–	–	4,1
UBS	MSCI Europe SRI Low Carb Sel 5% Cap   		LU2206597804	0,20	●●●○○	1. Wahl ⁷⁾	–	–	–	–	–	–	5,2








Akzeptabel für Filialbankkunden: stabile, aktiv gemanagte Fonds¹¹⁾









Deka	DividendenStrategie Europa  ⁵⁾		DE000DK2J6T3	1,40	–	●●●●○	101 →	84	■	□	91	13,5	9,3
DWS	Qi European Equity   ⁶⁾		DE000DWS1726	1,00	●○○○○ ¹⁴⁾	●●●●○	94 →	93	□	□	93	13,2	5,8
Allianz	Best Styles Europe Equity 		LU1019963369	1,37	–	●●●●○	94 →	86	□	□	95	12,7	6,8
Union	Liga-Pax-Aktien-Union   ⁶⁾¹⁹⁾		DE0009750216	1,40	●●●●○	●●●●○	91 ↘	91	□	□	93	12,5	2,9

Akzeptabel für nachhaltige Anleger: stabile Fonds mit mindestens hoher Nachhaltigkeit

Erste	Responsible Stock Europe   ¹⁾³⁾		AT0000645973	1,72	●●●●○	●●●○○	89 ↘	86	□	□	88	11,9	0,2
LBBW	Nachhaltigkeit Aktien   ⁵⁾⁶⁾¹³⁾		DE000A0JM0Q6	1,05	●●●●○	●●●○○	87 →	87	□	■	91	12,2	2,1

Die aktuell besten, nicht marktbreiten ETF









Franklin	LibertyQ European Dividend  		IE00BF2B0L69	0,25	–	●●●●○	123 →	–	■	□	75	15,1	22,3
Amundi	MSCI Europe High Dividend Yield   		LU1681041973	0,23	–	●●●●○	112 →	–	■	□	84	14,7	15,3
Xtrackers	MSCI Europe Enh Value  		LU0486851024	0,15	–	●●●●○	105 →	81	□	■	86	17,0	14,5

Fonds				Nachhaltigkeit	Anlageerfolg	Chance-Risiko-Zahl (%)		Besser als Referenzindex		Marktnähe (%)	Rendite (% p.a.)		
Anbieter	Nachgebildeter Index (bei ETF) bzw. Fondsname (bei aktiven Fonds)	Isin	Kosten (%)			Aktuell	10-Jahres-Tief	Risiko	Chance		5 Jahre	1 Jahr	
Die aktuell besten aktiv gemanagten Fonds													
M&G	European Strategic Value   1)2)3)4)	LU1670707527	1,70	●○○○○ ¹⁴⁾	●●●●○	125 ↘	–	■	■	79	18,7	14,9	
Bridge	Ardtur European Focus  1)13)21)	IE000GBN9108	1,40	–	●●●●○	115 →	–	□	■	65	21,3	13,0	
Dimensional	European Value  3)	IE00B1W6CW87	0,30	–	●●●●○	114 →	81	□	■	79	19,9	15,7	
JPM	Europe Strategic Value   1)2)3)4)5)6)	LU0107398884	1,71	●○○○○ ¹⁴⁾	●●●●○	113 →	74	□	■	78	18,2	18,3	
UBS	Key Selection European Equity Value Opportunity (EUR)   1)3)	LU0153925689	1,80	–	●●●●○	110 →	77	□	■	75	18,5	12,0	









Aktien Schwellenländer global. Risikoklasse 8, maximaler Verlust über 10 Jahre: 25 Prozent. Eine Auswahl aus 683 Fonds.

Messlatte für Anlageerfolg: MSCI Emerging Markets (EM) – – 100 → 100 – – 100 8,7 8,6


Dauerhaft gut: klassische, marktbreite ETF

Vanguard	FTSE Emerging  1)2)3)4)5)6)	IE00B3VVM84	0,22	–	1. Wahl	106 →	92	■	□	95	9,2	12,3
iShares	MSCI EM IMI  1)2)3)4)5)	IE00BKM4GZ66	0,18	–	1. Wahl	104 →	93	■	■	97	9,5	9,0
Amundi	MSCI EM  1)2)3)4)5)6)	LU1737652583	0,07	–	1. Wahl	96 →	–	□	□	100	8,1	8,3
SPDR	 1)2)3)5)	IE00B469F816	0,18	–	1. Wahl	96 →	94	□	□	99	8,1	8,4
iShares	 1)2)3)4)5)	IE00B4L5YC18	0,18	–	1. Wahl	96 →	92	□	■	99	8,2	8,5
UBS	 1)2)3)5)6)	LU0480132876	0,20	–	1. Wahl	96 →	94	□	□	99	8,1	8,6
HSBC	 1)2)5)	IE00B5SSQT16	0,15	–	1. Wahl	95 →	92	□	□	99	7,9	8,2
Xtrackers	 1)2)3)4)5)6)	IE00BTJRP35	0,18	–	1. Wahl	95 →	–	□	■	99	8,1	8,3




Dauerhaft gut: marktähnliche ETF mit Nachhaltigkeitskriterien

UBS	MSCI EM SRI Low Carb Sel 5% Cap   1)2)3)5)6)	LU1048313891	0,20	●●●○○ ⁹⁾	1. Wahl ¹⁰⁾	98 ↘	80	□	■	92	9,2	10,4
iShares	MSCI EM SRI Sel Reduc Fossil Fuels   1)2)3)4)5)	IE00BYVJRP78	0,25	●●●○○	1. Wahl	91 ↘	–	□	■	90	7,7	5,8
Amundi	MSCI EM SRI Filt PAB   1)2)3)4)5)6)	LU1861138961	0,25	●●●○○ ⁹⁾	1. Wahl ¹⁰⁾	90 ↘	–	□	■	90	7,3	5,0
Invesco	MSCI Emerging Markets ESG Climate   1)2)5)	IE000PJL7R74	0,19	●●●○○	1. Wahl ⁷⁾	–	–	–	–	–	–	6,4
	Paris Align Benchmark Select											









Akzeptabel für Filialbankkunden: stabile, aktiv gemanagte Fonds¹¹⁾

Deka	DekaLuxTeam-EmergingMarkets  5)13)	LU0350482435	1,80	–	●●○○○	77 →	77	□	□	90	4,2	0,5
------	---	--------------	------	---	-------	------	----	---	---	----	-----	-----

Die aktuell besten, nicht marktbreiten ETF

iShares	MSCI EM Select Value Factor Focus  1)2)3)4)5)	IE00BG0SKF03	0,40	–	●●●●○	120 →	–	■	■	81	12,3	12,1
SPDR	S&P EM High Yield Dividend Aristocrats  1)2)3)5)	IE00B6YX5B26	0,55	–	●●●●○	107 →	69	■	□	72	9,4	8,8
iShares	MSCI EM Minimum Vol  1)2)3)4)5)	IE00B8KGV557	0,40	–	●●●●○	106 ↘	79	■	□	66	7,5	7,0







Die aktuell besten aktiv gemanagten Fonds

Robeco	QI Emerging Conservative Equities   1)3)5)6)	LU0582532197	0,10	●○○○○ ⁹⁾¹⁴⁾	●●●●○	141 ↘	70	■	□	58	10,1	7,5
Dimensional	EM Value  3)	IE00B0HCGV10	0,50	–	●●●●○	139 ↘	75	■	■	76	13,9	6,7
Robeco	QI EM Active Equities  	LU0940007189	0,87	●○○○○ ⁹⁾¹⁴⁾	●●●●○	137 ↘	93	■	■	89	13,7	10,0
Carne Cullen	EM High Dividend  1)	IE00BXNT0C65	1,80	–	●●●●○	137 →	–	■	□	67	13,1	0,5
RAM	Systematic EM Equities   3)13)	LU0704154706	2,40	●○○○○ ¹⁴⁾	●●●●○	136 ↘	78	■	■	83	13,1	7,4







Aktien Deutschland. Risikoklasse 8, maximaler Verlust über 10 Jahre: 28 Prozent. Eine Auswahl aus 113 Fonds.

Messlatte für Anlageerfolg: MSCI Germany – – 100 → 100 – – 100 15,6 19,8

Dauerhaft gut: klassische, marktbreite ETF
















































Xtrackers	Dax  1)2)3)4)5)6)	LU0274211480	0,09	–	1. Wahl	105 →	97	■	■	99	16,8	19,3
iShares	 1)2)3)4)5)6)	DE0005933931	0,16	–	1. Wahl	105 →	98	■	■	99	16,7	19,2
Deka	 2)3)4)5)6)	DE000ETFLO11	0,20	–	1. Wahl	105 →	98	■	■	99	16,8	19,2
Amundi	 1)2)3)4)5)6)	LU2611732046	0,08	–	1. Wahl ⁷⁾	–	–	–	–	–	–	19,3
Vanguard	FTSE Germany All Cap  1)2)3)4)5)6)	IE00BG143G97	0,10	–	1. Wahl ¹⁰⁾	97 →	–	□	□	100	14,7	18,6
Amundi	FAZ Index  1)2)3)4)5)6)	LU2611732129	0,15	–	1. Wahl ⁷⁾	–	–	–	–	–	–	15,3

Dauerhaft gut: marktähnliche ETF mit Nachhaltigkeitskriterien

Xtrackers	Dax ESG Screened   1)2)3)4)5)6)	LU0838782315	0,09	●●○○○ ⁹⁾¹⁷⁾	1. Wahl ¹⁰⁾	100 →	97	■	□	99	15,7	16,3
iShares	Dax ESG Target   1)2)3)4)5)6)	DE000A0Q4R69	0,12	●●○○○	1. Wahl ⁷⁾	–	–	–	–	–	–	18,8
Amundi	Dax 50 ESG+   1)2)3)4)5)6)	DE000ETF9090	0,15	●●○○○	1. Wahl ⁷⁾	–	–	–	–	–	–	15,1

Fußnoten auf Seite 96.











Fonds							Chance-Risiko-Zahl (%)		Besser als Referenzindex		Markt-nähe (%)	Rendite (% p.a.)	
Anbieter	Nachgebildeter Index (bei ETF) bzw. Fondsname (bei aktiven Fonds)	Isin	Kosten (%)	Nachhaltigkeit	Anlageerfolg	Aktuell	10-Jahres-Tief	Risiko	Chance			5 Jahre	1 Jahr
Akzeptabel für Filialbankkunden: stabile, aktiv gemanagte Fonds ¹¹⁾													
DWS	ESG Investa   1)2)3)4)5)6)22)	DE0008474008	1,40	●●○○○ ¹⁷⁾	●●○○○	90 ↘	90	□	■		94	14,0	11,0
Deka	Frankfurter-Sparinvest  5)6)	DE0008480732	1,30	–	●●○○○	89 ↘	87	□	□		95	12,7	11,9
Union	UniFonds  6)	DE0008491002	1,40	–	●●○○○	83 →	83	□	□		95	11,1	18,9
Die aktuell besten, nicht marktbreiten ETF													
Amundi	DivDax  1)2)3)4)5)6)	DE000ETF9033	0,25	–	●●○○○	92 ↘	–	□	■		89	14,2	4,3
iShares	 1)2)3)4)5)6)	DE0002635273	0,31	–	●●○○○	92 ↘	92	□	■		89	14,1	4,2
Deka	DaxPlus Maximum Dividend  2)3)5)	DE000ETF1235	0,30	–	●●○○○	83 ↘	69	□	□		88	11,0	–0,1
Die aktuell besten aktiv gemanagten Fonds													
Barings	German Growth  23)	GB0000822576	1,57	–	●●○○○	105 ↘	87	■	□		89	16,5	16,6
Monega	Germany  1)3)6)	DE0005321038	1,00	–	●●○○○	100 →	93	■	□		99	15,6	17,3
Universal	Aktienfonds-Special I Deutschland  1)3)6)	DE0008488206	1,60	–	●●○○○	100 →	91	■	□		94	14,9	15,9
Allianz	Vermögensbildung Deutschland   1)2)3)5)6)13)	DE0008475062	1,80	●○○○○ ¹⁴⁾	●●○○○	100 →	90	■	□		88	14,4	12,6
Hansainvest	HansaSecur  1)3)5)6)	DE0008479023	1,60	–	●●○○○	97 ↘	84	■	□		90	13,6	13,2
Aktien Small Cap Welt. Risikoklasse 9, maximaler Verlust über 10 Jahre: 28 Prozent. Eine Auswahl aus 65 Fonds. ²⁴⁾													
Messlatte für Anlageerfolg: MSCI World Small Cap				–	–	100 →	100	–	–		100	14,3	0,2
Dauerhaft gut: klassische, marktbreite ETF													
iShares	MSCI World Small Cap  1)2)3)4)5)	IE00BF4RFH31	0,35	–	1. Wahl	98 →	–	□	□		99	13,8	–0,3
SPDR	 1)2)3)5)	IE00BCBJG560	0,45	–	1. Wahl	97 →	95	□	□		99	13,5	–0,4
Dauerhaft gut: marktähnliche ETF mit Nachhaltigkeitskriterien													
UBS	MSCI World Small Cap SRI Low Carb Sel 5% Cap   1)2)3)5)	IE00BKSCBX74	0,20	–	1. Wahl ⁷⁾	–	–	–	–		–	–	–3,0
iShares	MSCI World Small Cap ESG Enh Focus CTB   1)2)3)4)5)	IE000T9EOCL3	0,35	–	1. Wahl ⁷⁾	–	–	–	–		–	–	–1,7
Die aktuell besten aktiv gemanagten Fonds													
GS	Global Small Cap Core Equity  	LU0830626148	0,76	–	●●○○○	111 →	86	■	□		91	16,3	0,5
Blackrock	Global SmallCap   1)3)5)6)	LU0054578231	1,87	–	●●○○○	108 ↘	83	■	□		93	14,9	–0,8
Axa	Global Small Cap Equity QI   6)	IE0004324657	1,63	–	●●○○○	106 →	71	■	□		94	15,5	1,1
Invesco	Global Small Cap Equity  	LU1775975979	1,10	–	●●○○○	100 ↘	88	■	□		92	13,5	–2,7
Kepler	Small Cap Aktienfonds   1)3)	AT0000653670	1,70	–	●●○○○	92 ↗	80	■	□		86	10,4	0,5
Staatsanleihen Euro. Risikoklasse 6, maximaler Verlust über 10 Jahre: 21 Prozent. Eine Auswahl aus 138 Fonds.													
Messlatte für Anlageerfolg: Bloomberg Euro Treasury				–	–	100 →	100	–	–		100	–2,4	1,2
Dauerhaft gut: klassische, marktbreite ETF													
Vanguard	Bbg Euro Treasury  1)2)3)4)5)6)	IE00BH04GL39	0,07	–	1. Wahl	100 →	–	□	■		100	–2,4	1,2
SPDR	 1)2)3)5)	IE00B3S5XW04	0,07	–	1. Wahl	98 →	96	□	□		100	–2,5	1,1
iShares	 1)2)3)4)5)	IE00B4WXJJ64	0,07	–	1. Wahl	98 →	97	□	□		100	–2,4	1,1
Amundi	Solactive Euroz Gov Bond  1)2)3)4)5)	LU2089238898	0,05	–	1. Wahl	99 →	–	■	□		100	–2,4	1,2
Amundi	Bbg Euro Treasury 50bn  1)2)3)4)5)	LU1437018598	0,09	–	1. Wahl ¹⁰⁾	99 →	–	■	□		100	–2,3	1,1
Xtrackers	Markit iBoxx EUR Sovereigns Euroz  1)2)3)4)5)	LU0290355717	0,11	–	1. Wahl	98 →	95	□	□		100	–2,5	1,2
Dauerhaft gut: marktähnliche ETF mit Nachhaltigkeitskriterien													
BNP Easy	JPM ESG EMU Gov Bond IG   1)2)5)	LU1481202692	0,15	●●○○○ ⁹⁾	1. Wahl ¹⁰⁾	96 →	–	■	□		100	–2,5	1,0
Akzeptabel für Filialbankkunden: stabile, aktiv gemanagte Fonds ¹¹⁾													
DWS	Euro-Gov Bonds   1)3)4)25)	LU0145652052	0,69	●○○○○ ⁹⁾¹⁴⁾	●●○○○	95 →	91	□	□		98	–2,7	0,4
Allianz	Euro Rentenfonds   1)2)3)5)6)	DE0008475047	0,70	●○○○○ ¹⁴⁾	●●○○○	93 →	88	□	□		95	–2,8	0,8
Die aktuell besten, nicht marktbreiten ETF													
Xtrackers	Markit iBoxx EUR Sovereigns Euroz Yield Plus  1)2)3)4)5)	LU0524480265	0,16	–	●●○○○ ²⁶⁾	118 ↘	91	■	■		95	–1,0	2,6
Amundi	FTSE MTS Lowest-Rated Euroz Gov Bond IG  1)2)3)4)5)6)	LU1681046774	0,14	–	●●○○○ ²⁶⁾	108 →	97	■	■		99	–1,7	1,9
Amundi	Bbg Euro Treasury Green Bond Tilted   1)2)3)4)5)6)	LU1681046261	0,14	●●○○○ ⁹⁾	●●○○○ ¹⁰⁾	98 →	95	□	■		100	–2,5	0,9

Fonds				Nachhaltigkeit	Anlageerfolg	Chance-Risiko-Zahl (%)		Besser als Referenzindex		Marktnähe (%)	Rendite (% p.a.)		
Anbieter	Nachgebildeter Index (bei ETF) bzw. Fondsname (bei aktiven Fonds)	Isin	Kosten (%)			Aktuell	10-Jahres-Tief	Risiko	Chance		5 Jahre	1 Jahr	
Die aktuell besten aktiv gemanagten Fonds													
DPAM	Bonds EUR Government	🏆 🏆 ¹⁾	BE6246046229	0,32	●●○○○	●●●○○	113 →	94	■	■	95	-1,4	1,3
DPAM	Bonds EUR Government IG	🏆 🏆	BE6246071474	0,34	●●○○○	●●●○○	113 →	85	■	■	96	-1,3	1,3
Generali	Euro Bond	🏆 🏆 ¹⁾³⁾	LU0145476817	1,30	–	●●●○○ ²⁶⁾	110 ↘	95	■	□	92	-1,1	1,5
BlueBay	Investment Grade Euro Gov Bond	🏆 🏆	LU0549541232	0,61	●○○○○ ¹⁴⁾	●●●○○	109 →	104	■	■	95	-1,5	1,8
Eurizon	Epsilon Euro Bond	🏆 🏆 ³⁾¹³⁾	LU0367640660	1,06	●●○○○	●●●○○	108 →	87	□	■	96	-1,9	0,7

Staatsanleihen Deutschland Euro. Risikoklasse 7, maximaler Verlust über 10 Jahre: 22 Prozent. Eine Auswahl aus 5 Fonds.

Messlatte für Anlageerfolg: Bloomberg Germany Treasury	–	–	100 →	100	–	–	100	-3,4	0,0
--	---	---	-------	-----	---	---	-----	------	-----


Dauerhaft gut: klassische, marktbreite ETF

iShares	Bbg Germany Treasury   ¹⁾²⁾³⁾⁴⁾⁵⁾	IE00B5V94313	0,20	●●●○○	1. Wahl	98 →	96	□	□	100	-3,6	-0,2
Xtrackers	Markit iBoxx EUR Germany   ¹⁾²⁾³⁾⁴⁾⁵⁾	LU0643975161	0,17	●●●○○ ²⁷⁾	1. Wahl	97 →	96	■	□	100	-3,5	0,0
iShares	eb.rexx Gov Germany   ¹⁾²⁾³⁾⁴⁾⁵⁾	DE0006289465	0,16	●●●○○	1. Wahl	93 ↗	78	■	□	94	-2,0	1,7
Deka	Deutsche Börse Eurogov Germany   ²⁾³⁾⁵⁾	DE000ETF177	0,20	●●●○○	1. Wahl	89 ↗	79	■	□	95	-2,3	1,9





Staats- und Unternehmensanleihen Euro. Risikoklasse 6, maximaler Verlust über 10 Jahre: 20 Prozent. Eine Auswahl aus 309 Fonds.

Messlatte für Anlageerfolg: Bloomberg Euro Aggregate	–	–	100 →	100	–	–	100	-1,6	2,1
--	---	---	-------	-----	---	---	-----	------	-----






Dauerhaft gut: klassische, marktbreite ETF

SPDR	Bbg Euro Aggregate  ¹⁾²⁾³⁾⁵⁾	IE00B41RYL63	0,17	–	1. Wahl	98 →	95	□	□	100	-1,7	1,9
------	--	--------------	------	---	---------	------	----	---	---	-----	------	-----





Dauerhaft gut: marktähnliche ETF mit Nachhaltigkeitskriterien

iShares	Bbg MSCI Euro Aggregate Sustain and Green Bond SRI   ¹⁾²⁾³⁾⁴⁾⁵⁾	IE00B3DKXQ41	0,16	●○○○○ ⁹⁾¹⁴⁾	1. Wahl ¹⁰⁾	98 →	95	□	□	100	-1,7	1,9
Amundi	Bbg MSCI ESG Euro Aggregate Sector Neutral Select   ¹⁾²⁾⁴⁾	LU2182388236	0,16	●○○○○ ¹⁴⁾	1. Wahl ⁷⁾	–	–	–	–	–	–	1,9



Akzeptabel für Filialbankkunden: stabile, aktiv gemanagte Fonds¹¹⁾

Union	UniEuroAnleihen  ¹³⁾	LU0966118209	0,80	–	●●●○○	102 →	88	□	■	99	-1,5	2,3
Allianz	Rentenfonds   ¹⁾²⁾³⁾⁵⁾	DE0008471400	0,70	●○○○○ ¹⁴⁾	●●●○○	94 →	78	□	□	95	-1,9	1,3
DWS	Euro Bond   ¹⁾²⁾³⁾⁴⁾⁵⁾	DE0008476516	0,72	●○○○○ ¹⁴⁾	●●●○○	92 →	87	□	□	97	-2,1	1,5



Akzeptabel für nachhaltige Anleger: stabile Fonds mit mindestens hoher Nachhaltigkeit

Kepler	Ethik Rentenfonds   ¹⁾³⁾	AT0000642632	0,54	●●●○○	●●●○○	103 ↗	86	■	□	86	-0,8	3,4
Erste	Responsible Bond   ¹⁾³⁾	AT0000686084	0,74	●●●○○	●●●○○	103 →	76	■	□	90	-0,9	2,5











Weitere Fonds für Anleger mit Fokus auf hoher Nachhaltigkeit

Monega	Steyler Fair Invest Bonds   ¹⁾³⁾	DE000A1WY1N9	1,10	●●●○○	●●●○○	120 →	62	■	□	88	0,3	3,3
--------	---	--------------	------	-------	-------	-------	----	---	---	----	-----	-----

Die aktuell besten, nicht marktbreiten ETF

Franklin	Sustainable Euro Green Bond Ucits ETF   ¹⁾²⁾³⁾⁴⁾⁵⁾	IE00BHZRR253	0,25	●●○○○	●●●○○	108 ↘	–	□	■	95	-1,4	1,4
----------	---	--------------	------	-------	-------	-------	---	---	---	----	------	-----






Die aktuell besten aktiv gemanagten Fonds





























































































































Kepler	Euro Plus Renten  ³⁾	AT0000784756	0,46	–	●●●○○	132 ↗	80	■	■	71	0,6	5,8
BayernInvest	Renten Europa   ¹⁾³⁾⁴⁾⁵⁾	DE000A2PSYA4	1,10	–	●●●○○	166 →	–	■	■	52	2,2	2,6
Echiquier	Credit Europe  	FR0010491803	1,01	– ²⁸⁾²⁹⁾	●●●○○	153 ↘	70	■	□	78	1,7	3,5
Hansainvest	NB Anleihen Euro 	DE000A2JQHY6	0,10	–	●●●○○	146 ↘	–	■	□	81	1,5	3,6
Raiffeisen	Nachhaltigkeit-Rent   ¹⁾³⁾	AT0000689971	0,66	– ²⁸⁾²⁹⁾	●●●○○	146 ↘	51	■	■	67	1,3	1,4
DWS	ESG Zinseinkommen   ¹⁾³⁾⁵⁾	LU0649391066	0,56	●○○○○ ¹⁴⁾	●●●○○	137 →	65	■	□	69	1,2	4,5







Unternehmensanleihen Euro. Risikoklasse 5, maximaler Verlust über 10 Jahre: 16 Prozent. Eine Auswahl aus 309 Fonds.²⁴⁾

Messlatte für Anlageerfolg: Bloomberg Euro Corporate	–	–	100 →	100	–	–	100	1,2	4,2
--	---	---	-------	-----	---	---	-----	-----	-----

Dauerhaft gut: klassische, marktbreite ETF


























Vanguard	Bbg Euro Corp  ¹⁾²⁾³⁾⁴⁾⁵⁾⁶⁾	IE00BGYWT403	0,09	–	1. Wahl	98 →	–	□	□	100	1,1	4,1
Xtrackers	 ¹⁾²⁾³⁾⁴⁾⁵⁾	LU0478205379	0,13	–	1. Wahl	97 →	89	□	□	100	1,0	4,1
iShares	 ¹⁾²⁾³⁾⁴⁾⁵⁾	IE00B3F81R35	0,20	–	1. Wahl	97 →	95	□	□	100	1,0	4,1
SPDR	 ¹⁾²⁾³⁾⁵⁾	IE00B3T9LM79	0,12	–	1. Wahl	96 →	95	□	□	100	1,0	4,1
Amundi	 ¹⁾²⁾³⁾⁴⁾⁵⁾	LU2089238625	0,07	–	1. Wahl ¹⁰⁾	95 →	–	□	□	100	0,9	4,1

Fonds						Chance-Risiko-Zahl (%)		Besser als Referenzindex		Markt-nähe (%)	Rendite (% p.a.)	
Anbieter	Nachgebildeter Index (bei ETF) bzw. Fondsname (bei aktiven Fonds)	Isin	Kosten (%)	Nach-haltigkeit	Anlage-erfolg	Aktuell	10-Jahres-Tief	Risiko	Chance		5 Jahr	1 Jahr
Dauerhaft gut: marktähnliche ETF mit Nachhaltigkeitskriterien												
UBS	Bbg MSCI Euro Area Liq Corp Sustain   1)2)5)	LU1484799843	0,10	–	 1. Wahl	98 →	–			100	1,0	4,2
Invesco	Bbg MSCI Euro Liq Corp ESG Weighted SRI   1)2)3)4)	IE00BF51K249	0,10	– ⁹⁾	 1. Wahl ¹⁰⁾	97 →	–			100	1,0	4,1
iShares	Bbg MSCI Euro Corp Sustain SRI   1)2)3)4)5)	IE00BYZTVT56	0,15	–	 1. Wahl	96 →	–			100	1,0	4,1
Amundi	Bbg MSCI ESG Euro Corp Select   1)2)3)4)5)	LU1437018168	0,14	– ⁹⁾	 1. Wahl ¹⁰⁾	95 →	–			100	0,9	4,0
Xtrackers	Bbg MSCI Euro Corp SRI PAB   1)2)3)5)	LU0484968812	0,16	– ⁹⁾	 1. Wahl	95 →	90			100	0,9	4,1
BNP Easy	Bbg MSCI Euro Corp SRI Sustain Select Ex Fossil Fuel PAB   1)2)3)5)	LU1859444769	0,15	–	 1. Wahl	94 →	–			99	0,7	4,0
iShares	Bbg MSCI EUR Corp Climate Paris Align ESG Select   1)2)4)	IE000ZX8CQG2	0,15	–	 1. Wahl ⁷⁾	–	–	–	–	–	–	4,1
Waystone	Solactive ISS Paris Align Select Euro Corp IG   1)	IE00BN4GXL63	0,19	–	 1. Wahl ⁷⁾	–	–	–	–	–	–	4,1
Akzeptabel für Filialbankkunden: stabile, aktiv gemanagte Fonds ¹¹⁾												
DWS	Euro Corporate Bonds   5)	LU0300357802	0,67	– ⁹⁾	    	103 →	95			98	1,4	4,1
Union	UniEuroRenta Corp  13)	LU0117072461	0,70	–	    	101 ↘	88			97	1,3	3,7
Die aktuell besten, nicht marktbreiten ETF												
Xtrackers	Markit iBoxx EUR Corp Yield Plus  1)2)3)4)5)	IE00BYPTH736	0,25	–	     ²⁶⁾	109 →	–			98	1,8	4,9
JPM	EUR Corporate Bond Research Enhanced Index ESG Ucits ETF   1)2)3)5)6)	IE00BF59RX87	0,04	– ⁹⁾	    	98 →	–			100	1,1	4,1
Amundi	Bbg MSCI Euro Corp Paris Align Green Tilted   1)2)3)4)5)	LU1829219127	0,14	– ⁹⁾	    	94 →	–			100	0,8	4,0
Die aktuell besten aktiv gemanagten Fonds												
LRI	Swiss Rock Abs Return Bond Euro  1)3)	LU0337168347	1,14	–	    	150 ↘	39			53	2,5	4,3
Schroder	Sustainable Euro Credit  	LU2133169826	0,32	–	    	138 ↘	–			93	3,3	5,1
Rothschild	R-co Conviction Credit Euro   3)	FR0011839901	0,56	–	    	131 ↘	78			88	3,0	6,0
Hansainvest	Bankhaus Neelmeyer Rentenstrategie  1)	LU0809243487	1,20	–	    	126 →	80			75	2,8	5,7
Ampega	Unternehmensanleihenfonds   1)3)5)	DE0008481078	0,83	–	    	122 →	76			91	2,7	5,2

Reihenfolge nach Anlageerfolg, Kosten und Alphabet.
1 = Handelbarkeit stark eingeschränkt.
 = Berücksichtigt explizit oder implizit Nachhaltigkeitskriterien.
 = ETF bildet Index synthetisch nach (Swaps).
 = Thesaurierender Fonds.
 = Ausschüttender Fonds.
 = Ja.
 = Nein.
– = Fonds ist nicht alt genug bzw. erhält keine Nachhaltigkeitsbewertung.

Finanztest-Bewertung des Anlageerfolgs
(Chance-Risiko-Verhältnis)
 1. Wahl = Dauerhaft gut.
     = Sehr gut.
    = Gut.
    = Mittelmäßig.
    = Schlecht.
    = Sehr schlecht.

Trend der Chance-Risiko-Zahl
↗ = Aufwärtstrend.
→ = Seitwärtstrend.
↘ = Abwärtstrend.

Finanztest-Bewertung der Nachhaltigkeit
(Grad der Nachhaltigkeit)
     = Sehr hoch.
     = Hoch.
     = Mittel.
     = Niedrig.
     = Sehr niedrig.

- 1) Als Sparplan erhältlich bei Comdirect.
- 2) Als Sparplan erhältlich bei Consorsbank.
- 3) Als Sparplan erhältlich bei FNZ Bank.
- 4) Als Sparplan erhältlich bei ING.
- 5) Als Sparplan erhältlich bei S Broker.
- 6) Anlage von vermögenswirksamen Leistungen möglich laut FWW oder FNZ Bank.
- 7) Keine Angabe von Kennzahlen über fünf Jahre möglich, da der Fonds nicht über eine ausreichend lange Kurshistorie verfügt.
- 8) Der nachgebildete Index enthält auch Aktien aus Schwellenländern.
- 9) Fonds hat innerhalb der vergangenen fünf Jahre Nachhaltigkeitskriterien eingeführt oder geändert.
- 10) Indexwechsel innerhalb der jüngsten fünf Jahre.
- 11) Auswahl eingeschränkt auf Fonds von Allianz GI, Deka, DWS, Union.

- 13) Erhebt zusätzlich eine erfolgsabhängige Gebühr.
- 14) Beim Vorabscreening wurden sehr schwere Verstöße gegen Ausschlusskriterien festgestellt.
- 15) Seit 2022 Anteilsausgabe nur, wenn Altanleger Anteile zurückgeben.
- 17) Beim Vorabscreening wurden schwere Verstöße gegen Ausschlusskriterien festgestellt.
- 19) Vertrieb hauptsächlich über: LIGA Bank eG, Regensburg und Pax-Bank eG, Köln.
- 20) Bildet hauseigenen Index ab.
- 23) Britischer Fonds.
- 24) Keine Bewertung der Nachhaltigkeit in dieser Fondsgruppe.
- 26) Schwerpunkt Emittenten mit niedrigerem Rating, aber noch Investment Grade.
- 27) Die Fondsgesellschaft hat die Angaben zur Nachhaltigkeit nicht bestätigt.
- 28) Der Fonds hat das Vorabscreening bestanden, aber der Anbieter hat keine ausreichenden Daten zur Verfügung gestellt.
- 29) Keine Nachhaltigkeitsbewertung möglich, da uns der Anbieter keine ausreichenden Daten vorgelegt hat.

Günstigere Anteilsklassen mit akzeptabler Handelbarkeit: Falls Sie sich für den entsprechenden Fonds interessieren und eine noch günstigere Variante wünschen, überprüfen Sie, ob Sie diese Anteilsklasse(n) bei Ihrer Bank kaufen können. Achten Sie zudem jedoch darauf, ob die Ertragsverwendung zu Ihnen passt.
12) DE000A2QFHEG, DE000A2PPKS1, DE000A2DVTE6
16) LU0399611685
18) LU2581375156
21) IE000T01W6N0, IE000YMX2574
22) DE000DWS28A6
25) LU1663883681, LU1663881479

Quellen: FWW, LSEG; Börsen (Frankfurt, Berlin, Düsseldorf, Hamburg-Hannover, München, Stuttgart, Tradegate), Comdirect, Consorsbank, FNZ Bank, ING, Lang & Schwarz, Maxblue, S Broker, eigene Erhebungen und Berechnungen.

Bewertungszeitraum: 5 Jahre
Stand: 31. März 2025

Kontakt

Service zum Abo

Sie haben inhaltliche Fragen zum Heft? Bitte geben Sie Ihre Abonnementnummer an. Auf Fragen, die über die Informationen in unseren Zeitschriften und Büchern hinausgehen, können wir leider nicht antworten.

E-Mail: leserservice.finanzen@stiftung-warentest.de
Internet: test.de/kontakt

Abo-Hotline

Sie möchten sich Ihr Heft an eine neue Adresse liefern lassen?
Tel. 0 30/34646 50 80
(Mo bis Fr 7.30–20 Uhr, Sa 9–14 Uhr)
E-Mail: stiftung-warentest@dpv.de
Internet: test.de/abo

Bestell-Hotline

Sie möchten Bücher und Hefte der Stiftung Warentest bestellen?
Tel. 0 30/34646 50 82
(Mo bis Fr 7.30–20 Uhr, Sa 9–14 Uhr)
Internet: test.de/shop

Soziale Netzwerke

facebook.com/stiftungwarentest
youtube.com/stiftungwarentest
instagram.com/stiftungwarentest
instagram.com/stiftungwarentest-finanzen
x.com/warentest

Prüfinstitute

Die Stiftung Warentest bietet europaweit unabhängigen und erfahrenen Instituten die Übernahme von Prüfaufträgen für Warentests und Dienstleistungsuntersuchungen an (test.de/pruefinstitute).

Themen 8/24 bis 5/25

Hier sehen Sie eine Auflistung aller umfangreicheren Beiträge, die ab Heft 8/2024 erschienen sind. Wenn Sie einen Artikel beziehen möchten, finden Sie diesen im Internet (test.de). Geben Sie einfach das Stichwort in die Suchmaske ein. Sie können auch das entsprechende Heft bestellen: telefonisch unter der Nummer 0 30/34646 50 80 oder im Internet (test.de/shop).

Recht und Leben

Ahnenforschung	5/25
Anwaltssuche	5/25
Ausbildungsunterhalt	2/25
Bafög	8/24
Bargeld im Handel	4/25
Bestattungsvorsorge	2/25
CO ₂ -Kompensation	3/25
Ehevertrag	11/24
Geldanlage für Kinder	5/25
Girokonten	9/24
Gold/nachhaltig	5/25
Handyabzocke	11/24
Heirat anmelden	10/24
Kontovollmacht	12/24
Kreditkarten – Premium	3/25
Künstliche Intelligenz	10/24
Online-Banking	10/24
Online-Kontobetrug	3/25
Online kaufen	1/25
Patientenverfügung	9/24
Postzustellung	1/25
Prepaid-Jahrespakete	12/24
Rechtsschutzvers.	2/25
Schließfächer	8/24
Schulden/Jugendliche	5/25
Spenden für Kinder	1/25
Studium/Abschluss	8/24
Testament	3/25
Tiere kaufen	12/24

Geldanlage und Altersvorsorge

Aktienfonds/nachhaltig	10/24
Anlagebetrug	8/24
Anlegen in Edelmetall	4/25
Bitcoin	8/24
Crowdfunding	2/25
Depotkosten	11/24
Einlagensicherung	1/25
ETF-Sparpläne	12/24, 10/24
Fondskauf	12/24
Geldmarkt-ETF	4/25
Genussrechte	9/24
Gold im Depot	12/24
Indexpolices	8/24
Investmentfonds	11/24
Krypto-Börsen	8/24
Lebens- u. Rentenversicherungen	4/25, 12/24
Mischfonds-ETF	11/24
Musterverfahren	1/25
Nachhaltige Banken	4/25
Nachhaltige Fonds	11/24
Nachrangdarlehen	4/25
Offene Immobilienfonds	3/25, 8/24
Rente für Selbstständige	3/25
Rente und Arbeit	11/24
Rente und Schwerbehinderung	1/25
Rentenfonds/nachhaltig	9/24
Riester – Fondssparpläne	10/24
– Reform	12/24
– Rentenphase	5/25
Tages- und Festgeld	5/25
Versorgungsausgleich	2/25
Welt-ETF ohne USA	4/25
Zertifikate	1/25
Zinstest	1/25
Zusatzrente	9/24

Bauen und Wohnen

Bausparen	11/24
Bauen in der Gruppe	5/25
Fertighäuser	2/25
Eigenheim finanzieren	4/25
Gewässerschaden-Haftpflichtschutz	8/24
Immobilienkredite	5/25
Immobilienpreise	1/25
Laubenversicherung	5/25
Mietercheck	4/25
Mietrecht/Heizung	2/25
Nachhaltig bauen	9/24
Photovoltaik/Mängel	10/24
Schornsteinfeger	12/24
Stromtarif/dynamisch	9/24
Wärmepumpenvers.	12/24
Wohnfläche	1/25
Wohngebäudevers.	10/24
Wohnungsübergabe	11/24

Steuern

Abfindung versteuern	11/24
Bildungskosten	1/25
Fondssteuern	10/24
Grundsteuer 2025	12/24
Haushaltsnahe Dienste	2/25
Hochzeit/Steuern	5/25
Krypto-Anlagen	9/24
Mieteinnahmen	9/24
Musterprozesse	8/24
Online-Verkäufe	10/24
Steueränderung	1/25, 12/24
Steuerberatung	5/25
Steuererklärung – 2024	3/25
– nach Todesfall	11/24
– Studierende	4/25
Steuerfreie Extras	2/25
Tages- und Festgeld/Ausland	1/25
Versicherungen absetzen	4/25

Gesundheit und Versicherungen

Auslandsreisekrankenvers.	5/25
Autounfall	9/24
Autoversicherung – Rückstufung	11/24
Berufskrankheiten	10/24
Digitale Drohnenversicherung	11/24
Digitale Drohnenversicherung	3/25
Entlastungsbudget	4/25
Hausruf	10/24
Hunde-OP-Versicherungen	5/25
Kfz-Versicherung	11/24
Krankenkassen – Ernährungsberatung	2/25
– Gesetzliche	8/24
– wechseln	5/25, 12/24
– Zusatzbeiträge	1/25
Long Covid	8/24
Medikamente im Straßenverkehr	12/24
Ombudsverfahren	2/25
Patientenrechte	12/24
Psychiatrie	12/24
Private Krankenvers.	3/25, 1/25
Psychotherapie/Kinder	9/24
Reiseimpfungen	4/25
Reiserücktrittsvers.	1/25
Zahnzusatzvers.	8/24

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, den mit uns geschlossenen Abonnementvertrag beziehungsweise den Vertrag über den Buchkauf binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben beziehungsweise hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, Stiftung Warentest, 20080 Hamburg, Tel. 0 30/34646 50 80, E-Mail: stiftung-warentest@dpv.de mittels eindeutiger Erklärung (zum Beispiel ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Sie können das Muster-Widerrufsformular oder eine andere eindeutige Erklärung auch auf unserer Webseite test.de/widerrufsformular elektronisch ausfüllen und übermitteln. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (zum Beispiel per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist übermitteln.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstige Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich, spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben. Es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder Sie uns den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben – je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns oder an die OHL Connect GmbH & Co KG, Merkuring 60–62, 22143 Hamburg zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absenden. Wir tragen die Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist. Das Widerrufsrecht besteht nicht bei versiegelten Datenträgern, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es zurück an: Stiftung Warentest, 20080 Hamburg, E-Mail: stiftung-warentest@dpv.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir* den von mir/uns* abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Ware(n):

bestellt am: _____ erhalten am*: _____

Name des/der Verbraucher(s)/der Verbraucherin: _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s)/der Verbraucherin: _____

(nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum: _____ * Unzutreffendes streichen.

Im Falle eines Widerrufs Ihres Vertrags können Sie die Ware an folgende Anschrift senden: OHL Connect GmbH & Co KG, Merkuring 60–62, 22143 Hamburg. Bitte legen Sie der Rücksendung entweder einen Rücklieferschein oder den Originalliefererschein bei. Dies ist jedoch nicht Bedingung für die Rücksendung. Es gilt das gesetzliche Mängelhaftungsrecht.

Informationen zum Datenschutz: Verantwortlicher ist die Stiftung Warentest, Lützowplatz 11–13, 10785 Berlin. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt zum Zwecke der Erfüllung des zwischen Ihnen und der Stiftung Warentest geschlossenen Abonnementvertrags. Dies gilt auch im Falle von Probeabonnements. Darüber hinaus nutzen wir Ihre Daten, um Ihnen von Zeit zu Zeit interessante Angebote der Stiftung per Post zu übersenden. Das berechnete Interesse unsererseits, Ihnen postalische Angebote der Stiftung zu übersenden, besteht darin, Sie über unser Programm zu informieren. Produktinformationen per E-Mail erhalten Sie selbstverständlich nur dann, wenn Sie vorher ausdrücklich eingewilligt haben. Die Verwendung von Daten für andere Zwecke ist ausgeschlossen, wenn Sie nicht zuvor ausdrücklich Ihre Einwilligung dazu erklärt haben. Der Verarbeitung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung können Sie jederzeit gegenüber der Stiftung Warentest als Verantwortlichem widersprechen. Wir sind berechtigt, Ihre Daten nach den Vorschriften des Art. 6 Abs. 1 Satz 1 b) (Vertragserfüllung) und f) (Werbung) der Datenschutz-Grundverordnung zu verarbeiten. Darüber hinaus speichern wir Ihre Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften, wie beispielsweise handels- oder steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten. Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 c) der Datenschutz-Grundverordnung. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Empfänger der Daten sind lediglich die von der Stiftung Warentest beauftragten Dienstleister. Bei Buchkäufen und Zeitschriftenabonnements werden die Daten bei dieser Bestellung im Auftrag der Stiftung Warentest von der DPV Deutscher Pressevertrieb GmbH, Koreastraße 7, 20457 Hamburg, verarbeitet. DPV vertreibt sämtliche gedruckten Publikationen im Auftrag der Stiftung Warentest. Eine Übermittlung ins Ausland, insbesondere in ein Drittland außerhalb der EU, erfolgt nicht. Die Datenschutzbeauftragte der Stiftung Warentest erreichen Sie unter der E-Mail-Adresse datenschutzbeauftragte@stiftung-warentest.de. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter test.de/abo/datenschutz/.



Konto auflösen bei Todesfall

Sie benötigen:

- Personalausweis oder Reisepass
- Sterbeurkunde
- Erbschein im Original oder
- Beglaubigtes Testament mit Eröffnungsprotokoll oder
- Kontovollmacht des Verstorbenen über den Tod hinaus

Unsere Rubrik „Gewusst wie“ bietet Monat für Monat Lösungen in wenigen Schritten für Alltagsfragen aus den Bereichen Finanzen, Versicherungen und Recht.

Nach dem Tod von Angehörigen müssen sich Hinterbliebene auch um deren Konto kümmern. Buchungen wie Miete, Telefon oder Versicherungen laufen dort weiter. Sinnvoll ist es, ein Konto erst aufzulösen, bis alle Kündigungsfristen abgelaufen sind und keine Zahlungsverpflichtungen mehr anfallen. Wichtig: Die Bank löscht das Konto nicht einfach. Das müssen Erbe, Erbin oder Bevollmächtigte veranlassen.

Schritt 1

Informieren Sie das Kreditinstitut über den Tod des Kontoinhabers. Es erfährt von einem Todesfall nicht automatisch. Hat die Bank eine Filiale, können Sie die Sterbeurkunde direkt einem Berater übergeben. Direktbanken bieten meist ein Formular an, das Sie online oder per Post verschicken können. Nennen Sie nicht nur die persönlichen Daten der verstorbenen Person, sondern auch Ihren Namen, Ihre Anschrift und Telefonnummer. War die verstorbene Person alleiniger Inhaber des Bankkontos, führt die Bank es als Nachlasskonto weiter.

Tipp: Haben Sie ein gemeinsames Oder-Konto mit der verstorbenen Person, können Sie weiter darauf zugreifen. Bei dieser Variante darf jeder Inhaber allein über das Konto verfügen.

Schritt 2

Wenn Sie den Todesfall gemeldet haben, informiert die Bank Sie in der Regel, welche Unterlagen Sie – im Original – vorlegen müssen, damit Sie das Konto auflösen können. Oft ist das vor allem der Erbschein. Geeignete andere Nachweise sind zum Beispiel ein beglaubigtes Testament mit Eröffnungsprotokoll oder eine Kontovollmacht des Verstorbenen über den Tod hinaus, in der auch die Kontoauflösung erwähnt wird. Sie können diese Unterlagen in der Filiale abgeben oder per Post schicken.

Schritt 3

Nachdem alle Verbindlichkeiten der verstorbenen Person vom Nachlasskonto beglichen wurden, kann die Bank das restliche Guthaben auf das vom Erben angegebene Konto überweisen und das Nachlasskonto auflösen. Den Auftrag zur Kontokündigung beziehungsweise Kontolöschung übermitteln Sie entweder schriftlich oder online – auch dafür gibt es oft Vordrucke. Sie müssen hier keine Frist beachten. ■

Text: Kerstin Backofen;

Leitung Faktencheck: Dr. Claudia Behrens

Verwaltungsrat:

Prof. Dr. Barbara Brandstetter
(Vorsitzende), Dieter Lehmann, Ramona
Pop, Prof. Dr. Tanjev Schultz, Matthias
Spielkamp, Dr. Michael Stephan, Lina
Timm

Kuratorium:

Lukas Siebenkotten (Vorsitzender),
Karen Bartel, Christian Bock,
Prof. Dr. Gaby-Fleur Böhl, Dörte Eiß, Gabriele
Hässig, Dr. Sven Hallscheidt, Dr. Diedrich
Harms, Prof. Dr. Jens Hogreve, Dr. Inga
Jensen, Prof. Dr. Stefanie Märzheuser,
Teresa Nauber, Dr. Bettina Rechenberg,
Ralf-Thomas Reichrath, Dr. Christian A.
Rumpke, Wolfgang Schuldzinski,
Joachim Schulte, Christoph Wendker

Vorstand:

Julia Bönsch

Weitere Mitglieder der Geschäftsleitung:

Dr. Holger Brackemann, Daniel Gläser,
Dr. Birger Venn-Hein

Bereich Untersuchungen:

Dr. Holger Brackemann (Bereichsleiter)

Verifikation:

Dr. Claudia Behrens (Leitung), Betina Chill,
Dr. Andrea Goldenbaum, Martin Heeger,
Angela Ortega Stülper, Dr. Peter Schmidt,
Sabine Vogt

Marketing und Vertrieb:

Dorothea Kern (Leiterin)

Vertrieb Abonnement und Direktverkauf:

DPV Deutscher Pressevertrieb GmbH, dpv.
de; Kundenservice: Stiftung Warentest,
20080 Hamburg, Tel. 0 30/3 46 46 50 80,
Fax 0 40/3 78 45 56 57,
Mail: stiftung-warentest@dpv.de
Vertrieb Einzelhandel: DMV Der Medien-
vertrieb GmbH & Co. KG, Meßberg 1,
20086 Hamburg

Kommunikation:

Michael Nowak (Leiter); Claudia Brause,
Bettina Dangler, Wolfgang Hestermann,
Ron Koch, Christiane Lang, Sabine Möhr,
Petra Rothbart

Geldanlage, Altersvorsorge,

Kredite und Steuern:

Stephan Kühnlenz (Wissenschaftlicher
Leiter); Projektleitung: Dr. Bernd
Brückmann, Kathy Elmenthaler, Stefan
Fischer, Anne Hausdörfer, Stefan Hüllen,
Boštjan Krisper, Thomas Krüger, Heike
Niedemus, Stephanie Pallasch, Rainer
Zuppe; Projektassistent: Christian Bothfeld,
Viviane Hamann, Stefanie Kreisel, Beatrix
Lemke, Sina Schmidt-Kunter, Alexander
Zabel; Teamassistentin: Sabine Eggert
Michael Beumer (Journalistischer Leiter);
Redaktion: Roland Aulitzky, Kerstin
Backofen, Karin Baur, Renate Daum,
Katharina Henrich, Alrun Jappe, Robin
Knies, Theodor Pischke, Daniel Pöhler,
Isabell Pohlmann, Jörg Sahr, Max
Schmutzer, Kai Schlieter; Teamassistentin:
Annette Eßelborn

Versicherungen und Recht:

Julian Chudoba (Wissenschaftlicher Leiter);
Projektleitung: Sabine Bailer-Johna, Claudia
Bassarak, Beate-Kathrin Bextermöller,
Birgit Brümmler, Maria Hartwig, Karin
Kuchelmeister, Michael Nischalke, Alica
Verwiebe; Projektassistent: Romy Philipp,
Achim Pieritz, Nicole Rau, Dana Soete,
Marcia Lorena Vargas Canales; Teamassis-
tentin: Ina Schiemann
Susanne Meunier (Journalistische
Leiterin); Redaktion: Emma Bremer,
Barbara Bückmann, Philip Chorzelewski,
Christoph Herrmann, Alisa Kostenow,
Sophie Mecchia, Kirsten Schiekiera, Lena
Singleton, Michael Sittig, Ulrike Steckkönig,
Simone Weidner, Marion Weitemeier,
Eugénie Zobel-Varga; Teamassistentin:
Annette Eßelborn

**Redaktion
Stiftung Warentest
Finanzen**

Chefredaktion:

Isabella Eigner (kommissarisch und ver-
antwortlich), Matthias Thieme (abwesend)

Stellvertretende Chefredakteurinnen:

Nina Gerstenberg, Ulrike Sosalla

Projektredeakteur der Chefredaktion:

Thierry Backes

Textchefinnen, Textchef:

Dr. Sabine Gerasch, Anja Hardenberg,
Axel Henrici

Redaktionsassistent:

Anke Gerlach, Katharina Jabrane

Grafik:

Nina Mascher (Creative Director, kommis-
sarisch) und Susann Unger (Creative
Director, abwesend); Daniel Fuchs,
Gundula Nerlich, René Reichelt, Martina
Römer, Kathrin Wedler

Bildredaktion:

Silvia Kolodziej, Birgit Krause, Andreas Till

Produktion:

Alfred Trinnes

Mitarbeit:

Dagmar Gericke, Yann Stoffel

Verlagsherstellung:

Rita Brosius (Leitung); Romy Alig,
Susanne Beeh

Litho: Hogarth Worldwide GmbH,
22765 Hamburg

Druck: Stark Druck GmbH & Co KG,
Pforzheim, Innenteil und Bestellkarte
gedruckt auf Recyclingpapier mit dem
Umweltzeichen „Der Blaue Engel“

Preise: Jahresabonnement Print Inland:

85,20 Euro, Österreich: 87,60 Euro,
Schweiz: 100,40 sFr., restl. Ausland:
87,60 Euro.

Kombi-Abo Inland: 120,60 Euro (85,20 Euro
für Stiftung Warentest Finanzen + 35,40
Euro für die Stiftung Warentest Flatrate),
Österreich: 123,00 Euro (87,60 Euro für
Stiftung Warentest Finanzen + 35,40 Euro
für die Stiftung Warentest Flatrate),
Schweiz: 151,40 sFr. (100,40 sFr. für
Stiftung Warentest Finanzen + 51,00 sFr.
für die Stiftung Warentest Flatrate), restl.
Ausland: 123,00 Euro (87,60 Euro für
Stiftung Warentest Finanzen + 35,40 Euro
für die Stiftung Warentest Flatrate) (inkl.
gesetzlicher MwSt., zzgl. Versandkosten
Österreich: 0,60 Euro, Schweiz: 1,20 sFr.,
restl. Ausland: 2,00 Euro pro Ausgabe).
Digitales Zeitschriften-Abo In- und Aus-
land: 76,80 Euro, Schweiz: 89,99 sFr.
Einzelheft Print Deutschland: 7,90 Euro,
Ausland: 8,10 Euro, Schweiz: 9,40 sFr. (inkl.
gesetzlicher MwSt., zzgl. Versandkosten).
ISSN 0939-1614

Rechte: Alle in Stiftung Warentest
Finanzen veröffentlichten Beiträge sind
urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch
gegenüber Datenbanken und ähnlichen
Einrichtungen. Die Reproduktion – ganz
oder in Teilen – durch Nachdruck, foto-
technische Vervielfältigung oder andere
Verfahren, auch Auszüge, Bearbeitungen
sowie Abbildungen oder die Übertragung
in eine von Maschinen, insbesondere
Datenverarbeitungsanlagen verwendbare
Sprache oder die Einspeisung in elektro-
nische Systeme bedarf der vorherigen
schriftlichen Zustimmung des Verlags.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Wenn der Blitzler unfreiwillig Pause machen muss

Dass man nicht auf Blitzanlagen losgehen sollte, dürfte auch der Wüterich geahnt haben, der am Karfreitag 2023 eine umtrat. Das mobile Gerät blieb unbeschädigt, doch Seiten- und Frontkamera fielen zu Boden. Eine Stunde konnten Temposünder wortwörtlich unbehelligt durch die Gegend brausen. Dass die Attacke eine Straftat war, stellten bereits Amtsgericht und Landge-
richt fest. Jetzt konkretisierte das Oberlandesgericht Hamm: Bereits bloßes „Unbrauchbarmachen“ eines Blitzers ist strafbar. Verändert hat sich durch die Instanzen die Geldstrafe für den Treter: Sie wurde auf 1600 Euro halbiert.

Wenn der falsche Polizist an einen echten gerät

Faszinierende Einblicke in einen ungelungenen Enkeltrickversuch bietet ein An-
rufmitschnitt, den eine nordrhein-westfälische Polizeistation veröffentlichte.
„Beim gestrigen Einbruch konnten wir zwei der drei Täter festnehmen“, sagt
ein Mann, der sich als Ordnungshüter ausgibt – und ordentlich aufgeregt
klingt. Bei den Tätern, so der Anrufer, sei ein „Notizheft festgestellt“ worden,
in dem Name und Adresse der Mutter des Angerufenen ständen. Dann fragt
der Anrufer – vom Ablauf her nicht ganz logisch – mit wem er gerade spricht.
Lapidare Antwort am anderen Ende der Leitung: „Polizeiwache Schleiden hier
am Apparat.“ Danach ist nur noch das Besetztsymbol zu hören.

Wenn der kleine Dienstweg große Folgen hat

Sie wollte dem Fahrerflüchtigen, der ihr Auto an der Stoßstange beschädigt
hatte, „Scherereien“ ersparen! Was nach Angaben einer 68-jährigen nett ge-
meint war, endete vor dem Landgericht Tübingen. Die vermögende Frau hatte
einen befreundeten Polizisten per SMS gebeten, den Fahrer zu ermitteln und
wollte sich „erkenntlich“ zeigen. Der Polizist reagierte nicht. Bis in einer an-
deren juristischen Angelegenheit das Handy der Frau beschlagnahmt wurde
und die SMS aufflog. Folge: 120 Tagessätze à 2000 Euro wegen Bestechung,
insgesamt 240 000 Euro. Die Missverständene will in Revision gehen.



© Stiftung Warentest, 2023

Nur zur persönlichen Nutzung. Keine Weitergabe.

Vorschau

Ärger mit Flugreisen

Krisentipps für Anleger

Homeoffice

Sparerpauschbetrag

Schutz bei Invalidität
und Erwerbsunfähigkeit

Änderungen vorbehalten

Mehr Geld in der Frührente

Wir sagen, wie der frühe Eintritt in die Rente nach 35 oder 45 Berufsjahren klappt und wie viel die Abschläge kosten. Wer Frührente bezieht, aber weiterarbeitet, kann ordentlich Geld rausholen. Wir rechnen an zwei Modellfällen vor, wie viel das bringt.



Immobilienkredit verlängern

Wer in der Niedrigzinsphase seinen Erstkredit abgeschlossen hat, braucht jetzt einen Folgekredit. Doch die Zinsen haben sich inzwischen teils verdoppelt. Wir zeigen, welche Anschlusskredite und Forwarddarlehen günstig sind und was beim Abschluss wichtig ist. Im Test: Darlehen bis 4 Jahre Vorlaufzeit.



Die Stiftung Warentest wurde 1964 auf Beschluss des Deutschen Bundestages gegründet, um Verbraucherinnen und Verbrauchern durch vergleichende Tests von Waren und Dienstleistungen unabhängige und objektive Unterstützung zu bieten.

Wir kaufen anonym im Handel ein und nehmen Dienstleistungen verdeckt in Anspruch.

Wir testen mit wissenschaftlichen Methoden in unabhängigen Instituten nach unseren Vorgaben oder selbst im Haus.

Wir bewerten mit Noten von Sehr gut bis Mangelhaft ausschließlich auf Basis der objektivierten Untersuchungsergebnisse.

Wir veröffentlichen anzeigefrei in unseren Zeitschriften Stiftung Warentest und Stiftung Warentest Finanzen und online auf test.de.



Der beste Schutz für Ihre Zähne

Ob Inlay, Krone oder Implantat – eine private Zusatzversicherung zahlt für optimale Versorgung beim Zahnarzt. Unser Test von knapp 300 Tarifen zeigt, wo gesetzlich Versicherte je nach Bedarf und Möglichkeiten gut aufgehoben sind. Drei Kundenmodelle helfen bei der Tarifauswahl.